Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

5. Versteigerungstag: Freitag, 20. November 2026

ab: 09:00 CET - Los-Nr. 4655 - 5765

Deutsche Besetzung I. Weltkrieg und Nachfolgegebiete, Deutsche Besetzung und Feldpost 1939-45, Deutsches Reich, Deutschland nach 1945, Altdeutsche Staaten, Deutsche Auslandspostämter und Kolonien, Deutsche Schiffspost, Numismatik
Besetzung I. Weltkrieg Und Nachfolgegebiete, German Occupation And Field Post 1939-45, Deutsches Reich, Deutschland Nach 1945, German States, Deutsche Auslandspostämter Und Kolonien, German Shipmail, numismatics

DEUTSCHE BESETZUNG I. WELTKRIEG UND NACHFOLGEGEBIETE

DEUTSCHE BESETZUNG I. WELTKRIEG

Landespost in Belgien



4655



4656



4658



4659

4655 13bII △ 1916, Germania 8 C. auf 7½ Pfennig rötlichorange, Zwischenraum 1,3mm, sauber mit klarem Stempel "VERVIERS -9.11.18" auf Briefstück, tadellos, eine seltene Marke, sign. Hey BPP Gebot

4656 16bI ⊙ 1916, Germania 60 Pfg. schwärzlichbläulichviolett mit Zwischenraum 0,6, sauber gestempelt "BRÜSSEL * 1 p 6.11.18", tadellos, Befund Wasels BPP (2014) 80

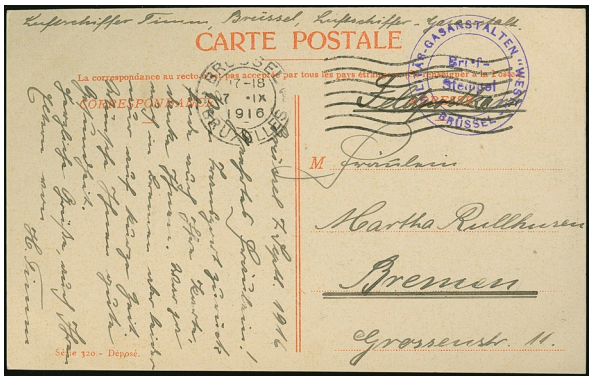


4657

4657 20, 14 ✉ 1916, Germania 50 Centimes auf 40 Pfennig mit Stempel "BORGWORM 16.7.18" auf Nachnahmepostanweisung über "357,16" nach Engis, mit rückseitiger Frankatur Germania 10 Centimes auf 10 Pfennig mit Stempel "ENGIS 18 VII 1918", nebengesetzt handschriftlicher Auszahlungsvermerk, das Formular unten links leichter Bug, sonst tadellos Gebot

4658 ● 24IB ★★ 1916, Germania 2,50 F. auf 2 M. schwärzlichblau, „B" von „Belgien" mehr oder weniger unter „2" stehend, 25:17 Zähnungslöcher, tadellos Gebot

4659 ● 25I ★★ 1916, Germania 6,25 F. auf 5 M. grünschwarz/schwärzlichrosarot, „B" von „Belgien" unter „6" stehend, Unterrandstück mit Teil der HAN, postfrisch, Falz so wie Bleistiftzeichen im Rand, mit üblichem Kalanderbug, tadellos Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
			Stempel	
				
			ex 4660	
4660		✉	1916, Drei Feldpostkarten eines Luftschiffers mit violettem "MILITÄR GASANSTALTEN 'WEST' BRÜSSEL BS" nach Bremen, interessante Karten der Landwirtschaft mit Milchbäuerinnen.	Gebot
			Etappengebiet West	
				
			4661	
4661	3b	⊙	1916, Germania 7 ½ Pfg. dunkelrötlichorange, mit Zwischenraum-Abstand 1,2 mm, gestempelt, tadellos, sign. Hey BPP	Gebot
			Ober - Ost	
				
			4662	
4662	12APl.-Nr.	★	1916, Germania 1 M. dunkelrotkarmin, 26:17 Zähnungslöcher, linkes Seitenrandstück mit Passerkreuz und Plattennummer "203" doppelt, sauber ungebraucht, tadellos, eine seltene Marke	80
			Notausgabe Dorpat	
4663	1a-2	△	1918, 20 Pf. auf 10 kop- dunkelviolettultramarin und 40 Pf. auf 20 Kop. jeweils mit L1 "DORPAT" auf zwei Briefstücken in einwandfreier Erhaltung, sign. Krüger und KB Wasels BPP (2026)	80

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Deutsche Post in Polen



4664



4665



4666

4664 14aWOR △ 1916/17, Germania 30 Pfg. dunkelrotorange/schwarz auf hellchromgelb, Aufdruck glänzend, Oberrandstück, Walzendruck in Kombination 1'4'1 / 2'3'2, sauber gestempelt "KALISCH 23.4.17" auf Briefstück, tadellos, sign. Hey BPP Gebot

4665 14aWOR △ 1916/17, Germania 30 Pfg. dunkelrotorange/schwarz auf hellchromgelb, Aufdruck glänzend, rechtes oberes Eckrandstück, Walzendruck in Kombination 1'4'1/1'5'1, sauber gestempelt "KALISCH 29.4.17" auf Briefstück, tadellos, sign. Hey BPP Gebot

4666 16aWOR △ 1916/17, Germania 60 Pfg. dunkelgraulila, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke im Walzendruck, beide Oberrand-Konfigurationen 2'9'2 und 3'7'3, sauber gestempelt "WARSCHAU 30.4.17" auf Briefstück, tadellos, sign. Hey BPP Gebot



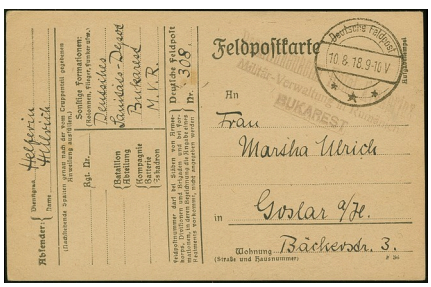
4667

4667 DR86 ✉ 1915, Germania 10 Pfennig rot mit Stempel "KATTOWITZ 11.6.15" auf offen aufgeliefertem Firmenbrief aus Lodz / Russisch-Polen an den Deutschen Hilfsverein in Stockholm, vor Eröffnung der deutschen Postämter im besetzten Polen in Kattowitz aufgeliefert, nebengesetzt L2 "Amtlich geöffnet Geprüft zu befördern" mit beigesetztem Dienstsiegel, gute Erhaltung Gebot

Lokalpost
Sosnowice

4668 3-4 ⊙ 1916, Bestellmarken 3 K. und 10 K., je im waagerechten Paar, sauber gestempelt "-7.6.16", tadellos, sign. Falkowski 80

Militärverwaltung in Rumänien



4669



4670

4669 ✉ 1918, 'Hotel Kronprinz Militär-Verwaltung in Rumänien BUKAREST' L3 auf Feldpostkarte der Deutschen Feldpost 308 nach Goslar, geschrieben von einer Helferin an Ihre Mutter mit interessantem deutschen Text, sehr selten 60

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4670		✉	1918, 'Hotel Kronprinz Militär-Verwaltung in Rumänien Bukarest' : Feldpostkarte von Bukarest mit Tarnstempel Feldpoststation 308 / 10.8.19. Absender ist eine 'Helferin Ulrich' die an ihre Mutter in Goslar schreibt. Das Hotel Kronprinz diente als Hauptquartier der Militärverwaltung in Rumänien.	Gebot



4671



4672



4673



4674

4671	3WOR	⊙ ⊞	1917, 40 B. auf 30 Pfg. im Viererblock mit Walzendruck-Oberrand mit der Konfiguration "1'4'1/2'3'2"' (Feld 3) bzw."1'4'1/1'5'1" (Feld 4), sauber gestempelt, im Oberrand stärker angetrennt, ansonsten sind die Marken und die Oberränder in tadelloser Erhaltung. In dieser Kombination sehr selten, Fotoattest Wasels BPP (2026)	150
4672	3WOR	⊙	1917, 40 B. auf 30 Pfg. mit Walzendruck-Oberrand mit der Konfiguration "1'4'1/2'3'2"' (Feld 2), sauber gestempelt, in tadelloser Erhaltung, KB Wasels BPP (2026)	100
4673	3WOR	⊙	1917, 40 B. auf 30 Pfg. mit Walzendruck-Oberrand mit der Konfiguration "1'4'1/1'5'1" (Feld 4), sauber gestempelt, leicht vorgefaltet, in einwandfreier Erhaltung, KB Wasels BPP (2026)	40
4674	5a	⊙	1917, 10 B. auf 15 Pfg. schwarzviolett mit Stempel "BUKAREST" auf Briefstück, in tadelloser Erhaltung, KB Wasels BPP (2026)	50



4675

4675	8-12	✉	1918, Firmenbrief mit sechs Werten bis 30 Pf., dabei 20 Pf in zwei Farben, Stempel Bukarest 28.Jul.18, großer blauer R3 "Geprüft / 28. Juli 1918 / Postüberwachungsstelle" nach Berlin.	Gebot



4676

4676	12Za1	⊙ ⊞	1918, 40 bani auf 30 Pfennig, Viererblock, dabei die linke obere Marke mit Zwischenraumabart, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Hey BPP (2000)	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4677

4677	8II	★★	1916, Kriegssteuermarke 10 B. rot auf grünlich, waagerechtes Paar mit Plattenfehler II "0 der Wertangabe 10 waagerecht gebrochen" (Feld 7, Teilauflage) bei der linken Marke, postfrisch, tadellos	Gebot

Zwangszuschlagsmarken

4678	ZZV-VII	★	1917, Fiskalmarken 30 B., 1 und 5 L. mit senkrechtem Aufdruck "M.V.i.R." kpl., ungebraucht mit Zähnung, in einwandfreier Erhaltung, signiert Wasels BPP	50
4679	ZZIX-X	⊙	1917, Fiskalmarken 1 und 5 L. mit schwarzem Aufdruck "M.V.i.R.", sauber gestempelt mit ausgabentypischer Zähnung, in einwandfreier Erhaltung, unsigniert mit zwei KB Wasels BPP (2026)	100
4680	ZZIX-X	★★	1917, Fiskalmarken 1 und 5 L. mit schwarzem Aufdruck "M.V.i.R.", postfrisch mit ausgabentypischer Gummierung und Zähnung, in einwandfreier Erhaltung, unsigniert mit zwei KB Wasels BPP (2026)	100

DEUTSCHE ABSTIMMUNGSGEBIETE
Allenstein
Markenausgaben



4681



4683

4681	4aIII	⊙	1920, Germania 15 Pfg. dunkelbraunkarmin, Aufdruckfehler "Kopf des P von PLEBISCITE geschwungen", sauber gestempelt "ORTELSBURG …8.20", tadellos, sign. Althen BPP	Gebot



4682



4686

4682	10HAN, 11HAN u. a.	✉	1920, Freimarken 1 M. und 1,25 M., jeweils rechtes unteres Eckrandstück mit Ur-HAN "H3951.20" bzw. „H6009.19" sowie bei der 1,25 M. zusätzlich Aufdruck-HAN "H 2131.20" mit Zusatzfrankatur 10 Pfg. und 20 Pfg., jeweils rechtes oberes Eckrandstück, alle sauber gestempelt „BISCHOFSTEIN 21.8.20" auf R-Brief (unten links kleine Fehlstelle) nach Dortmund mit Ankunftsstempel, sehr dekorativ.	80
4683	11b	△ ⊞	1920, Germania 1,25 M. dunkelbläulichgrün, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke im Plattendruck, sauber gestemeplt "DRYGALLEN -5.6.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Hey BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4684

4684	12c	⊙	1920, Germania 1,50 M. braun, sauber gestempelt "NEIDENBURG 20.4.20", tadellos, sign. Dr. Hochstäder BPP, Gruber BPP	Gebot



4685 4687 4688 4689 4690

4685	17b	⊙	1920, Ovalaufdruck auf Germania 15 Pfg. violettschwarz, gestempelt, tadellos, sign. Dr. Hochstädter BPP, Hey BPP	Gebot
4686	18b, 3, 4a, 17a	✉	1920, Aufdruckausgabe im Hochoval 15 Pfennig karminbraun mit Zufrankatur mit Stempel "ALLENSTEIN 12.8.20" auf eingeschriebener Karte nach München mit vorderseitigem Ankunftsstempel, tadellos, eine auf Ganzstück sehr seltene Marke, Fotoattest Hey BPP (1996)	50
4687	19a	★★	1920, Ovalaufdruck auf Germania 20 Pfennig lilaultramarin, postfrisch, tadellos, sign. Hey BPP mit Befund (2006)	50
4688 ●	19a	★★	1920, Hochovalaufdruck, 20 Pfg. dunkellilaultramarin, postfrisch, tadellos, sign. Hey BPP	Gebot
4689 ●	19a	⊙	1920, Hochovalaufdruck, 20 Pfg. dunkellilaultramarin, gestempelt, tadellos, sign. Hey BPP	Gebot
4690	20I	★★ ⊞	1920, Hochovalaufdruck 30 Pfg. dunkelrotorange/schwarz auf hellchromgelb, linker oberer Eckrandviererblock mit Plattenfehler "unterer Fuß des ersten e in Deutsches verbogen" auf der rechten unteren Marke, postfrisch, tadellos, Fotobefund Hey BPP (2007)	Gebot



4691 4692 4693 4694

4691	20I	⊙	1920, Hochovalaufdruck 30 Pfg., Plattenfehler "unterer Fuß des erten e in Deutsches verbogen", gestempelt, tadellos, Fotobefund Hey BPP (2010)	Gebot
4692	23bHAN	★★	1920, Hochovalaufdruck 75 Pfg. blaugrün/braunschwarz, waagerechter Dreierstreifen vom unteren rechten Eckrand mit Aufdruck-HAN "H2124.20", postfrisch, tadellos, Fotobefund Hey BPP (2006)	Gebot
4693	I	★★	1920, Nicht ausgegeben, Ovalaufdruck: Germania 40 Pfg. lebhaftrotkarmin, postfrisch, tadellos, unsigniert.	Gebot
4694	VAFI,V	★★	1920, Nicht ausgegeben: Dreizeiliger Aufdruck auf Germania 30 Pfg. dunkelpreußischblau, waagerechtes Paar, linke Marke mit Aufdruckfehler "linker Balken des T in PLEBISCITE fehlt", postfrisch, tadellos, herstellungsbedingter Einschluss, unsigniert	90

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Marienwerder
Markenausgaben



4695

4695	1xU	△	1920, I. Sarg-Ausgabe 5 Pfg. ungezähnt, senkrechtes Paar mit Stpl. „STUHM 11.7.20“ auf Briefstück. Unterer Wert minimal berührt, sonst einwandfrei	100



4696



4697

4696	2xBUo	△	1920, I. Sarg-Ausgabe 10 Pfg. karmin, oben ungezähntes Oberrandstück, sauber gestempelt “MARIENBURG (WESTPR.) 5.6.20” auf Briefstück, winzige Stockflecken, sonst tadellos, sign. Dr. U.E. Klein	Gebot
4697	3Uo	★	1920, I. Sarg-Ausgabe 15 Pfg. schwärzlichgraugrün, waagerechtes Oberrandpaar mit Abart “oben ungezähnt”, sauber ungebraucht, linke Marke ausgerissener Zahn, sonst tadellos, sign. Dr. U.E. Klein	Gebot



4698



4699

4698	5xBUs	△	1920, I. Sarg-Ausgabe 25 Pfg. blau, waagerechtes Paar, senkrecht ungezähnt, sauber gestempelt “DEUTSCH-EYLAU -5.9.20” auf Briefstück, Schmutzspuren und zwei Stockflecken, sonst tadellos, sign. Dr. U.E. Klein	Gebot
4699	11yUMs	⊙	1920, I. Sarg-Ausgabe 1 M. dunkelgrün/orangebraun, dünnes Papier, waagerechtes Paar mittig ungezähnt, sauber gestempelt “MARIENBURG (WESTPR.) 2 a 10.6.20”, tadellos, sign. Mikulski, Fotobefund Bock BPP (2018)	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4700

4700	16K	✉	1920, Germania Aufdruckausgabe 20 Pfg. dunkelviolettblau, kopfstehender Aufdruck, senkrechtes Paar sauber gestempelt "MAIRENWERDER * a 30.5.20" auf portogerechtem Ortsbrief, tadellos, Fotoattest Prof. Dr. Klein BPP (2001)	200
4701	20	⊙	1920, Germania 1 M. rotkarmin, Aufdruckfeld 17, sauber gestempelt, tadellos, sign. Keiler, Dr. Hochstädter BPP, Kurzbefund Bock BPP (2016)	Gebot



4701



4702



4703



4704

4702	22AIH	△	1920, Germania 1 M. auf 2 ½ Pfg. dunkelolivgrau, Aufdruck Type AIH, sauber gestempelt "GARNSEE 11.7.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Landré und Dr. U.E. Klein	Gebot
4703	22AIHF	△	1920, Germania 1 M. auf 2 ½ Pfg. dunkelolivgrau, Aufdruck Type AIHF, sauber gestempelt "DEUTSCH-EYLAU 1 c -3.7.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4704	23AIae	△	1920, Germania 2 M. auf 2 ½ Pfg. dunkelolivgrau, Aufdruck Type AIae, sauber gestempelt "MARIENBURG (WESTPR.) 2 8.6.20" auf Briefstück, unten zwei verkürzte Zähne, sonst tadellos, sign. Keiler, Klein BPP	Gebot



4705



4706



4707

4705	23AIbBl	△	1920, Germania 2 M. auf 2 ½ Pfg. dunkelolivgrau, Aufdruck Type AIbBl, sauber gestempelt "CHRISTBURG 27.6.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4706	24BIai	△	1920, Germania 3 M. auf 3 Pfg. dunkelorangebraun, Aufdruck Type BIai, sauber gestempelt "MARIENBURG" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4707	24BIas	△	1920, Germania 3 M. auf 3 Pfg. dunkelorangebraun, Aufdruck Type BIas, sauber gestempelt "CHRISTBURG 27.5.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Hochstädter BPP, Klein	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4708



4709

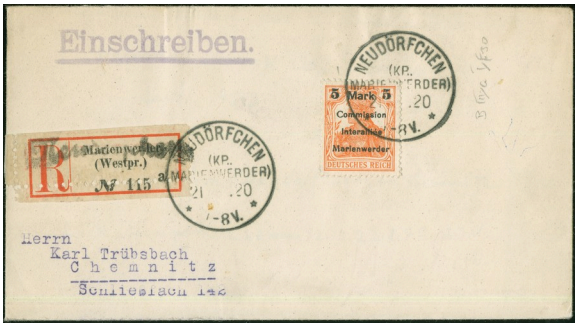


4710



4711

4708	25AIaBI	△	1920, Germania 5 M. auf 7 ½ Pfg. rötlichorange, Aufdruck Type AIaBI, sauber gestempelt "MARIENBURG 27.5.20" auf Briefstück, vier kurze Zähne, sonst tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4709	25AIbBI	△	1920, Germania 5 M. auf 7 ½ Pfg. rötlichorange, Aufdruck Type AIbBI, sauber gestempelt "MARIENBURG 23.5.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4710	25BIaBI	△	1920, Germania 5 M. auf 7 ½ Pfg. rötlichorange, Aufdruck Type BIaBI, sauber gestempelt "CHRISTBURG 27.6.20" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4711	25BIb	△	1920, Germania 5 M. auf 7 ½ Pfg. rötlichorange, Aufdruck Type BIb, sauber gestempelt "CHRISTBURG 24.5.20 4-5N" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot



4712

4712	25BIIIa	✉	1920, Germania 5 M. auf 7 ½ Pfg. rötlichorange, Aufdrucktype BIIIa, sauber gestempelt "NEUDÖRFCHEN 21.8.20" auf überfrankiertem Einschreibebrief mit Aushilfs-R-Zettel nach Chemnitz mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 23.8.20, tadellos, sign. Dr.U.E. Klein	50



4713

4713	26III	⊙	1920, Germania 1 M. dunkelrosa, Plattenfehler "rechte Rosette links beschädigt" (Feld 12), sauber gestempelt "CHRISTBURG 16.8.20", tadellos, Kurzbefund Bock BPP (2016)	Gebot



4714

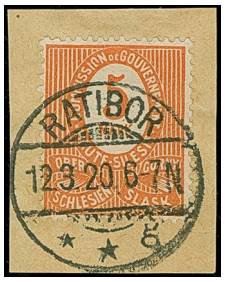


4715

4714	26PFII	⊙	1920, Germania 1 M. dunkelrosa, mit Plattenfehler "untere Hälfte der Fahnenschnur am rechten Bildrand fehlt" (Feld 35), sauber gestempelt "MARIENBURG (WESTPR.) 2 30.8.20", tadellos, sign. Dr. U.E. Klein	Gebot
4715	26PFIV	⊙	1920, Germania 1 M. dunkelrosa, mit Plattenfehler "untere Hälfte des ersten E in Deutsches bogenförmig geschlossen" (Feld 26, Teilauflage), sauber gestempelt "MARIENWERDER 27.7.20", tadellos, Kurzbefund Bock BPP (2016)	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Oberschlesien
Markenausgaben



4716



4718



4719

4716 9PFI △ 1920, Ziffern 5 Mark dunkelrotorange, mit Plattenfehler "zweites O in COMMISSION unten offen", sauber mit klarem Stempel "RATIBOR 12.3.20" auf Briefstück, den seltenen und nur in einer kleinen Teilauflage vorkommenden Plattenfehler freilassend, tadellos, Fotoattest Gruber BPP (2009) Gebot



4717

4717 15a ✉ 1920, Freimarke 5 Pfg. grün, waagerechtes Paar mit Stempel "BEUTHEN 13.7.20" als portogerechte Frankatur auf Bücher-Zettel der Buchhandlung Hermann Kühn nach Dortmund, seltene Portostufe, rechte Marke unten kurzer Zahn und zwei Zähne fleckig, sonst tadellos, sign. Weinberg BPP 50

4718 29aPFI ⊙ 1920, Freimarke 5 M. dunkelrotorange, Plattenfehler "Einbuchtung im unteren Rahmen unter M vom rechten MARK" (Feld 61, Teilauflage), sauber gestempelt "TARNOWITZ 13.2.22 12-1N", oben verkürzter Zahn sonst tadellos, seltene Marke, Kurzbefund Gruber BPP (2016) Gebot

4719 30 ★★ 1921, Volksabstimmung 10 Pfg., senkrechtes Paar links mit Zwischensteg, postfrisch, tadellos, selten, unsigniert, Fotobefund Gruber BPP (2008) Gebot

Dienstmarken



4720

4720 D16I ★★ 1920, 1 M. gelblichrot auf mattgelblichorange, unterer linker Eckrandsechserblock, verschobener Aufdruck und daher Feld 91 und 92 ohne Aufdruck, postfrisch, tadellos, Fotobefund Gruber BPP (2017) Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Oppelner Notausgabe


4721


4722


4723


4724


4725


4726

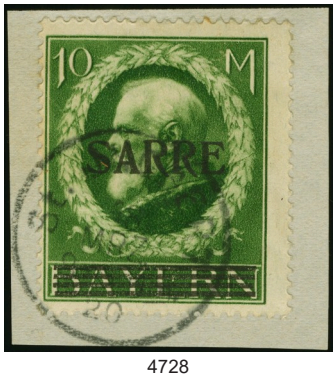
4721	4	(★)	1920, Germania 5 Pfg. schwärzlichgrün, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, Fotoattest Gruber BPP (2026)	120
4722	4	△	1920, Germania 5 Pfg. dunkelopalgrün, gestempelt "OPPELN 19.2.20" auf Briefstück, zwei kurze Zähne sonst tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4723	6	(★)	1920, blauer Handstempelaufdruck Germania 10 Pfg. rotkarmin, ungebraucht ohne Gummierung, tadellos, Befund Gruber BPP (2026)	80
4724	8	(★)	1920, blauer Handstempelaufdruck Germania 20 Pfg. dunkelviolettblau, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, Befund Gruber BPP (2026)	80
4725	8	⊙	1920, Germania 20 Pfg. dunkelviolettblau, sauber gestempelt "OPPELN 19.2.20", tadellos, Befund Gruber BPP 2026)	80
4726	10	⊙	1920, Germania 30 Pfg. dunkelrotorange/ schwarz auf weißchromgelb, sauber gestempelt "OPPELN 19.2.20", tadellos, Befund Gruber BPP (2026)	70

Saargebiet 1920-1934



4727

4727	30	△	5 M. mit Stempel „St. INGBERT" auf Briefstück, tadellos, sign. Burger BPP	150



4728



4729

4728	31	△	10 M. mit Stempel „St. INGBERT 13.MRZ.20" auf Briefstück, lein Zahn oben min. getönt, sonst tadellos, sign. Burger BPP	Gebot
4729 ●	42K	★★	1920, Saargebiet auf Germania 1,50 M. braunocker, kopfstehender Aufdruck, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Burger BPP	Gebot

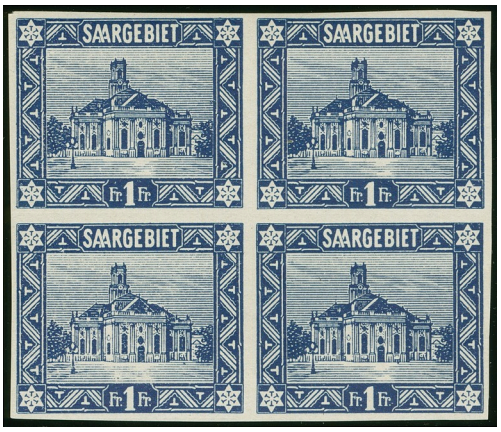
Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



4730



4731



4733

4730 ● 43cIII ★★ 1920, Saargebiet auf Germania 2,50 M. rotlila fast fehlendes "I" in "SAARGEBIET", farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, sign. Burger BPP 50

4731 ● 50K ★★ ⊞ 1920, Saargebiet auf Germania 20 auf 75 Pfg. schwärzlichblaugrün, kopfstehender Aufdruck, linker unterer Eckrand-Viererblock, postfrisch, tadellos Gebot



4732



4734

4732 94 ✉ 1922, 1 Fr., 4 Stück auf Eilboten-R-Brief von "SAARBRÜCKEN 4.9.25" nach Oslo, Norwegen 60

4733 94P1 ★★ ⊞ 1922, Landschaftsbilder 1 Fr., Probedruck ungezähnt in Blau als Viererblock, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, sign. Dr. Schneider 50

4734 178, etc. △ ✉ Besonderheiten: 1935, Schreiben als Antwort auf Beglückwünschung zur Volksabstimmung des Postamts Klagenfurt, Österreich, an das PA Saarbrücken 2. Dazu die dazugehörige Postsache und eine gestempelte Ansichtskarte. Leicht fehlerhaft. In der Vollständigkeit sehr interessant. Gebot

BELGISCHE MILITÄRPOST IM RHEINLAND
Eupen und Malmedy



4735

4735 14IIIC ★ 1920, 10 Franc braun, Aufdrucktype III, gezähnt 14 ¾:15, sauber ungebraucht, tadellos, Fotoattest Sismondo (2015) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Eupen



4736

4736 ●	14C	★★	1920, 10 F., gezähnt 14 ¾ : 15, postfrisch und normal gezähnt, tadellos, Befund Hoffner BPP (2015)	150

DANZIG
Markenausgaben

4737	ex1-15	FDC	1920, Germania-Ausgabe, die elf am 14.6. verausgabten Werte, mit einzeln sauber aufgesetztem Ersttagsstempel auf Blanko-Umschlag (außerhalb der Marken gefaltet)	110



4738

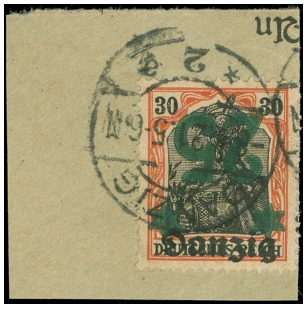


4739



4740

4738 ●	9b	★★	1920, Berliner Aufdruck 1,25 M. bläulichgrün, postfrisch, tadellos, sign. Soecknick BPP mit Befund (2011)	80
4739	9b	⊙	1920, Germania 1,25 M. dunkelbläulichgrün, sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG 6.1.22", tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4740 ●	11bDD	★	1920, 2 Mark dunkelkobaltblau mit doppeltem Aufdruck, dabei einer schwächer und ca. 5 mm nach unten verschoben, ungebraucht, einwandfrei. In dieser Form äußerst selten; ProFi hat kein weiteres Stück mit derart weiter Aufdruckverschiebung registriert. Signiert Dr. Oertel, Köhler und Dr. Hinrichs, Fotobefund Gruber BPP (2022)	120
4741 ●	AIa-AIII	★	1920, Berliner Aufdruck nicht ausgegebene: 5 Pfg. lilabraun, 10 Pfg. rötlichorange und 40 Pfg. lebhaftlilarot/schwarz, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Richter oder Hochkeppeler, für 5 Pfg. und 10 Pfg. Befund Dr. Oechsner BPP (2003)	100



4742



4743



4744



4745

4742 ●	18K	△	1920, Germania 25 auf 30 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck, sauber gestempelte auf Briefstück. Signiert Stoye BPP und Fotobefund Gruber BPP (2022) (Mi. 300,-)	Gebot
4743	19DDII	⊙	1920, Sternaufdrucke 60 auf 30 Pfg., doppelter Aufdruck, der zweite Aufdruck schwächer, sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG", tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4744	21AFI	⊙	1920, Schrägaufdruck 5 Pfg. schwärzlichgrün, mit Aufdruckfehler "Denzig statt Danzig", sauber und zeitgerecht gestempelt, tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4745	22AFIV	⊙	1920, Schrägaufdruck 15 Pfg. schwärzlichgrauviolett, Aufdruckfehler "z In Danzig mittig senkrecht gebrochen sowie Aufdruckbalken senkrecht geteilt, Knischeenagelabdruck unter g." (Aufdruckfeld 2, Platte II), sauber und zeitgerecht gestempelt, zwei kurze Zähne, sonst tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot

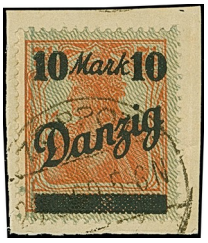
Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4746



4747



4748



4750



4752

4746	22b	⊙	1920, Schrägaufdruck 15 Pfg. schwarzbraunviolett, sauber zeitgerecht gestempelt "DANZIG 26.10.20", tadellos, Fotobefund Dr. Oechsner BPP (2014)	Gebot
4747	28II	⊙	1920, hellgrauer Netzunterdruck Spitzen nach unten, 2 M. auf 35 Pfg.,sauber und zeitgerecht gestempelt mit Sicherungsstempel von Danzig 1, tadellos, Fotoattest Gruber BPP (2022)	100
4748	31IDDN	△	1920, Spitzen nach oben: 10 Mark auf 7½ Pfennig, mit doppeltem Netzunterdruck, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit zeitgerechtem Stempel "ZOPPOT 20.8.20 5-6N." auf Briefstück, tadellos, u.a. sign. Kniep sowie Fotoattest Gruber BPP (2012)	Gebot
4749 ●	32-40	⊙	1920, Kleiner Innendienst 2-80 Pfg. sauber gestempelt, 2½ und 7½ Pfg. Stempel falsch, die übrigen signiert bzw. Befund Gruber BPP (Mi. ca. 830,-)	120
4750	43FN	⊙	1920, Ohne Netzunterdruck: 2 M. auf 35 Pfg., sauber und zeitgerecht gestempelt "ZOPPOT 12.1.21", tadellos, sign. Oechsner BPP mit Fotoattest (1997)	100



4751

4751	46III	✉	1920, Unterdruck lebhaftlilagrau, 10 M. ohne Unterdruck auf R-Brief von „DANZIG 2.10.22" nach Hannover, mit Devisenzensur und Ankunftsstempel	50
4752 ●	47	(★)	1920, Großer Innendienst 60 Pfg., nachgummiert und Farbe leicht aufgerauht, sign. Kosack und Fotoattest Gruber BPP (2026)	50
4753 ●	55PH	(★)	1921, Kogge 25 Pfg., Probedrucke nur des Mittelstückes bzw. nur des Rahmen in verausgabten Farben, ungezähnt, ungummiert	Gebot



4754



4755



4756

4754	56PU	★★ ★	1920, Kogge 40 Pfg. Probedruck ungezähnt auf Kartonpapier, waagerechtes Paar mit Seitenrand, linke Marke ungebraucht, rechte postfrisch, tadellos. Unsigniert mit Befund Gruber BPP (2026)	100
4755	58PFI	⊙	1921, Kogge 1 M. karmin/schwärzlichgrau, mit Plattenfehler "Kogge im Feuer" (Feld 10,Teilauflage), sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG -2.2.21", tadellos, Fotobefund Gruber BPP (2005)	Gebot
4756	87/89Ph	★	1921, Großes Staatswappen, roter Phasendruck, Wasserzeichen 2Y, sauber ungebraucht, herstellungsbedingte Papierfalten, tadellos, signiret Kniep BPP, Kurzbefund Soecknick BPP (2015)	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf


4757


4759


4761


4762

4757	87P3	★	1921, Großes Staatswappen 5 M., einfarbiger Probedruck, sauber ungebraucht, tadellos, Katalognummer mit Bleistift vermerkt, Kurzbefund Gruber BPP (2015)	Gebot
4758	90-92	⊙	1921, Tuberkulose 30 Pfg. -1,20 M., sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG", tadellos, sign. Gruber BPP bzw. Erdwien BPP	Gebot
4759	96U	★★	1922, Kleines Staatswappen 2 M., ungezähnt, postfrisch, tadellos, sign. Richter	Gebot
4760	99X, 99Y	⊙	1922, Großes Staatswappen 9 M., liegendes Wasserzeichen 2 Y und stehendes Wasserzeichen 2 X, sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG 3.10.22" bzw. "DANZIG 10.8.22", tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4761	100Xa	⊙	1922, Großes Staatswappen 50 Mark rot/gold mit stehendem Wasserzeichen, farbfrisch und gut durchstochen, sauber und klar, zeitgerecht gestempelt "ZOPPOT 17.12.22 5-6N.", tadellos, Fotoattest Gruber BPP (2013)	Gebot
4762	100Ya	⊙	1922, Großes Staatswappen 50 M. rot/gold, liegendes Wasserzeichen, zeitgerecht gestempelt "ZOPPOT e -5.9.22", tadellos, unsigniert, Fotobefund Gruber BPP (2011)	Gebot


4763


4764


4765


4766

4763	100Yb	⊙	1922, Großes Staatswappen 50 M. rot/gold, Wasserzeichen 2Y, sauber zeitgerecht gestempelt mit Sicherungsstempel von Danzig 1, tadellos, unsigniert, Fotobefund Gruber BPP (2011)	Gebot
4764	101Y	⊙	1922, Großes Staatswappen 100 M. dunkelzinnoberrot/dunkelgrünoliv, liegendes Wasserzeichen, sauber gestempelt "DANZIG 21.11.22", tadellos, Kurzbefund Soecknick BPP (2018)	Gebot
4765	104b	⊙	1922, Kleines Staatswappen 3 M. karminrot, sauber und zeitgerecht entwertet "ZOPPOT e -1.11.22", tadellos, mit zeitgerechter Entwertung eine seltene Marke, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP (2007)	100
4766 ●	104b	★★	1922, Kleines Staatswappen 3 M. dunkelkarminrot, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Soecknick BPP (2005)	50


4767


4768


4769


4770

4767	108Y	⊙	1922, Kleines Staatswappen 5 M., liegendes Wasserzeichen 2Y, zeitgerecht gestempelt, rechts unregelmäßig gezähnt, tadellos, sign. Infla	Gebot
4768	109b	⊙	1922, Kleines Staatswappen 6 M. dunkelkarminrot, sauber und zeitgerecht gestempelt, tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4769	131PFI	★★	1923, Kleinrentnerhilfe 50 + 20 M. dunkelrötlichkarmin, linkes Seitenrandstück mit Plattenfehler "linke untere Bildecke abgeschrägt" (Feld 26), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Gruber BPP (2020)	Gebot
4770	132PFI	★★	1923, Kleinrentnerhilfe 100 + 30 M. lebhaftlilabraun, linke untere Bogenecke mit Plattenfehler "linke Krone rechts unten gebrochen" (Feld 46), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Gruber BPP (2020)	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf


4771


4772


4773


4774

4771	139	⊙	1923, Kleines Staatswappen 50 M., zeitgerecht gestempelt, tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot
4772	155P	(★)	1923, Großes Staatswappen 100000 M., ungezähnter Probedruck ohne Rosettendruck in graublau auf ungummiertem Papier, rückseitig deutlicher Abklatsch des Markenbildes, rechtes Seitenrandstück, tadellos, Fotobefund Gruber BPP (2019)	Gebot
4773	160	⊙	1923, Staatswappen 250 Tsd. auf 200 M. rötlichorange, sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG -3.9.23", tadellos, Kurzbefund Soecknick BPP (2018)	Gebot
4774 ●	170X	★	1923, 20 Mio. auf 10000 M. lebhaftgrauviolettblau mit stehendem statt liegendem Wasserzeichen, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Gruber BPP, Fotoattest Sismondo (2013)	50
4775 ●	177-180X	★★	1923, Flugpostmarken 250000 M. bis 5 Mio. auf 50000 M. mit stehendem statt liegendem Wasserzeichen, vier Werte, postfrisch, tadellos, sign. Kniep BPP bzw. für drei Werte Kurzbefund bzw. Befund Gruber BPP (2012)	200


4776


4777


4778

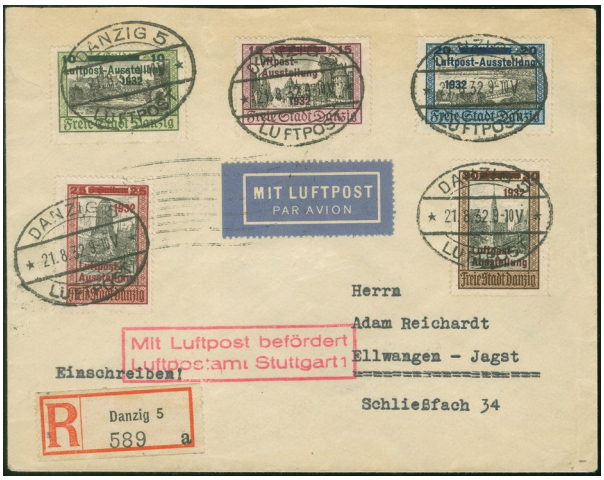
4776	193Z	★	1924, Staatswappen im Kreis 5 Pfg. rotorange, waagerechtes Zwischenstegpaar, sauber ungebraucht, tadellos, ProFi hat nur ein weiteres Stück gelistet, Fotoattest Gruber BPP (2025) Provenienz: Sammlung Bernhard A. Henning (284. Köhler Auktion 1994, Los 3920)	200
4777	194Dy	⊙ ⊞	1924, Staatswappen 10 Pfg. mit Rollenzähnung, sauber gestempelter Viererblock, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP (Mi.700,-+)	130
4778 ●	196xb	★★	1924, Staatswappen 20 Pfg. dunkellilarot/dunkelrosa, postfrisch, tadellos, sign. Oechsner BPP mit Befund (2008)	50


4779


4780

4779 ●	197xb	★★	1924, Staatswappen 25 Pfg. dunkeltürkisgrau/dunkelrosa, postfrisch, tadellos, sign. Soecknick BPP, Befund Dr. Oechsner BPP (2008)	50
4780	215aPFII	⊙	1925, Staatswappen 35 Pfg. ultramarin, Plattenfehler "D von Danzig unten beschädigt, Ovallinie darunter gebrochen und nach außen gebogen", sauber gestempelt "STEEGEN -4.6.29", tadellos, sign. Oechsner BPP	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4781

4781 231-35 ✉✈ 1932, Luposta 10-30 Pfg. kpl. jeweils mit Flugpoststempel "DANZIG 5 LUFTPOST 21.8.32" auf überfrankiertem Luftpostbrief via Berlin mit rotem Bestätigungsstempel vom Luftpostamt Stuttgart 1 nach Ellwangen mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 50


4782



4783



4784

4782 236b ⊙ 1933, Staatswappen 7 Pfg. dunkelgelblichgrün, sauber gestempelt "DANZIG 19.2.26", tadellos, sign. Dr. Oechsner BPP Gebot

4783 ● 242b ★★ 1934, Staatswappen 30 auf 35 Pfg. grauultramarin, postfrisch, tadellos, sign. Kniep BPP, Kurzbefund Soecknick BPP (2007) 50

4784 297PFI △ 1936/39, Ansichten 1 G. gelblichrot/schwarz, Plattenfehler "gebogener senkrechter Strich im O und abweichenes i in Oliva" (Feld 42), sauber gestempelt "DANZIG 1" auf Briefstück, tadellos, Kurzbefund Soecknick BPP (2018) Gebot

Dienstmarken

4785 D21X, D21Y ⊙ 1922, Großes Staatswappen 5 M., liegendes und stehendes Wasserzeichen, je zeitgerecht gestempelt, tadellos, sign. Infla/Kniep Gebot


4786


4787



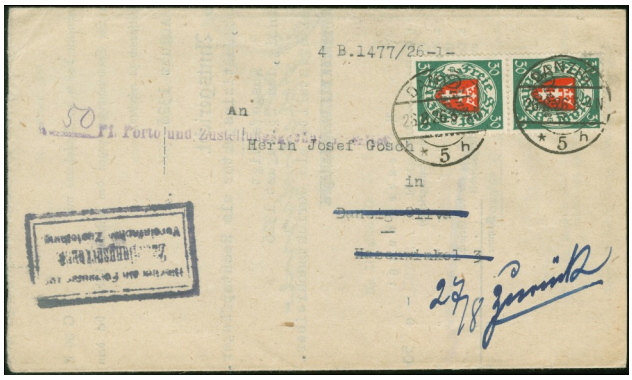
4788

4786 D24Y ⊙ 1922, Kleines Staatswappen 5 M., liegendes Wasserzeichen, zeitgerecht gestempelt, tadellos, sign. Oechsner BPP Gebot

4787 D26b ⊙ 1922, Kleines Staatswappen 6 M. rotkarmin, sauber und zeitgerecht gestempelt DANZIG * 5", tadellos, Kurzbefund Soecknick BPP (2018) Gebot

4788 D35Y ⊙ 1922, Großes Staatswappen 300 M., sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG 13.7.23", tadellos, Kurzbefund Soecknick BPP (2014) Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4789

4789	47aa	✉	1924, Staatswapen 30 Pfg. dunkelgrün/dunkelzinnoberrot, senkrechtes Paar sauber gestempelt "DANZIG * 5 h 26.8.36" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Zustellungsurkunde, tadellos, sign. Oechsner BPP	40

Portomarken



4790



4791



4792



4793

4790	P19X	⊙	1923, Staatswappen 500 Mark, stehendes Wasserzeichen, farbfrisch und gut gezähnt, sauber zeitgerecht gestempelt, tadellos, u.a. sign. Kniep BPP sowie Fotoattest Gruber BPP (2019)	Gebot
4791	P19Y	⊙	1923, Kleines Wappen 500 M., liegendes Wasserzeichen, sauber und zeitgerecht gestempelt "DANZIG-LANGFUHR a 13.2.23", tadellos, Fotobefund Bock BPP (2020)	Gebot
4792	PI/II	★	1923, Nicht ausgegeben: Kleines Wappen 1000 auf 100 M., glänzender Aufdruck, Unterrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, Fotobefund Gruber BPP (2008)	Gebot
4793	P40PFI	⊙	1932, Staatswappen 5 auf 40 Pfennig, mit Plattenfehler "4 der Wertangabe in Blockschrift", sauber zeitgerecht gestempelt, tadellos, Fotoattest Gruber BPP (2019)	Gebot

Ganzsachen

4794	P62a/01-P62a/03	✉	1939, Kongress der Ärzte und Naturforscher in Zoppot 10 Pfg. Sonderpostkarte, Kreidepapier, alle drei verschiedenen Motive, je bedarfsgebraucht mit viel Text, je mit Werbestempel "Danzig Wo gibt es eine andere Stadt die Seebad dicht bei Seebad hat", Beförderungsspuren	Gebot

Port Gdansk

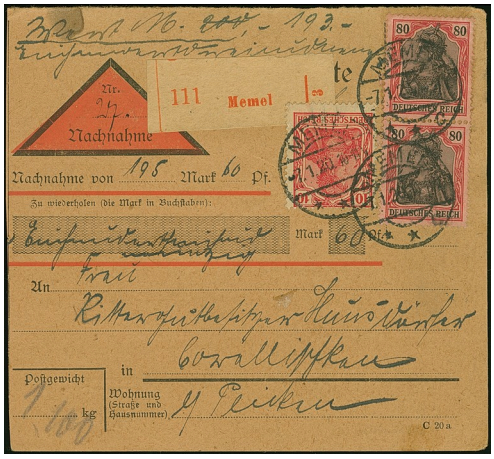


4795

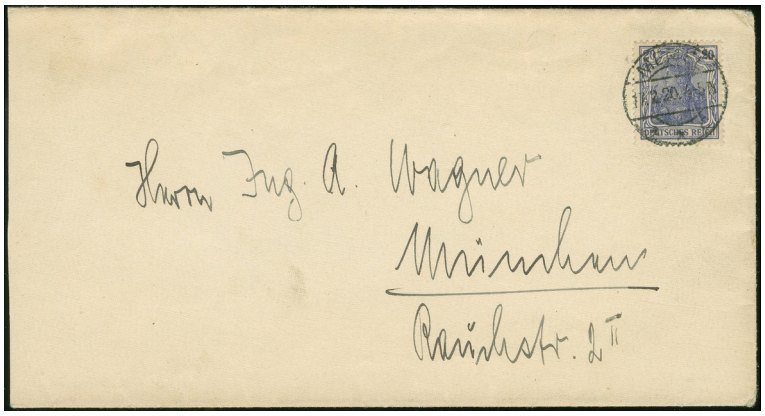
4795	25	⊙	1933, Freimarke 1 Zl., gestempelt, tadellos, sign. Gruber BPP	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

MEMELGEBIET
Vorläufer



4796

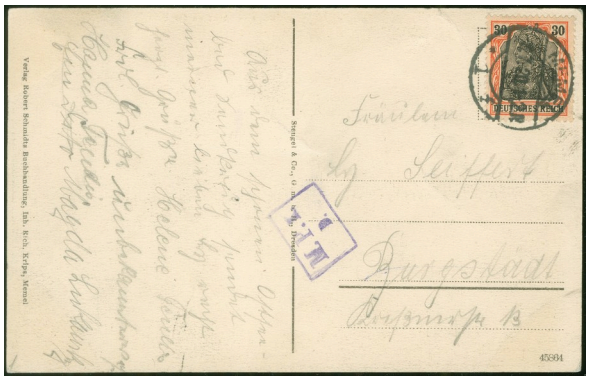


4798

4796 V86II,V93II ✉ 1920, Germania 80 Pfennig karmin/grauschwarz auf mittelgraurot, senkrechtes Paar zusammen mit 10 Pfennig karmin, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit Stempel "MEMEL -7.1.20" auf Nachnahmekarte nach Plicken, gering fleckig, leichte Beförderungsspuren, sonst in guter Erhaltung Gebot



4797

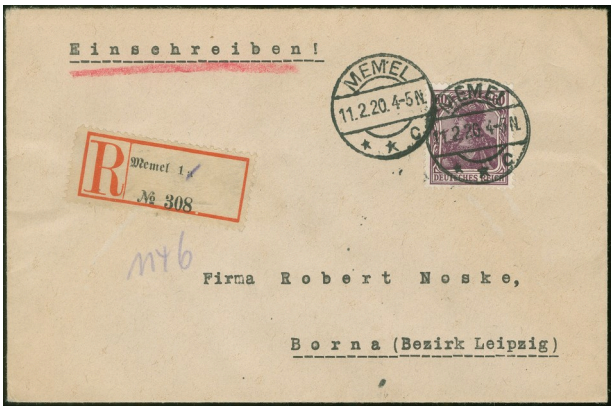


4799

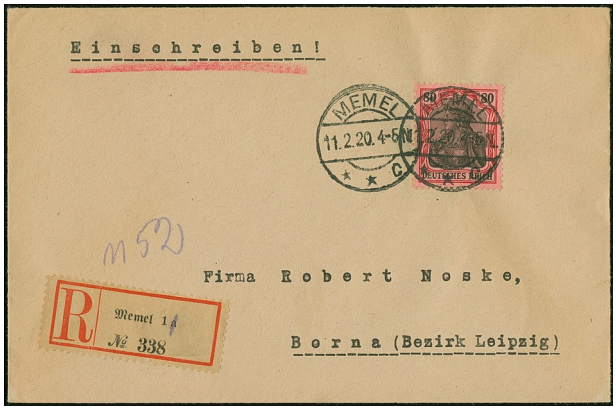
4797 V86II,V99b ✉ 1920, Germania 7 ½ Pfg. Ganzsachenkarte mit Zufrankatur 7 ½ Pfg. und 10 Pfg. Germania, mit Stempel "MEMEL c 25.5.20" auf irrtümlich unterfrankierter Antwortpostkarte nach Dresden, vorderseitig Zensurstempel von Königsberg, tadellos, Fotobefund Prof. Klein BPP (2006) Gebot

4798 V87II ✉ 1920, Germania Kriegsdruck 20 Pfg ultramarin, mit Stempel "MEMEL ** c 17.2.20" als portogerechte Einzelfrankatur auf Fernbrief nach München, tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2009) 40

4799 V89II ✉ 1920, Germania Kriegsdruck 30 Pfg. dunkelrotorange/schwarz auf mittelchromgelb, mit Stempel "MEMEL * 1 f 6.7.20" auf Ansichtspostkarte (Memel- Abend an der Mole) nach Burgstädt, textseitig Zensurstempel aus Königsberg, Fotobefund Prof. Dr. Klein (2011) Gebot



4800



4801

4800 V92II ✉ 1920, Germania Kriegsdruck 60 Pfg. lebhaftbraunviolett, mit Stempel "MEMEL 11.2.20" auf R-Brief nach Borna als portogerechte Einzelfrankatur, rückseitig Ank.-Stempel 14.2.20, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2016) Gebot

4801 V93IIa ✉ 1920, Germania 80 Pfennig karmin/schwarz auf hellrot, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit Stempel "MEMEL 11.2.20" auf überfrankiertem R-Brief nach Borna mit Ankunftsstempel, tadellos, selten, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2002) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Markenausgaben



4802



4803

4802	7y	★	1920, Memelgebiet auf Germania 50 Pfg. dunkelgraulila/schwarz auf orangeweiß, sauber ungebraucht, tadellos, Kurzbefund Huylmans BPP (2014)	40
4803	AIIWOR	★★	**1920, Nicht ausgegebene Werte: Memelgebiet auf Germania 80 Pfg. karminrot/rotschwarz, Walzendruck-oberrandstück in Konfiguration 1'4'1/1'5'1, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Huylmans BPP (2014)**	**1000**



4804

4804	M110, 19y	✉	1920, Mitläufer 30 Pfg. Nationalversammlung in Mischfrankatur mit Freimarke 10 pf. auf 10 c. auf weißem Papier, mit Stempel "SCHWARZORT 18.7.20" auf Brief nach Tilsit, vorderseitig Zensurstempel von Königsberg, tadellos, sign. Infla Berlin, Fotoattest Huylmans BPP (2009)	50



4805

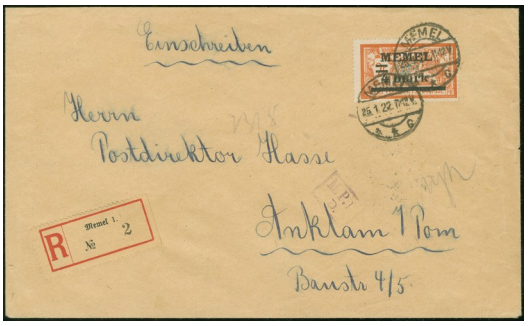
4805	23b	✉	**1920/22, 1. Steindruckausgabe 50 pfg. auf 35 C. auf GC-Papier, mit Stempel "HEYDEKRUG 27.7.20" auf kleinem zensiertem Brief nach Hamburg, tadellos, ein sehr seltener Brief, schon gestempelte Werte sind kaum bekannt, auf Brief eine große Seltenheit, sign. Dr. Petersen BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2020)**	**500**
4806	27yl	⊙	1920, Freimarke 1,25 M. auf 60 C. dunkelgrauviolett/kobalt, weißes Papier, Aufdruckfehler "weiter Abstand zwischen 1 und mark 3,6 statt 3,1 mm" (Aufdruckfeld 74 II. Platte), linke Marke, waagerechtes Paar, sauber gestempelt "MEMEL 14.7.21", tadellos, sign. Huylmans BPP	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4807

4807	28yII	△	1920, Freimarke 2 M. auf 1 Fr. lebhaftbräunlichkarmin/grünlichgelb, weißes Papier, Aufdruckfehler "Abstand zwischen r und k von mark 1,2 statt 0,5 mm" (II. Platte, Feld 30 Teilauflage), sauber mit Stempel "HEYDEKRUG -7.4.21" auf Briefstück, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot

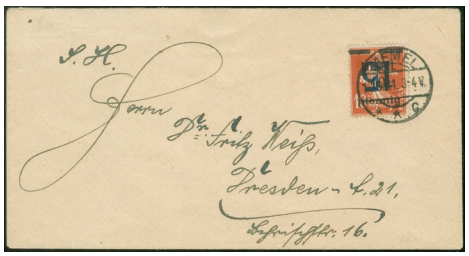


4808



4810

4808	31IyPFIa	✉	1920, Freimarke 4m. auf 2 fr. rötlichorange/hellgrünblau, mit Aufdruckfehler „Wertziffer 4 verdickt" mit Stempel „MEMEL 25.1.22" auf R-Brief nach Anklam mit rückseitigem Ank.-Stempel 27.1.22, vorderseitig violetter Zensurstempel "M.P.K. D.", tadellos, sign. Dr. Petersen BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2015)	50



4809



4811

4809	34K	✉	1921, Steindruck-Ergänzungswerte 15 auf 10 pfg. auf 10 C., kopfstehender Aufdruck, mit Stempel "MEMEL ** c 11.9.41" auf als Drucksache frankiertem und beschriftetem Umschlag, eine Beförderung des Briefes ist nicht nachweisbar, Fotoattest Huylmans BPP (2014)	Gebot
4810	36bBru	✉	1921, Freimarken 60 pf. auf 50 C. dunkelgraurot/türkisgrau, waagerechter Dreierstreifen aus der linken unteren Bogenecke mit ko,plettem Druckdatum "R 102 32", mit Stempel "HEYDEKRUG 1 11.8.21" auf R-Brief nach Laggenbeck mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 13.8.21, vorderseitig Zensurstempel aus Königsberg, tadellos, Druckdaten auf Brief sind sehr selten, Fotobefund Prof. Klein (2013)	Gebot
4811	40Iy, 46y, 21y	✉	1921, 60 pfennig auf 40 Centimes auf GC-Papier, mit Zufrankatur mit Stempel "HEYDEKRUG 28.8.21" auf überfrankiertem, etwas lädiertem Eil-R-Brief nach Köbigsberg, ein Wert der Zufrankatur kleiner Bug, die Marken sonst tadellos, sehr selten, Fotoattest Huylmans BPP (2015)	80



4806



4812

4812	40IyZS	★★	1921, Flugpostmarken 60 pf. auf 40 C. graurot/türkisgrau, senkrechtes Zwischenstegpaar, postfrisch, leicht angefaltet, sonst tadellos, sign. Dr. Petersen BPP	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4813	41yIII	⊙	1922, Flugpost 60 Pfg. auf 40 C. mittelkarminrot/türkisgrau, wießes Papier, mit Abart "nachgezogene Druckbuchstaben", sauber gestempelt "DAWILLEN MEMELGEBIET 19.12.21", tadellos, Fotoattest Prof. Dr. Klein (2012)	Gebot



4814



4815

4814	43Ix, 42b	✉	1921, Flugpost 80 pf auf 54 C. dunkelgrün/grauultramarin auf weißem Papier und 1 m auf 0 C. lebhaftbraun/hellblaugrau auf GC-Papier mit Aufdruck von Platte I (ohne Punkt im T), sauber gestempelt "HEYDEKRUG" auf portogerechtem Einschreibebrief nach Königsberg mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 21.8.21, schwarzer L1 "Königsberg (Pr.)" sowie roter L2 "Mit Luftpost befördert", der Beleg wurde nicht per Luftpost befördert, Kurzbefund Huylmans BPP (2015)	40
4815	54aBru, 60, 68	✉	1922, Freimarken 10 Pfg. auf 10 c. dunkelopalgrün, im Unterrandsechserstreifen mit Zwischensteg und komplettem Druckdatum "D 102 27" sowie Kontrolllochung in MiF mit 40 Pfg. auf 40 C. und 3 M. auf 60 C. mit Stempel "MEMEL 19.4.22" auf portogerechtem R-Brief nach Lagenbeck mit Ankunftsstempel vom "21.4.22", vorderseitig Zensurstempel aus Königsberg, tadellos, Attest Prof. Klein (2013)	Gebot



4813



4816

4816	97I	△	1922, Freimarke 50 M. auf 2 Fr. dunkelrötlichorange/hellgrünlichblau, Abstand zwischen 50 und Mark 3,2 statt 2,8 mm, sauber gestempelt "MEMEL 27.10.22" auf Briefstück, ein verkürzter Zahn, sonst tadellos, sign. Klein BPP	Gebot



4817



4819



4820

4817	97II	△	1922, Freimarke 50 M. auf 2 Fr. dunkelrötlichorange/hellgrünlichblau, Abstand zwischen 50 und Mark 3,9 statt 2,8 mm, sauber gestempelt "MEMEL 25.10.22" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Petersen BPP	Gebot
4818	99-107IV	⊙	1922, Flugpost 1 M. - 9 M. (Satz bis auf 40 Pf. kpl.) je mit Abstand 1,5mm, bis auf 2 Stück alle in Paaren mit Normalmarken, sauber gestempelt, Sign. Huylmans BPP und teils zusätzlich Dr. Petersen BPP (Mi. ca. 1250,-)	120
4819	131	★★	1923, 50 M. auf 25 C. dunkelzinnoberrot, gleichstarker doppelter Aufdruck und ein weiterer schwächerer Aufdruck, postfrisch, tadellos, Befund Huylmans BPP (2011)	Gebot
4820	135I, 135II	★	1923, Freimarke, 10 M. auf 5 C. grünlichblau, senkrechtes Paar aus der rechten unteren Bogenecke (kleiner Teil des Randes fehlt), Aufdruckfehler "weiter Abstand zwischen 2. und 3. Stern" auf der oberen Marke (Feld 90, nur in einer Teilauflage vorkommend) und die untere Marke mit Aufdruckfehler "MARKES statt MARKIU" (Feld 100), sauber ungebraucht, tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2015)	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4821

4821	136P	(★)	1923, 20 M., Andruckprobe nur des Aufdrucks auf bräunlichem Papier vor Druckbeginn der eigentlichen Ausgabe, Aufdruckfeld 82, ohne Gummi wie hergestellt, tadellos, Fotoattest Huylmans BPP (2011)	50



4822



4823



4824



4825



4826

4822	168F	★★	1923, Freimarke 3 C. auf 300 M. oliv, senkrechtes Paar ohne Aufdruck auf der unteren Marke, postfrisch, in der Zähnung vorgefaltet, sonst tadellos, sign. Huylmans BPP	Gebot
4823	169DDI	★★	1923, 10 C. auf 25 M. lebhaftrötlichorange, gleichstarker Doppelaufdruck, postfrisch, tadellos, signiert, Fotobefund Prof. Dr. Klein (2013)	Gebot
4824	173AI DDI	⊙	1923, Neue Währungsbezeichnung 50 Centu auf 500 Mark, mit doppeltem Aufdruck durch Aufdruckverschiebung, sauber gestempelt "LOMPÖNEN 5.11.23", oben links winzig bestoßen, sonst tadellos. In gestempelter Erhaltung eine erstaunlich seltene Marke, sign. Dr. Petersen BPP sowie Fotoattest Huylmans BPP (2014)	Gebot
4825	176IVPFI	⊙	1923, 10 C. auf 400 M. dunkelolivbraun, Aufdrucktype IV, Aufdruckfehler "linker Zierbalken stark ausgebrochen" (Aufdruckfeld 93), sauber gestempelt "WISCHWILL MEMELGEBIET 11.7.23 11-12V.", tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2012)	Gebot
4826	178DDI	★★	1923, Freimarke 3 C. auf 40 M. lebhaftgrauviolett, doppelter Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Ing. Becker	Gebot



4827



4828



4829

4827	178IIDDI	★★	1923, 3 C. auf 40 M. lebhaftgrauviolett, waagerechtes Randpaar mit gleichstarkem Doppelaufdruck, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Huylmans BPP (2013)	60
4828	179DDI	★	1923, Freimarke 3 C. auf 300 M. oliv, doppelter Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Klein BPP	Gebot
4829	180S3	★★	1921, 5 C. auf 100 M. dunkelrosa, senkrechtes Aufdrucktypenpaar mit den Typen II und III, postfrisch, in der waagerechten Zähnung vorgefaltet, sonst tadellos, unsigniert	40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4830



4831



4832



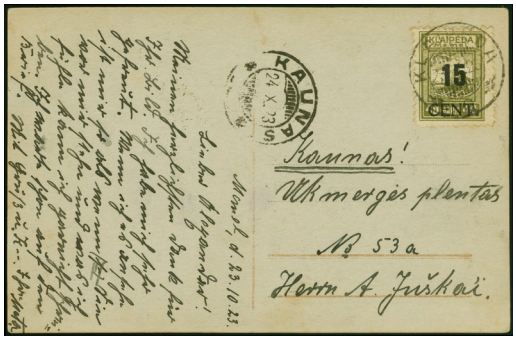
4833

4830	180S4	★★	1921, 5 C. auf 100 M. dunkelrosa, senkrechtes Aufdrucktypenpaar mit den Typen III und IV, postfrisch, tadellos, unsigniert	50
4831	180W4	★★	1921, 5 C. auf 100 M. dunkelrosa, waagerechtes Aufdrucktypenpaar mit den Typen III und IV, postfrisch, tadellos, unsigniert, ProFi hat nur ein weiteres Stück in postfrischer Erhaltung gelistet.	150
4832	181PFI	⊙	1923, 10 C. auf 400 M. dunkelolivbraun, mit Aufdruckfehler "linker Zierbalken stark ausgebrochen" (Aufdruckfeld 93), sauber gestempelt "KLAIPEDA c 27.V.23", tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2010)	Gebot
4833	191DDII/III	△	1923, Freimarke 50 L. auf 1000 M. grünlichblau, doppelter Aufdruck - einmal schwächer und Aufdruckfehler "linker Zierbalken zu ¼ ausgebrochen" (Aufdruckfeld 93), sauber gestempelt "KLAIPEDA 18.V.23" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2017)	50



4834

4834	192	★★	1923, 1 L. auf 1000 M. Im 6er-Block mit stark verschobenem Aufdruck, LITAS oben, postfrisch, tadellos	50
4835	192II	★★	1923, Freimarke 1 L. auf 1000 M., Plattenfehler "MARKW statt MARKIU" (Feld 23), postfrisch, tadellos, sign. Matheisen BPP	Gebot



4836



4837

4836	193	✉	1923, Angliederung an das Memelland 15C. auf 40M. mit Stempel "KLAIPEDA 23.X.23" auf Postkarte nach Kaunas mit vorderseitigem Ankunftsstempel, tadellos	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4837	193, 196	✉	1923, Angliederung des Memellandes 15C. auf 40M., zwei Einzelwerte sowie 30C. auf 100M., sauber mit Stempel "KLAIPEDA 18.X.23" auf Brief nach Paris, gute Erhaltung	Gebot



4838



4839

4838	198+Litauen 187	✉	1923, Angliederung des Memellandes 50C. auf 300M. in Mischfrankatur mit Litauen 25C. blau, sauber mit Stempel "KLAIPEDA 17.II.25" auf R-Brief nach Flensburg mit Ankunftsstempel, rückseitig dekorative Verschluss-vignette "MAINPOST Internationaler Briefmarken-Anzeiger", gute Erhaltung	Gebot
4839	198, 200, Litauen 187	✉	1923, Angliederung an das Memelland 50C. auf 300M. sowie 50C. auf 500M. in Mischfrankatur mit Litauen 10C. violett im senkrechten Paar, sauber mit Stempel "KLAIPEDA 17.I.25" auf R-Brief nach Schweden, senkrecht einmal gefaltet, sont in guter Erhaltung	Gebot



4840



4849

4840	198, 205	✉	1923, Angliederung an das Memelland 50C. auf 300M. sowie 1L. auf 3000M., sauber mit Stempel "KLAIPEDA 17.I.24" auf R-Brief nach Wien, etwas fleckig, geringe Beförderungsspuren, sonst in guter Erhaltung	Gebot



4841

4841	198DDI	★★	1923, Angliederung des Memellandes an Litauen 50 C. auf 300 M., doppelter, gleichstarker Aufdruck, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Dr. Petersen BPP	Gebot



4835



4842

4842	200V	⊙	1923, Angliederung des Memellandes an Litauen 50 C. auf 500 M., weiter Abstand zwischen Wertziffer und Cent, gestempelt, tadellos, sign. Dr. Petersen BPP	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4843 4844 4845

4843	201V	⊙	1923, Angliederung des Memellandes an Litauen 1 L. auf 600 M., weiter Abstand zwischen Wertziffer und Litas, sauber gestempelt "KLAIPEDA 21.XII.23", rauhe Zähnung, tadellos, sign. Matheisen BPP	Gebot
4844	202V	⊙	1923, Angliederung des Memellandes an Litauen 1 L. auf 800 M., weiter Abstand zwischen Wertziffer und Litas, sauber gestempelt "KLAIPEDA", tadellos, sign. Matheisen BPP	Gebot
4845	204V	⊙	1923, Angliederung des Memellandes an Litauen 1 L. auf 2000 M., weiter Abstand zwischen Wertziffer und Litas, sauber gestempelt "KLAIPEDA 18.1.24", tadellos, sign. Dr. Petersen BPP	Gebot



4846 4847 4848 4850 4851

4846	206IDD	⊙	1923, 15 C. auf 10 M. hellbraun, doppelter Aufdruck, gestempelt, tadellos, Fotobefund Prof. Dr. Klein (2011)	50
4847	210IK	★★	1923, Freimarke 15 C. auf 50 M. gelbgrün, kopfstehender Aufdruck, postfrisch, die obere Zähnung etwas bestoßen, sonst tadellos, Fotobefund Huylmans BPP (2014)	Gebot
4848	214V	⊙	1923, 24-Werte, 25 C. auf 10 M. hellbraun, Type V, sauber gestempelt, tadellos, eine sehr seltene Marke, Fotoattest Huylmans BPP (2025)	100
4849	216PFXII	✉	1923, 24-Werte 25 Centu auf 25 Mark orange, farbfrisch und ausgabetypisch gezähnt, mit Urmarkenplatten-fehler "letztes A von KLAIPEDA rechts unten verkürzt sowie diagonaler Bruch im Rahmen um KLAIPEDA bis zum rechten Markenrand", sauber mit Stempel "KLAIPEDA 13.VI.25" auf portogerechtem Brief nach Heydekrug, der Umschlag rückseitig gering verfärbt, sonst tadellos	Gebot
4850	229IK	★	1923, 30 C. auf 1000 M. grünlichblau, kopfstehender Aufdruck in Type I, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Richter, Fotobefund Huylmans BPP (2012)	Gebot
4851	231II	★	1923, 15 C. auf 100 M. auf 25 C. dunkelzinnoberrot, Type II, sauber ungebraucht, mit den für diese Type typischen verkürzten Zähnen, tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 150 Stück, Fotoattest Huylmans BPP (2025)	100

Lokalausgabe 1939



4852 4853 4854

4852	III/IIDD	★★	1939, 35 C. rosakarmin, doppelter, gleichstarker Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Huylmans BPP (2014)	Gebot
4853	IV ⊞	★★	1939, 60 C. schwarzgraublau, Viererblock mit verschobenem Aufdruck, postfrisch, tadellos	Gebot
4854	IV/IDD	★★	1939, 60 C. schwarzgraublau, doppelter, gleichstarker Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Huylmans BPP (2016)	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Stempel



4855

4855 ✉ „MOTZISCHKEN * (Kr. RAGNIT) * -9.1.20“ vorderseitig als Ankunftsstempel auf Nachnahme-Paketkarte aus Elbing, etwas fleckig, ein sehr seltener Stempel Gebot

DEUTSCHE BESETZUNG UND FELDPOST 1939-45

DEUTSCHE BESETZUNGSAUSGABEN 1939-45

Böhmen und Mähren

Markenausgaben



4856



4857

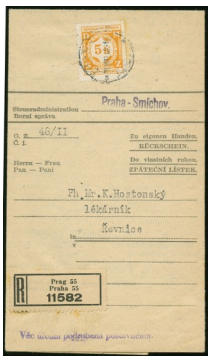
4856 ✉ FRANZENSBAD: 1945, Fulda 12 Pfg. und Postkameradschaft 6–24 Pfg. mit Aufdruck „U.S. ARMY v C.S.R 18.IV.1945" mit Stempel „WILDSTEIN 27.5.45“ auf Blanko-Umschlag, minimal gummifleckig in der Zähnung bei zwei Marken, Umschlag unten kleiner Einriss, sonst tadellos 50

4857 19 ✉ 1939, Landschaften 10 Kronen, sauber mit Stempel “MISTEK 24.VII.39” auf Eil-R-Brief nach Wien mit Ankunftsstempel, gering fleckig, sonst tadellos Gebot

Dienstmarken



4858



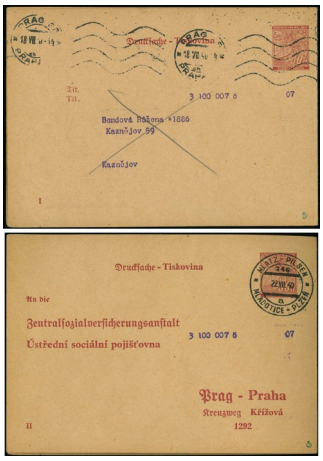
4859

4858 D2, D5, D12 ✉ 1942, Einschreiben mit MiF 40 H schwärzlichblau und 5 K dunkelgelblichorange von Kladno nach Prag (gefaltet), dazu Beleg vom Gebührenamt, gefaltet mit Gummispuren, ansonsten sauber. Gebot

4859 D12 ✉ 1942, Einschreiben Rückschein mit EF 5 K dunkelgelblichorange von Prag nach Revnice, Marke und R-Zettel mit Gummispuren, ansonsten sauber. Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ganzsachen



4860

4860 DPB13F/A ✉ 1940, Dienstpostkarte auf Bestellung einer Behörde 30 h., Karte der Sozialversicherungsanstalt zur Adressbestätigung, Frage- und Antwortteil je bedarfsgebraucht und noch zusammenhängend, aufgeliefert in „PRAG 18.VII.40" und zurückgesandt von „MLATZ-PILSEN 22.VII.40", es sind nur wenige zusammenhängende Karten erhalten geblieben, Fotoattest Pfeiffer BPP (2026) 80

Generalgouvernement



4861



4862

4861 78 ✉ 1942, Hitler 24 Gr. mit Stempel "TERESPOL 18.9.43" auf Brief mit Briefstempel "Sicherheitspolizei Terespol/Burg" nach Lörrach. Der Umschlag mit kleinen Beförderungsspuren und rückseitig links mit kleiner Fehlstelle durch das Öffnen 40

4862 125 **FDC** 1944, Jahrestag 10+10 Zl. auf R-FDC nach Lorch mit Ankunftsstempel 50

Zustellmarken



4863

4863 Z1 ✉ 1940, 10 Pfg. mit Ovalstempel "PRZEWROTNE" rs. auf Brf. von Krakau (Mi. 300,-) 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Sudetenland
Reichenberg



4864

4864 135Zfw, 129 ✉ 1938, Fügner 1 Kc. mit Zierfeld links und Mazaryk mit Kind 50 H. sowie Deutsches Reich Hindenburg 1 Pfg. jeweils mit Stempel "Reichenberg 8.OCT.1938" auf Blanko-Umschlag mit leichten Randspuren. Die Marken sind in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Brunel (2025) 200

Albanien



4865



4866



4868



4869



4871



4872

4865 1X ★★ 1943, Aufdruckausgabe 1 Q. auf 3 Q. schwärzlichgelbbraun, mit Aufdruckfehler "or von Shtator und 3 von 1943 um ca. 0,8 mm höherstehend" von Aufdruckfeld 5, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Brunel BPP 40

4866 2II ★★ 1943, Aufdruckausgab 2 Q. schwarzbräunlicholiv, mit Aufdruckfehler "1643 statt 1943" von Überdruckfeld 29, postfrisch, tadellos, sign. Sorani 80

4867 2VII, 3VII, 5VII ★★ 1943, Aufdruckausgabe 2 Q., 3 Q. und 10 Q., je mit Aufdruckfehler "9 von 1943 oben offen", postfrisch, tadellos, einmal sign. Dr. Rommerskirchen und einmal doppelt sign. Krischke BPP 40

4868 3II ★★ 1943, Aufdruckausgab 3 Q. schwärzlichgelbbraun, mit Aufdruckfehler "1643 statt 1943" von Überdruckfeld 29, postfrisch, tadellos, sign. Sorani 80

4869 4K ★★ 1943, Aufdruckausgabe 5 Q. schwärzlichgrün mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke 50

4870 4VII, 6VII ★★ 1943, Aufdruckausgabe 5 Q. schwärzlichgrün und 15 Q. dunkelrosarot, je im waagerechten Paar, die linke Marke mit Aufdruckfehler "9 von 1943 oben offen", postfrisch, tadellos 40

4871 5DK ★★ 1943, Aufdruckausgabe 10 Q. schwärzlichorangebraun mit doppeltem Aufdruck - davon einer kopfstehend, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 80

4872 5II ★★ 1943, Aufdruckausgab 10 Q. schwärzlichorangebraun, mit Aufdruckfehler "1643 statt 1943" von Überdruckfeld 29, postfrisch, tadellos, sign. Sorani 80



4873



4874

4873 5K ★★ 1943, Aufdruckausgabe 10 Q. schwärzlichorangebraun mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 50

4874 6II ★★ 1943, Aufdruckausgab 15 Q. dunkelrosarot, mit Aufdruckfehler "1643 statt 1943" von Überdruckfeld 29, postfrisch, tadellos, sign. Sorani 80

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



4875



4876



4877

4875	7II	★★ 1943, Aufdruckausgab 25 Q. dunkelultramarin, mit Aufdruckfehler "1643 statt 1943" von Überdruckfeld 29, postfrisch, tadellos, sign. Sorani und Fotoattest Brunel (2013)	80
4876	7XX	★★ 1943, 25 Q. dunkelultramarin, mit Aufdruckverschiebung nach oben und somit Zeilenfolge 2 - 3 - 1 des Normalaufdrucks, postfrisch, tadellos, unsigniert, Auflage nur 90 Stück, Fotoattest Krischke (1999)	50
4877	9III	★★ 1943, Aufdruckausgabe 50 Q. auf 65 Q. lebhaftkarminbraun, mit Aufdruckfehler "1944 statt 1943" von Überdruckfeld 18, postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Brunel (2017)	80
4878	9VI, 10VI	★★ 1943, Aufdruckausgabe 50 Q. auf 65 Q. dunkelkarminbraun und 65 Q. dunkelkarminbraun, je als waagerechter Dreierstreifen vom rechten Bogenrand, die linke Marke je Aufdruckfehler "1 von 1943 unten verkürzt" von Bogenfeld 48, postfrisch, einmal in der senkrechten Zähnung leicht vorgefaltet, tadellos	40



4879



4880



4881



4882

4879	9X	★★ 1943, Aufdruckausgabe 50 Q. auf 65 Q. dunkelkarminbraun, waagerechtes Oberrandpaar, rechte Marke mit Aufdruckfehler "or von Shtator und 3 von 1943 0,8 mm höher stehend" von Bogenfeld 5, postfrisch, tadellos	40
4880	10III	★★ 1943, Aufdruckausgabe 65 Q. lebhaftkarminbraun, mit Aufdruckfehler "1944 statt 1943" von Überdruckfeld 18, postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Brunel (2017)	80
4881	11III	★★ 1943, Aufdruckausgabe 1 Fr. schwarzopalgrün, mit Aufdruckfehler "1944 statt 1943" von Überdruckfeld 18, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Brunel (2017)	100
4882	11IX	★★ 1943, Aufdruckausgabe 1 Fr. schwarzopalgrün, mit Aufdruckfehler "obere Schleife des S von Shtator gebrochen", postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP	70



4883



4884



4885

4883	12VI	★★ 1943, Aufdruckausgabe 2 Fr. dunkelbräunlichkarmin, mit Aufdruckfehler "1 von 1943 unten verkürzt", postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP	80
4884	13III	★★ 1943, Freimarken 3 Fr. schwarzolivbraun, mit Aufdruckfehler „1944 statt 1943", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Krischke (1998)	100
4885	13VI	★★ 1943, Freimarken 3 Fr. schwarzolivbraun, mit Aufdruckfehler „kurze 1 in 1943", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Krischke (1998)	120



4886

4886	14IX	★★ 1943, Aufdruckausgabe 25 Q. schwärzlichbläulichviolett, mit Aufdruckfehler "obere Schleife des S von Shtator gebrochen", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4887



4888

4887	14IX, 14	★★ ⊞	1943, Aufdruckausgabe 2 Fr. dunkelbräunlichkarmin, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, die rechte untere Marke mit Aufdruckfehler "obere Schleife des S von Shtator gebrochen", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke	120
4888	14VI	★★	1943, Aufdruckausgabe 25 Q. schwärzlichbläulichviolett, mit Aufdruckfehler "1 von 1943 unten verkürzt", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke	80

Belgien und Nordfrankreich

4889	P1aF/A	✉	1941, GSK 15 Pfg. Hindenburg auf weißem Kreidepapier, beide Teile ungebraucht, tadellos, Mi. 300,-	50

Estland
Landespost



4890

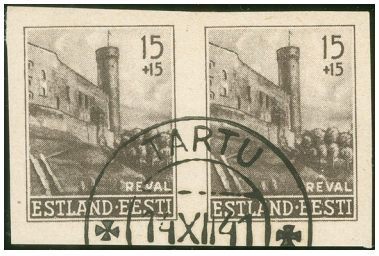


4891



4892

4890	1PUII	(★)	1941, Landespost 15 Kop. schwärzlichrötlichbraun, ungezähnter Probedruck auf russischem Zeitungs- bzw. Formularpapier, ohne Gummi - wie verausgabt, tadellos, sign. Zierer	40
4891	2PUII	(★)	1941, Landespost 20 Kop. dunkelsmaragdgrün, ungezähnter Probedruck auf russischem Zeitungs- bzw. Formularpapier, ohne Gummi - wie verausgabt, tadellos, doppelt sign. Zierer	40
4892	3xU	(★)	1941, Landespost 30 Kop. schwarzultramarin, linkes Randstück, ungezähnt, ungebraucht ohne Gummierung, tadellos, sign. Krischke BPP	40



4893



4895

4893	4U	⊙	1941, Wiederaufbau 15 Kop., ungezähntes waagerechtes Paar, sauber gestempelt "TARTU 14 XII 41", tadellos, Fotoattest Löbbering BPP (2019)	Gebot
4894	6UDD, 7UDD	★★	1941, Wiederaufbau 30 Kop. und 50 Kop., ungezähnt mit Doppeldruck, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Löbbering BPP (2016)	Gebot
4895	7K	★	1944, 0,10 M. auf 3 D. lebhaftbraunrot, mit kopfstehendem Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Zierer und Atest Marjanovic (1966)	70

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Lokalausgaben

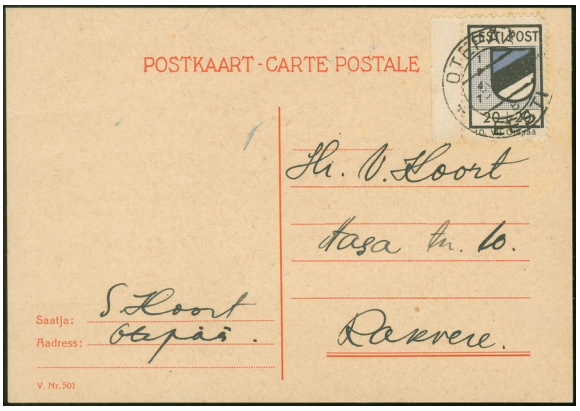
Elwa



4896

4896	1XK	⊙	1941, 1 Kopek orange, mit kopfstehendem Aufdruck, farbfrisch und gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, eine sehr seltene und markante Abart, sign. Puloaas, Nemvalz sowie Klein BPP	80

Otepää



4897

4897	1A	✉	1941, Wappenschild 20 + 20 Kop. gezähnt, Type IIc der 2. Druckperiode nach Eo Vaher, auf Postkartenformular mit Stempel "OTEPÄÄ B EESTI -5 VIII 41", trotz Volltext lassen die unterschiedlichen Hansdschriften und Tintenfarben sowie der uberührte Zustand des Postkartenformulars einen Posttransport unwahrscheinlich erscheinen, oben rechts kurzer Zahn, Fotoattest Löbbering BPP (2026)	80



4898

4898	2AI	★	1941, Wappenschild 30 K. schwarz/violettultramarin, Type I, Wappenschild unten spitz, gez. L 10¾, Feldmerkmale der 1. Druckperiode Type I A nach Eo Vaher, Oberrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Krischke BPP, Fotoattest Löbbering BPP (2026)	50

Pernau



4899

4899	3AIII	★★	1941, Werktätige 3 Kop. dunkelgrünlichblau gez. K 12:12½, Untertype III (9 in 1941 größer, 41 mager) der Type II, postfrisch, tadellos, Auflage nur 244 Exemplare, unsigniert, Fotoattest Krischke BPP (1986)	160
4900	5IL	★★	1941, 5 Kop., links mit Leerfeld in Markengröße, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Löbbering BPP (2017)	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



4901

4901 7IIPFV ★★ ⊞ 1941, Werktätige 15 Kop. dunkelgraugrün, Viererblock vom linken unteren Eckrand mit Aufdruckfehler "7941" auf der linken unteren Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Löbbering BPP (2017) Gebot



4900



4902



4903



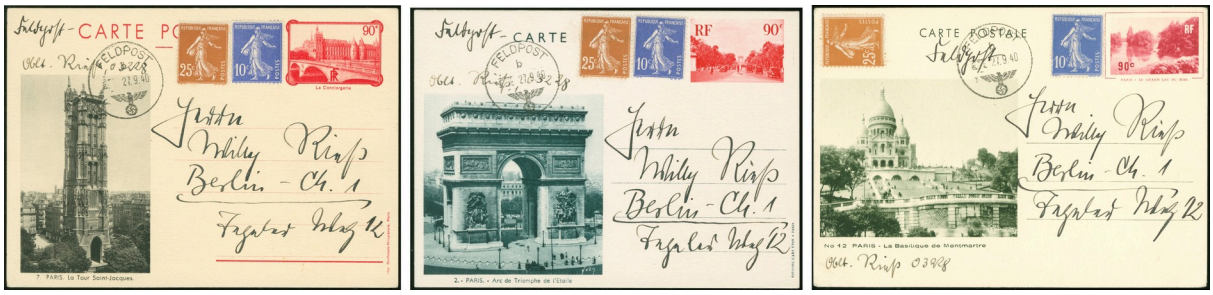
4904

4902 8IPFI ⊙ ⊞ 1941, 20 Kop. schwarzgelbgrün, im Viererblock mit Aufdruckfehler I "Kopf der 9 links oben ausgebrochen" (Aufdruckfeld 33) auf der linken unteren Marke, sauber gestempelt "PERNAU B 19 VIII 41", tadellos, Auflage nur 60 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1992) Gebot

4903 9IIK ★★ 1941, Aufdrucktype II 30 Kop. dunkelviolettblau, mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP 40

4904 10I ★ 1941, 50 K. braun, mit rechtem Seitenrand, Aufdruckfeld 70, farbfrisch und gut gezähnt, sauber ungebraucht, übliche Kalanderbüge, tadellos, sign. 180

Frankreich



4905

4905 ✉ 1940, Vier Bildganzsachen Frankreich Paris je mit Deutscher Feldpost 23.9.-27.9.40 befördert. Alle rs. mit umfangr. Text und bedarfsverwendet Gebot

Dünkirchen



4906

4906 1II ★★ 1940, Aufdrucktype II 40 C. Merkurkopf dunkelviolett, postfrisch, rückseitig wie fast immer Tagesstempel "Coudekerque-Branche 10-8-40", tadellos, Auflage nur 500 Stück, sign. Brun, Krischke, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 300

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4907	2I/I	★★	1940, Aufdrucktype I 50 C. lebhaftrosa Urmarke Type I, waagerechtes Paar, postfrisch, tadellos, sign. Pickenpack BPP und A. Brun, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	60



4908



4911

4908	2I/I	✉	1940, Friedensallegorie 50 C. in Urmarkentype I im waagerechten Paar mit Aufdruck in Type I, sauber gestempelt "ARNEKE 12.7.40" portogerecht auf Brief nach Dunkerque Nord mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 13.7.40, in der Zähnung winzig fleckig, sonst tadellos, sign. Champion	80



4907



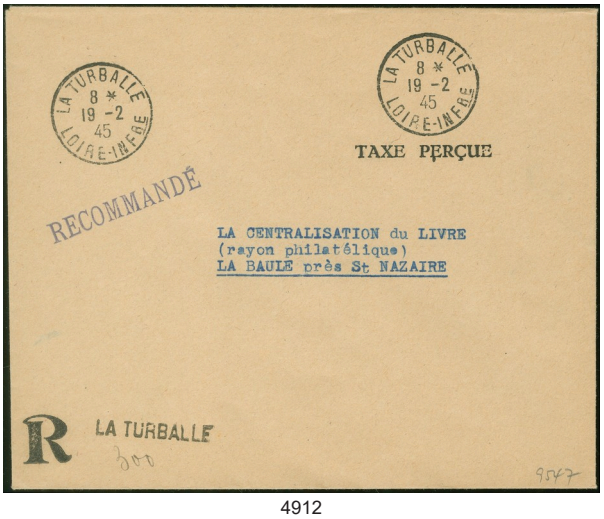
4909



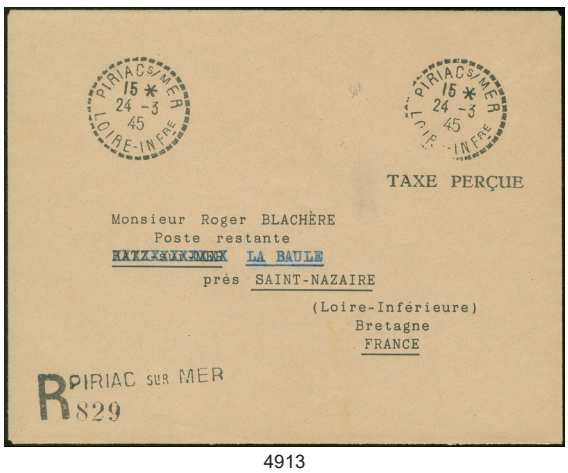
4910

4909	3I	★★	1940, Aufdrucktype I 50 C. schwärzlichblau, waagerechtes Paar mit Leerfeld rechts, postfrisch, tadellos, sign. u. a. A. Brun, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	80
4910 ●	25II	★★	1940, Ceres Aufdrucktype II 2 Fr. lilarot, postfrisch, tadellos, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	340
4911	67ZW	✉	50 C. im Zwischenstegpaar, Aufdruck Type I, sauber entwertet durch Stempel "GHYVELDE NORD 29 -7 40" auf portogerechter Brief nach Dunkerque mit rückseitigem Ankunftstempel, leichte typuische Patina, einwandfrei, signiert Roumet u.a. sowie Fotoattest Herbst (2024), ein seltener Beleg	100

St. Nazaire



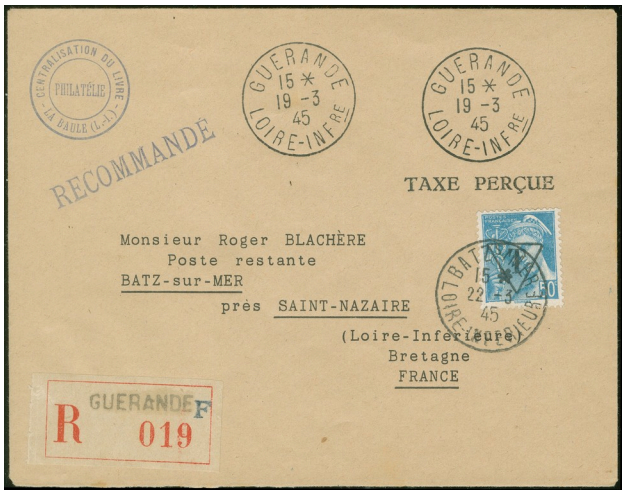
4912



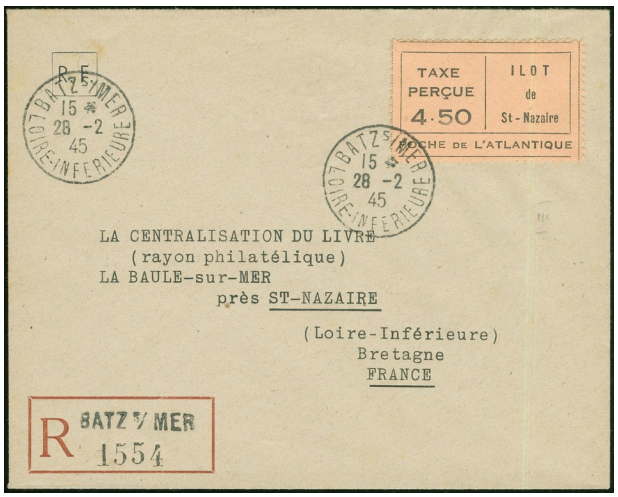
4913

4912	0	✉	1945, "TAXE PERCUE" auf markenlosem R-Brief No. 300 von "LA TURBALLE 19.2.45" (Ersttag) nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 20.2.45, tadellos, sign. Tust BPP	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4913	0	✉	1945, "TAXE PERCUE" auf markenlosem R-Brief No. 829 von "PIRIAC s/ MER 24.3.45" (Ersttag) nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 26.3.45, tadellos	80

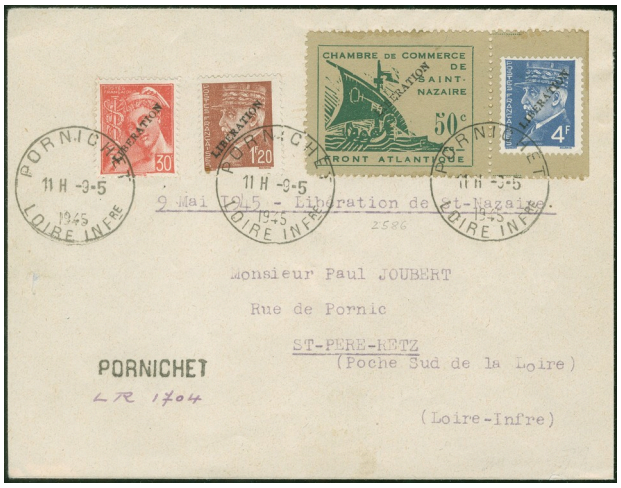


4914



4915

4914	0	✉	1945, "TAXE PERCUE" auf markenlosem R-Brief No. 019 von "GUERANDE 19.3.45" (Ersttag) nach Batz s/ Mer mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 20.3.45, dort wurde er , da postlagernd am 22.3.45 abgeholt und erhielt die Taxgebühr von 0,50 Fr. mit einer Marke und Taxstempel "T" im Dreieck sowie Poststempel vom 22.3.45, tadellos, sign. Tust BPP	80
4915	III	✉	1945, Gebührenzettel 4,50 Fr. in Type III, sauber gestempelt "BATZ s. MER 28.2.45" auf Einschreibebrief mit R-Stempel 1554 nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 1.3.45, tadellos, sign. Tust BPP	50

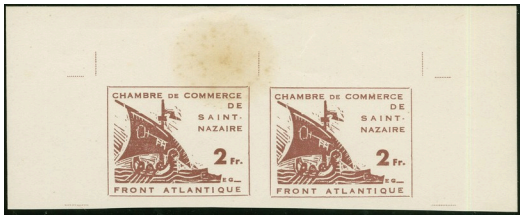


4916



4919

4916 ●	1	✉	1945, Handelskammer 50 C. schwarzopalgrün auf mittelgraugrün, rechtes Randstück, typisch gezähnt, mit Handstempelaufdruck "LIBERATION" auf portogerechtem R-Brief vom 9.5.1945 nach St-Pere-Retz, zusätzlich Frankreich Mi.-Nr. 522,529,558 ebenfalls mit Handstempelaufdruck, leichte Beförderungsspuren, die Marken einwandfrei, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	80



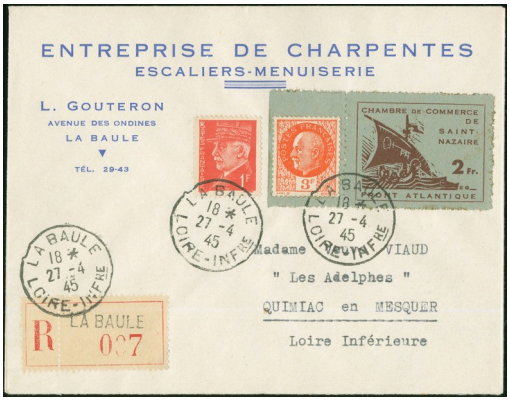
4917



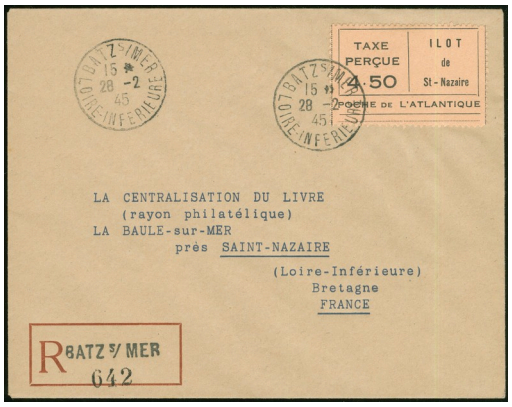
4918

4917	2PVI	(★)	1945, Handelskammer 2 Fr. dunkellilabraun, Probedruck auf gelblichem Papier ohne Gummierung, geschnitten, waagerechtes Oberrandpaar (Feld 1 + 2), Fleck am Oberrand der linken Marke, sonst tadellos, sign., Fotoattest El Majdoub BPP (2025)	80
4918	2PVI	(★)	1945, Handelskammer 2 Fr. dunkellilabraun, ungezähnter Probedruck auf gelblichem Papier, Bogenfeld 3, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, Fotoattest El Majdoub BPP (2025)	60
4919	2	✉	1945, Handelskammer 2 Fr. dinkellilabraun auf mattgraugrün, sauber gestempelt "LA BAULE 7.5.45" auf Brief, vom Aufkleben der ungummiert verausgabten Marke mit Leim etwas fleckig, sonst tadellos	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



4920



4921

4920 ● 2 ✉ 1945, Handelskammer 2 Fr. dunkellilabraun auf mittelgraugrün, linkes Randstück, typisch gezähnt, auf portogerechtem R-Brief vom 27.4.1945 nach Mesquer, zusätzlich Frankreich Mi.-Nr. 521, 528, leichte Beförderungsspuren, die Marken einwandfrei, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 80

4921 3 ✉ 1945, Gebührenzettel 4,50 Fr. in Type I, sauber gestempelt "BATZ s. MER 28.2.45" auf Einschreibebrief mit R-Stempel 642 nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 1.3.45, tadellos, Fotoattest Tust BPP (1986) 50



4922



4923

4922 3I ✉ 1945, Gebührenzettel 4,50 Fr. schwarz auf graurot in Type I, mit Zufrankatur Merkurkopf 50 C. hellblau sauber gestempelt "GUERANDE 19.3.45" auf Einschreibebrief nach La Baule mit R-Zettel 398 und rückseitigem Ankunftsstempel vom 20.345, tadellos, sign. Tust BPP 60

4923 3III ✉ 1945, Gebührenzettel 4,50 Fr. schwarz auf graurot in Type III, sauber gestempelt "BATZ s/ MER 28.2.45" auf Einschreibebrief nach La Baule mit R-Stempel 181 und rückseitigem Ankunftsstempel vom 1.3.45, tadellos 60

4924 ● 12 ⊙ 1945, Handelskammer 50 C.- 2 Fr., linke Randstücke, typisch gezähnt, gestempelt, einwandfrei, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 80

Zara
Markenausgaben

4925 20/1-20/4 ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Propagandanebenfeld, alle vier Motive mit Aufdrucktype I, postfrisch, tadellos, Mi.-Nr. 20/2 sign. Ludin sonst unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 60

4926 20/1-20/4 ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Propagandanebenfeld, alle vier Motive mit Aufdrucktype II, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 60

4927 20/1-20/4I/II ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Propagandanebenfeld, alle vier Motive mit Aufdrucktypenpaaren I und II, die Marken mit den Motiven "Flugzeug" und "Stahlhelm" je mit Aufdruckfehler XII "Kerbe im senkrechten Balken des B von Besetzung" von Feld 86, postfrisch, tadellos, teils sign. Ludin, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 250



4928

4928 20/1PFIX ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Poropagandanebenfeld "Flugzeug" mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler IX "senkrechter Balken des D von Deutsche gebrochen" von Feld 68, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 40

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



4929

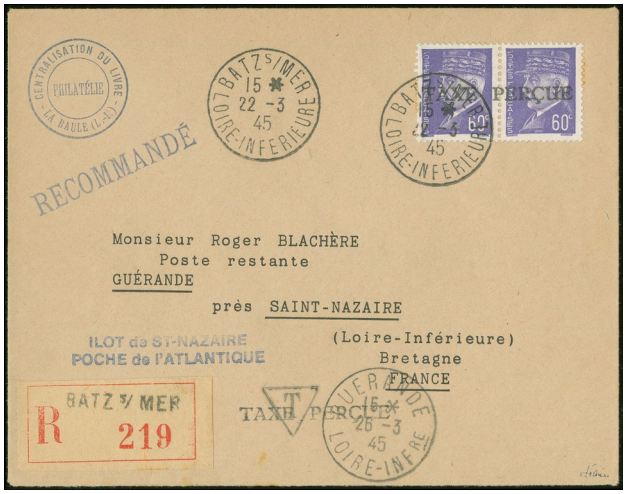


4930

4929 20/3PFVIII ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Poropagandanebenfeld "Artillerie" mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler VIII "D von Deutsche rechts gebrochen" von Feld 50, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 40

4930 20/4PFVIII ★★ 1943, 50 C. schwärzlichblauviolett mit Poropagandanebenfeld "Marine" mit Aufdruck in Type II, rechtes Randstück mit Teil der vierstelligen Bogennummer "?231" und Aufdruckfehler VIII "D von Deutsche rechts gebrochen" von Feld 50, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2025) 40

Frankreich
St. Nazaire



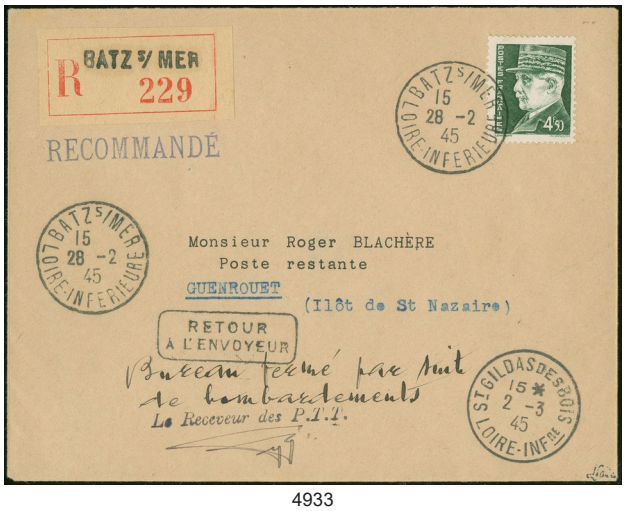
4931



4932

4931 Fr.516 ✉ 1945, "TAXE PERCUE" auf unterfrankiertem R-Brief No. 219 mit waagerechtem Paar Petain 60 C. schwärzlichviolett von "BATZ s/ MER 22.3.45" postlagernd nach Guerande mit Ankunftsstempel vom 23.3.45, dort am 26.3.45 abgeholt, die Lagergebühr von 1 Fr. wurde bar erhoben, die Bezahlung mit dem Dreieckstempel "T" und Posstempel vom 26.3.45 bestätigt, tadellos, sign. 80

4932 Fr.530 ✉ 1945, Barfrankierung mit franz. Marke Petain 4 Fr. blau halbiert und dem Stempel "TAXE PERCUE", daher der Stempel "Affranchissement special - Faute de Timbres", Brief von "FEREL 03.05.45" postlagernd nach GUERANDE mit Ankunftsstempel vom 05.05.45, die Sendung wurde am 07.05.45 abgeholt, die Postlagergebühr in Höhe von 1 Fr. bar bezahlt was der Poststempem vom 7.5.45 mit dem Dreieck-Stempel "T" belegt, tadellos, sign. Tust BPP 100



4933

4933 Fr.580 ✉ 1945, Petain 4,50 Fr. dunkelgrün, sauber gestempelt "BATZ s/ MER 28.2.45" (Ersttag) auf portogerechtem Einschreibebrief Guenrouet, da dieses Postamt nicht mehr funktionierte, wurden die Briefe umgeleitet nach St. Gildas und kamen dort am 2.3.45 an, tadellos, sign. Tust BPP 80

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

DEUTSCHES REICH
MARKENAUSGABEN
Drittes Reich



4934

4934 862U ★★ 1943, 500 Jahre Hansestadt Lübeck, ungezähntes Oberrandstück, postfrisch, Falzrest im Oberrand und kleine Fingerspur auf der Marke, sonst tadellos 50

DEUTSCHE BESETZUNG UND FELDPOST 1939-45
DEUTSCHE BESETZUNGSAUSGABEN 1939-45
Frankreich
St. Nazaire
Ganzsachen



4935

4935 U1 ✉ 1945, Ganzsachenumschlag 4,50 Fr. rot, sauber gestempelt "BATZ s/ MER 28.2.45" als portogerechter Einschreibebrief mit R-Stempel 1450 nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 1.3.45, tadellos, sign. Calves 50

Für unsere Auktionen suchen wir seltene Briefmarken und Briefe,
Länder- und Spezialsammlungen, Nachlässe, Händlerlager.

Auch Direktankauf möglich! Vermittler erhalten Provision.

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Kanal-Inseln
Guernsey

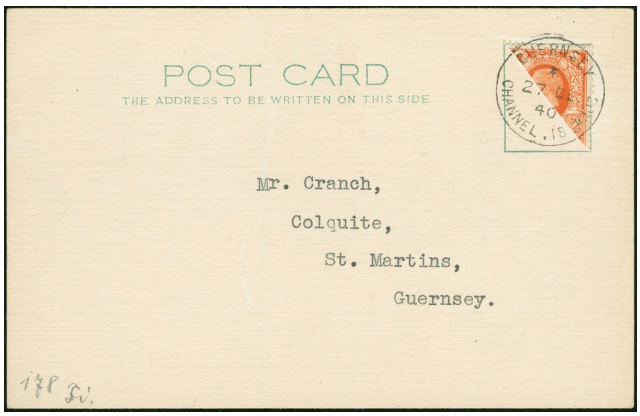


ex 4936

4936 4-5 ⊙ ⊞ 1942, Wappen ½ P. grün und 1 P. dunkelrot graublauem Papier, jeweils im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit Bogenzählnummer, gestempelt. ½ P. links im Durchstich winzig getönt, sonst einwandfrei, sign. Möhle BPP 70



4937



4938

4937 157H ✉ 1940, Georg V. 2 P. orange, diagonale Halbierung, sauber gestempelt "ST. PETER PORT 27 DE 40" auf Brief nach Jersey, tadellos, sign. Möhle BPP 80

4938 178H ✉ 1940, Georg V. 2 P. rötlichorange, diagonale Halbierung, sauber gestempelt "GUERNSEY 27 DE 40" auf Postkarte nach St. Martins / Guernsey, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 80

Kotor



4939

4939 5XPFI ★★ 1944, Freimarken 4 L. auf 20 C. rot, Aufdruckfehler "Setzfehler n statt u in Deutsche" von Aufdruckfeld 9, postfrisch, tadellos, Auflage nur 50 Exemplare, sign. Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 100

4940 I, II, IV, VI ★★ **1944, Nicht ausgegebene Freimarken: 10 Pfg. grün, 15 Pfg. ultramarin, 50 Pfg. blau und 80 Pfg. karmin, vier Werte, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)** **600**

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Kurland



4941 4942

4941	4ADD	★	1945, Feldpostpäckchenzulassungsmarke gezähnt, mit doppeltem Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos	40
4942	4AK	★★	1945, Feldpostpäckchenzulassungsmarke gezähnt, mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Zierer	60

Laibach



4943 4944 4945

4943	9Pa	★★	1944, 75 Centesimi rot mit Probeaufdruck in Type I statt Type II, postfrisch mit üblichem blauen Annulierungsstrich, tadellos, u.a. sign. Krischke mit Fotoattest (1979)	50
4944 ●	19b, 19a	★★	1944, 50 L. auf 1,75 L. lebhaftgelblichrot und gelblichrot, je postfrisch und einwandfrei, sign. Brunel BPP bzw. Krischke (Mi. 490,-)	60
4945	49IV	★★	1945, Ansichten aus Slowenien Kapitelkirche in Rudolfswert 50 Centesimi dunkelviolett, mit Plattenfehler "Farbstrich rechts vom Kirchturm", postfrisch, tadellos, sign. Krischke	100



4946 4947 4948 4949

4946	IIIV	(★)	Nicht ausgegeben: 1945, Verdiente Slowenen 15 C. dunkelsiena, Unterrandstück als Vorlagedruck auf ungummiertem Kartonpapier, rückseitig kleine Aufrauung, sonst tadellos, sign. Ludin BPP	50
4947	IIIV	(★)	Nicht ausgegeben: 1945, Verdiente Slowenen 15 C. dunkelkobalt, Unterrandstück als Vorlagedruck auf ungummiertem Kartonpapier, kleine rückseitige Aufrauung, sonst tadellos, sign. Ludin BPP	50
4948	IVV	(★)	Nicht ausgegeben: 1945, Verdiente Slowenen 4 L. lebhaftgelbbraun, Oberrandstück als Vorlagedruck auf ungummiertem Kartonpapier, im Oberrand rückseitig kleine Aufrauung, Marke tadellos, sign. Ludin BPP	50
4949	IVV	(★)	Nicht ausgegeben: 1945, Verdiente Slowenen 4 L. dunkelpurpur, Oberrandstück als Vorlagedruck auf ungummiertem Kartonpapier, im Oberrand rückseitig kleine Aufrauung, Marke tadellos, sign. Ludin BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Portomarken



4950



4951

4950	1P	★★	1944, Portomarken von Italien 5 C. braun, Probeaufdruck dunkelorangebraun statt schwärzlichsiena, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Schlenger BPP	Gebot
4951	5P	★★	1944, Portomarken von Italien 30 auf 50 C., Probeaufdruck in dunkelrot statt schwarz, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Schlenger BPP mit Fotoattest (1978)	Gebot

Litauen
Landespost



4952



4953



4954



4955

4952	2FVI	★★	1941, Werktätige 5 Kop. dunkelbräunlichrot, Unterrandstück mit verschobenem Aufdruck und daher Zeilenfolge 3–1–2, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke und Fotobefund Bender BPP (2007)	80
4953	2L	△	1941, 5 Kopeken bräunlichrot, links mit komplett gezähntem Leerfeld in Markengröße, sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, sign. Krischke	Gebot
4954	3x	★★	1941, 10 Kop. dunkelpreußischblau auf weißem Kartonpapier, postfrisch, tadellos, Auflage vermutlich nur 100 Exemplare, je doppelt sign. Keiler-BEHA und Krischke BPP mit Fotoattest (1978)	50
4955	9DDI	★★	1941, Majakowski 80 Kopeken blau, mit vorder- und rückseitigem Aufdruck, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Abart, nach unseren Unterlagen nur ein Bogen zu 50 Stück überdruckt, unsigniert mit Fotoattest Klein BPP (2006)	150



4956



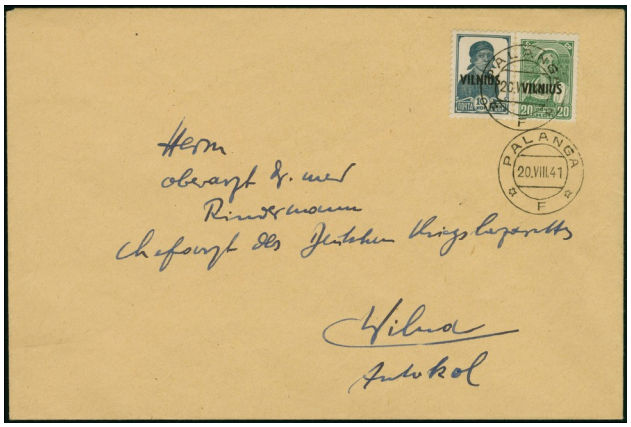
4957



4958

4956	10K	△	1941, Vilnius 5 Kopeken bräunlichrot, kopfstehender Aufdruck, sauber mit Stempel "VILNIUS 18.7.41" auf Briefstück, tadellos, es sind 2 Bogen á 100 Marken mit kopfstehendem Aufdruck überdruckt worden, das Gros davon ist postfrisch bzw. ungebraucht, in gebrauchter Erhaltung nur 8 Stück registriert, sign. Keiler BPP	Gebot
4957	10Ur	★★	1941, Werktätigte 5 Kop. braunrot, rechts ungezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, ProFi hat nur sieben weitere Stücke registriert, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	100
4958	10Ur	△	1941, Vilnius 5 Kopeken bräunlichrot, waagerechtes Paar mit rechtem Seitenrand, rechts ungezähnt, sauber mit Stempel "VILNIUS 6 21.7.41" auf Briefstück, tadellos. Eine besonders in gestempelter Erhaltung sehr seltene Variante, ProFi hat von der vermuteten Auflage von 10 Stück, 6 Stück registriert, dabei nur dieses auf Briefstück und ein weiteres auf Brief, sign. Mikulski	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



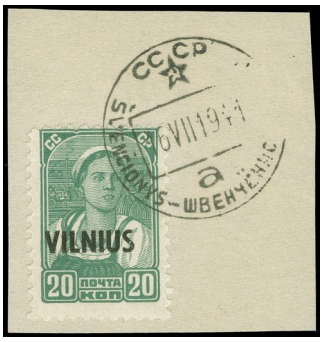
4959

4959	11, 13	✉	1941, Ausgabe für das südlitauische Wilna-Gebiet 10 Kop. und 20 Kop., mit Stempel „PALANGA * F * 20.VIII.41“ auf Brief nach Wilna, tadellos	70



4960

4960	12DD	⊙	1941, 15 Kopeken mit Doppelaufdruck, farbfrisch und gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Zierer und Fotoattest Krischke (2005)	Gebot



4961



4962



4963



4964



4965

4961	13	△	1941, 20 Kop., sauber mit altem sowjetischen Stempel “SVENCIONYS CCCP 16 VIII 1941” auf Briefstück, tadellos, eine seltene Entwertung, der Stempel wurde trotz Verbots eingesetzt, Fotoattest Huylmans BPP (2014)	Gebot
4962	15-16	△	1941, 50 Kop. und 60 Kop., sauber mit altem sowjetischen Stempel “SVENCIONYS CCCP 16 VIII 1941” auf Briefstück, tadellos, eine seltene Entwertung, der Stempel wurde trotz Verbots eingesetzt, Fotoattest Huylmans BPP (2014)	Gebot
4963	17II	★★	1941, Vilnius Nordpol 80 K. karmin, senkrechtes Unterrandpaar von den Feldern 39 und 49, jede Marke mit Aufruckfehler “weiter Abstand zwischen I und U in VILNIUS”, postfrisch, die obere Marke winzig geknittert, sonst tadellos, sign. sowie Fotoattest Huylmans BPP (2025)	200
4964	17IK	⊙	1941, Nordpol 80 Kopeken karmin, mit kopfstehendem Aufdruck mit Aufdruckfehler “weiter Abstand zwischen L und N in VILNIUS”, farbfrisch und gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos. ProFi hat kein weiteres gestempeltes Stück dieser Aufdruckabart registriert, sign. Krischke BPP mit Fotoattest (1979)	200
4965	17K	⊙	1941, Nordpol 80 Kopeken karmin, mit kopfstehendem Aufdruck, farbfrisch und gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Krischke (2005)	150

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Lokalausgaben
Rokiskis


4966


4967

4966	1aIK	★★	1941, schwarzer Aufdruck in Type I 5 Kop. dunkelbräunlichrot, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 14, postfrisch, tadellos, sign. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50
4967	2aVII	★	1941, 10 Kopeken dunkelpreußischblau, schwarzer Aufdruck, mit Aufdruckfehler "Laisavs statt Laisvas", farbfrisch, sauber ungebraucht, tadellos, eine seltene Marke, sign. Krischke mit Fotoattest (2004)	Gebot
4968	2bIK	★★	1941, braunroter Aufdruck in Type I 10 Kop. dunkelpreußischblau, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 45, postrisch mit geringen lagerungsbedingten Glanzstellen, tadellos, sign. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50
4969	3bIK	★★	1941, braunroter Aufdruck in Type I 15 Kop. dunkelblaugrün, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 35, postfrisch, links eine Zahnspitze winzig fleckig, sonst tadellos, sign. u. a. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	40


4968


4969


4970


4971


4972


4973


4974

4970	4aIK	★★	1941, schwarzer Aufdruck in Type I 20 Kop. schwarzgelbgrün, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 81, postfrisch, tadellos, sign. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50
4971	4bIIbK	★★	1941, braunroter Aufdruck in Type IIb 20 Kop. schwarzgelbgrün, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 28, postfrisch, geringe lagerungsbedingte Glanzstellen in der Gummierung, tadellos, unsigniert, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50
4972	5bIK	★★	1941, braunroter Aufdruck in Type I 30 Kop. dunkelviolettultramarin, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 4, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50
4973	6bI	★★	1941, braunroter Aufdruck in Type I 50 Kop. lebhaftbraun, Aufdruckfeld 22, postfrisch, tadellos, sign. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	80
4974	7aIIIK	★★	1941, schwarzer Aufdruck in Type III 60 Kop. lilarot, mit kopfstehendem Aufdruck von Feld 86, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	50

Telsiai


4975


4976


4977

4975	1IK	⊙	1941, 5 Kop., kopfstehender Aufdruck in Type I, gestempelt, tadellos, Attest Prof. Klein (2011)	Gebot
4976	8IIIa	★★	1941, Nordpolflug 80 Kop. mit Aufdruck in Type IIIa, 1. Auflage Druckfeld 44, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Keiler BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	60
4977	10II	△	1941, Rote Armee 1 R., mit Aufdruck in Type II, gestempelt auf Briefstück, tadellos, sign. Keiler BPP	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Zarasai



4978



4979



4980



4981



4982

4978	1bIK	★★ ⊞	1941, 5 K. dunkelbräunlichrot, braunlila, kopfstehender Aufdruck, Viererblock mit Aufdruck von den Druckfeldern 33-34 und 43-44, alle Type I, postfrisch, tadellos, Fotoattest Huylmans BPP (2025)	400
4979	1bIK	★★	1941, 5 K. dunkelbräunlichrot, braunlila, kopfstehender Aufdruck in Type I von Aufdruckfeld 32, postfrisch, tadellos, sign. und Fotoattest Huylmans BPP (2025)	90
4980	1bIIAK	★★	1941, 5 Kopeken dunkelbräunlichrot, braunlila, kopfstehender Aufdruck in Type IIA von Aufdruckfeld 19, postfrisch, tadellos	50
4981	6bI	★★	1941, braunlila Aufdruck in Type I 50 Kop. lebhaftbraun, Aufdruckfeld 22, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Krischke BPP, Fotoattest Huylmans BPP (2026)	70
4982	7aIK	★★	1941, 60 Kopeken lilarot, schwarzer, kopfstehender Aufdruck in Type I, Aufdruckfeld 2, postfrisch, tadellos	Gebot

Mazedonien

4983	1-8	★★	1944, 1-30 L., postfrisch, einwandfrei, drei Marken signiert Karaivanoff	40



4984



ex 4985



4986



4987



4988

4984	1DDII	★★	1944, 1 L. auf 10 St. dunkelrotorange, Aufdrucktype II, mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Hosang	40
4985	1ZW-2ZW	★★	1944, Freimarken 1 L. auf 10 St. und 3 L. auf 15 St., je als waagerechtes Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert	90
4986	2FII	★★	1944, 3 Lew. auf 15 St. kobaltblau, goldener Aufdruck über rotem Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, sign. Richter, Fotoattest Krischke BPP (1992)	50
4987	2KII	★★	1944, 3 L. auf 15 St., kopfstehender Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, sign. Hristov BPP, Fotobefund Brunel BPP (2009)	Gebot
4988	2KW	★★	1944, 3 L. auf 15 St. kobaltblau, kopfstehende Wertziffer "3" im Aufdruck, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP	50



4989



4990



4991

4989	2VIII	★★	1944, 3 L. auf 15 St. kobaltblau, mit Aufdruckfehler "Punkt nach 8 oben statt unten", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP	40
4990	3III	★★	1944, 6 L. auf 10 St. schwärzlichviolettultramarin, mit Aufdruckfehler "1 von 1944 fehlt fast vollständig", postfrisch, tadellos, u. a. doppelt sign. Krischke BPP	40
4991	3IV, 3	★★	1944, 6 L. auf 10 St. schwärzlichviolettultramarin, waagerechtes Paar, die rechte Marke mit Aufdruckfehler "zweite 4 von 1944 offen" von Feld 13, postfrisch, tadellos, sign. Krischke BPP	40

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



4992

4992	3KWI	★★ ⊞	**9 L. auf 10 St. mit Aufdruck in Type II mit der Platte der 9 L. auf 15 St. (Wertziffer "9" statt "6") im Viererblock (Aufdruckfelder 4/5 + 14/15), postfrisch, in tadelloser Erhaltung. Einheiten dieser seltenen Aufdruck-Abart sind außerordentlich selten, sign. Kraraivanoff und Hristov BPP sowie Fotoattest Dr. El Majdoub BPP (2025)**	**500**
4993	4KW	★★	1944, 9 L. auf 15 St., im waagerechten Paar von Aufdruckfeld 34 und 35 auf der rechten Marke mit kopfstehender Wertziffer 9, postfrisch, tadellos, sign. Krischke, Karavainoff, Fotobefund Brunel BPP (2009)	Gebot
4994	4KW, 5KW	★★	1944, 9 Lew. auf 15 St. schwarzgrünlichgrau und 9 Lew. auf 15 St. schwarzolivbraun, je mit kopfstehender Wertziffer "9" im Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Hristov BPP bzw. Krischke BPP	80



4995



4996



4997



4998

4995	5FII	★★	1944, 9 Lew. auf 15 St. olivschwarz, goldener Aufdruck über rotem Aufdruck in Type II, rechtes Randstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Krischke BPP (1991)	50
4996	6III	★★	1944,15 Lew. auf 4 L. braunschwarz, mit Aufdruckfehler "1 von 1944 fehlt fast vollständig", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP	80
4997	6XII	★★	1944, 15 Lew. auf 4 L. braunschwarz, Aufdruckfehler "Komma statt Punkt hinter 8", postfrisch, tadellos, unsigniert	60
4998	7IV	★★	1944, 20 L. auf 7 L., mit Aufdruckfehler "erste 4 in 1944 offen" (Aufdruckfeld 22), postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Brunel BPP (2009)	80

Montenegro



4999

4999	1-9	✉	1943, 0,50-20 Lire, sauber mit Stempel "BERANE 13.XII.43" auf nach Rozaj adressierten Umschlag mit Ankunftsstempel, tadellos	80
5000	5K, 8K	★	1943, 4 L. auf 3 Din. und 10 L. auf 4 Din., je mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, tadellos, u. a. sign. Rijxman, Fotoattest Krischke (2005)	80
5001	10-14	★★	1943, Verwaltungsausschuss 25 C. dunkelgrün - 5 L. dunkellilarot auf hellbraunorange, fünf Werte, postfrisch, 2 L. kleine herstellungsbedingte Gummiunregelmäßigkeit, tadellos, 5 L. sign. Hoffmann-Giesecke und Krischke BPP	200
5002	10-18	△	1943, Verwaltungsausschuss 25 C.- 5 L., Der Satz bis auf den Höchstwert komplett, mit Gefälligkeits-Stempeln "ROZAJ 9.XII.43" vorder- und rückseitig auf Ganzsachenkarte 1 L.. Einwandfrei. Fotoattest Prof. El Majdoub BPP (2025)	200

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5003



5011

5003	10-18	✉	1943, Verwaltungsausschuss 25 Centesimi - 5 Lire, sauber mit Stempel "BERAN 18.XI.43" auf nach Cetinje adressiertem Umschlag mit Ankunftsstempel, tadellos, Fotoattest Brunel BPP (2008)	120



5004



5006



5007

5004	10I	★★	1943, Verwaltungsausschuss 25 C. dunkelgrün, mit Aufdruckfehler I "Verwaltungsausscuuss" von Feld 8, postfrisch, tadellos, u. a. sign. Ercegovic	50
5005 ●	10I - 13I; 15I; 17I	★★	1943, Nationaler Verwaltungsausschuss 25 C. bis 2 L., sowie 50 C. und 2 L. der Flugpostmarken, mit Satzfehler "Verwaltungsausscuus", postfrisch, 2 L. lebhaftmagenta mit kleinem Eckbug, ansonsten einwandfrei, je doppelt sign. Krischke BPP	100
5006	11I, 11	★★ ⊞	1943, Verwaltungsausschuss 50 C. rötlichlila, Viererblock vom Oberrand, linke untere Marke mit Satzfehler „Verwaltungsausscuuss" im Aufdruck (Aufdruckfeld 8, postfrisch, tadellos	80
5007 ●	14	★★	1943, Verwaltungsausschuß 5 Lire, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Krischke BPP (1989)	150



5008

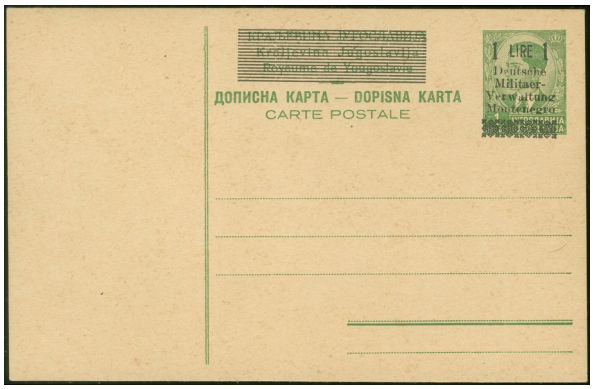


5010

5008	14I	★★	1943, Verwaltungsausschuss 5 L. dunkellilarot auf hellbraunorange, Satzfehler „Verwaltungsausscuuss" im Aufdruck (Aufdruckfeld 8), postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Krischke BPP (1994)	320
5009	15-18	★★	1943, Verwaltungsausschuss 50 C. - 5 L., vier Werte, postfrisch, tadellos, sign. Krischke BPP	80
5010	17I	★★	1943, Verwaltungsausschuss 2 L. lebhaftmagenta, mit Aufdruckfehler I "Verwaltungsausscuuss" von Feld 8, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP	50
5011	29-35	✉	1944, Rotes Kreuz 0,15 + 0,85 RM. auf 25 C. - 0,50 + 2 RM. auf 2 L., sauber mit Stempel "CETINJA 22.VIII 44" auf beschriftetem Umschlag mit "Ankunftsstempel", 3 Din. Papierfehler, sonst in guter Erhaltung	200
5012	29I, 30I	★★	1944, Rotes Kreuz 0,15 + 0,85 RM auf 25 C. und 0,15 + 0,85 RM auf 50 C., je mit normalstehendem g im Aufdruck "Montenegro", postfrisch, tadellos, je doppelt sign. Krischke BPP	80

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ganzsachen



5013

5013 P1 ✉ 1943, Ganzsachenkarte Jugoslawien König Peter II. 1 Din grün mit schwarzem Aufdruck "1 Lire 1/Deutsche/ Militaer-/Verwaltung/Montenegro", alte Wertangabe und Landesname geschwärzt, ungebraucht, tadellos 50

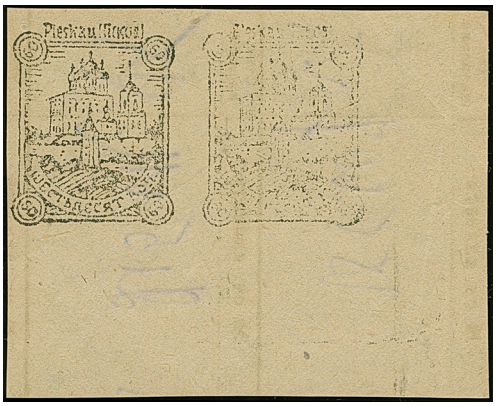
Russland
Pleskau



5014



5015



5017

5014 1b ★ 1941, Senkrechter Handstempelaufdruck 20 K. auf 1 Pfg. Hindenburg Aufdruck dunkelrosarot, ungebraucht, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 50

5015 2P3 ★★ 1941, Werktätige 30 Kop. dunkelviolettultramarin, Probeaufdruck ohne Wertangabe, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, Auflage nur 50 Exemplare, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 320



5016



5018

5016 5, 6 ✉ 1941, Senkrechter Handstempelaufdruck 20 K. auf 10 K. und 20 K. auf 15 K., sauber gestempelt "13.9.41" auf Brief eines Parfümerie- und Kosmetikgeschäfts, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 60

5017 11P3 (★) 1941, Kathedrale 60 Kopeken schwarz, Probedruck auf ungummiertem, russischem Formularpapier gedruckt, waagerechtes Paar mit breiten Rändern, tadellos. Sehr selten, ProFi hat nur vereinzelt Stücke registriert, sign. Dr. Rommerskirchen BPP und Fotoattest Brunel (2018) 60

5018 11x ✉ 1941, Stadtwappen und Kathedrale 60 K. schwärzlichgelblichgrün, weißes Papier, sauber gestempelt "24.12.41" auf Ortseinschreiben an den Sonderführer de Bary der Feldkommandantur Pleskau, etwas fleckig, sonst tadellos, sign. Pickenpack BPP Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5019	12P	(★)	1941, Hilfe für Stadtkindergärten 60 Kopeken braun, gezähnter Probedruck mit Unterrand auf weißem Papier mit Wasserzeichen "stehende Querrechtecke", ohne Gummi, tadellos, sign. Krischke und Dr. Schultz	Gebot
5020	12ax, 12bx, 12by	★★	1941, Stadtkindergärten 60+40 K. lebhaftbräunlichrot auf weißem Papier sowie 60+40 K. rotbaun auf weißem Papier mit weißer bzw. gelblicher Gummierung, die Werte mit weißer Gummierung je aus der linken unteren Bogenecke, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP	40

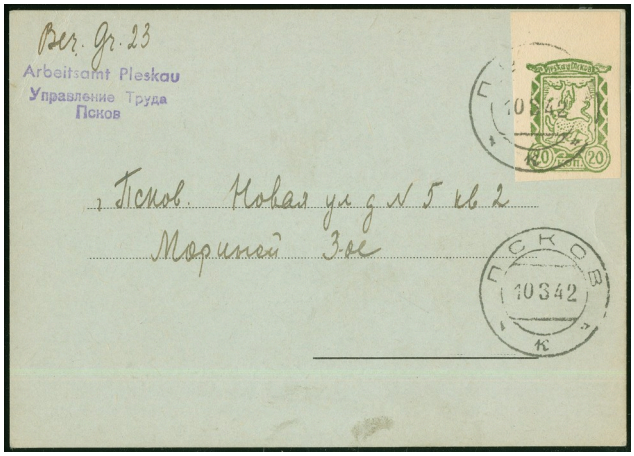


5019



5021

5021	13X	⊙	1941, Stadtkindergärten 60 Kop., stehendes Wasserzeichen, sauber gestempelt "PLESKAU -8.12.41", tadellos, sign. Zirath BPP	Gebot



5022



5026

5022	14B	✉	1942, Stadtwappen und Kathedrale 20 K. dunkelgelbgrün, geschnitten, sauber gestempelt "10.3.42" auf Arbeitsamtskarte, leicht getönt, sonst tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP	40



5023



5024



5025

5023	14BDD	★★	1942, Stadtwappen 20 Kop. dunkelgelbgrün, geschnitten, Untrerrandstück mit Doppeldruck von Feld 8 der Druckplatte, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Dr. Rommerskirchen, Fotoattest Brunel (2026)	70
5024 ●	14BDD	★	1942, Stadtwappen und Kathedrale, 20 K. dunkelgelbgrün, Doppeldruck, ungebraucht, kleiner Fleck sonst tadellos, sign. Keiler BPP, Dr. Bohne GPSY	Gebot
5025	16B	★★	1942, Stadtkindergärten 60 + 40 K. dunkelrötlichbraun, holzhaltiges Papier, geschnitten, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP	40
5026	16B	✉	1942, Stadtkindergärten 60 + 40 K. dunkelrötlichbraun, holzhaltiges Papier, geschnitten, sauber gestmepelt "-5.3.42" auf eingeschriebener Postkarte, tadellos	60

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ganzsachen

5027 P10IIIz, 11x ✉ 1941, Ganzsachenkarte 10 Kop. blau mit schwarzem Aufdruck, zufrankiert mit 60 Kop. Stadtkindergärten, gelaufen als Einschreibenkarte mit Stempel vom 10.2.42, mit zugehörigem Einlieferungsschein, tadellos 30



5028



5029

5028 P11Ix ✉ 1941, 20 Kop. Ganzsachenkarte mit violettem Aufdruck in Type I, ungebraucht, tadellos 60

5029 P11IIIz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot. mit schwarzem Aufdruck, ungebraucht, tadellos, sign. Keiler und Krischke Gebot

5030 P13IIIz, 12ax ✉ 1941, Ganzsachenkarte 10 Kop. blau mit schwarzem Aufdruck, Frage-/Antwortkarte, die Fragekarte zufrankiert mit Stadtkindergärten 60 Kop. lebhaftbräunlichrot, sauber gestempelt "-8.12.41" als Einschreiben-Postkarte, die Antwortkarte ungebraucht, beiliegender Einlieferungsschein, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP 40



5031



5032

5031 P16/02IIIz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 10 Kop. blau mit schwarzem Aufdruck, Werbespruch 02, ungebraucht, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP Gebot

5032 P17/02IIIz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot mit schwarzem Aufdruck, Werbespruch 02, ungebraucht, tadellos, sign. Keiler, Krischke Gebot



5033



5034

5033 P17/06IIIz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot mit schwarzem Aufdruck 20 Kop., Werbespruch 06, ungebraucht, blanko-gestempelt "24.9.41", Ecken bestoßen und geringe Knitter, sonst tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP Gebot

5034 P17/01IVz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot mit Aufdruck 60 Kop. schwarz, Werbespruch 01, zufrankiert mit 20 Kop. und 60 Kop. Stadtansichten und 60 Kop. Stadtkindergärten, sauber gestempelt "-9.12.42", tadellos, sign. Pickenpack 50

Los-Nr Mi.-Nr. **Ausruf**



5035

5035 P17/04IVz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot mit schwarzem Aufdruck 60 Kop., Werbespruch 04, ungebraucht, rückseitig Falzreste, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP Gebot



5036

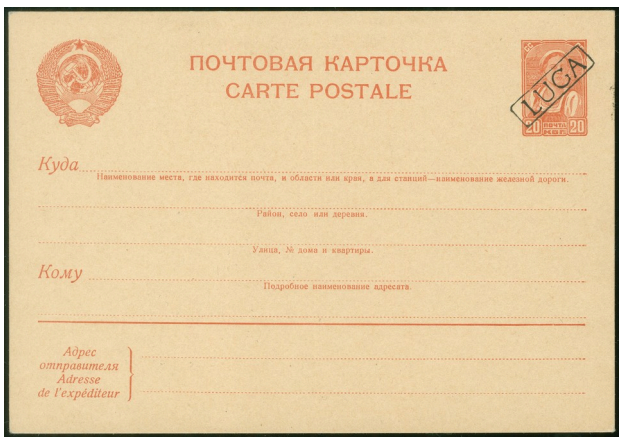


5037

5036 P19/06IIx ✉ 1906, Ganzsachenkarte 20 Kop. grün mit violettem Aufdruck, Bild 06, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP Gebot

5037 P19/06IIIz ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. mit schwarzem Aufdruck 20 Kop., Bild 06, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Keiler, Krischke Gebot

Luga
Ganzsachen

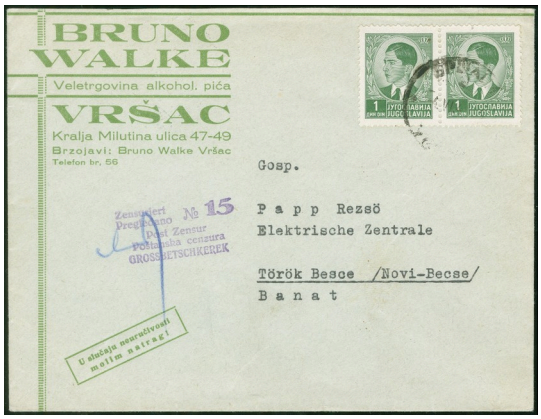


5038

5038 ✉ 1941, Ganzsachenkarte 20 Kop. rot mit Aufdruck "LUGA", zur Ausgabe vorbereitet jedoch amtlich nicht genehmigt, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Dr. Rommerskirchen BPP Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Serbien
Markenausgaben



5039



5044

5039 Ju.395 ✉ 1941, 1 Din. grün, Vorläuferbrief mit zwei Werten ohne Aufdruck mit Stempel "VRSAC 4.VI.41" als portogerechter Brief nach Novi Becej mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 6.VI.41, derartige Briefe sind selten, ProFi hat nur einen ähnlichen Beleg mit anderer Frankatur gelistet, tadellos, Attest Krischke BPP (1980) 100



5040



5041



5042

5040 2aFVIII ⊙ 1941, Freimarke 0,50 Din. rotorange, nach links verschobener und geteilter Aufdruck, gestempelt "BEOGRAD 1 …", tadellos, nicht häufige Abart, unsigniert, Fotobefund Brunel BPP (2005), Gebot

5041 3FI ★★ 1941, 1 Din., ohne Netzüberdrück, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke Gebot

5042 5FI ★★ 1941, Freimarke 2 Din. karminrot, ohne Netzüberdruck, postfrisch, tadellos, seltene Marke, sign. Krischke und Fotoattest Kleymann BPP (2008) Gebot



5043



5045



5046

5043 5FII ★★ 1941, Freimarke 2 Din. karminrot, ohne Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Krischke Gebot

5044 46, 47I, 48-49 ✉ 1941, Semendria 0,50+1 - 2+4 Dinar, 1+2 Dinar mit Plattenfehler "fehlendes S im kyrillischen Entwerferzeichen", sauber mit violettem Ersttagsstempel "BEOGRAD 22.IX.41" auf Schmuckumschlag, tadellos, sign. Dr. Zydek BPP Gebot

5045 47I, 47II, 47 ★★ ⊞ 1941, Semendria 1 Dinar dunkelgrün, Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke, dabei Plattenfehler "fehlendes S im Stecherzeichen" und "fehlendes G im Stecherzeichen", postfrisch, tadellos Gebot

5046 47I, II ★★ 1941, Hilfe für die katastrophengeschädigte Stadt Semendria 1 + 2 Din. schwärzlichgrün/mattgrün, waagerechtes Paar mit Abart „fehlendes S im Stecherzeichen S. G." bei der linken Marke und Abart „fehlendes G im Stecherzeichen S. G." bei der rechten Marke, postfrisch, in der Zähnung oben getrennt, tadellos, unsigniert, Fotoattest Kleymann BPP (2013) 160

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5047



5048

5047	48AI, 48A	★★	1941, Semendria 1,50 Dinar, gez. L 11½:12½, waagerechtes Paar, die linke Marke mit Plattenfehler "große weiße Stelle unten in 0 der Wertangabe", postfrisch, tadellos	Gebot
5048	49I	★★	1941, Semendria 2 Dinar, mit Plattenfehler "Tür unten rechts im vordersten Festungsturm", postfrisch, tadellos	Gebot



5049

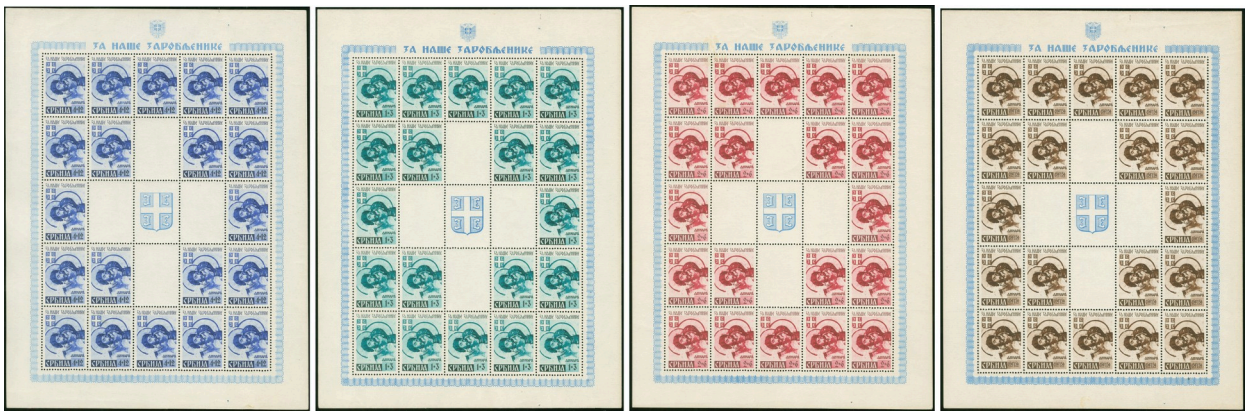


ex 5050



5052

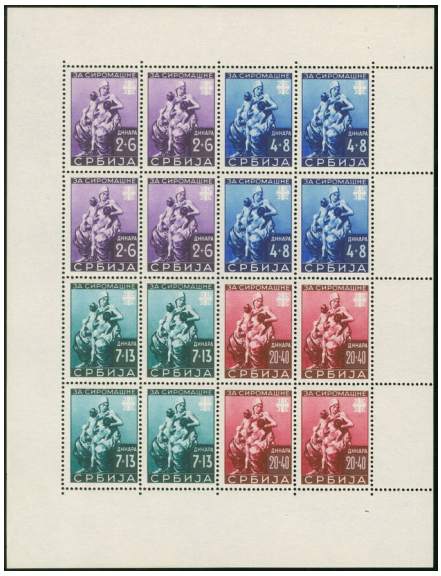
5049	Bl.2	⊙	1941, Semendria Block 1+2 Dinar, geschnitten, sauber mit Ersttagsstempel "SMEDEREVEO 22.IX.41" entwertet, winzig fleckig, sonst tadellos, sign. Dr. Zydek BPP	50
5050	54-57AIV	★★	1941, Kriegsgefangene 0,50-4 Dinar, Aufdrucktype AIV, postfrisch mit üblicher Gummierung, tadellos	Gebot
5051 ●	54-57III	★★	1941, Hilfe für die serbischen Kriegsgefangenen, 0,50 D. bis 4 D. mit Netzüberdruck Spitzen nach oben sowie Buchstabe E nach links, postfrisch, tadellos	Gebot
5052	55IF	★★	1941, Kriegsgefangene 1+3 Din., mit Abart "fehlende Wertziffern", postfrisch, tadellos, selten, unsigniert, Fotoattest Brunel BPP (2011)	150



5053

5053 ●	62-65Klb.	★★	1942, Für die Kriegsgefangenen 0.5-4D. in Kleinbogen, kpl., postfrisch mit üblicher Gummierung und Druckspuren, einwandfrei, sign. Brunel BPP	80
5054	66-70L	★★	1942, Flugpost 2 auf 2 Din. - 20 auf 30 Din., je mit links kleinem Leerfeld, bis auf 4 auf 4 Din. alle in waagerechten Paaren, postfrisch, tadellos	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5055

5055 ● 82-85Zd-Bogen ★★ 1942, Für die Armen 2-20 D., Zusammendruckbogen, postfrisch, links wie üblich kleine Randknitter, Marken tadellos 60



5056

5056 86b ★★ 1943, Kriegsinvaliden 1,50 Din. schwarzbraun/braun, postfrisch, tadellos, sign. Krischke 80

Portomarken



5057 5058 5059

5057 P2aFII ★★ ⊞ 1941, 1 Dinar schwärzlichrötlichkarmin, mit stark nach rechts unten verschobenem Aufdruck, dadurch der Aufdruck auf den Marken geteilt, Viererblock, postfrisch, tadellos, eine seltene Abart, sign. und Fotoattest Brunel BPP (2007) 50

5058 P19LI ★★ 1943, 5 Dinar, mit Leerfeld links in Markengröße, senkrechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch mit kleiner Haftstelle im Oberrand, tadellos Gebot

5059 P20LI ★★ 1942, Serbischer Doppeladler 6 Dinar dunkelrötlichoranyge, aus der linken oberen Bogenecke mit vollständig gezähnten Leerfeld in Markengröße, postfrisch, tadellos, sehr selten, Auflage nur 10 Stück, unsigniert mit Fotoattest Krischke (2003) Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ukraine
Hilfspostmarken der Ukrainischen Zivilpost



5060



5061



5062

5060 None 0 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 10 Gr. blau auf bräunlichgelb, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, tadellos, sign. Zirath BPP, Kurzbefund Brunel (2026) 80

5061 None 0 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 10 Gr. blau auf bräunlichgelb, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, tadellos, sign. Zirath BPP, Kurzbefund Brunel (2026) 80

5062 None 0 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 10 Gr. schwarzgrau auf bräunlichgelb, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, tadellos, sign. Zirath BPP, Kurzbefund Brunel (2026) 80



5063



5064



5065

5063 None 0 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 10 Gr. schwarzgrau auf bräunlichgelb, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, Markenbild auf der linken Seite berührt, sonst tadellos, sign. Zirath BPP, Kurzbefund Brunel (2026) 40

5064 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 20 Kop. schwarzblauviolett auf blaugrau, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, tadellos, sign. Zirath BPP, Kurzbefund Brunel (2026) 80

5065 (★) 1942, Ausgabe für das Gebiet Wladimir-Wolynsk 10 Gr. grau auf sämisch, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, tadellos, sign. Zirath BPP 80
Maksymczuk40a

Sonderausgaben der Deutschen Zivilverwaltung
Alexanderstadt



5066



5067



5068

5066 4II ★★ 1942, Type II = Hakenkreuz 6 mm 1,50 R. auf 10 Kop. dunmkelpreußischblau, postfrisch, tadellos, sign. EKeiler, Kurzbefund Brunel (2026) 40

5067 5III, 6III ★★ 1942, Type III = Hakenkreuz 4 mm 1,50 R. auf 15 Kop. dunkelgraugrün und 1,50 R. auf 20 Kop. schwarzgelbgrün, postfrisch, tadellos, sign. Pickenpack u. a., je Kurzbefund Brunel (2026) 40

5068 11III ★★ 1942, Type III = Hakenkreuz 4 mm 3 R. auf 60 Kop. lilarot, postfrisch, tadellos, sign. Köhler, Krischke BPP und Fotoattest Brunel (2026) 60

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Sarny



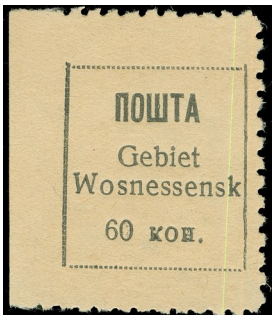
5069



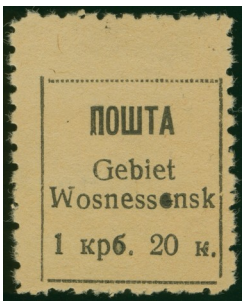
5070

5069	6A	(★)	1941, Freimarken: Kontrollzeichen mit Aufdruck 3,00 Krb., Type I von Bogenfeld 8, ungebraucht ohne Gummi – wie verausgabt, Auflage nur 349 Exemplare, tadellos, sign. Z. Mikulski, Fotoattest Krischke BPP (1987)	80
5070	6A	△	1941, Freimarke 3,00 Krb., Oberrandstück in Type I, gestempelt auf Briefstück, tadellos, sign. Keiler BPP	Gebot

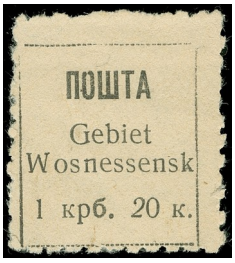
Wosnessensk



5071



ex 5072



5073

5071	1	(★)	1942, 60 Kop. schwarz, ohne Gummi wie verausgabt, tadellos, sign. Pickenpack	Gebot
5072	1-2	(★)	1942, Freimarken: Post 60 K. und 1,20 Krb., ungebraucht ohne Gummi - wie verausgabt, tadellos, sign. HK und Pickenpack BPP	80
5073	2I	(★)	1942, 1,20 Krb., mit Plattenfehler "schräge 2 in Wertziffer", ohne Gummi wie verausgabt, tadellos, seltene Marke, unsigniert, Fotoattest Krischke BPP (1995)	Gebot



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf

Zara
Markenausgaben



ex 5074 5075 5076 5077 5078 5079

5074	2-6PFIII, 8-11PFIII	★★ ★	1943, 10-30C. sowie 75C.-1,75L., einheitlich mit Aufdruckfehler "oberer Bogen des B von Besetzung fehlt", meist Oberrandstücke, 10-15C und 75C sowie 1,75. gering fleckig, sonst gute Erhaltung, teils sign. Ludin BPP	100
5075	2IK	★★	1943, Serie Imperiale 10 C. schwärzlichbraun, mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, Auflage lediglich 216 Stück, sign. ELudin, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	50
5076	2IK	★★	1943, 10 C. schwärzlichbraun, kopfstehender Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, Auflage nur 216 Stück, sign. Ludin BPP	Gebot
5077	3PFI	★★	1943, Serie Imperiale 15 C. schwarzgraugrün mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40
5078	4IIKPFXII	★★	1943, Serie Imperiale 20 C. rot, kopfstehender Aufdruck in Type II mit Aufdruckfehler "Kerbe im senkrechten Balken des B von Besetzung" von Aufdruckfeld 86, postfrisch, tadellos, Auflage nur 5 Exemplare, doppelt sign. Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	200
5079	5PFI	★★	1943, Serie Imperiale 25 C. schwarzgrün mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	40



5080 5081 5082 5083 5084 5085

5080	7I	★★	1943, Serie Imperiale 35 C. schwärzlichkobalt, postfrisch, tadellos, sign. ELudin, Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	100
5081 ●	7III	★★	1943, Freimarke 35 C., Aufdrucktype III, postfrisch, einwandfrei, sign. Ludin BPP (Mi. ca. 2.400,-)	200
5082	8PFI	★★	1943, Serie Imperiale 75 C. schwärzlichrosa mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	60
5083	9IIK	★★	1943, Serie Imperiale 1 L. schwärzlichgrauviolett, mit kopfstehendem Aufdruck in Type II von Aufdruckfeld 59, postfrisch, tadellos, Auflage nur 123 Stück, sign. Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	150
5084	9IK	★★	1943, Serie Imperiale 1 L. schwärzlichgrauviolett, mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, Auflage nur 162 Stück, sign. ELudin, Krischke BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	150
5085	9PFI	★★	1943, Serie Imperiale 1 L. schwärtlichgrauviolett mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40



5086 5087 5088 5089 5090

5086	10PFI	★★	1943, Serie Imperiale 1,25 L. schwärzlichultramarin mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	40
5087	12	★★	1943, Serie Imperiale 2 L. schwarzrosa mit Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40
5088	13	★★	1943, Serie Imperiale 2,55 L. schwarzgrüngrau mit Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	100
5089	15	★★	1943, Serie Imperiale 5 L. dunkelrosarot mit Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40
5090	15PFIX	★★	1943, Serie Imperiale 5 L. dunkelrosarot mit Aufdruck in Type II, mit Aufdruckfehler "senkrechter Balken des D von Deutsche gebrochen" von Aufdruckfeld 68, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	150

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5091

5091	16II	★★	1943, Serie Imperiale 10 L. dunkelbläulichviolett, Aufdruck in Type II, postfrisch, tadellos, Auflage nur 410 Stück, sign. Krischke, Fotoattest Sorani (1980), Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	400



5092



5094



5095



5096



ex 5098

5092	20/2K	★★	1943, Kriegspropagandanebenfeld 50 C. Stahlhelm, mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, postfrisch, tadellos, Auflage nur 25 Stück, sign. Dr. Dub, Ludin BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	200
5093 ●	21-22	★★	1943, Eilmarken 1.25-2.50 L., postfrisch, einwandfrei, sign. GSPY bzw. Krischke BPP	50
5094	23PFI	★★	1943, Flugpostmarken 25 C. schwarzopalgrün, mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	50
5095	24PFI	★★	1943, Flugpostmarken 50 C. schwarzsiena mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40
5096	27PFI	★★	1943, Flugpostmarken 1 L. schwärzlichviolett mit Aufdruckfehler "Setzfehler a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP	40



5097

5097 ●	32-34I, 37-28I	△ ✉	1934, Freimarken 50 C., 75 C., 1.25 L., sowie Eilmarken 1.25 und 2.50 L., auf adressiertem Umschlag, in der Zähnung etwas stockig, sonst tadellos, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) (Mi. 610,-)	50
5098	35-36/ 1-4	★★	1943, 25-30 C., je mit Propagandafeld 1-4, einheitliche von Feldern 45-46, postfrisch, tadellos, u.a. sign. Brunel BPP	60
5099	36/1-36/4	★★	1943, 30 C. dunkelsiena mit Propagandanebenfeld, alle vier Motive, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Ludin BPP	50
5100 ●	37-38 III/II	★★	1943, Eilmarken 1.25-2.50 L., einheitlich von Aufdruckfeldern 89-90, Aufdrucktype III+II, postfrisch, tadellos, sign. ELudin, Ludin BPP und Krischke BPP (Mi. ca. 1.600,-)	50

Portomarken



5101



5102

5101	P1IIPFI	★★	1945, Staatswappen 5 C. braun, Aufdrucktype II mit Aufdruckfehler "a statt n in Besetzung" von Aufdruckfeld 17, postfrisch, tadellos, Auflage nur 35 Stück, sign. Ludin BPP, Krischke BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	100
5102	P2III	★★	1943, Staatswappen 10 C. dunkelultramarin, Aufdruck in Type III, postfrisch, tadellos, Auflage nur 140 Stück, sign. Ludin BPP, Fotoattest El Madjoub BPP (2026)	70

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5103



5104



5105

5103	P3III	★★	1943, Staatswappen 20 C. dunkelrosarot, Aufdruck in Type III von Aufdruckfeld 10, postfrisch, tadellos, Auflage nur 140 Stück, sign. Ludin BPP, Fotoattest El Madjoub BPP (2026)	70
5104 ●	P5IV	★★	1943, Portomarke 30 C., Aufdrucktype IV, postfrisch, einwandfrei, rückseitige Bleistiftbeschriftung und sign. ELudin	80
5105	P11PFX	★★	**1943, Portomarken 5 L. dunkelblauviolett, Aufdruckfehler „Endbogen des ersten e in Deutsche verkürzt" (Feld 73), postfrisch, tadellos, sign. Ludin BPP mit Fotoattest (1989)**	**800**

Spendenvignetten / Private Ausgaben 1939/45

Belgien

Flämische Legion

5106 ●	V-VIII	★★	1943, Symbolische Darstellungen mit Flugzeug-Aufdruck in Type I 50 Fr., kompletter Satz, postfrisch, tadellos	80
5107 ●	V-VIII	★★	1943, Symbolische Darstellungen mit Flugzeug-Aufdruck in Type II 50 Fr., kompletter Satz, postfrisch, tadellos	80



5108



5111



5112

5108	VIIK	★★	1943, Für unsere Soldaten +50 Fr. mit Aufdruck eines Flugzeugs und Jahresangabe 1943, Kleinbogen mit allen vier Aufdrucktypen, postfrisch, oben rechts kleiner Eckbug, sonst tadellos, im Kleinbogenrand doppelt sign. Krischke	240
5109 ●	XV-XIXA	★★	1944, Für die Luftwaffe +10 Fr. – +100 Fr., gezähnt, komplett, postfrisch, tadellos, sign. S	100
5110 ●	XV-XIXB	★★	1944, Für die Luftwaffe +10 Fr. – +100 Fr., geschnitten, komplett einheitlich als linke obere Kleinbogenecke, postfrisch, tadellos	100
5111 ●	XXA	★★	1944, Für die Luftwaffe +50 Fr. mit Aufdruck „LANGEMARK", postfrisch, tadellos	50
5112 ●	XXB	★	1944, Für die Luftwaffe + 50 Fr. schwarzultramarin/ultramarin mit rotem Aufdruck "LANGEMARK", geschnitten, sauber ungebraucht, Fotoattest Krischke (2014)	80
5113 ●	XXI-XXIVA	★★	1942, Genter Philatelistentag gezähnt, kompletter Satz in Kleinbogen, postfrisch, tadellos	50
5114 ●	XXI-XXIVB	★★	1942, Genter Philatelistentag geschnitten, kompletter Satz in Kleinbogen, postfrisch, tadellos	50
5115	XXI-XXIVB Kleinbogen	★★	1942, Genter Philatelistentag + 5 Fr. in allen vier Farben, geschnitten, Kleinbogensatz, postfrisch, tadellos	40

Wallonische Legion

5116	I-IV	★★	1941, Legionäre +20 Fr. - + 100 Fr., vier Werte, postfrisch, tadellos	40
5117 ●	IKIb-IVKIb	★★	1944, für unsere Soldaten an der Ostfront +20 - +100 F., Kleinbogensatz, kpl., postfrisch, einwandfrei	100

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Dänische Legion



5118

5118 ● IV-V ★★ **1944, Frederick von Schalburg-Vignette mit und ohne Werteindruck, senkrechter Zusammendruck, postfrisch, leichte Stockflecken auf der Gummierung, sonst tadellos, Fotoattest Zirath (2002)** **500**

Französische Legion



5119



5120

5119 Bl.I ★★ 1941, Eisbär-Block, postfrisch, tadellos, sign. Pickenpack BPP, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 200

5120 ● Bl.I ★ 1941, Eisbärblock +100 Fr., ungebraucht, einwandfrei mit Herstellungsbedingten Holzeinschlüssen, Fotoattest El Majdoub BPP (2026) 60



5121



5122

5121 IIIPFI ★★ 1941, Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, mit Plattenfehler "Akzent auf erstem e in Aérienne fehlt" von Bogenfeld 15, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke (1987) Gebot

5122 IIIPFII ★★ 1941, Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, mit Plattenfehler "i Punkt in Aérienne fehlt", postfrisch, tadellos, sign. Krischke Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5123



5124

5123 IIIPFIII, IIIPFV ★★ 1941, Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, waagerechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke mit den Plattenfehlern "F der Wertangabe unten abgeschrägt" (Feld 1) und "Aktenz auf E in SPÉCIAL fehlt" (Feld 2, Teilauflage), postfrisch, tadellos 50

5124 IIIPFIV ★★ 1941, Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, mit Plattenfehler "N von AVION oben verkürzt", postfrisch, tadellos Gebot



5125



5126



5127

5125 VPFI ★★ 1941, Aufdruck auf Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, mit Plattenfehler "Akzent auf erstem e in Aérienne fehlt", postfrisch, tadellos Gebot

5126 VPFII ★★ 1941, Aufdruck auf Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, Unterrandstück mit Plattenfehler "Punkt auf i in Aérienne fehlt", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke Gebot

5127 VPFIII ★★ 1941, Aufdruck auf Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, Oberrandstück mit Plattenfehler "F der Wertangabe unten abgeschrägt" von Feld 1, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke (1987) Gebot



5128



5129

5128 VPFIV ★★ 1941, Aufdruck auf Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, rechtes Seitenrandstück mit Plattenfehler "N von AVION oben verkürzt" von Feld 10, postfrisch, tadellos Gebot

5129 VPFV ★★ 1941, Aufdruck auf Flugpostvignetten F + 10 F. dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, mit Plattenfehler "Akzent auf E in SPÉCIAL fehlt", postfrisch, tadellos 40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5130

5130	VKPFIV	★★ ✈	1942, Flugpostvignetten mit schwarzem Bdr.-Aufdruck F + 10 F dunkelbräunlichrot/dunkelkobalt, rechtes Bogenrandstück mit kopfstehendem Aufdruck und Plattenfehler „N von AVION oben verkürzt“, postfrisch, tadellos, sign., Fotoattest Tust BPP (1989)	70
5131	XP	(★)	1942, Feldwache vor Moskau, ungezähnte Probedrucke in fünf verschiedenen abweichenden Farben, je ohne Inschrift und Wertangabe, ohne Gummierung, tadellos,teils sign. Krischke oder Tust BPP, je Kurzbefund El Majdoub BPP (2026)	200

Nationales Indien



5132



5134

5132	VIIBaP2	(★)	1943, Freies Indien 1 R. schwarz, Probedruck auf rückseitig mit Reklame bedrucktem Kartonpapier, tadellos	180
5133 ●	I-VIA, I-VIB, VIIBa/c	★★	1943, Azad Hind 1-12 A. gezähnt und geschnitten, sowie 1 R., alle drei verschiedenen, postfrisch, tadellos	200
5134	VIIBa-VIIBc	★★	1943, Azad Hind 1 R., alle drei verschiedenen Farb-Varianten, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest El Majdoub BPP (2026)	250

FELD - UND INSELPOST ZULASSUNGSMARKEN
Markenausgaben



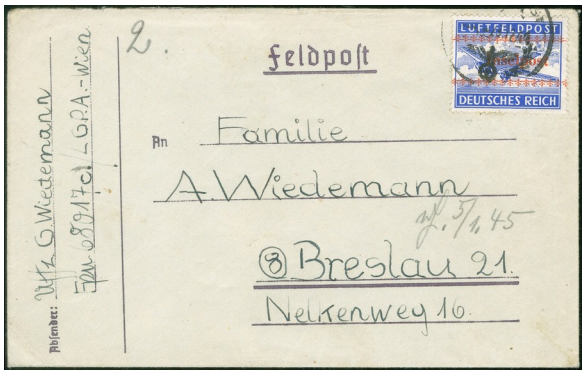
5135



5136

5135 ●	5a	★	1943, Tunis-Päckchenmarke auf dickem Papier, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Müller BPP, Sismondo	80
5136 ●	7A	★	1944, Insel Kreta, gez. 13¾:14, rechtes Randstück, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Mogler BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5137



5142

5137	7A	✉	1944, Insel Kreta, gez. 13¾:14, Einzelfrankatur auf Brief mit Tagesstempel des Zweigfeldpostamtes Malemes auf Kreta nach Breslau, der Absender war Angehöriger der 10. Kompanie Grenadier-Regiment 746 mit Feldpostnummer 68 017C, Beförderungsspuren, tadellos, Fotoattest Müller BPP (2001)	100
5138 ●	7B	★	1944, Insel Kreta durchstochen, sauber ungebraucht, tadellos mit gutem Durchstich, Fotoattest Müller BPP (1997)	250



5138



5140



5141



5143

5140 ●	9	★	1944, Insel Rhodos Zulassungsmarke für Luftfeldpostbriefe, vom beschnittenen linken Bogenrand mit Aufdruck von Feld 1 bzw. Bogenfeld 51, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Dr. Dub, Befund Petry BPP (2025)	50
5141 ●	10AbII	★	1944, Agramer Aufdruck Zulassungsmarke gezähnt, blauer Aufdruck von Platte II ohne Druckspieß, Oberrandstück, sauber ungebraucht, vs. im rechten unteren Bildviertel fleckig, sonst tadellos, die Variante ist selten und kommt nur auf den Feldern 5-9 und 17 der Aufdruckplatte zu 100 Werten vor, sign. Mogler BPP, Fotoattest Petry BPP (2025)	60
5142	10AbII	✉	1944, Agramer Aufdruck gezähnt mit dunkelblauem Aufdruck, mit Normstempel "d 24.1.45" mit Briefstempel mit alter Feldpostnummer "46104E", handschriftlich neue Nummer "68034F" ergänzt, sowie Absendervermerk (= 9. Batterie Marine-Artillerie-Abteilung 520), auf Brief nach Halle/Saale, Marke winzig getönt, sonst tadellos, der Umschlag mit kleinem Einriss und Beförderungsspuren. Fotoattest Petry BPP (2026)	90
5143 ●	10Ad	★	1944, Agramer Aufdruck Zulassungsmarke gezähnt, schwarzblauer Aufdruck von Platte I/1, sauber ungebraucht, Zähnung stellenweise gelbfleckig, im 13. oberen Zahnloch unauffälliger kleiner Papierspalt, sonst tadellos, sign. Frimmel, Dr. Dub. u. a., Fotoattest Petry BPP (2025)	100



5144

5144	10Bd	△	1944, Agramer-Aufdruck, sägezahnartig durchstochen, Aufdruck schwarzblau, sauber gestempelt "BERLIN NW 7c -2.4.45" auf Briefstück, tadellos, sign. Pickenpack, Fotoattest Petry BPP (2005)	100

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5145



5146

5145 ● 10Bdl/1 ★ 1944, Agramer Aufdruck Zulassungsmarke durchstochen, schwarzblauer Aufdruck von Platte I/1, sauber ungebraucht, herstellungsbedingt unvollständiger Durchstich, tadellos, sign. Richter, Fotoattest Petry BPP (2025) 80

5146 ● 11Aa ★ 1945, Insel Leros Zulassungsmarke gezähnt, schwarzblauvioletter Handrollstempel-Aufdruck in Type II, sauber ungebraucht, sign. u. a. Rungas, Fotoattest Petery BPP (2025) 150



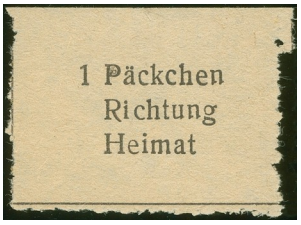
5147



5148



5149



5150

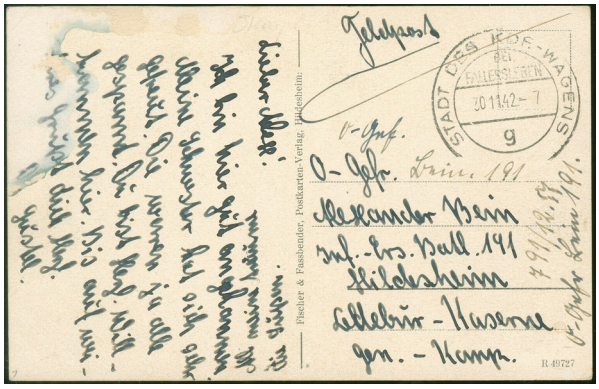
5147 ● 11Ball ★ 1945, Insel Leros Zulassungsmarke durchstochen, schwarzblauvioletter Aufdruck in Type II, sauber ungebraucht, tadellos, Befund Petry BPP (2006) 80

5148 12V ⊙ 1944, Insel Rhodos Weihnachtsmarke, Type V, sauber gestempelt mit Tagesstempel des Feldpostamtes Rodi mit Unterscheidungsbuchstaben "b" am 10.1.45, tadellos, Fotoattest Müller BPP (2001) 300

5149 ● 13b (★) 1945, Hela Zulassungsmarke violettultramarin, ungebraucht ohne Gummi - wie verausgabt, tadellos, sign. u. a. Krischke, Sismondo 70

5150 ● 15II (★) 1943, Krim-Zulassungsmarke, in Type II, ohne Gummierung, tadellos. Sign. Pickenpack mit Attest (1971) 300

Feldpostbriefe



5151



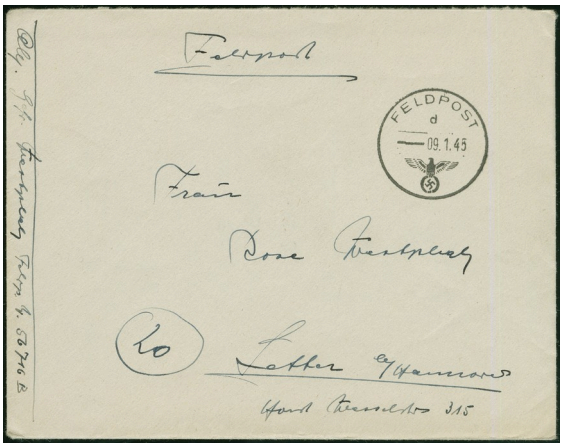
5152

5151 ✉ 1942, Feldpost-Ansichtskarte "Schloss Derneburg in Hannover" mit Stempel "STADT DES KDF-WAGENS g 30.11.42" mit Text nach Hildesheim. Karte links oben mit Wasserfleck und kleine Haftstellen, ansonsten in guter Erhaltung 40

5152 ✉ BRESLAU: 1945, Feldpostbrief von "BRESLAU 8.2.45" mit etwas schwachem Briefstempel und rückseitig kpl. Absenderangabe nach Berlin, in guter Erhaltung 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ostpreußen-Feldpost



5153

5153 None 0 ✉ 1945, Atlantikfestung Lorient, Brief mit Feldpostnormstempel mit Unterscheidungsbuchstaben "d" vom 9.1.45 nach Letter bei Hannover, von einem Angehörigen der 1. Kompanie Festungs-Grenadier-Regiment 895, Fotoattest Müller BPP (1998) 100

Feldpostbriefe
Ausländer in der Wehrmacht



5154

5154 GG47 ✉ Schweiz: 1941, Postkarte mit Generalgouvernement Bauwerke 40 Gr. mit schwachem Feldpost-Normstempel vom 3.2.1941" und übergehendem Zensurstempel sowie Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpostnummer "21416" (= 2. Kompanie Straßenbau-Bataillon 599" an einen Verwandten in Schaffhausen, in guter Erhaltung 50

Feldpostbriefe



5155

5155 ✉ AUSLÄNDER IN DER WEHRMACHT: 1943, Feldpostcard nach Valencia, Absender war ein Angehöriger der Spanischen "Blauen Division" am Militärkrankenhaus in Riga, in Berlin zensiert, tadellos 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

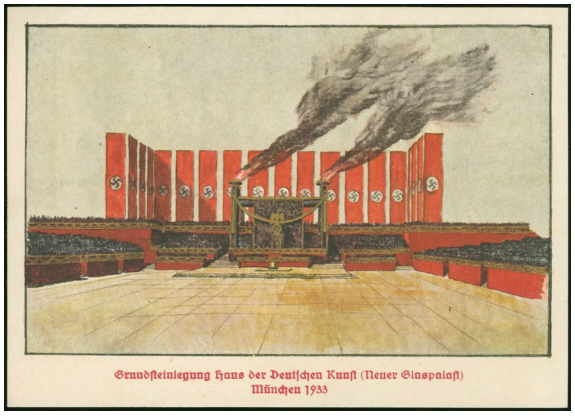
KRIEGS- UND PROPAGANDAFÄLSCHUNGEN
2. Weltkrieg



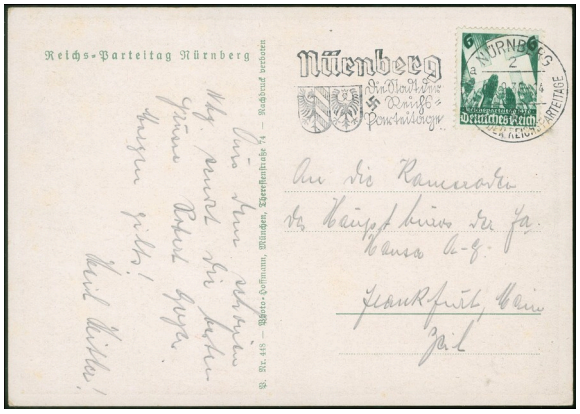
5156

5156 ✉ 1932, Horst Wessel und Horst-Wessel-Lied, s/w Propagandakarte, ungelaufen 40

KRIEGS- UND PROPAGANDAFÄLSCHUNGEN



5157



5158

5157 ✉ 1933, Propagandakarte "Grundsteinlegung Haus der Deutschen Kunst (Neuer Glaspalast) München 1933", ungelaufen, tadellos 40

5158 None 0 ✉ 1935, Propagandakarte Reichsparteitag, mit Sondermarke 6 Pfg. sauber gestempelt "NÜRNBERG 12.9.36" nach Frankfurt am Main, leichte Beförderungsspuren 40

2. Weltkrieg



5159

5159 ✉ 1935, Reichsparteitag der NSDAP Nürnberg, mehrfarbige Propagandakarte "Deutsche Einheit - Deutsche Macht!", anlassbezogen frankiert mit 6 Pfg. und 12 Pfg., sauber gestempelt "REICHSPARTEITAG NÜRNBERG" 16.9.35", tadellos 40

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

KRIEGS- UND PROPAGANDAFÄLSCHUNGEN



5160



5161

5160 ✉ 1938, Gautag Leipzig, mehrfarbige Propagandakarte blankogestempelt mit anlassbezogenem Sonderstempel "LEIPZIG" auf 6 Pfg. Hindenburg, tadellos 80

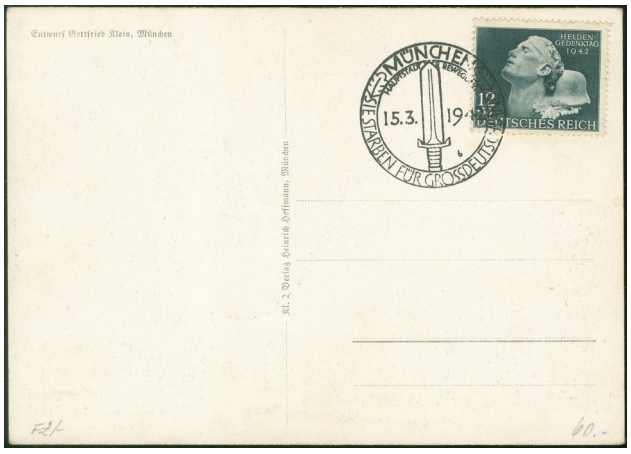
5161 0 ✉ "VRIJ BELGIE - BELGIQUE LIBRE", farbige Propagandakarte, Frau stößt Panzertür mit Hakenkreuzen auf, seltene Karte 50



5162

5162 ✉ 1938, farbige Propagandakarte "Deutsche aus allen Gauen treffen sich in Nürnbergs Mauern.", Alleinvertrieb: Verlag H. Hunsinger, Nürnberg. Karte genehmigt am 14.V 35. Klischee: G. Schwarz, Nürnberg. Entwurf: R. Borrmeister, Nürnberg. Deutsche Buch und Kunstdruckerei Andrea Abraham. Nürnberg., bedarfsgebraucht mit 6 Pfg. Hindenburg und Stempel "ROTH (NÜRNBERG) -9.4.36", Beförderungsspuren 50

2. Weltkrieg



5163

5163 ✉ 1939, "Es kann nur einer siegen und das sind wir", mehrfarbige Karte, sign. Gottfried Klein, Verlag Heinrich Hoffmann, blankogestempelt "MÜNCHEN 15.3.1942 SIE STARBEN FÜR GROSSDEUTSCHLAND", tadellos Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

KRIEGS- UND PROPAGANDAFÄLSCHUNGEN



5164



5165

5164 ✉ 1940, Garmisch-Partenkirchen / Helsinki, ausgefallene Spiele, farbige deutsche Propaganda-Karte mit Olympia-Ringen und Text "Fand durch den uns aufgezwungenen Krieg nicht statt", rückseitig mit 1 Pfg., 3 Pfg. und 4 Pfg. Hindenburg mit Sonderstempel "Garmisch-Partenkirchen 22.2.41", blanko, tadellos 50

5165 ✉ 1940, Wartheland - Tag der Befreiung, farbige Propagandakarte, blankogestempelt "POSEN 26.10.1940" und zum Tag der Briefmarke 1942 mit Sondermarke Adolf Hitler frankiert und erneut gestempelt "LITZMANNSTADT 11.1.1942", tadellos 50



5166

5166 ✉ 1941, NSKK Wintersportkämpfe - Innsbruck-Igl., farbige Künstler-Postkarte, signiert Gotschke, blankogestempelt mit Sonderstempel "INNSBRUCK 08.2.41", leicht fleckig, sonst tadellos 50

2. Weltkrieg



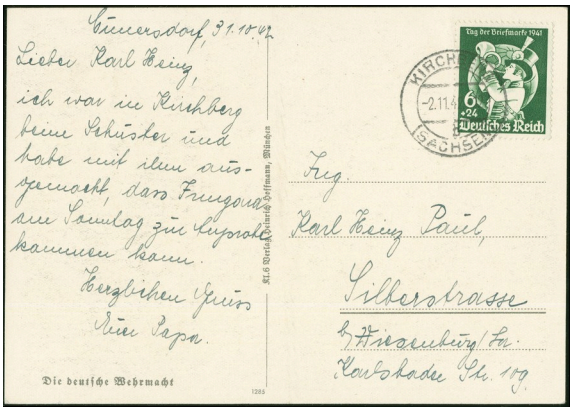
5167



5169

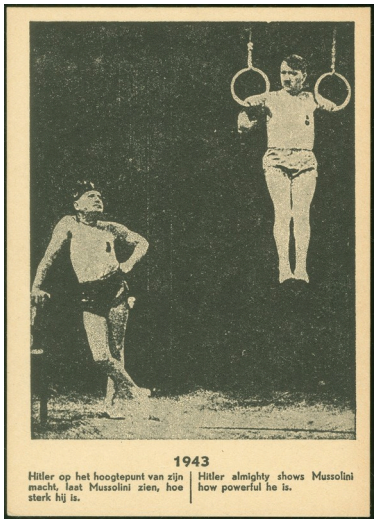
5167 ✉ 1942, Der Führer begrüßt seine Mitarbeiter, s/w Fotokarte mit Abb. u.a. Göring, Goebbels, etc., Verlag A. Oemler/Berlin, frankiert mit 6 Pf. Hitler und saubergestempelt "BERLIN 14.5.42 Ausstellung Das Sowjet-Paradies", tadellos 40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5168

5168		★★	1942, "Die Deutsche Wehrmacht", farbige Karte aus der gleichnamigen Serie, U-Boot vor gesunkenem Schiff, rechts oben Reichsadler, sign. Gottfried Klein, Verlag Heinrich Hoffmann, portogerecht frankiert mit 6 Pfg. Tag der Briefmarke und sauber gestempelt "KIRCHBERG (SACHSEN) 2.11.42" nach Wiesenburg, tadellos	Gebot
5169		✉	1943, Willrich-Karte Unsere Panzerwaffe / Generaloberst Guderian, farbige Propagandakarte, portogerecht frankiert mit 6 Pfg. Tag der Verpflichtung der Jugend, sauber mmit Stempel "KOLMAR (ELS) 24.4.43" nach Bad Kösen, tadellos	50



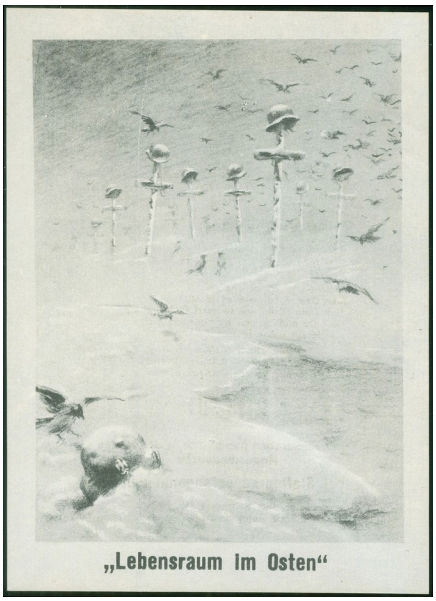
5170



5173

5170		✉	1944, Niederländische Spottkarte "Allmächtiger Hitler zeigt Mussolini wie mächtig er ist", ungebraucht, tadellos	100
5171	None 0	★★	**1942, Tobruch-Gedenkausgabe, mit Handstempelaufdruck "Tobruch 21-6-1942-XX" auf Italienisch-Libyen Deutsch-italienische Waffenbrüderschaft 5C. orange - 1,25 L. dunkelblau sowie Flugpostmarke 50 C. schwarzgrün, postfrisch, 50 C. Eckfehler unten rechts, sonst tadellos. Eine sehr seltene Propaganda-Ausgabe zu Ehren der Wiedereinnahme der Hafenstadt Tobruk durch Rommels Truppen, welche wir sonst nur auf der motivgleichen Ausgabe von Italienisch-Ostafrika registriert haben, u. a. sign. ELudin** **Notiz: Urmarken: Italienisch-Libyen MiNr. 116 - 123**	**1000**
5172	None 0	★★	**1942, Tobruch-Gedenkausgabe, mit Handstempelaufdruck "Tobruch 21-6-1942-XX" auf Italienisch-Ostafrika Deutsch-italienische Waffenbrüderschaft 5C. orange - 1,25 L. dunkelblau sowie Flugpostmarke 1 L. schwarzblau, einheitlich mit linkem Bogenrand, postfrisch, tadellos. Eine sehr seltene Propaganda-Ausgabe zu Ehren der Wiedereinnahme der Hafenstadt Tobruk durch Rommels Truppen, u.a. sign. ELudin** **Notiz: MiNr. 55 - 63 Italienisch-Ostafrika**	**500**
5173		✉	Deutsche Künstler und die SS, "Verwundeter Soldat" von Franz Eichhorst, Verlag Friedrich Franz Bauer G.m.b.H., Berlin SW 68, Nr. 9417, ungebraucht	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5174

5174 Flugblatt "Lebensraum im Osten", vorderseitig bildgleich zur Propagandakarte Nr. 19II, rückseitig Text "Weihnachtslied des Landsers", tadellos, sign. "KK" 50



5175

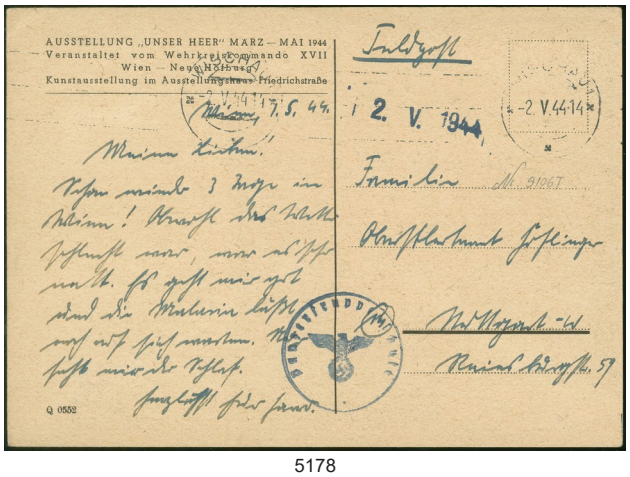


5177

5175 None 0 ✉ 1942, "Zum Tag der Deutschen Polizei/Die Polizei im Fronteinsatz SS", farbige Propagandakarte, in Böhmen und Mährend verwendet, gelaufen nach Prachatitz, tadellos Gebot



5176



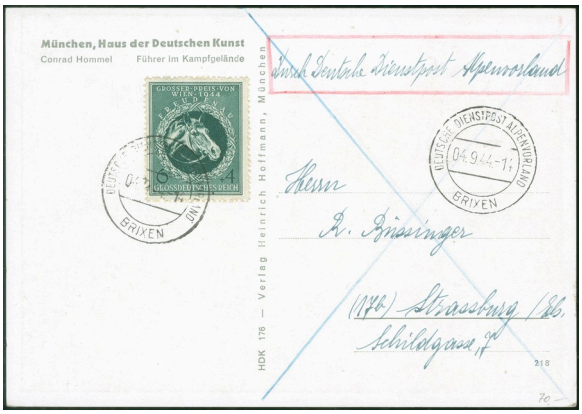
5178

5176 ✉ 1941, Fahnen und Standarten, Propagandakarte zur Befreiung Europas vom Bolschewismus, Verlag H. Hoffmann, frankiert mit 6 Pfg. und 12 Pfg. Goldschmiedekunst, sauber blankogestempelt "MÜNCHEN 22./23.8 42", tadellos 50

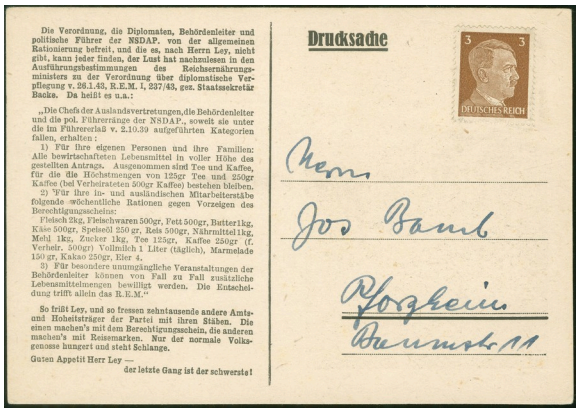
5177 ✉ 1942, Fahnentürme auf dem Zeppelinfeld, mehrfarbige Propagandakarte, Verlag Th. König, frankiert mit 6 Pfg. Peter Henlein mit passendem Sonderstempel "NÜRNBERG 6.9.42", tadellos Gebot

5178 0 ✉ 1944, Unser Heer, Ausstellung in Wien, farbige Karte mit fünf verschiedenen Darstellung von Soldaten, als Feldpost von der Panzertruppenschule ab "Warschau 2.5.44" nach Stuttgart gelaufen, tadellos Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5179



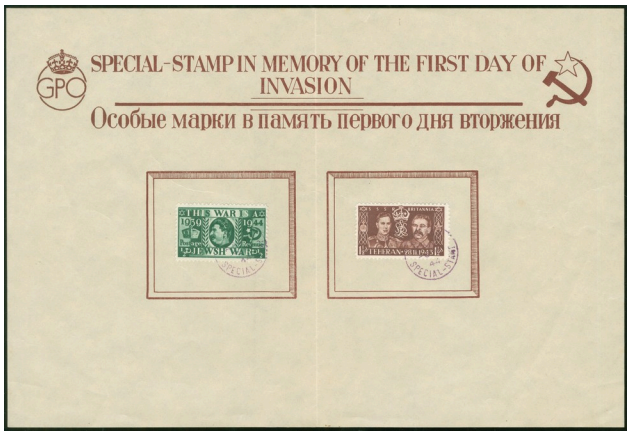
5183

5179 ✉ "Der Führer im Kampfgelände", farbige Propagandakarte, Verlag Haus der Deutschen Kunst in München, bedarfsgebraucht durch Deutsche Dienstpost im Alpenvorland mit sauberem Stempel "DEUTSCHE DIENSTPOST ALPENVORLAND BRIXEN 04.9.44" nach Strassburg, tadellos 40



5180

5180 ● 1 (★) DEUTSCHE FÄLSCHUNGEN FÜR GROßBRITANNIEN: 1944, Stalin ½ p. schwärzlichgrün, Zwischenstegansatz oben und unten, ungebraucht, ohne Gummi, tadellos Gebot



5181

5181 2PG ✉ 1944, Deutsche Fälschungen für Großbritannien: ½ P. schwärzlichgrün und 1 ½ P. schwarzkarminbraun, zusammen auf Gedenkblatt in russisch und englisch, mittig gefaltet und leicht bügig, sonst tadellos 50

5182 9-14IVf (★) "BAHAMA IS" auf ½ d. -3 d., ungebraucht ohne Gummi, teils ausgabetypisch unregelmäßig gezähnt, tadellos 100

5183 23Karte1 ✉ 1944, Propagandakarten "Dr. Robert Ley", mit aufgeklebter, aber nicht entwerteter Hitler 3 Pfg., tadellos 40



5184

5184 37AZS ★★ Brit Fälschungen f. Frankreich: 1941, Ceres 30 C. Im senkrechten Zwischenstegpaar, postfrisch (Mi. 260,-) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



ex 5185

5185	40A, 42A ⊞	★★	1941, Petain 50 C. und 1 Fr. je im Eckrand-Viererblock, postfrisch	90

Von Widerstandsorganisationen hergestellte Fälschungen



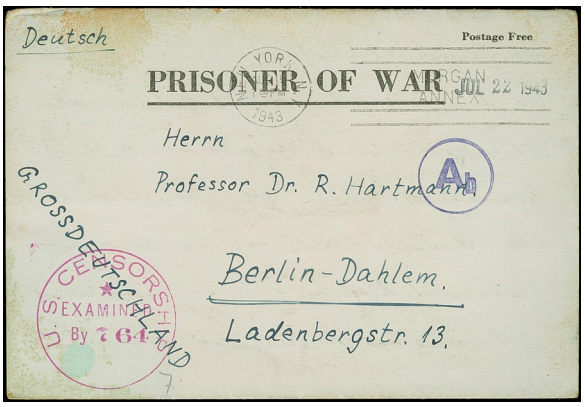
5186



5187

5186	17	★★	1943, Charles de Gaulle 1,50 F. lebhaftrotbraun, 9er-Block (Kleinbogenformat) ohne Ränder, stark verzähnt, mit einer senkrechten Doppelzähnung, postfrisch, zwei Werte kleine Farbanhaftungen, gering angetrennt, in dieser Form selten	70
5187	42	(★)	1944, Petain 1,50 Fr. braunrot, 6er-Block, stark verzähnt, mit rückseitigem Stempel "DEFENSE DE LA FRANCE DIRECTION", ohne Gummi, tadellos	30

KRIEGSGEFANGENEN- UND LAGERPOST



ex 5188

5188		✉	1943/44, Two Prisoner of War letters from a German Officer at the "Trinidad-Colorado" POW Camp, passed by both U.S. and German censors, additional POW mail from UK with same sender, tiny spots otherwise fine trio.	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

Woldenberg



5189

5189 ●	51	⊙	1944, Blutiger Sonntag, 10 F., gestempelt, tadellos, Auflage nur 1.000 Exemplare	Gebot

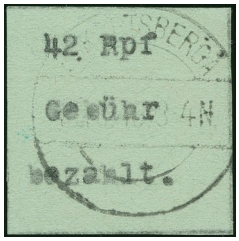
DEUTSCHLAND NACH 1945
DEUTSCHE LOKALAUSGABEN AB 1945
Eckartsberga



5190



5191



5192

5190	2III	⊙	1945, 12 Pfg. schwarz auf rosa ohne Signum, sauber mit Stempel "ECKARTSBERGA 29.8.45", in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Kunz BPP (2025)	180
5191	3III	⊙	1945, 24 Pfg. schwarz auf hellbraun ohne Signum mit natürlichem Papiereinschluss oben, sauber mit Stempel "ECKARTSBERGA 29.8.45", in einwandfreier Erhaltung. In dieser Kombination eine sehr seltene Marke, Fotoattest Kunz BPP (2025)	400
5192	4aIII	⊙	1945, 42 Pfg. schwarz auf grün ohne Signum, mit Stempel "ECKARTSBERGA 29.8.45", in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Kunz BPP (2025)	200

Görlitz



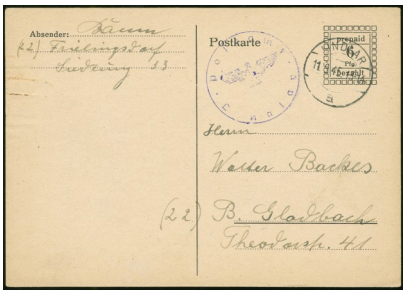
5193

5193	2Us	★★	1945, Ziffer 6 Pfg. im waagerechten Paar vom linken Bogenrand, senkrecht ungezähnt, postfrisch, einwandfrei. Kurzbefund Kunz BPP (Mi. 320,-)	50



Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

ALLIIERTE BESETZUNG



5194

5194 P790 ✉ 1945, Britische Zone Behelfsausgaben: Ganzsache RPD Köln prepaid 6 Pfg. bezahlt, Stempel LINDLAR 11.9.45, nebengesetzt Lindlar mit Adler in violett, rückseitig interessanter Text nach B. Gladbach, leichte Randknitter, sehr selten. 70

5195 P792II/III ✉ 1945, Britische Zone Behelfsausgaben: 2 Ganzsachen RPD Schwerin prepaid 6 Pfg. bezahlt, Stempel SCHWERIN 30.8.45 und LÜBECK 17.7.45 (dieser mit Bugspur und kleinem Riß links), rückseitig viel Text, beide aus gleicher Korrospondenz nach Lübeck, selten. 70

5196 928 u.a. ✉ 1947/48, drei Expressbriefe, dabei Einschreiben, je von Kassel nach Hannover, meist sauber erhalten. Gebot



5197

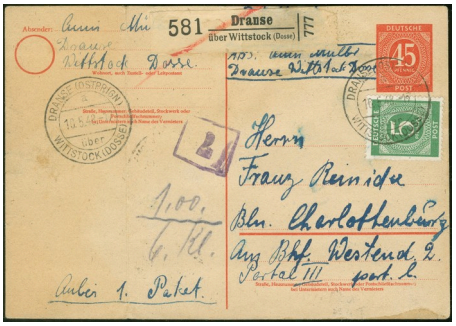
5197 928 u.a. ✉ 1947/48, Ganzsachenkarte 12 Pf von Neumünster Schleswig nach Toronto Canada und Brief von Abbehausen 1948 nach Südafrika (ungeöffnet mit Inhalt) returned Capetown, je unzustellbar mit Zensuren und retour, leiche Mängel, dennoch sehr interessantes Paar mit außergewöhnlichen Übersee Destinationen. Gebot

GEMEINSCHAFTSAUSGABEN

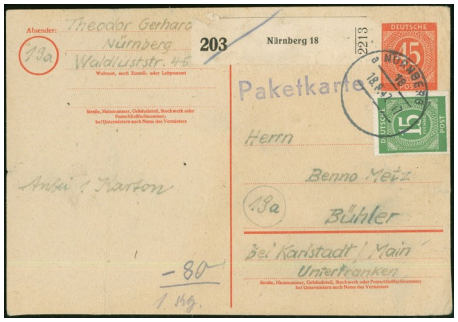


5198

5198 ● 912Y ★★ 1946, Ziffern 2 Pfg. mit Wasserzeichen 6 Y (steigend statt fallend), postfrisch, tadellos, sign. Schlegel BPP und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2012) 80



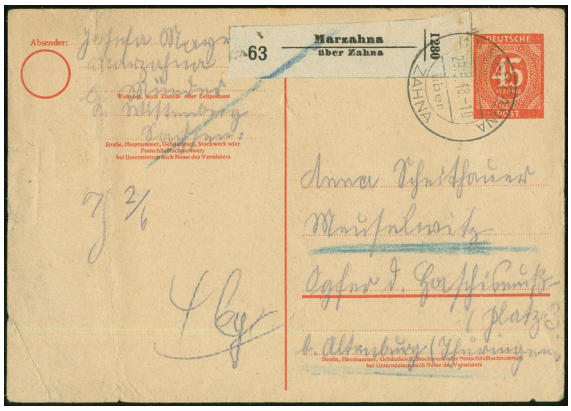
5199



5200

5199 915, 955, P955 (✉) 1946, Ziffer 5 Pfg. und Arbeiter 50 Pfg. jeweils mit Stempel "DRANSE über WITTSTOCK 10.5.48" vorder- und rückseitig auf Ganzsachenkarte 45 Pfg. als Notpaketkarte nach Berlin-Charlottenburg mit Ankunftsstempel. Das Formular mit üblicher senkrechter Faltung links, in guter Gesamterhaltung 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5200	922, 924, P955	✉	1946, Ziffer 15 Pfg. grün und 20 Pfg. jeweils mit Stempel "NÜRNBERG 18 18.8.47" vorder- und rückseitig auf Ganzsachenkarte 45 Pfg. als Notpaketkarte nach Bühler. Das Formular mit üblicher senkrechter Faltung links, in guter Gesamterhaltung	50

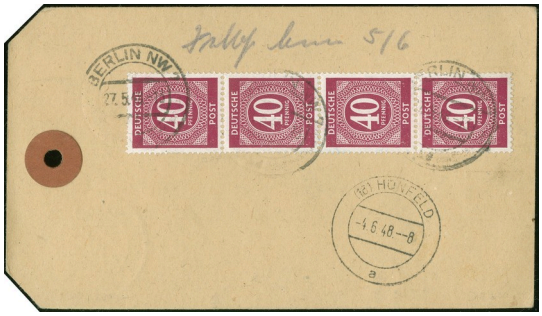


5201

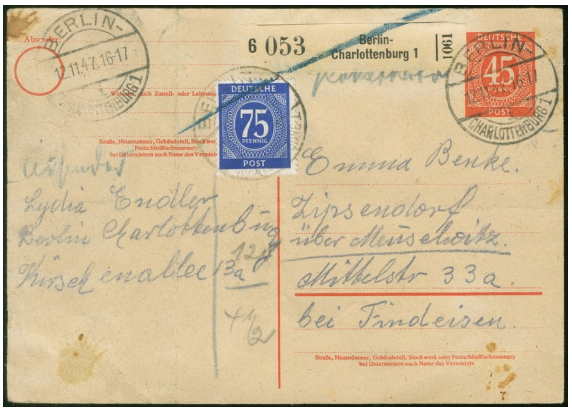


5202

5201	922, 950, P955	✉	1946, Ziffer 15 Pfg. grün und Arbeiter 20 Pfg. jeweils mit Stempel "MARZAHNA über ZAHNA 29.5.48" vorder- und rückseitig auf Ganzsachenkarte 45 Pfg. als Notpaketkarte nach Altenburg mit Ankunftsstempel. Das Formular mit üblicher senkrechter Faltung links und kleine Randfehler, in guter Gesamterhaltung	50
5202	922, 950, P962	✉	1946, Ziffer 15 Pfg. grün, zwei Einzelmarken und Arbeiter 20 Pfg. jeweils mit Stempel "SCHNABELWAID 19.12.47" auf Ganzsachenkarte 12 Pfg. als Notpaketkarte nach Marktredwitz mit Ankunftsstempel. Das Formular mit üblicher senkrechter Faltung links und Randbügen, in guter Gesamterhaltung	50
5203	927U	★★	1946, Ziffern 25 Pfennig ungezähnt, waagerechtes Paar vom linken Bogenrand, postfrisch, einwandfrei. Fotobefund H.-D. Schlegel BPP (2007) (Mi.500,-)	60

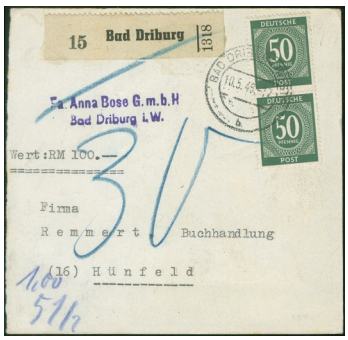


5204



5206

5204	929	✉	1946, Ziffer 40 Pfg. im senkrechten Viererstreifen mit Stempel "BERLIN NW7 27.5.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (Adressträger-Anhänger) nach Hünfeld mit Ankunftsstempel und vorderseitigem Nachgebühr-Stempel und Taxe "30" für die Zustellgebühr, in guter Gesamterhaltung	50



5205



5210

5205	932	✉	1946, Ziffer 50 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "BAD DRIBURG 10.5.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Wert-Notpaketkarten-Stammteil (Teil einer Werbepostkarte Leipziger Herbstmesse 1941) nach Hünfeld mit Ankunftsstempel und vorderseitigem Nachgebühr-Stempel und Taxe "30" für die Zustellgebühr, in guter Gesamterhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5206	934, P955	✉	1946, Ziffer 75 Pfg. auf Ganzsachenkarte 45 Pfg. mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 1 12.11.47" als Notpaketkarte mit üblicher senkrechter Faltung links nach Zipsendorf über Meuselwitz. Das Formular mit kleinen Altersflecken, in guter Gesamterhaltung	50



5203



5207

5207 ●	941IAY	★★	1947, Leipziger Frühjahrsmesse 24 Pfg., gez. L 13 mit Wasserzeichen "Stufen steil steigend" (statt steil fallend), Unterrandstück, postfrisch, Unterrand vorgefaltet, Marke tadellos, sehr seltene Wasserzeichen-Abart, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2019)	250
5208 ●	941IEX	★★	1947, Leipziger Frühjahrsmesse 24 Pfg., gez. L 13 ¼ : 13, mit Wasserzeichen 7 X, postfrisch, tadellos, unsigniert mit Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2005)	150



5208

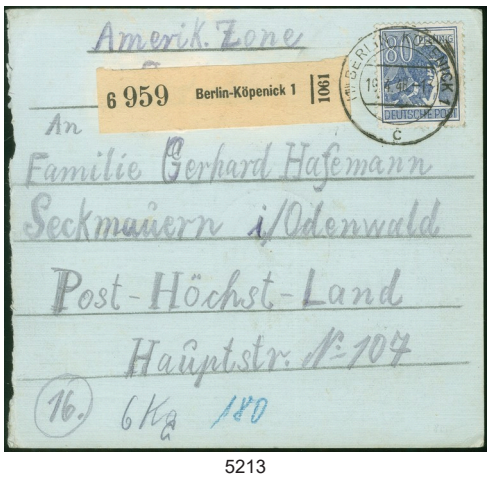


5209

5209 ●	942ICY	★★	1947, Leipziger Frühjahrsmesse 24 Pfg., gezähnt L 13 ¼ mit Wasserzeichen "Stufen steil steigend" (statt steil fallend), Oberrandstück, postfrisch, tadellos, sign. A. Schlegel BPP	150
5210 ●	943-962	✉	1947, Arbeiter 2 Pfg.-5 M., kpl. mit Oberrändern mit Stempel "BOCHUM 19.6.48" auf großformatigem R-Brief, einwandfrei, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2015)	50



5211



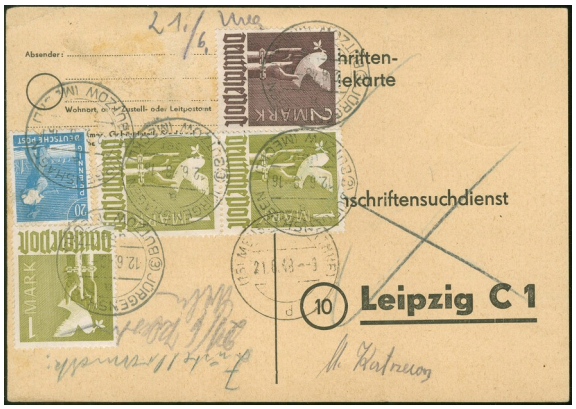
5213

5211	A956	✉	1947, Arbeiter 60 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen mit Stempel "BERLIN N3 8.4.48" als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Notpaketkarte (Geburtstagskarte) nach Frankfurt-Eschersheim mit Ankunftsstempel. Das Formular links mit typischer senkrechter Faltung, in guter Gesamterhaltung	50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5212



5214

5212 957, 950 ✉ 1947, Arbeiter 80 Pfg. und zwei Einzelmarken 20 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-SPANDAU 5.3.48" als tarifgerechte Frankatur rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (Blanko-Blatt) nach Lyck mit Ankunftsstempel. Das Formular links mit typischer senkrechter Faltung, in guter Gesamterhaltung 50

5213 959, 957 ✉ 1947, Taube 1 M. und Arbeiter 80 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-KÖPENICK 1 19.4.48" als tarifgerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Notpaketkarten-Stammteil (Teil eines Anschriften-Vordruck) nach Seckmauern im Odenwald, in guter Gesamterhaltung 50

5214 960, 959, 950 ✉ 1947, Taube 2 M. und senkrechtes Paar und Einzelmarke 1 M. sowie Arbeiter 20 Pfg. jeweils mit Stempel "JÜRGENSHAGEN über BÜTZOW 12.6.48" als tarifgerechte Frankatur rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (Postkarte Anschriftensuchdienst Leipzig) nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Das Formular mit typischer senkrechter Faltung links, in guter Gesamterhaltung 50



5215



5216

5215 961, 950 ✉ 1947, Taube 3 M. und Arbeiter 20 Pfg. jeweils mit Stempel "BERNITT über BUTZOW 22.6.48" als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Notpaketkarte (Feldpost-Postkartenvordruck) nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Das Formular mit typischer senkrechter Faltung links, in guter Gesamterhaltung 50

5216 962, 950 ✉ 1947, Taube 5 M. und Arbeiter 20 Pfg. mit Stempel "DEDELEBEN 6.3.48" als tarifgerechte Frankatur auf Notpaketkarten-Stammteil (Auslandspostanweisung) nach Kostitz mit Ankunftsstempel. Das Formular mit kleinen Randspuren 80



5217



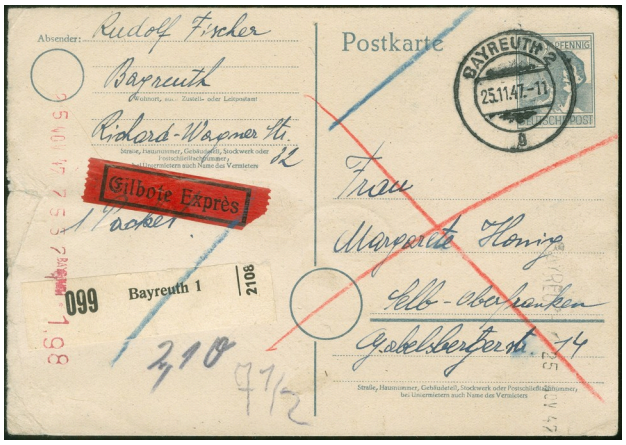
5218

5217 ● 969z ★★ 1948, Exportmesse Hannover 24 Pfg., ohne Wasserzeichen, postfrisch und tadellos, sign. Salomon und Schlegel BPP 50

5218 VZd2 △ 1948, Hannovermesse-Zusammendruck-4er-Block vom Oberrand, mit Sstpl. auf Briefstück 40

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Ganzsachen



5219

5219 P962 ✉ 1947, Ganzsachenkarte 12 Pfg. mit Stempel "BAYREUTH 2 25.11.47" sowie Anker-Registrierkassenstempel mit Wertangabe "1,98" (Mark) als Eilboten-Notpaketkarte nach Selb mit Ankunftsstempel. Die Karte hat links Randfehler. In dieser Kombination sehr selten 50

SBZ
Berlin und Brandenburg



ex 5220



ex 5221



5222



5223

5220 2Aawbx, 5AAwbx ★★ 6 Pfg. und 12 Pfg. (senkrechtes Paar) auf Papier mit glatter Gummierung, postfrisch einwandfrei. Unsigniert und jeweils Kurzbefund Dr Jasch BPP. 60

5221 2Aawbx, 5AAwbx ★★ 6 Pfg. und 12 Pfg. (senkrechtes Paar, in der Zähnung gefaltet) auf Papier mit glatter Gummierung, postfrisch einwandfrei. Unsigniert und jeweils Kurzbefund Dr Jasch BPP. 60

5222 2Abwbz ★★ 1945, 6 Pfg. mittelbläulichviolett auf hellchromgelb getöntem Papier mit waagerechter Gummiriffelung, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP 100

5223 2Abwbz ★★ 1945, 6 Pfg. mittelbläulichviolett auf hellchromgelb getöntem Papier mit waagerechter Gummiriffelung, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP 100



5224

5224 4Acwaz ★★ 1945, Berliner Bär 10 Pfg. schwarzbraun auf wa-Papier mit waagerecht geriffelter Gummierung, postfrisch, tadellos, sign Ströh BPP, Kurzbefund Dr. Jasch BPP (2010) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5225



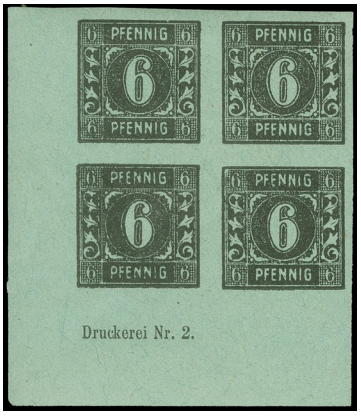
5226



5227

5225 ●	4Acwbz	★★	1945, Berliner Bär 10 Pfg. schwarzbraun auf hellchromgelb getöntem Papier mit waagerecht geriffelter Gummierung, postfrisch und tadellos. Sign. Ströh BPP (als Mi.-Nr. 4 A c wb F)	100
5226	4Acwbz	★	1945, Berliner Bär 10 Pfg. schwarzbraun auf hellchromgelb getöntem Papier mit waagerecht geriffelter Gummierung, sauber ungebraucht, ein Zahn ohne Gummierung, tadellos. Sign. Ströh BPP (als Mi.-Nr. 4 A c wb F)	50
5227	5AAXVII	⊙ ⊞	Berliner Bär 12 Pfg. mit Plattenfehler 'retuschierte Fußbinde', innerhalb eines Viererblocks, zentrisch und sauber gestempelt "WILHELMSHORST über MICHENDORF 7.2.46". Einwandfrei. Sehr selten. Fotoattest Schulz BPP (2016)	70

Mecklenburg-Vorpommern



5228



5229



5230



ex 5231

5228	8xU	★★ ★ ⊞	1945, 6 Pfg. auf hellbläulichgrün im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Druckerzeichen "Druckerei Nr. 2.", Die unteren Werte postfrisch, die oberen ungebraucht. Einwandfrei. Kurzbefund Kramp BPP	70
5229 ●	22b	★★	1945, Opfer des Faschismus 12 Pfg. orangerot, postfrisch und tadellos, sign. Thom BPP und Fotoattest Kramp BPP (2003)	50
5230 ●	22c	★	1945, Opfer des Faschismus 12 Pfg. dunkelrot, ungebraucht und tadellos, sign. Kramp BPP mit Fotoattest (1998)	80
5231	23-25VI	(★)	1945, Bodenreform 6 – 12 Pfg., ungezähnte Vorlagedrucke auf Chromopapier, ungummiert, tadellos. Private Signatur und Fotobefund Kramp BPP (2003)	90



5232



5233



5234

5232	36ydU	★★	1946, Abschiedsserie 12 Pfg. braunrot ungezähnt auf y-Papier, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Kramp BPP	60
5233	37yaZU	★★	1946, Abschied 15 Pfg. Im waagerechten Zwischensteg-4er-Streifen, postfrisch. Im Steg gefaltet und herstellungsbedingter Gummibug. Signiert Thoma BPP und private Signatur, Fotoattest Krampf BPP (2020) (Mi. 2500,-)	220
5234 ●	38yc	★★	1946, Abschiedsserie 20 Pfg. schwärzlichgrauultramarin auf y-Papier, postfrisch, tadellos, sign. Kramp BPP mit Fotoattest (2009)	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5235

5235	39zbU	★	1946, Abschiedsausgabe 30 Pfg. dunkelopalgrün auf z-Papier ungezähnt, sauber ungebraucht, tadellos, Befund Kramp BPP (2000)	100

Ost-Sachsen



5236

5236		✉	1945, Telegramm-Vordruck-Fensterumschlag mit Stempel "CRIMMITSCHAU 15.19.45" mit handschriftlichem Vermerk, vermutlich im Ortsverkehr befördert. Aufbrauch eines alten Vordrucks aus dem III. Reich mit geschwärztem Hoheitszeichen, aus dieser Zeit selten, Fotobefund Busch BPP (1993)	50



5237 5238 5239 5240 5241 5242

5237 ●	BIb	★★	1945, Potschta 12 Pfg., (sogen. Ölfarbe), postfrisch und tadellos, unsigniert mit Fotoattest Kunz BPP (2015)	150
5238	43BIIb/DII	★★	1945, Coswig gezähnt L 11 und amtlichem Durchstich 10: 6 Pfg. schwarzblaugrün, vom rechten Bogenrand, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2007)	60
5239	44DIb	★★	1945, Coswig gez. L 10: 8 Pfg. schwarzviolett, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	80
5240	44Fb	★★	1945, Klotzsche gez. L 11: 8 Pfg. schwarzviolett, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP, Fotoattest Ströh BPP (2001)	150
5241	46Fb	★★	1945, Klotzsche gez. L 11: 12 Pfg. dunkelrosarot, postfrisch, tadellos; eine seltene Marke, sign. Ströh BPP, Fotoattest Ströh BPP (2002)	400
5242	47DIIIb	★★	1945, Coswig gez. L 11 1/2: 15 Pfg. lebhaftgelbocker, postfrisch, kleine Haftpünktchen rückseitig rechts oben am Markenrand, sonst tadellos, sehr seltene Marke, sign. Ströh BPP und Fotoattest Dr. Jasch BPP (2015)	150



5243 5244 5245 5246 5247

5243	47Gb	★★	1945, Loschwitz mit Liniendurchstich 9 1/2-11: 1945, 15 Pfg. lebhaftgelbocker, postfrisch, tadellos, sign Ströh BPP, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2015)	80
5244	48Gb	★★	1945, Loschwitz mit Durchstich 9 1/2-11: 20 Pfg. blaugrau, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	80
5245	48La	⊙	1945, Seiffen mit Durchstich L 9 ½-9 ¾: 20 Pfg. dunkelpreußischblau, sauber gestempelt mit Werbestempel "SEIFFEN 21.9.45", tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2007)	100
5246 ●	51btxII	★★	1945, 3 Pfg. hellgraubraun auf graustichigem Papier mit glatter Gummierung, Type II, postfrisch und tadellos, sign. Ströh BPP	100
5247	53b	★★	1945, Ziffernausgabe 4 Pfg. schwarzblau, postfrisch, tradellos, sign. R.Müller, Fotoattest Ströh BPP (1999)	100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5248



5249



5250

5248	54b	★★	**1945, Ziffer 20 Pfg. lebhaftpreußischblau, waagerechtes Paar vom linken Bogenrand, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Ströh BPP (1993)**	**500**
5249	56b	★★	1945, Ziffer 3 Pfg. schwärzlichorangebraun, senkrechts Paar vom linken Bogenrand, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2013)	400
5250	56b, 56aU	△	1945, Ziffern 3 Pfg. dunkelorangebraun sowie 3 Pfg. lebhaftorangebraun ungezähnt, sauber gestempelt "DRESDEN A16 e 16.5.46" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2009)	50



5251



5252



5253



5254

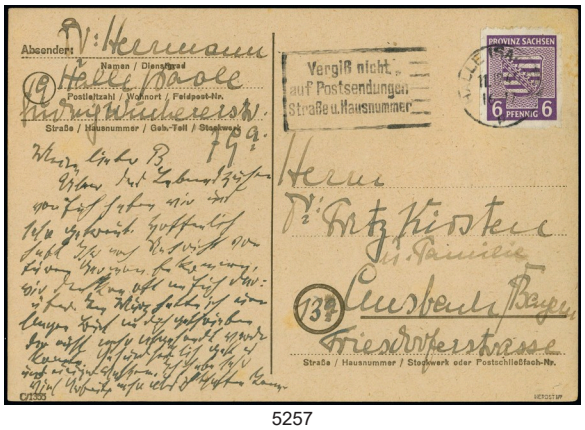


5255

5251 ●	56c	★	1945, Ziffern 3 Pfg. schwärzlichorangebraun, sauber ungebraucht, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2009)	60
5252	60P	★★	1945, Ziffern 12 Pfg. karminrot, Probedruck auf grauem Papier mit typischer faseriger Zähnung K 13:12 ½, postfrisch und tadellos, sign. Busch sowie Fotoattest Dr. Jasch BPP (2025)	60
5253	64aC	★★	1946, Wiederaufbau 6 Pfg. dunkelgraugrün gezähnt L 11:11 1/2, postfrisch, herstellungsbedingte Gummiunregelmäßigkeiten, tadellos, sign Ströh BPP, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2015)	60
5254 ●	64aF	★★	1945, 6 Pfg. dunkelgraugrün mit Zähnung L 11, postfrisch, oben ein heller bzw. kurzer Zahn, sonst tadellos, sign. Ströh BPP mit Fotoattest (2000)	60
5255	65PIII	★★	1945, Wiederaufbau 12 Pfg. Probedruck in lebhaftrot (weißes Dach) gez. L 11 1/2 auf graustichigem Schreibmaschinenpapier, postfrisch, herstellungsbedingter matter senkrechter Strifen in der Gummieurng, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2011)	100

Provinz Sachsen

5256	66-71XA	★★	1945, Wittenberg-Lutherstadt gez. L 11 1/2: 1 Pfg. - 12 Pfg. mit 6 Pfg. in allen drei Farben, acht Werte, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	150



5257



5259

5257	69XD	✉	unregelmäßig durchstochen: 1945, Wappen 6 Pfg., mit Stempel "HALLE (SAALE) 11.12.45" auf portogerechter Fernpostkarte nach Bayern, gute Erhaltung, sign. Herbst BPP	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf

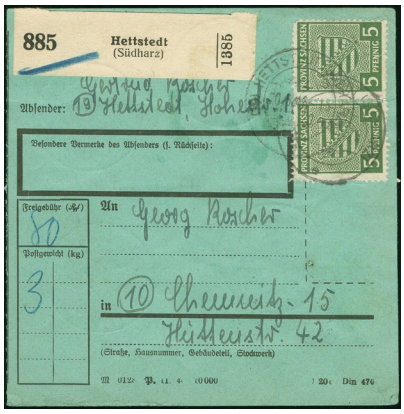


5258

5258	69XDb	△	1945, Wappen 6 Pfg. rötlichgrauviolett, mit unregelmäßigem Durchstich 9¾ (ca.) von Möckern, waagerechtes Paar, sauber gestempelt "MÖCKERN (BZ MAGDEBURG)" auf Briefstück, tadellos, sign. Ströh BPP	150
5259	71XD	✉	unregelmägig durchstochen: 1945, Wappen 12 Pfg., mit Stempel "KÖLLEDA 1 / -9.11.45" auf portogerechtem Fernbrief der Krankenkasse Eckartsberga, Marke einwandfrei, Umschlag winzig altersfleckig	80

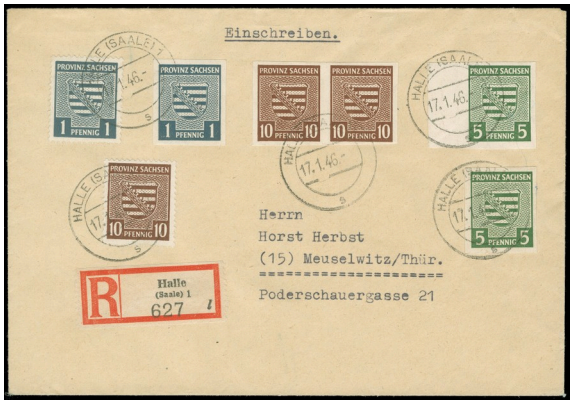


5260



5263

5260	71XD	✉	unregelmäßig durchstochen: 1945, Wappen 12 Pfg, mit Stempel "GÖRZKE 22.12.45" auf portogerechtem Fernbrief nach Magdeburg, Marke einwandfrei, Umschlag rechts etwas unsauber geöffnet	80
5261	72	⊙	1945, Provinzwappen 10 Pfg. dunkelrötlichbraun, sauber gestempelt "MAGDEBURG 1 S 11.2.46", tadellos, Kurzbefund Schulz BPP (2015)	50



5262



5271

5262	72X, u.a.	✉	Ergänzungswert 10 Pfg. im waagerechten Paar, mit Zufrankatur auf portogerechtem R-Fernbrief von "HALLE (SAALE) 17.1.46" nach Meuselwitz i. Thüringen mit Ankunftsstempel, gute Erhaltung	60
5263	75X	✉	1945, Wappen 5 Pfg. mit Wasserzeichen 1X, 16 Stück in Einheiten bzw. einem Paar jeweils mit Stempel "HETTSTEDT 20.5.46" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Paketkarten-Stammteil nach Chemnitz mit Ankunftsstempel. Eine Marke mit kleinen Zahnfehlern und eine Marke mit Eckzahnbug, ansonsten in guter Erhaltung	80
5264	79Yb	★★	12 Pf. hellilakarmin, postfrisch, tadellos, signiert Herbst BPP	60



5265

5265	85wbB	★★	1945, Bodenreform 6 Pfg. lebhaftgrün, waagerecht gezähnt L 11 ½, im waagerechten Eckrandpaar, postfrisch und tadellos, selten, sign. Ströh BPP mit Kurzbefund (2012)	400

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5266	85wbC	★★ 1945, Bodenreform 6 Pfg. lebhaftgrün, senkrecht gezähnt L 11 ½, postfrisch und tadellos, selten, sign. Ströh BPP mit Fotoattest (2012)	200



5264 5266 5267 5268

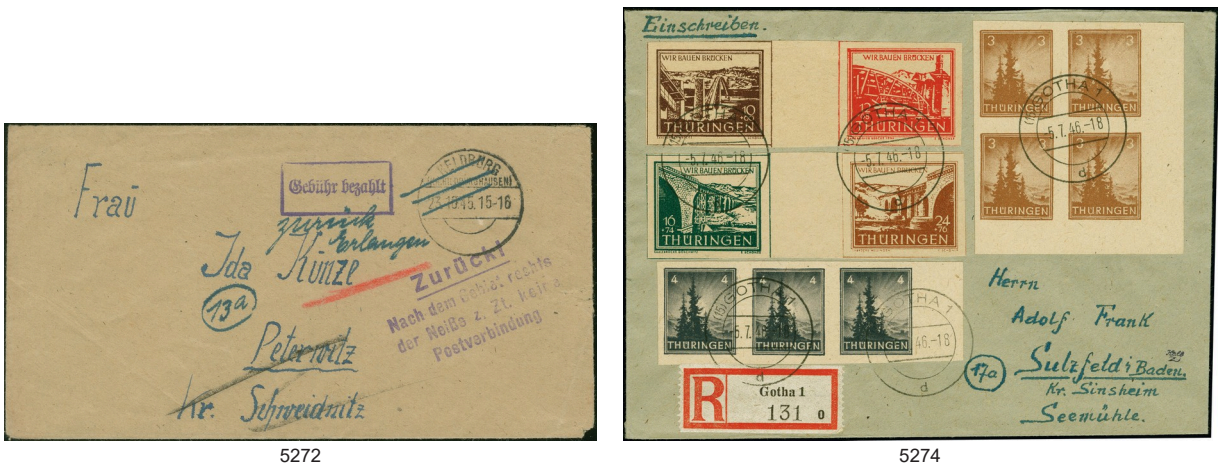
5267	86waG	★★ 1945, Bodenreform 12 Pfg. dunkelrosarot, Oberrandstück mit Druck auf der Gummiseite, postfrisch und tadellos	70
5268	86xb	★★ 1945, Bodenrefom 12 Pfg. lebhaftlilarot, Seitenrandstück, postfrisch und tadellos, selten, unsigniert mit Fotoattest Ströh BPP (2009)	400



5269 5270

5269	86yaA	★★ 1945, Bodenreform 12 Pfg. dunkelrosarot auf y-Papier, gezähnt L 11 ½, postfrisch und tadellos, sign. Ströh BPP und Fotoattest Schulz BPP (2014)	300
5270	86yb	★★ **Bodenreform 12 Pfg. lebhaftlilarot auf y-Papier, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke, Signatur und Fotoattest Ströh BPP (2007)**	**500**
5271	89A	✉ 1946, Wiederaufbau 42 Pfg. gezähnt mit Oberrand und Stempel "WERNIGERODE-HASSELRODE 1.2.46" als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief nach Braunschweig mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung, sign. Herbst BPP und Zierer BPP	60

Thüringen



5272 5274

5272		✉ 1945, Brief aus "HEILBURG 23.10.45" mit violettem Ra1 "Gebühr bezahlt" nach Peterwitz, Kreis Schweidnitz und retour mit violettem L4 "Zurück! Nach dem Gebiet rechts der Neiße…..keine Postverbindung". Rücksendung nach Erlangen, ein interessanter Reise-Brief zur Eröffnung des Interzonenverkehrs mit versuchter Beförderung nach Polen	40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5273

5273 ●	92AXct	★★	1945, 3 Pfg. mittelbraun auf t-Papier mit Vollgummierung, postfrisch, einwandfrei, sign. Ströh BPP mit Kurzbefund (2005)	50
5274	92AYaz1U, 93AYz1U, WZd1y, WZd2cy	✉	1945, 3 Pfg. im ungezähnten Eckrand-4er-Block und 4 Pfg. im ungezähnten senkr. Seitenrand-3er-Streifen sowie Brückenbau Zwischenstegpaare 10/12 Pfg. und 16/24 Pfg., mit Stempel "GOTHA 5.7.46" auf um zwei Pfg. überfrankiertem R-Brief nach Sulzfeld (Baden) mit Ankunftsstempel, tadellos, sign. Zirkenbach und Fotoattest Ströh BPP (2005)	70
5275 ●	92AYyy	★★	1945, 3 Pfg. orangebraun auf dünnem Papier mit Spargummierung, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP und Fotoattest Jasch BPP (2021)	60



5276



5277

5276 ●	95AXar	★★	1945, 6 Pfg. dunkelgrün auf r-Papier mit Vollgummierung, postfrisch, einwandfrei, sign. Ströh BPP	50
5277	95AXdtUr, 95AXdt	★★	11945, 6 Pfg. schwärzlichopalgrün auf gelblichgrauem Papier mit Vollgummierung, rechts ungezähnt im waagerechten Paar mit Normalmarke aus der rechten unteren Bogenecke, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, KB. Dr. Jasch BPP (2026)	40



5275



5278



5279



5280



5281

5278 ●	95AYbyy	★★	1945, 6 Pfg. schwärzlichbläulichgrün auf yy-Papier mit Spargummierung, postfrisch und tadellos, unsigniert mit Fotoattest Jasch BPP (2020)	100
5279	95dzUl	★★	1945, 6 Pfg. schwärzlichopalgrün auf dickem Papier mit steil steigender Papierstreifung und Spargummierung, links ungezähnt mit Bogenrand, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, unsigniert mit KB Dr. Jasch BPP (2025)	80
5280	96AyyPFl, 96Ayy	★★ ⊞	1945, 8 Pfg. rotorange auf dünnem Papier mit Spargummierung mit Plattenfehler "dritte Bandschleife am Posthorn" (Feld 2) im Viererblock mit drei Normalmarken aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, KB Dr. Jasch BPP (2025)	100
5281	97aaxUw/Uo	★★	1945, 12 Pfg. karminrot (dunkelbraunrot quarzend) auf weißem Kartonpapier mit Vollgummierung, waagerecht ungezähnt bzw. oben ungezähnt im senkrechten Paar mit Oberrand (dort leicht bestoßen), postfrisch, in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2025)	150

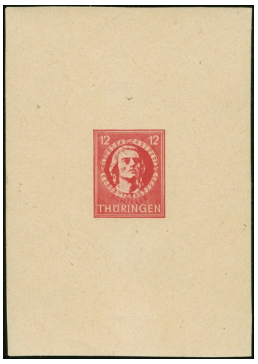
Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5282



5283



5284

5282	97AXbat	⊙	12 Pfg. dunkelbräunlichrot auf Papier t, leicht gestempelt "WEIMAR 9.2.26". Kurzbefund Ströh BPP	30
5283	97AXbav	★★	1945, 12 Pfg. dunkelbräunlichrot auf gelblichgrauem, gefaserten Papier mit kleinen Holzeinschlüssen, postfrisch und tadellos, unsigniert mit Fotoattest Ströh BPP (2006)	300
5284 ●	97V1	★★	1945, 12 Pfg. dunkelbräunlichrot, ungezähnter Versuchsdruck im Blockformat (62 x 92 mm) auf t-Papier mit Vollgummierung, postfrisch und tadellos, Fotoattest Herpichböhm BPP (1991) (für Mi.-Nr. 97 V 2)	250
5285 ●	99AXat	★★	1945, 30 Pfg. olivgrau gezähnt L 11 auf t-Papier mit Vollgummierung, postfrisch und tadellos, sign. Herpichböhm und Fotoattest Jasch BPP (2021)	80



5285



5286

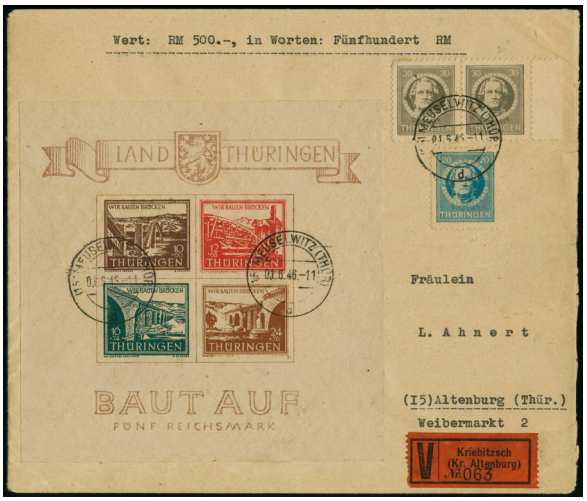


5287

5286	Bl.1x	⊙	1945, Antifa-Block auf weißem Papier aus der linken unteren Kleinbogenecke (Blocktype V), sauber mit Stempel "RANIS b 22.12.45" entwertet mit kpl. Originalgummierung, in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Ströh BPP (1996)	250
5287	Bl.1xb	★	1945, Antifa-Block, 3 Pfg. hellsiena, x-Papier, Type IV, sauber ungebraucht, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1998)	100



5288



5290

5288	Bl.3Bya	✉	1946, Theaterblock auf holzhaltigem, gelblichgrauem Papier, mit Stempel "ERFURT 30.3.46" auf portogerechtem eingeschriebenem Brief nach Berlin, Beförderung auf dem Postweg unwahrscheinlich, einwandfrei, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2008)	60



5289

5289	115cyy	★★	1946, Wiederaufbau 24 Pfennig mittelrötlichbraun auf dünnem Papier, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5290	Bl.4ay	✉	1946, Brückenbau-Block, Papier y, 1. Auflage Type II, mit Zufrankatur und Stempel „(15) MEUSELWITZ (THÜR) d 01.6.46“ auf um 2 Pfg. unterfrankiertem und rückseitig 5-fach gesiegeltem Wert-Fernbrief nach Altenburg mit rückseitigem Ankunftsstempel „ALTENBURG (THÜR) e 03.6.46“, Belege dieser Art kommen selten vor, die Zusatzfrankatur mit kristallisierter Klebestelle (kein Mangel), tadellos, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2026) Notiz:	340

West-Sachsen

5291	WZd8-12	★★	1945, Ziffern mit amtlicher Versuchszähnung L 10 ¾: 5 Pfg. - 12 Pfg., alle fünf waagerechten Zusamendrucke, postfrisch, tadellos	100



ex 5292

5292	116-119GX		1945, Kriebitzsch mit Nähmaschinendurchstich: Ziffern 5-12 Pfg., mit Wasserzeichen 1 X, je sauber gestempelt auf Briefstückt. 8 Pfg. kleiner Durchstichfehler, sonst einwandfrei, sign. Herbst BPP	60
5293 ●	AVI, AI-AIII	★★	1945, Holzhausen-Ausgabe 6-12 und 16 Pfg., ungebraucht, 12 Pfg. postfrisch, tadellos, sign. Zierer BPP bzw. Jasch BPP	50
5294	119B/DX	★★	1945, Roßwein gezähnt 11 ¼:L 11 ½ und Durchstich 16, Wasserzeichen 1 X: 12 Pfg. karminrot, Randstück, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	150
5295	SKZd1-4	★★	1945, Ziffern 5 Pfg. -12 Pfg., alle vier senkrechten Zusammendruckkombinationen, postfrisch, tadellos	100
5296	SKZd5-8	★★	1945, Ziffern mit amtlicher Versuchszähnung L 10 ¾: 5 Pfg. -12 Pfg., alle vier senkrechten Zusammendruck-kombinationen, postfrisch, tadellos	100
5297	126Xwc	★★	1945, Ziffern 3 Pfg. dunkelbraunocker, postfrisch, tadellos, sign. Ströh BPP	100
5298 ●	126Xwc	★★	1945, Ziffern 3 Pfg. dunkelbraunocker mit Wasserzeichen X, normal gezähnt, postfrisch und einwandfrei, sign. Ströh BPP	80
5299	131wYaUo	★★	Ziffern 10 Pfg. oben ungezähnt; wie immer bei dieser Abart ist die seitliche Zähnung wahrscheinlich abge-schnitten, postfrisch, sonst einwandfrei. Signiert Richter und Fotoattest Dr. Jasch BPP (2026)	130



5300

5300	137	✉	1945, Ziffer 60 Pfg. mit Stempel “JOHANNGEORGENSTADT 8.4.46” als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Döbitschen mit Ankunftsstempel	150
5301	150-155X	★★	1946, Abschiedsserie 3 Pfg. - 12 Pfg. mit Wz. 1X, vier Werte, postfrisch, tadellos	60

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5294



5297



5298



5299



ex 5302

5302 ● 152Yy ★★ ⊞ 1946, Abschiedsserie 5 Pfg., mit fluoreszierendem Gummi und Wasserzeichen 1 Y, kpl. Bogen a 100 Stück, postfrisch, Marken einwandfrei (Mi. ca. 1.000,-) 50

5303 156-160xU ★★ ★ 1946, Abschiedsserie 3 Pfg. - 12 Pfg. geschnitten, vier Werten, postfrisch bzw. 12 Pfg. sauber ungebraucht, tadellos, sign. Ströh BPP 100



ex 5304

5304 156-160xU ★★ Abschiedsausgabe, graues Papier, 3 - 12 Pfg. breitrandig ungezähnt, postfrisch, private Signatur 100

5305 ● Bl.5SX ★ 1946, Messe-Großblock mit SSt. und Schutzhülle, ohne Gummi, tadellos, Fotoattest Schulz BPP (2020) 60

Handstempel
Bezirk 3 (Magistratspost Berlin)



5306

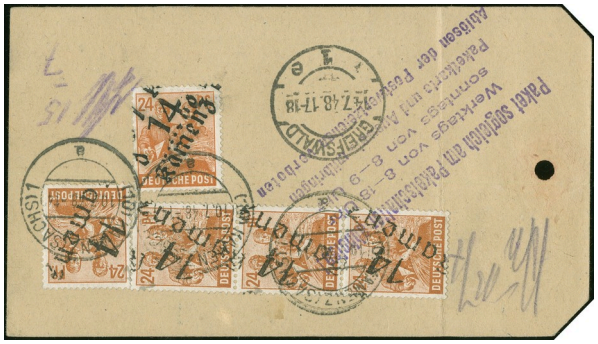
5306 1711 ★★ "3/Berlin-Grünau 1 a" und "3/Berlin-Grünau 1 b" (Arge 3/35a und 3/35b) auf Arbeiter 15 Pfg., senkrechtes Typenpaar mit Seitenrand, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Bezirk 14 (OPD Dresden)



5307



5310

5307 P24II ✉ "14/Hellerau (Bz Dresden) 1 a" (Arge 14/37) auf Karte Arbeiter 30 Pfg.; sogen. Neudruck für das Postmuseum, ungebraucht und tadellos, unsigniert mit Kurzbefund Kalb BPP (2022) 50



5308 5309

5308 166II ★★ 1948, "14/(Köblitz) Cunewalde a" (Arge 14/49) auf Arbeiter 2 Pfg., Oberrandstück, vorgefaltet, postfrisch und normal gezähnt, tadellos, Befund Kalb BPP (2026) 60

5309 166II ★★ 1948, "14/(Köblitz) Cunewalde a" (Arge 14/49) auf Arbeiter 2 Pfg., postfrisch und normal gezähnt, tadellos, Befund Kalb BPP (2026) 60

5310 174II ✉ 1948, "14/Kamenz" auf Arbeiter 24 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen und zwei Einzelmarken jeweils mit Stempel "KAMENZ 10.7.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur rückseitig auf Notpaketkarte (Adress-Anhänger) nach Greifswald mit Ankunftsstempel, in guter Gesamterhaltung 100



5311



5312

5311 180II ✉ 1948, "14/Großenhain" auf Arbeiter 80 Pfg. mit Stempel "SCHMÖLLN 1.7.48" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Rothenburg (Lausitz) mit kostenpflichtiger Nachsendung nach Meuselwitz mit Gebührenzettel und Ankunftsstempel 50

5312 180II, A179IIu.a. ✉ 1948, "14/Großschönau (Sachsen)" auf Arbeiter 80 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen sowie 60 Pfg. karminbraun und 12 Pfg. in Mischfrankatur jeweils mit Stempel "GRROSSSCHÖNAU 26.6.48" in Mischfrankatur mit 10 Marken Arbeiter 8 Pfg. ohne Aufdruck als tarifgerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Paketkarten-Stammteil nach Dölau mit Ankunftsstempel 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5313

5313	IIIbIV	★★	"a 14" (Arge 14/97b), in violett aus Ruhland auf Stephan 75 Pfg. Unterrandstück, postfrisch und tadellos, sign. und Befund Kalb BPP (2026)	50

Bezirk 16 (OPD Erfurt)



5314



5315

5314	168III	★★	"16/Eisenach 2" und "16/Eisenach 1" (Arge 16/25c und 16/25f) auf Arbeiter 8 Pfg., waagerechtes Eckrand-Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5315	168III	★★	"16/Eisenach 2" und "16/Eisenach 1" (Arge 16/25e und 16/25c) auf Arbeiter 8 Pfg., waagerechtes Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5316	169III	★★ ★ ⊞	"16/Barchfeld" und "16/Bad Salzungen" (Arge 16/6 und 16/125b) auf Arbeiter 10 Pfg., waagerechtes Typenpaar, obere Marken in einem Seitenrand-Viererblock, Rand und linke obere Marke ungebraucht, sonst postfrisch, einwandfrei, vorgefaltet, sign. Hall Z und Herbst BPP	50



5316



5317

5317	171III	★★	"16/Eisenach 1" und "16/Eisenach 2" (Arge 16/25c und 16/25e) auf Arbeiter 15 Pfg., waagerechtes Zusammendruck-Oberrandpaar, postfrisch mit Kalanderbügen, einwandfrei, sign. Herbst BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5318



5319



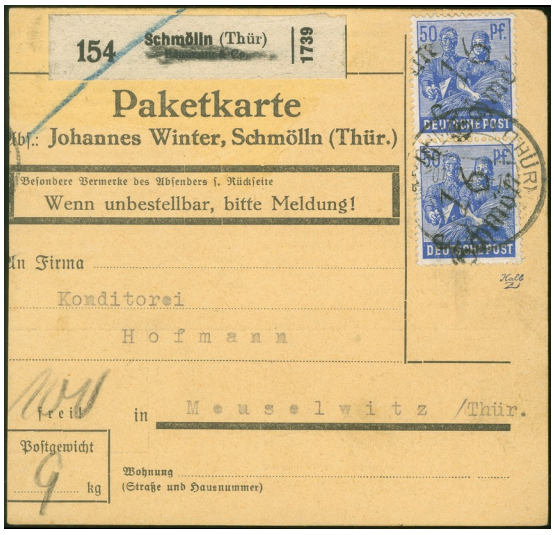
5320

5318	171III	★★	"16/Eisenach 1" und "16/Eisenach 2" (Arge 16/25c und 16/25e) auf Arbeiter 15 Pfg., waagerechtes Zusammendruck-Unterrandpaar, postfrisch mit Kalanderbügen, einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5319	172III	★★	"16/Eisenach 1 a" und "16/Eisenach 2" (Arge 16/25d und 16/25e) auf Arbeiter 16 Pfg., senkrechtes Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5320	172III	★★	"16/Eisenach 1 a" und "16/Eisenach 2" (Arge 16/25d und 16/25e) auf Arbeiter 16 Pfg., senkrechtes Typenpaar mit Seitenrand, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50



5321

5321	173III, 176III	△	"16/Erfurt Sch A a" (Arge 16/30o) auf Arbeiter 20 Pfg., zusammen mit "16/Erfurt 3" (Arge 16/30k) auf Arbeiter 30 Pfg., mit sauberem Stempel auf Briefstück. Der Handstempel des Postscheckamtes ist sehr selten. Einwandfrei. Altsignatur Dr. Herbst	80



5322



5329

5322	178III	✉	1948, "16/Schmölln" auf Arbeiter 50 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "SCHMÖLLN 1.7.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel	100
5323	A179III	★★	"16/Eisenach 1" und "16/Eisenach 1 a" (Arge 16/25a und 16/25d) auf Arbeiter 60 Pfg., senkrechtes Typenpaar-Unterrandstück, postfrisch mit Kalanderbügen, einwandfrei, sign. Herbst BPP	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5324



5325

5324	A179III	★★	"16/Eisenach 1" und "16/Eisenach 1 a" (Arge 16/25a und 16/25d) auf Arbeiter 60 Pfg., senkrechte Typenpaar-Bogenecke, postfrisch mit Kalanderbügen, einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5325	A179III, 180III	△	"16/MEUSELWITZ" (Nummeratorstempel) (Arge 16/96g) auf Arbeiter 80 Pfg. und "16/Meuselwitz b" (Arge 16/96b) in violett mit abgedecktem Ortsnamen auf Dreierstreifen Arbeiter 60 Pfg., mit SSt. auf Paketkarten-abschnitt (rückseitige Frankatur entfernt), sign. Herbst BPP	100



5323



5326

5326	180III	★★	1948, "16/Eisenach 1" und "16/Eisenach 2" (Arge 16/25a und 16/25e) auf Arbeiter 80 Pfg., als Zusammen-druckpaar (mittlere Marke kopfstehend) auf waagerechtem Dreierstreifen mit Seitenrand, postfrisch, tadellos, Befund Kalb BPP (2026)	100



5327

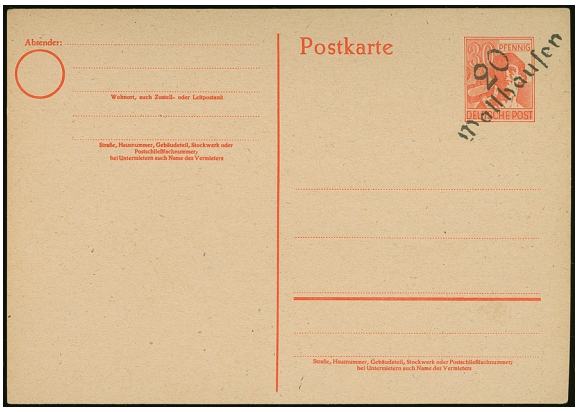


5328

5327	180III	★★	"16/Eisenach 1" auf Arbeiter 80 Pfg., waagerechtes Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5328	180III	★★	"16/Eisenach 1 a" und "16/Eisenach 1" (Arge 16/25a und 16/25d) auf Arbeiter 80 Pfg., waagerechtes Unter-rand-Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5329	180III	✉	1948, "16/Zella-Mehlis" auf Arbeiter 80 Pfg. im senkrechten Paar und Einzelmarke jeweils mit Stempel "ZELLA-MEHLIS 3.7.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel	80

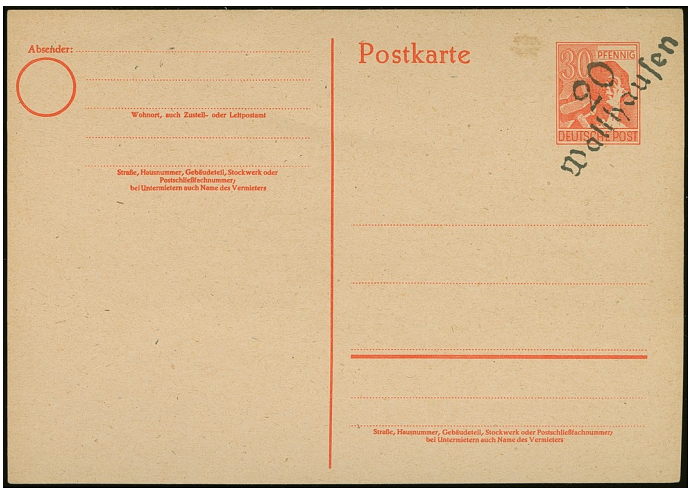
Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Bezirk 20 (OPD Halle)



5330

5330 P24IV ✉ "20/Wallhausen" (Arge 20/162) auf Karte Arbeiter 30 Pfg., ungebraucht und einwandfrei; ein seltener Aufdruck aus Postmuseumbestand, Kurzbefund Kalb BPP (2022) 70



5331



5334

5331 P24IV ✉ "20/Wallhausen" (Arge 20/162) auf Karte Arbeiter 30 Pfg., ungebraucht und einwandfrei; ein seltener Aufdruck aus Postmuseumbestand, Kurzbefund-Kopie Kalb BPP (2022) 50



5332

5332 168IV, 168VIa ★ 1948, "20/Staßfurt" und "29/Staßfurt" (Arge 20/149a und 29/41) auf Arbeiter 8 Pfg., senkrechtes Typenpaar, sauber ungebraucht, tadellos, Befund Kalb BPP (2026) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5333



5335



5336



5337

5333	173IV	★★	"20/(Wandsleben) Teuschenthal 1" auf Arbeiter 20 Pfg., postfrisch. Eine seltene Wertstufe dieses Ortes (Arge nicht gelistet) Signiert Fläschendräger, Kurzbefund Kalb BPP (2026)	100
5334	A179IV	✉	1948, "20/Zeitz 1" auf Arbeiter 60 Pfg. karminbraun mit Stempel "ZEITZ 2.7.48" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Kriebitzsch, in guter Gesamterhaltung	50
5335	180IV	★★	"20/Zeitz Land" und "20/Zeitz 3 a" (Arge 20/178e und 20/178d) auf Arbeiter 80 Pfg., senkrechtes Zusammendruckpaar mit Oberrand, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5336	181IV	★★	"20/Zeitz 1" (Arge 20/178a) auf Arbeiter 84 Pfg., im waagerechten Eckrand-4er-Streifen, mit der Besonderheit, dass der Handstempel rückseitig unterschiedlich stark abgeschlagen wurde. Postfrisch, Büge nur im Bogenrand, attraktiv, sign. Herbst BPP	50
5337	IIcIV	★	"20/Weißenfels" (Arge 20/166g), abgedeckter Numeratorstempel auf Taube 3 M., sauber ungebraucht, einwandfrei, sign. Dr. Modry und Herbst BPP	50

Bezirk 27 (OPD Leipzig)



5338

5338	168V	★★	"27/Leipzig S 3 c" und "27/Leipzig S 3 d" (Arge 27/L4c und 27/L4d) auf Arbeiter 8 Pfg., senkrechtes Typenpaar mit Seitenrand, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	50



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5339

5339 A179V ✉→ 1948, "27/Leipzig 22" auf Arbeiter 60 Pfg. karminbraun mit Stempel "LEIPZIG N22 6.7.48" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Zipfendorf bei Meuselwitz 50



5340



5341

5340 A179V ✉ 1948, "27/Borna" auf Arbeiter 60 Pfg. karminbraun im senkrechten Paar mit Stempel "BORNA 9.7.48" als tarifegerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarten-Stammteil mit handschriftlichem Vermerk "auf eingene Gefahr" nach Kriebitzsch 50

5341 180V ✉ 1948, "27/Annaberg" auf Arbeiter 80 Pfg. mit Stempel "ANNABERG 30.6.48" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Paketkarten-Stammteil nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Formular links mit senkrechter Faltung, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 50

Bezirk 29/2° (ehem. OPD Magdeburg)



5342



5343

5342 170Vla ⊙ "(Ostingersleben) Eilsleben a" (Arge 29/33) in violett auf Arbeiter 12 Pfg., gestempelt, normal gezähnt und einwandfrei, besonders als kleine Wertstufe selten, sign. Hall FI, Dr. Herbst und Herbst BPP 50

5343 170Vla, A179Vla △ "29/(Hakenstedt) Eilsleben a" (Arge 29/21) auf Arbeiter 12 und 60 Pfg. auf Paketkartenabschnitt, 12 Pfg. mit Fehlern durch Randklebung, sonst gute Erhaltung, sign. Herbst BPP 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf


5344


5345

5344	174Vla	★★	"29/beendorf a" (Arge 29/7), auf Arbeiter 24 Pfg., Unterrandstück, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP	60
5345	A179IVa	⊙	"29/(Badeleben) Eisleben a) (Arge 29/3) auf Arbeiter 60 Pfg., gestempelt, einwandfrei. Sign. Hall Fl und Herbst BPP	60


5346


5347


5348


5349


5350

5346	A179Vla	△	"29/(Ohrsleben) Eilsleben a" (Arge 29/32) auf Arbeiter 60 Pfg. im senkrechten Paar auf Paketkartenabschnitt, einwandfrei, sign. Dr. He. und Herbst BPP	80
5347	A179Vla	△	"29/(Wackersleben) Eilsleben a" (Arge 29/48) auf Arbeiter 60 Pfg. auf Paketkartenabschnitt, einwandfrei, sign. Herbst BPP	80
5348	A179Vla	⊙	"29/(Sommerschenburg) Eilsleben a" (Arge 29/39) in violett auf Arbeiter 60 Pfg., sauber gestempelt, oben ein stockige Zahnspitze, sonst einwandfrei, sign. Dr. He. und Herbst BPP	70
5349	A179Vla	★★	"29/(Hakenstedt) Eilsleben a" (Arge 29/21) auf Arbeiter 60 Pfg., Oberrandstück, Oberrand ungebraucht, sonst postfrisch. Links zwei geschürfte/kurze Zähne, sign. Dr. He. und Herbst BPP	60
5350	A179Vla	⊙	"29/(Uhrsleben) Eilsleben a" (Arge 29/45) in violett auf Arbeiter 60 Pfg., senkrechtes Paar, sauber gestempelt, untere Marke eine Zahnspitze leicht verkürzt, sonst einwandfrei. Sign. Herbst BPP	60


5351


5352


5353


5354


5355

5351	A179Vla	⊙	"29/(Wefensleben) Eilsleben a" (Arge 29/50) in violett auf Arbeiter 60 Pfg., gestempelt, einwandfrei, sign. J. Heweker und Herbst BPP	60
5352	A179Vla	⊙	"29/(Dreileben Ort) Eisleben a" (Arge 29/13) auf Arbeiter 60 Pfg., gestempelt, einwandfrei, sign. Herbst BPP	50
5353	A179Vla	⊙	"29/(Warsleben) Eisleben a" (Arge 29/49) auf Arbeiter 60 Pfg., gestempelt, einwandfrei, selten, sign. W.F. und Herbst BPP	50
5354	A179Vla	△	"29/Barneberg Eisleben a" (Arge 29/6) auf Arbeiter 60 Pfg. im senkrechten Paaar, gestempelt auf Paketkarten-abschnitt, obere Marke fast durchbrochen, untere Marke einwandfrei, selten, sign. Dr. Herbst und Herbst BPP	50
5355	181Vla	★	1948, "29/(Völpke) Eisleben a" (Arge 29/47) auf Arbeiter 84 Pfg., sauber ungebraucht, tadellos, Befund Kalb BPP (2026)	50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Bezirk 36 (OPD Potsdam)



5356

5356 171VII ★★ "36/Nauen" (Arge 36/105a und 105b) in violett und schwarz auf Arbeiter 15 Pfg., waagerechtes Typenpaar mit Oberrand, postfrisch und attraktiv. Befund Dr. Kalb BPP (2026) (mit fehlerhafter Angabe der Katalognummer) 80

Bezirk 37 (OPD Schwerin)



5357

5357 168VIII ★★ "37/Güstrow" und "37/Güstrow a" (Arge 37/32c und 37/32d) auf Arbeiter 8 Pfg., senkrechtes Typenpaar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP 50

5358 169VIII ⊙ 1948, "37/Mirow" und "37/Mirow a" (Arge 37/53a und 37/53b) auf Arbeiter 10 Pfg., senkrechtes Typenpaar, sauber gestempelt, tadellos. Eine Seltenheit dieses Bezirks. Fotoattest Kalb BPP (2026) 150

5359 174VIII ⊙ "37/Schönberg" (Arge 37/74) auf Arbeiter 24 Pfg., senkrechtes Paar, oben mit und unten ohne Aufdruck, gestempelt, einwandfrei, sign. Hall H. und Herbst BPP 50



5360



5362

5360 177VIII ✉ 1948, "37/Friedland" auf Arbeiter 40 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "FRIEDLAND 35.6.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte nach Bad Doberan mit Ankunftsstempel. Eine Marke mit kleinem Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung 80

5361 A179VIII ★★ "37/Güstrow" und "37/Güstrow a" (Arge 37/32e und 27/32b) auf Arbeiter 60 Pfg., senkrechtes Zusammendruck-Paar, postfrisch und einwandfrei, sign. Herbst BPP 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5362	180VIII	✉	1948, "37/Schwerin" auf Arbeiter 80 Pfg. im senkrechten Paar und Einzelmarke mit Stempel "SCHWERIN 30.6.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte nach Dobitschen mit Ankunftsstempel. Eine Marke mit leichter Randklebung und Bug, ansonsten in guter Erhaltung	80



5358



5359



5361



5363

5363	IIIbVIII	★	"37/Ostseebad Kühlungsborn 1b" auf Stephan 75 Pfg., ungebraucht, signiert Dr. Herbst	70

Bezirk 38 (ehemalige RPD Stettin)



5364



ex 5365



5366

5364	167IX	★★ ⊞	1948, "38/Anklam" (Arge 38/1a und 38/1b) auf Arbeiter 6 Pfg., zwei waagerechte Typenpaare im Viererblock, postfrisch, tadellos, Befund Kalb BPP (2026)	100
5365	171IX	★★	"38/Loitz" auf Arbeiter 15 Pfg., vier Einzelwerte, zwei mit Seitenrand, je postfrisch und tadellos und sign. v. Heintze BPP (Mi.-Nr. 171IX)	50
5366	176IX	△	"38/Ferdinandshof" (Arge 38/5) auf Arbeiter 30 Pfg. auf Paketkartenabschnitt, einwandfrei, selten, sign. Herbst BPP	120



5367

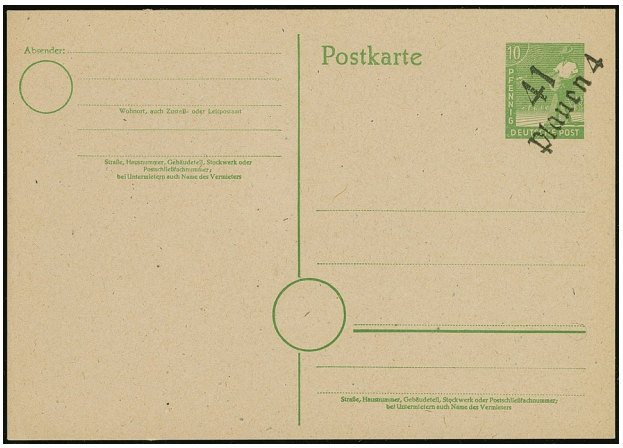
5367	IpIX	★	"38/Tantow b" (Arge 38/14) auf Ziffer 30 Pfg., ungebraucht und tadellos, sign. und Befund Dr. Kalb BPP (2026)	50

Für unsere Auktionen suchen wir seltene Briefmarken und Briefe,
Länder- und Spezialsammlungen, Nachlässe, Händlerlager.

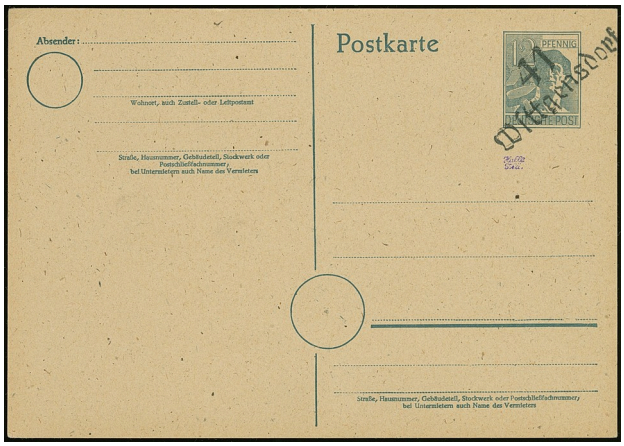
Auch Direktankauf möglich! Vermittler erhalten Provision.

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Bezirk 41 (ehemalige OPD Chemnitz)



5368



5369

5368 P22X ✉ "41/Plauen 4" (Arge 41/83c) auf Karte Arbeiter 10 Pfg., ungebraucht und tadellos, sign. Kalb BPP 70

5369 P23X ✉ "41/Wittgensdorf" (Arge 41/108) auf Karte Arbeiter 12 Pfg., ungebraucht und tadellos, sign. Hall Flä. sowie Modry BPP 70

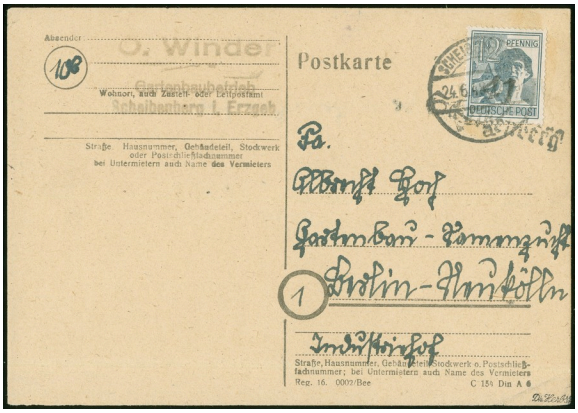


5370

5370 166X ★★ "41/Zwickau 1" (Arge 41/113g und Arge 41/113e) auf Arbeiter 2 Pfg., senkrechtes Typenpaar, postfrisch, obere Marke mit winzigen anhaftenden Papierfasern, sign. Hall Flä. und Herbst BPP 50

5371 166X, 168X, 170X, 174X, 178X, 180X ★★ ★ "41/(Callenberg) Waldenburg a" (Arge 41/15) in violett auf Arbeiter 2, 8, 12, 24, 50 und 80 Pfg., senkrechte Dreierstreifen, oft mit Bogenrand, bei 2 Pfg. 2 Marken ungebraucht mit vermutlich herstellungsbedingter Gummischliere, sonst postfrisch, sign. Herbst BPP 50

5372 167X, 169X, 171X, 172X, 173X, 175X, 176X, 177X, A179X, 181X, liX ★★ "41/Waldenburg" (Arge 41/103) auf Arbeiter 6, 10, 15, 16, 20, 25, 30, 40, 60 und 84 Pfg. sowie Ziffer 15 Pfg. grün, je senkrechte Dreierstreifen bzw. eine 3er-Einheit, bis auf einen mit Bogenrändern, postfrisch, sign. Herbst BPP 50



5373

5373 170X ✉ "41/Scheibenberg" (Arge 41/89" auf Arbeiter 12 Pfg., mit Stempel "SCHEIBENBERG 24.6.48" auf Postkarte nach Berlin-Neukölln. Der Handstempel ist übergehend auch auf der Postkarte abgedruckt. Laut ArGe-Handbuch das einzig bekannte Stück von Scheibenberg dieser Art. Übliche Beförderungsspuren, der Karton der Karte links im Bereich der Datumswalze minimal durchbrochen. Sign. Dr. Herbst 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5374

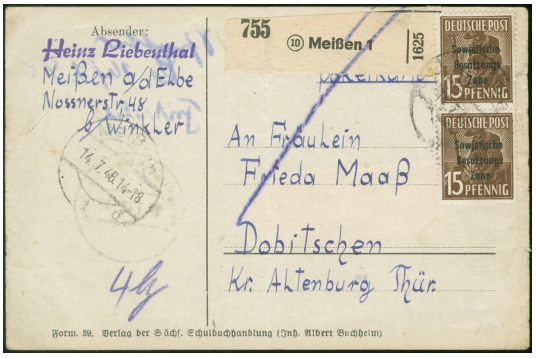
5374	178X	★★ ★	1948, "41/Bad Elster" (Arge 41/38b und 41/38c) auf Arbeiter 50 Pfg., waagerechte Typeneinheit, rechte Marke mit Aufdruck "41/38b", die anderen mit "41/38c", Rand mit Fehlern, die Marken tadellos. Befund Kalb BPP (2026)	100

Allgemeine Ausgabe



5375

5375	182cPOR	★★	Maschinenaufdruck 2 Pfg. schwarz (schwarz quarzend) postfrisches Oberrandstück. Einwandfrei. Unsigniert, Fotobefund Paul BPP (2005)	110



5376

5376	187	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 15 Pfg., zwei senkrechte Paare jeweils mit Stempel "Meißen 14.7..48" vorder- und rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (Adress-Aufklebezettel) mit üblicher senkrechter Faltung nach Dobitschen mit Ankunftsstempel. Das Formular mit kleinen Randbügen und eine rückseitig verklebte Marke mit Bug, in guter Gesamterhaltung	50



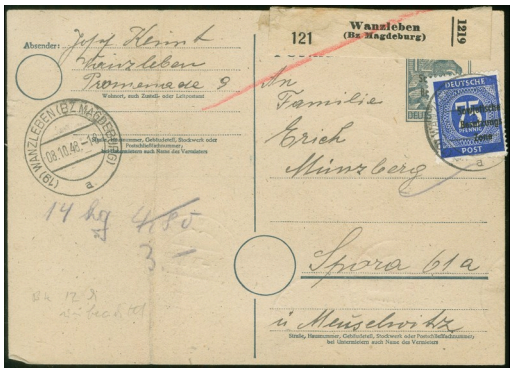
5377



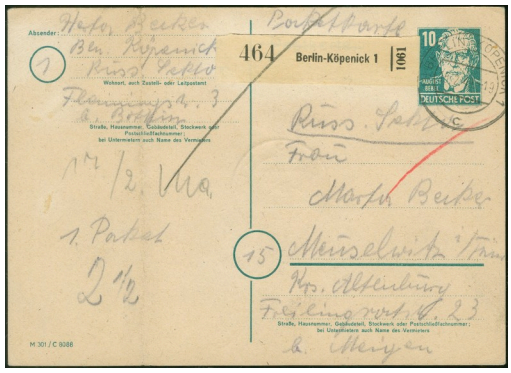
5378

5377	192	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 30 Pfg. im waagerechten Paar sowie senkrechten 6er- und 8er-Block jeweils mit Stempel "NEUHAUS 18.10.49" vorder- und rückseitig auf Paketkarten-Stammteil nach Meuselwitz. Zwei Marken mit leichter Randklebung mit winzigen Zahnfehlern, in guter Erhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5378	194, 189, P31	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 50 Pfg., 10 Stück in Paaren und Einzelmarken sowie Einzelmarke 20 Pfg. jeweils mit Stempel "LASSAHN über ZARRENTIN 30.7.48" als tarifgerechte Frankatur rückseitig auf Ganzsachenkarte Maschinenaufdruck auf 12 Pfg. (Formblatt) als Notpaketkarte mit Notpaketzettel nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Karte mit senkrechter Faltung links neben dem Wertstempel, ansonsten in guter Erhaltung	80

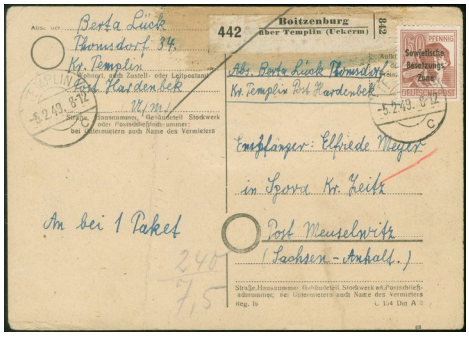


5379

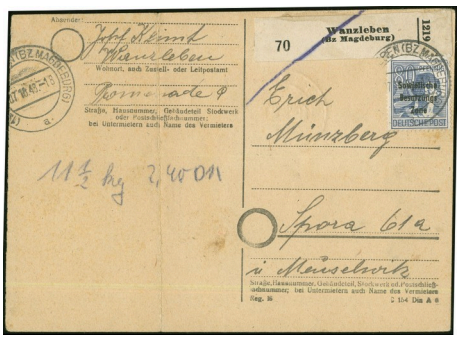


5381

5379	194, 193, 185, P30	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 50 Pfg., drei senkrechte Paare und Einzelmarke, 40 Pfg. im senkrechten Paar und Einzelmarke und 10 Pfg. jeweils mit Stempel "LOITZ 21.9.48", vorder- und rückseitig als tarifgerechte Zufrankatur auf Ganzsachenkarte Maschinenaufdruck auf Arbeiter 10 Pfg. als Notpaketkarte nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Karte mit üblicher senkrechter Faltung und eine Marke mit kleinem Eckfehler, in guter Gesamterhaltung. Eine ungewöhnliche und seltene Verwendung der Ganzsache	300

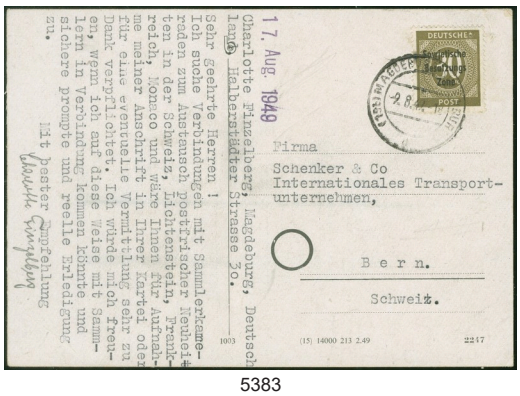


5380

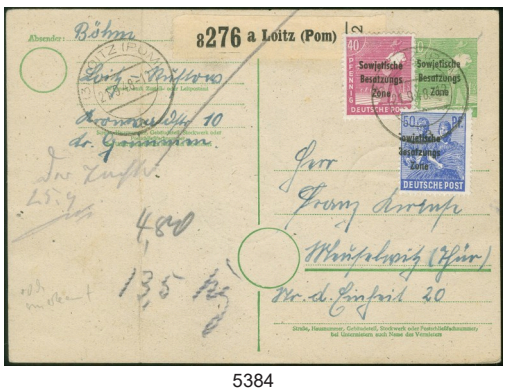


5382

5380	A195	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 60 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen und Einzelmarke jeweils mit Stempel "TEMPLIN 5.2.49" vorder- und rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (Postkarten-Vordruck) mit üblicher senkrechter Faltung nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Karte mit kleinen Randspuren	50
5381	A195, 193, 215, P35	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 60 und 40 Pfg. sowie Köpfe I 10 Pfg. mit Stempel "BERLIN-KÖPENICK 1 15.2.49" rückseitig als tarifgerechte Zufrankatur auf Ganzsachen-Karte Köpfe 10 Pfg. als Notpaketkarte nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Karte links mit üblicher senkrechter Faltung und Stempeldurchschlag im Bereich des Wertstempels. Eine außergewöhnlich seltene Verwendung dieser Ganzsache als Notpaketkarte	200
5382	196	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Arbeiter 80 Pfg. im senkrechten Paar und Einzelmarke jeweils mit Stempel "WANZLEBEN 7.10.48" vorder- und rückseitig auf kpl. Notpaketkarte (verschnittener Postkarten-Vordruck) mit üblicher senkrechter Faltung nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Karte mit leichten Altersspuren bzw. mit kleinem Stempeldurchschlag und Randriss	50



5383



5384

5383	208	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Ziffer 30 Pfg. mit Stempel "MAGDEBURG 9.8.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf Postkarte mit viel Text nach Bern. Die Karte links mit diagonalem Bug bzw. Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5384	210	✉	1948, Maschinenaufdruck auf Ziffer 75 Pfg. im senkrechten Paar und zwei Einzelmarken jeweils mit Stempel "WANZLEBEN 8.10.48" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Ganzsachenkarte Maschinenaufdruck auf Arbeiter 12 Pfg. (Formblatt) als Not-Paketkarte nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel. Die Ganzsachen wie üblich links mit senkrechter Faltung und einem kleinen Einriss rechts, in guter Gesamterhaltung. In dieser Kombination selten	80



5385



5386

5385	210aL	★★	1948, Maschinenaufdruck auf Ziffer 75 Pfg. lebhaftultramarin mit Plattenoberrand und kpl. gezähntem Leerfeld, postfrisch mit üblichen Kalanderbügen, in einwandfreier Erhaltung, unsigniert mit Foattest Dr. Ruscher BPP (2025)	150
5386 ●	212c	★★	1948, Köpfe I 2 Pfg. grauschwarz auf t-Papier, postfrisch mit senkrechtem Kalanderbug, einwandfrei, Befund Schönherr BPP (2005) (ohne Erwähnung)	50

DDR
Markenausgaben



5387



5390



5391



5392

5387 ●	253bb	★★	1952, Pieck I 1 DM. graugrünoliv, postfrisch, rechts vier geschürfte Zähne, sonst einwandfrei, selten, Fotoattest Mayer BPP (2001)	50
5388	Bl.7	✉	1950, DEBRIA-Block, drei Exemplare mit verschiedenen Sonderstempeln auf drei R-Briefen, dabei ein FDC, kleine Randspuren, in einwandfreier Erhaltung	100
5389 ●	273b, 273c	★★	1950, 750 Jahre Mansfelder Kupferschieferbergbau 12 Pfg., dunkelviolettultramarin und mittelblau, je als Oberrandstück, postfrisch, einwandfrei, sign. Paul BPP bzw. Fotoattest (2001)	100
5390 ●	317XIz	★★	1952, Jahn 12 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, Oberrandstück, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018)	50
5391 ●	336vbXIIz	★★	1952, Köpfe II 40 Pfg. mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018)	50
5392 ●	361XIIz	★★	1953, 700 Jahre Stadt Frankfurt 35 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, Seitenrandstück, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018)	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5393



5394



5395

5393 ● Bl.8AYIIz ★★ 1953, Karl-Marx-Jahr-Block 6/48 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, sign. Mayer mit Fotoattest (2018) 200

5394 ● 405YIz ★★ 1953, Fünfjahrplan 1 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018) 50

5395 ● 406xXIIz ★★ 1953, Fünfjahrplan 5 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, Eckrandstück, postfrisch, einwandfrei, Befund Mayer (2020) 50



5396



5397



5398



5399

5396 ● 412xYI (★) ⊙ 1953, Fünfjahrplan 16 Pfg. mit Wasserzeichen 2 Y I, Stempel nicht bestimmbar, postfrisch nicht bekannt, Marke einwandfrei, selten, Fotoattest Mayer (2012) 80

5397 ● 413xYI ★★ 1953, Fünfjahrplan 20 Pfg. mit Wasserzeichen 2 Y I, postfrisch, einwandfrei, sign. H.E. Sieger und Befund Paul BPP (2002) 50

5398 ● 414xYI ⊙ 1953, Fünfjahrplan 24 Pfg. mit Wasserzeichen 2 Y I, sauber gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Mayer BPP (2005) 80

5399 ● 432XI ⊙ 1954, 10. Todestag von Ernst Thälmann 24 Pfg. mit Wasserzeichen 2 X I, mit amtlicher Entwertung, postfrisch nicht bekannt, einwandfrei, Befund Schönherr BPP (2008) 60



5400



5401



5402



5403

5400 ● 439IaIgYI ★★ 1954, Fünfjahrplan (III) 20 auf 24 Pfg. bräunlichkarmin, Neuauflage der Bdr.-Urmarke mit glänzendem Aufdruck und Wasserzeichen 2 Y I, Seitenrandstück, postfrisch, einwandfrei, Befund Paul BPP (1999) 50

5401 ● 440IgXIIz ★★ 1954, Fünfjahrplan (III) 40 auf 48 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2020) 50

5402 ● 440IgYI ★★ 1954, Fünfjahrplan (III) 40 auf 48 Pfg. mit Wasserzeichen 2 Y I, postfrisch, einwandfrei, Befund Schönherr BPP (2014) 50

5403 ● 442ImYI ★★ 1954, Fünfjahrplan (III) 70 auf 84 Pfg., matter Aufdruck, mit Wasserzeichen 2 Y I, postfrisch, einwandfrei, Befund Schönherr BPP (2001) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



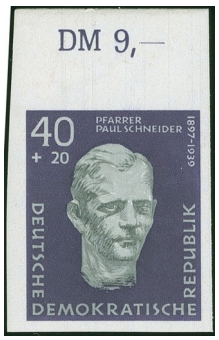
5404

5404 Bl.1 ✉ 1955, Friedrich Engels-Block mit übergehendem Stempel "BORNA 25.12.55" auf überfrankiertem R-Brief nach Zürich mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit kleinen Randspuren, der Block mit Gummiflecken im Rand rechts oben, in guter Gesamterhaltung 50

5405 ● 596X ⊙ 1957, Leipziger Herbstmesse 20 Pfg., mit Wasserzeichenabart 3 X und gestrichenem statt gewöhnlichem Papier, Oberrandstück mit amtlicher Entwertung, tadellos. ProFi hat nur zwei weitere Exemplare, ebenfalls mit amtlicher Entwertung, registriert. Postfrisch nicht bekannt. Sehr selten. Fotoattest Mayer (2020) 200



5405



5406



5407



5408



5409

5406 608AU ★★ 1957, Aufbau Nationaler Gedenkstätten 40 Pfg. ungezähnt mit Oberrand (dort mit Haftstelle), postfrisch mit kaum sichtbaren, herstellungsbedingten Farbspuren auf der Vorderseite, in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Dr. Ruscher BPP (2025) 400

5407 ● 622a ★★ 1957, Pieck (IV) 1 DM. schwarzgraugrün, postfrisch, einwandfrei, Befund Mayer BPP (2000) 50

5408 ● 662z ★★ 1958, Novemberrevolution 20 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018) 50

5409 ● 671z ★★ 1958, 1. Todestag von Otto Nuschke 20 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2018) 50



5410



5411

5410 ● 721X ⊙ 1959, Lunik 20 Pfg. mit Wasserzeichen 3 X, mit amtlicher Entwertung, einwandfrei, selten, Befund Paul BPP (2018) 80

5411 ● 834XDV ★★ 1961, 1000 Jahre Stadt Halle 20 Pfg. mit Wasserzeichen 3 X, Unterrandstück mit Druckvermerk, postfrisch, im Rand diagonaler Bug, Marke einwandfrei, selten, Fotoattest Schönherr BPP (2009) 300

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

Dienstmarken
Dienstmarken A



5412 5413

5412 ● AD8xYI ⊙ 1954, Zirkelbogen 20 Pfg. mit Wassereichen 2 Y I, sauber gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Schönherr BPP (2001) 50

5413 ● AD27IXIIz ★★ 1954, Zirkelbogen 70 Pfg., mit Abart "geripptes Papier" durch fehlerhaften Kreideschicht-Auftrag, Oberrandstück, postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Mayer (2017) 50

Dienstmarken B



ex 5414 5415 5416

5414 ● 8XII, I ★★ ⊞ 1956/57, 40 Pfg. sowie unverausgabte 10 Pfg., je im Viererblock mit allseits gezähntem Bogenrand in Markengröße, postfrisch Gebot

5415 ● BD19IA ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.), Type I, mit Kennbuchstaben "A", postfrisch, einwandfrei 80

5416 ● BD19IF ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "F", postfrisch, Gummierung winzig unfrisch, sonst tadellos, Fotoattest Ruscher BPP (2026) 80



5417 5418 5419

5417 ● BD19IG ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.), Type I, mit Kennbuchstaben "G", postfrisch, Gummierung winzig unfrisch, sonst tadellos, Befund Ruscher BPP (2026) 50

5418 ● BD19IL ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "L", postfrisch, tadellos, sehr selten, Fotoattest Ruscher BPP (2026) 200

5419 ● B21AII ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "A", postfrisch, senkrechte Bugspur, sonst tadellos, bisher sind nur wenige Exemplare des Originaldrucks bekannt geworden, Fotoattest Schönherr BPP (2015) 50



5420 5421 5422

5420 ● BD21MII ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "M" in Type II, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ruscher BPP (2026) 100

5421 ● BD21O ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "O", postfrisch, Gummierung winzig unfrisch, sonst tadellos, Befund Ruscher BPP (2026) 50

5422 ● BD21J ★★ 1958, Wertstreifen (20 Pfg.) mit Kennbuchstaben "J", postfrisch, senkrechte Bugspur, sonst tadellos, Fotoattest Ruscher BPP (2026) 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5423



5424



5425

5423 ●	BD30IIP	★★	1959, Wertstreifen (20 Pfg.), Type II mit Kennbuchstaben "P", postfrisch, tadellos, selten, Fotoattest Ruscher BPP (2026)	150
5424 ●	BD31bIIIM ⊙		1959, Wertstreifen (20 Pfg.) smaragdgrün/gelblichrot, Type III, mit Kennbuchstaben "M", sauber gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Paul BPP (2015)	50
5425 ●	BD31bIIM	★★	1959, Wertstreifen (20 Pfg.) smaragdgrün/gelblichrot, Type II, mit Kennbuchstaben "M", postfrisch, einwandfrei, Fotoattest Paul BPP (2015)	50

Einschreibemarken



5426



5427

5426 ●	1Cx1057	★★	1967, Einschreibe-Gebührenzettel, gezähnt L 12 ½ auf dickem, weißem gefasertem Papier, mit PLZ 1057, Dienstleistungs- und Quittungsteil zusammenhängend, postfrisch, einwandfrei, Befund Ruscher BPP (2020)	50
5427 ●	I	★★	1966, Einschreibe-Gebührenzettel, Versuchsausgabe Ahlbeck, gezähnt L 9 ½, postfrisch mit herstellungsbedingten Druckstellen, einwandfrei, Befund Paul BPP (2002)	100

BERLIN

5428	1-20	★★	1948, Schwarzaufdruck 2 Pfg.-5 M., postfrisch, einwandfrei, sign. Schlegel BPP	30



5429

5429	8+SBZ205 ✉		1948, Schwarzaufdruck 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN SO36 25.1.49" und SBZ Maschinenaufdruck auf Bären 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN O17 22.11.48" als Aufgabebescheinigung für fünf Luftbrückenpakete von Westberlin (Paketgebühren bezahlt in Westwährung) und drei Pakete aus Ostberlin in die SBZ auf einer Einlieferungsseite. In dieser Kombination selten	90



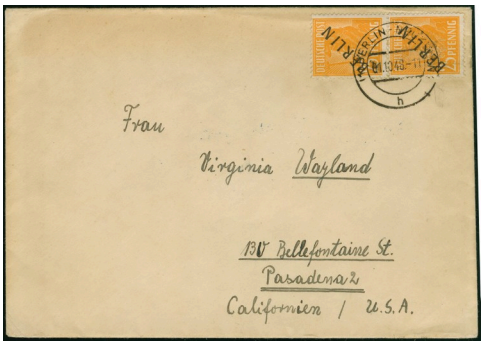
5430



5431

5430	9, 16, 31	✉	1948, Schwarzaufdruck 24 und 84 Pfg. in Mischfrankatur mit Unterrandstück mit Teil-HAN Rotaufdruck 60 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-WILMERSDORF 8.2.49" auf R-Rückschein-Brief der 2. Gewichtsstufe nach Hadamar. Der Umschlag mit leichten Spuren, ansonsten in guter Erhaltung. In dieser Kombination nicht häufige Verwendung	110

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5431	9, 31	✉	1948, Schwarzaufdruck 24 Pfg. im senkrechten Paar in Mischfrankatur mit Rotaufdruck 40 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-ZEHLENDORF2 29.3.49" als portogerechte Frankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe mit reduzierter R-Gebühr in Westwährung nach Bad Harzburg mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	60



5432



5433

5432	10	✉	1948, Schwarzaufdruck 25 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 1.10.48" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief in die USA in einwandfreier Erhaltung. Am 1.10.1948 war die Berliner Luftbrücke schon 100 Tage im Betrieb	50
5433	11, 2	✉	1948, Schwarzaufdruck 30 Pfg. im senkrechten Paar und Viererblock 6 Pfg. je mit Stempel "BERLIN N20 12.1.49" als portogerechte Frankatur auf R-Brief mit rotem L1 "West" auf dem R-Zettel für die Kenntlichmachung der Westwährung für die 60 Pfg. Einschreibe-Gebühr nach Bad Hersfeld mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung. Eine der wenigen bekannten R-Briefe mit dieser Art der Kenntlichmachung vom Postamt Berlin N20, doppelt sign. Schlegel BPP mit Fotoattest (1995)	480

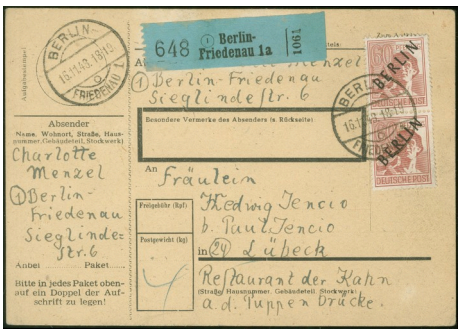


5434

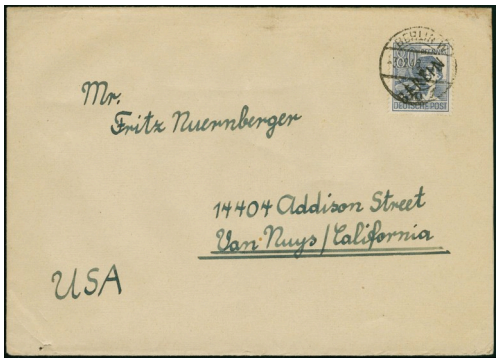


5435

5434	13, 14	✉	1948, Schwarzaufdruck 50 Pfg. und senkrechtes Paar 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN NW21 28.11.48" als portogerechte Frankatur auf R-Rückschein-Brief via New York nach Madison mit Ankunftsstempel. Der Umschlag und die Marken mit leichten Altersspuren, ansonsten in guter Erhaltung	90
5435	14	✉	1948, Schwarzaufdruck 60 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "BERLIN-BRITZ 1 11.12.48" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Notpaketkarte aus einer Kartonkarteikarte nach Ludwigshafen. Die Paketkarte mit leichten Randspuren, in guter Erhaltung	60



5436



5437

5436	14	✉	1948, Schwarzaufdruck 60 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 16.11.48" als tarifgerechter Mehrfachfrankatur auf kpl. Paletkarte nach Lübeck, in guter Erhaltung	50
5437	15	✉	1948, Schwarzaufdruck 80 Pfg. mit Stempel "BERLIN W30 3.12.48" als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe in die USA, in einwandfreier Erhaltung	90

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5438



5439

5438 16 ✉ 1948, Schwarzaufdruck 84 Pfg. mit Stempel "BERLIN-HALENSEE 1 18.1.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief ohne Kenntlichmachung der Westwährung für die 60 Pfg. Einschreiben-Gebühr nach Hannover-Herrenhausen mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung, sign. Schlegel BPP 90

5439 17, 11, 4 ✉ 1948, Schwarzaufdruck 1 M., 30 Pfg. und 10 Pfg. mit Maschinenstempel "BERLIN SW11 aa 25.10.48 - LUFTBRÜCKE BERLIN" und Tagesstempel "BERLIN SW11 25.10.48" als portogerechte Frankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe mit links Verschlusslabel und rückseitigem Stempel der Postzollabfertigungsstelle beim Postamt SW 11" via New York nach Baltimore, in guter Erhaltung 60



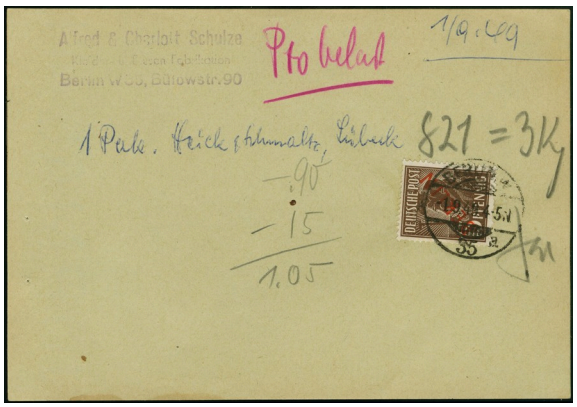
5440



5441

5440 17FDC ✉✈ 1949, Schwarzaufdruck 1 M. mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 1.3.49" auf amtlichem FDC zur Eröffnung des Postschnelldienst mit blauem Rahmenstempel "LUFTBRÜCKE Air Lift Berlin-Hamburg" nach Bleckede mit Ankunftstempel, komplett mit Einlagezettel, in einwandfreier Erhaltung 150

5441 24, 25, 27, 40 ✉✈ 1949, Rotaufdruck 10 Pfg., 15 Pfg. und 25 Pfg. in Mischfrankatur mit Stephan 1 M. je mit Stempel "BERLIN NW21 12.5.49" als portogerechte Frankatur auf IAS-Luftpostbrief bis 20 g via Frankfurt in die USA. Der Umschlag mit kleinen Öffnungsfehlern oben und die Stephan-Marke mit teils unregelmäßiger Zähnung, ansonsten in guter Erhaltung, Fotoattest 50



5442



5444

5442 25 ✉ 1949, Rotaufdruck 15 Pfg. mit Stempel "BERLIN W35 1.9.48" auf provisorischem Einlieferungsschein für ein Paket nach Wesdeutschland, in einwandfreier Erhaltung. Ab dem 1.9.48 wurden wieder alle Postsendungen mit der Eisenbahn durch die SBZ nach Westdeutschland befördert, ist praktisch auch das Ende der Luftbrücke 110

Los-Nr Mi.-Nr. **Ausruf**



5443

5443 25+SBZ 215, 219 ✉ 1949, Rotaufdruck 15 Pfg., drei Einzelmarken je mit Stempel "BERLIN W29" mit unterschiedlichen Daten als Gebühr für Paketeinlieferung auf Posteinlieferungsseite mit zwei frankierten Einlieferung im Ostsektor mit Köpfe I 10 Pfg. im senkrechten Paar und Einzelwert 20 Pfg. je mit Stempel "BERLIN N3" mit verschiedenen Dasten, in guter Erhaltung. Eine ungewöhnliche Darstellung der verschiedenen Zug- und Luftbrückenableitungen 120

5444 27 ✉ 1949, Rotaufdruck 25 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "BERLIN-STAAKEN 7.10.49" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Ortsbrief nach Charlottenburg mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung 50



5445



5447

5445 29, 30 ✉→ 1949, Rotaufdruck 40 und 50 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-ZEHLENDORF 4 25.7.49" als portogerechte Frankatur auf R-Luftpostbrief über 20 g nach Roth mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung Gebot



5446

5446 29, 48, 52 ✉→ 1949, Rotaufdruck 40 Pfg. im senkrechten Paar sowie Bauten 15 und 40 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 1 132.8.49" auf Vorderseite einer Luftpost-Drucksache bis 380 g (höchste Gewichtsstufe bis 500 g) mit rückseitig Teil der Verschlussklappe nach Augsburg. Die Vorderseite links mit senkrechter Faltung und die beiden Bauten-Marken mit Eckbügen, ansonsten in guter Erhaltung. Aus dieser Zeit eine äußerst seltene Verwendung 120

5447 30 ✉→ 1949, Rotaufdruck 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 1 5.10.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Brief über 60 g. nach Wiesbaden, in guter Erhaltung, sign. Schlegel BPP Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5448



5449

5448 30, 26AFII ✉ 1949, Rotaufdruck 50 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen und 20 Pfg. mit Aufdruckfehler "oberer E-Balken verlängert" je mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 1 14.4.49" auf Paketkartenstammteil für ein 7 kg schweres Paket nach Tübingen, in guter Erhaltung 60

5449 30, 29 ✉ 1949, Rotaufdruck 50 und 40 Pfg. mit Handrollstempel "BERLIN-SCHÖNEBERG 1 1.7.49" als portogerechte Frankatur auf komplettem Adressenträgerteil für ein Nachnahme-Päckchen nach Detmold. Der Adressenträgerteil mit stärkeren Beförderungsspuren und die 50 Pfg.-Marke mit Zahnfehlern bzw. kleinen Randschürfungen, ansonsten in guter Erhaltung. Eine nicht häufige Verwendung mit Rotaufdruckmarken 90



5450



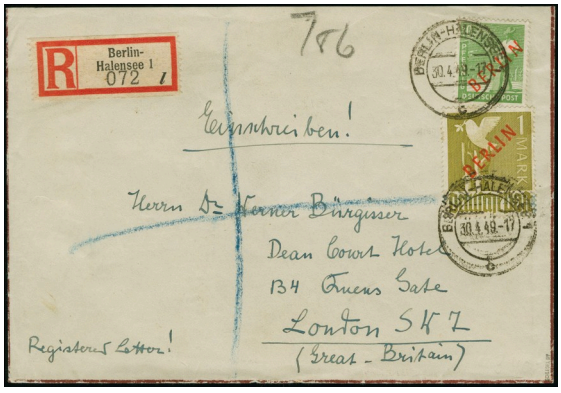
5451

5450 31, 23 ✉ 1949, Rotaufdruck 60 Pfg. im senkrechten Paar und 8 Pfg. mit Stempel "BERLIN-TEMPELHOF 2 12.5.49" als portogerechte Frankatur auf R-Nachnahme-Brief nach Lörrach mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung 90

5451 31, 29, 13 ✉✈ IAS: 1949, Rotaufdruck 60 und 40 Pfg. in Mischfrankatur mit Schwarzaufdruck 50 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-SPANDAU 1 25.3.49" als portogerechte Frankatur auf Luftpostbrief bis 10 g via Frankfurt nach Buffalo, USA, in guter Erhaltung. Eine dekorative und nicht häufige Mischfrankatur 90



5452



5453

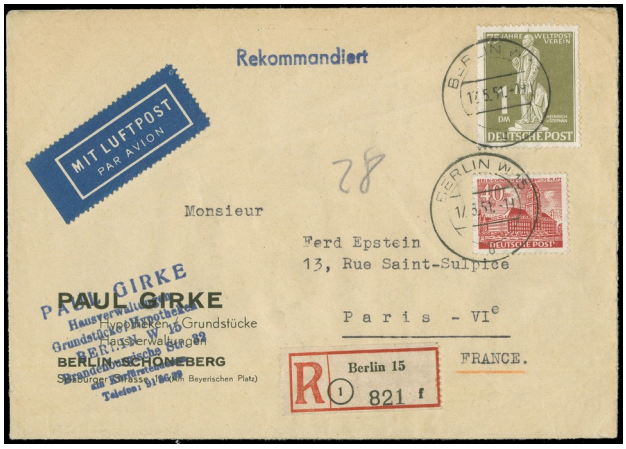
5452 33, 21 ✉ 1949, Rotaufdruck 1M. und senkrechtes Paar 2 Pfg. je mit Stempel "BERLIN S026 25.3.49" als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Brief bis 20 g nach Schöppenstedt mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Faltspuren im Rand und oben etwas verkürzt, die Marken sind bis auf winzige Gummiflecken in einwandfreier Erhaltung. Trotz der Einschränkungen eine aus dieser Zeit recht seltene Verwendung mit der 1 M.-Marke, die komplette Gebühr hätte man auch mit Schwarzaufdruck-Werten frankieren können, signiert Schlegel BPP 180

5453 33, 24 ✉ 1949, Rotaufdruck 1 M. und 10 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-HALENSEE 1 30.4.49" als portogerechte Frankatur auf R-Brief bis 20 g nach London. Der Umschlag oben leicht verkürzt und die 1 M.-Marke mit zwei kleinen Gelbpunkten, ansonsten in guter Erhaltung, signiert Schlegel BPP 240

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



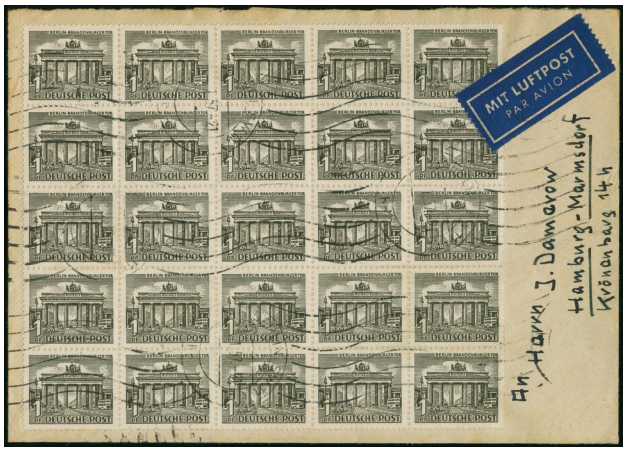
5454



5455

5454 Sieger 38 ✉ 1949, Stephan 50 Pfg. mit Stempel " BERLIN N69 11.7.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Ortsbrief nach Berlin-Charlottenburg mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren, ansonsten in guter Erhaltung 50

5455 40, 52 ✉✈ 1949, Stephan 1 M. und Bauten 40 Pfg. je mit Stempel "BERLIN W15 17.5.51" als tarifgerechte Frankatur auf R-Luftpostbrief bis 40 g mit rückseitigem Verschlusszetteln der Devisenüberwachung aus Berlin-Lückenwalde nach Paris mit Ankunftsstempel. Die 1 M. mit leichter Bugspur und der Umschlag mit leichten Beförderungs-spuren, ansonsten in guter Gesamterhaltung, sign. Schlegel BPP 50



5456



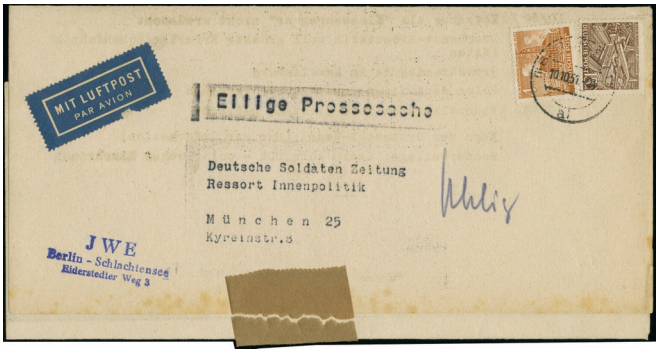
5457

5456 42 ✉✈ 1949, Bauten 1 Pfg. im 25er-Bogenteil mit Handrollstempel "BERLIN SW11…1.57" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 20 g nach Hamburg-Marmsdorf, in einwandfreier Erhaltung. Eine ungewöhnliche Massenfrankatur 60

5457 43, 44, 49 ✉✈ 1949, Bauten 4 Pfg., 5 Pfg. und waagerechter Dreierstreifen 20 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN W57 4.4.52" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Eilboten-Drucksachenumschlag nach Langgöns. Zwei Werte mit Eckfehler bzw. Zahnaussriss, trotz der Einschränkungen eine nicht häufige 69 Pfennig-Frankatur 50



5458



5461

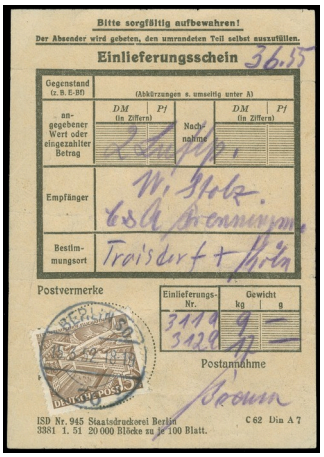
5458 45 ✉✈ 1949, Bauten 6 Pfg. im waagerechten Paar mit Stempel "BERLIN-STEGLITZ 1 24.7.57" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Drucksachenumschlag nach Hannover-Klefeld, in einwandfreier Erhaltung 50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5459

5459 ● 47IIR ★★ 1949, Berliner Bauten (I) 10 Pfg. gelblichgrün Type II, 11er-Streifen von der Rolle, postfrisch, nach der sechsten Marke gefaltet, sonst tadellos 100



5460



5463

5460 48 ✉ 1949, Bauten 15 Pfg. mit Stempel "BERLIN SO36 15.3.52" auf Posteinlieferungsschein für zwei Luftpostpakete, kleine Spuren Gebot

5461 48, 43 ✉✈ 1949, Bauten 15 und 4 Pfg. mit Stempel "BERLIN SW11 10.10.51" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Zeitungsdrucksache bis 50 g nach München. Die langformatige "Eilige Pressesache" hat kleine Randspuren bzw. unten leichte Altersflecken, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung 60



5462

5462 48HAN ★★ 1949, Bauten 15 Pfg. im waagerechten Unterrandpaar mit HAN "515111.55 2", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung Gebot

5463 50 ✉✈ 1949, Bauten 25 Pfg. mit Stempel "BERLIN SW11 31.5.51" als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Karte mit Leitvermerk "Bis Ffrn. Luftpost" und viel Text nach Zürich, Schweiz, in einwandfreier Erhaltung. Bei einem Leitvermerk "Luftpost bis Frankfurt" betrug auch bei Sendungen ins Ausland die Gebühr für Luftpost nur 5 Pfg., die weitere Beförderung erfolgte mit der Bahn. In Kombination mit einer Einzelfrankatur eine seltene Verwendung 60



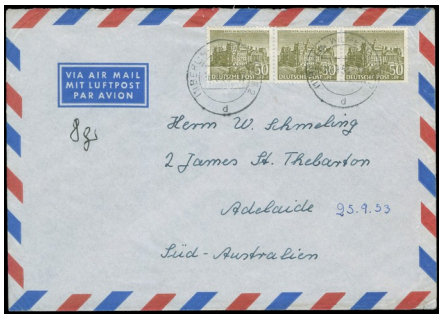
5464



5465

5464 51, 44 ✉✈ 1949, Bauten 30 und 5 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 4 26.2.54" vorder- und rückseitig auf Luftpost-Postanweisung über 18 M. nach Nürnberg mit Ankunftsstempel. Die rückseitige 5 Pfg.-Marke ist fehlerhaft, ansonsten in guter Erhaltung Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5465	52, 48, 44	✉→ 1949, Bauten 40 Pfg. im waagerechten Paar, 15 Pfg. und 5 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-STEGLITZ 13.11.52" als portogerechte Frankatur auf großformatigem Luftpost-R-Brief bis 40 g. mit Leitvermerk "Mit Luftpost nach München, anschliessend Schnellzug nach Triest" nach Triest mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit senkrechter Faltung und Beförderungsspuren im Rand, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung. Eine ganz ungewöhnliche und seltene Verwendung mit Teilluftpost ins Ausland	90



5466



5467

5466	53	✉→ 1949, Bauten 50 Pfg. im waagerechten Dreierstreifen mit Stempel "BERLIN-WILMERSDORF 2 25.09.53" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 10 g nach Adelaide, Australien. Der Umschlag mit kleinen Randspuren, in guter Gesamterhaltung	Gebot
5467	53, 57	✉ 1949, Bauten 50 Pfg. und 1 M. mit Stempel "BERLIN SW77 14.10.53" auf überfrankiertem Wertbrief mit vorderseitigem L1 "Zollamtlich zur Ausfuhr zugelassen" und Dienstsiegel vom Hauptzollamt Berlin-Bahnhof sowie Wertzettel "W - Berlin SW 77" (Aufbrauch von alten Deutsches Reich-Wertzetteln) nach Zürich mit Ankunftsstempel. Rückseitig mit fast allen kompletten Lacksiegeln. Trotz der Überfrankatur eine ungewöhnliche Verwendung	60



5468



5469

5468	54	✉→ 1949, Bauten 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN-GRUNEWALD 31.12.56" für die Eilboten-Gebühr für die Nachsendung auf Luftpostbrief von "NEW YORK DEC.28" mit Luftpostmarke 15 C. nach Berlin-Grunewald, nachgesandt via Frankfurt nach München mit Ankunftsstempel, rückseitig mit Zahlenstempel der Rohrpost in Berlin. Der Umschlag mit Beförderungsspuren, sonst in guter Erhaltung	60
5469	54, 44	✉→ 1949, Bauten 60 Pfg. und 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 7 15.3.54" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Postanweisung über 110 DM nach Eutin mit Ankunftsstempel. Das Formular mit diagonalem Bug und die 60 Pfg.-Marke mit Zahnfehlern durch Randklebung. Eine nicht häufige Verwendung vom Zweig-Postamt Bahnhof Zoo	60



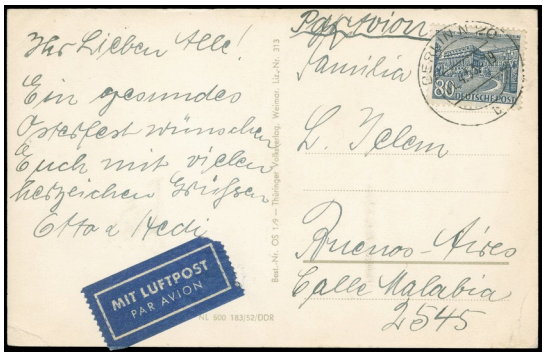
5470



5471

5470	55	✉ 1949, Bauten 80 Pfg. mit Stempel "BERLIN-WILMERSDORF 1 13.7.51" als portogerechte Einzelfrankatur auf Postschnelldienst-Brief mit grünem Leitvermerk nach Berlin-Zehlendorf mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung, sign. Schlegel BPP	50
5471	55	✉→ 1949, Bauten 80 Pfg. mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 24.2.49" auf Luftpostbrief via Hongkong an die Luther-Mission in Kukong mit vorderseiigem Ankunftstempel. Rückseitig mit Klebezettel mit chinesischer Schrift. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand	50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5472



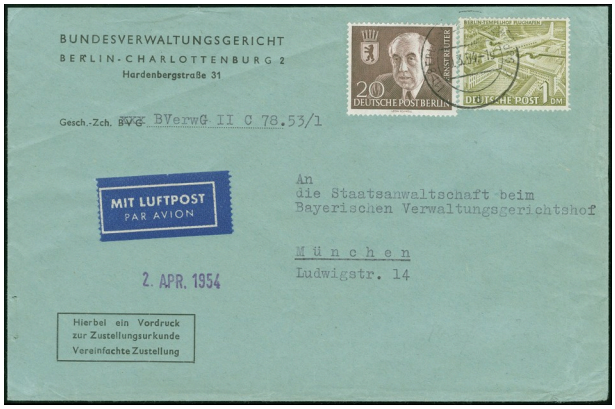
5473

5472 55 ✉✈ 1949, Bauten 80 Pfg. mit Stempel "BERLIN N20 1.4.53" als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Karte mit Text nach Buenos Aires. Die Karte mit kleinen Eckbügen, sonst in guter Erhaltung Gebot

5473 55 ✉✈ 1949, Bauten 80 Pfg. im waagerechten Paar mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 4 28.3.56" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 15 g (Zone 4) nach Buenos Aires. Der Umschlag oben mit kleinen Öffnungsfehlern, ansonsten in guter Erhaltung Gebot

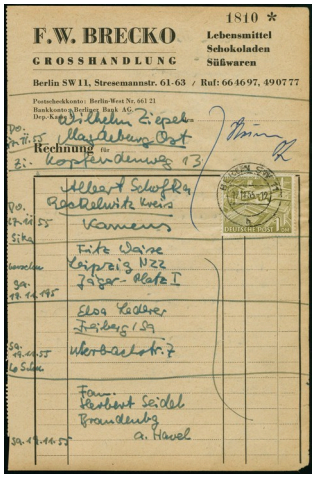


5474



5476

5474 55, 47, 44 ✉✈ 1949, Bauten 80 Pfg., 10 Pfg. und 5 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 4.8.53" als portogerechte Frankatur auf Luftpostbrief mit Zustellungsurkunde bis 20 g mit frankierter Luftpostgebühr für die Hin- und Rücksendung nach Starnberg. Der Umschlag mit kleinen Randfehlern, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung 60



5475

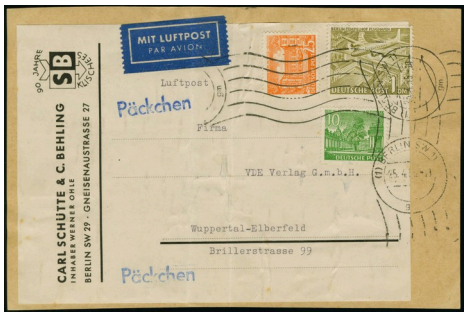
5475 57 ✉ 1949, Bauten 1 M. mit Stempel "BERLIN SW 11 17.11.55" als tarifgerechte, frankierte Gebühr auf provisorischem Einlieferungsschein für 14 Pakete (2. Schein mit Tagestempel beiliegend). Im Tarif ab den 1.7.1954 war die Höchstgebühr für einen Posteinlieferungsschein für mehrere Paket 1 Mark, in guter Erhaltung 60

5476 57, 115 ✉✈ 1949, Bauten 1 M. und Ernst Reuter 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 30.3.54" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Zustellungsurkunde bis 40 g (inkl. Luftpostgebühr 5 Pfg. für die Rücksendung) nach München. Der Umschlag ist oben leicht verkürzt und hat Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung. Eine recht seltene Verwendung 40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



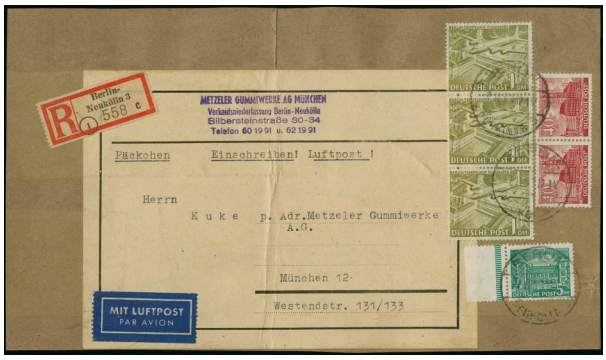
5477



5478

5477 57, 44 ✉✈ 1949, Bauten 1 M. und 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN-ZEHLENDORF 1 28.5.53" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-R-Rückschein-Brief nach Hannover mit Ankunftsstempel. Der Umschlag links mit verklebtem Einriss, ansonsten in guter Erhaltung 50

5478 57, 50, 47 ✉✈ 1949, Bauten 1 M., 25 Pfg. und 10 Pfg. mit Handrollstempel "BERLIN SW 11 25.4.55" als portogerechte Frankatur auf komplettem Adressenträgerteil für ein Luftpost-Päckchen bis 260 g nach Wuppertal-Elberfeld. Die Unterlage mit zwei senkrechten Faltungen, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung 60



5479



5480

5479 57, 52, 44 ✉✈ 1949, Bauten 1 M. im senkrechten Dreierstreifen, 40 Pfg. im waagerechten Paar und Randstück 5 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 3 7.11.54" als portogerechte Frankatur auf komplettem Adressenträgerteil für ein Luftpost-R-Päckchen über 1060 g nach München. Die Unterlage mit senkrechter Faltung und die Marken zum Teil mit leichten Druckstellen, ansonsten aber in guter Erhaltung 90

5480 57, 53, 48 ✉ 1949, Bauten 1 M., 50 Pfg. und 15 Pfg. mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 4 24.4.50" als portogerechte Frankatur auf Wert-Paketkartenstammteil für ein 1,120 kg schweres Paket mit Wertangabe "DM 500" nach Hamburg, Hauptpostlagernd, mit vorderseitigem Lagergebühr-Stempel ohne Gebührenangabe. 2 Marken mit Eckbügen, ansonsten in guter Erhaltung, eine nicht so häufige Verwendung aus Berlin 50



5481

5481 ● 57Xb ⊙ 1949, Berliner Bauten 1 DM. hellgelbgrün, stark fluoreszierend, mit Wasserzeichen 1 X, gestempelt, normal gezähnt, einwandfrei, Befund H.-D. Schlegel BPP (2023) 50



5482



5483

5482 58, 54, 44 ✈ 1949, Bauten 2 M., 60 Pfg. und 5 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN SW11 4.12.54" als portogerechte Frankatur auf komplettem Adressenträgerteil für einen Luftpost-Eilboten-R-Brief bis 380 g nach Reutlingen. Der Adressenträgerteil mit senkrechter Faltung, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung. Eine recht seltene und hohe Frankatur 90

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5483	61-63	✉ 1949, Goethe 10-30 Pfg. kpl. je mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 1 18.10.49" als portogerechte Frankatur auf IAS-Luftpostbrief in die Schweiz. Versuchte Aufgabe ohne IAS-Schein, daher Luftpost gestrichen und als gewöhnliche Sendung befördert durch die Eisenbahn. Der Umschlag mit kleinem Stempeldurchbruch unterhalb der 20 Pfg.-Marke, ansonsten in guter Erhaltung	Gebot

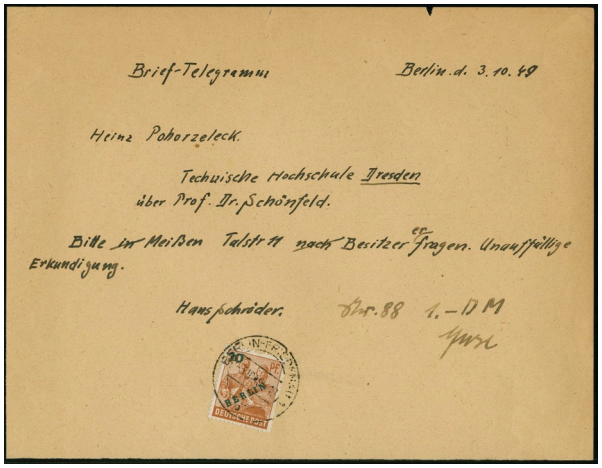


5484



5485

5484	62, 53	✉→ 1949, Goethe 20 Pfg. und Bauten 50 Pfg. mit Sonderstempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 27.5.50" als tarifgerechte Frankatur auf Luftpostkarte mit Text in die USA. Die Karte mit wenigen winzigen Flecken, ansonsten in guter Erhaltung	Gebot
5485	63, 38	✉→ 1949, Goethe 30 Pfg. und Stephan 50 Pfg. je mit Stempel "BERLIN W30 4.5.50" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Brief bis 10 g in die USA, in guter Erhaltung	Gebot



5486

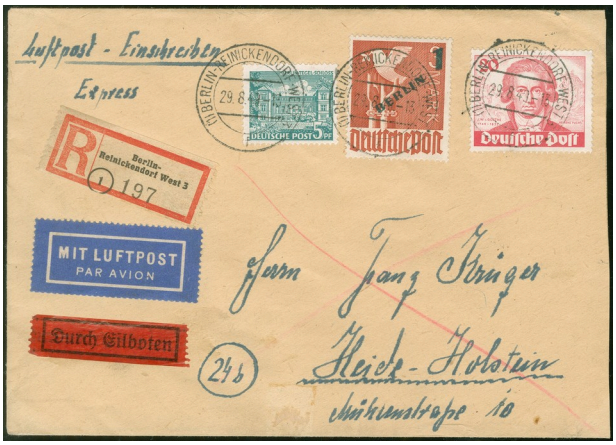


5488

5486	65	✉ 1949, Grünaufdruck 10 Pfg. mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 1 3.10.49" auf provisorischem Posteinlieferungsschein für ein Brief-Telegramm. Das Formular mit kleinen Randspuren, ansonsten in guter Erhaltung. Eine außergewöhnliche Verwendung der Grünaufdruck 10 Pfg.	90



5487



5489

5487	67, 44	✉→ 1949, Grünaufdruck 1 M. und Bauten 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 3.2.50" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-R-Eigenhändig-Brief bis 40 g nach München mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand und oben leicht verkürzt, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung	90
5488	67, 51, 48	✉ 1949, Grünaufdruck 1 M. sowie Bauten 30 und 15 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-DAHLEM 1 6.6.50" als portogerechte Frankatur auf Nachnahme-Wertbrief der 2. Gewichtsstufe nach Fallersleben mit Ankunftsstempel. Die 1 M.-Marke mit Druckstelle und Zahnkerbe, ansonsten in guter Erhaltung. Aus dieser Zeit eine recht seltene Verwendung	90

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5489	67, 62, 44	✉→	1949, Grünaufdruck 1 M., Goethe 20 Pfg. und Bauten 5 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-REINICKENDORF-WEST 3 29.8.49" als portogerechte Frankatur auf Eilboten-R-Luftpostbrief bis 20 g nach Heide mit Ankunftsstempel. Der Umschlag rechts durch das Öffnen etwas verkürzt und unten mit kleiner Haftstelle, ansonsten sind die Marken in einwandfreier Erhaltung	40



5490

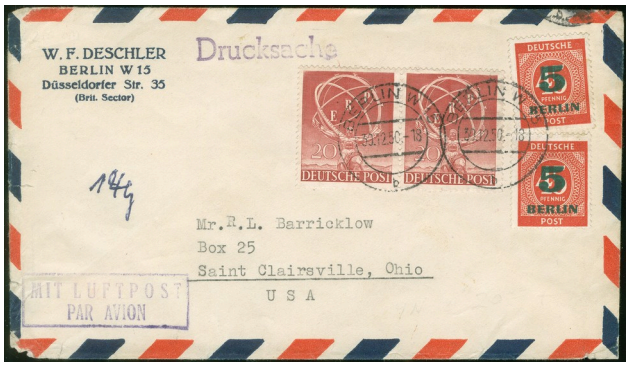


5491

5490	68-70, 45	✉→	1949, Währungsgeschädigte 10-30 Pfg. kpl. und Bauten 6 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN N49 11.4.50." auf um einen Pfennig überfrankiertem R-Luftbpostbrief bis 20 g nach Murg mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit wenigen, kleinen Gelbpunkten, ansonsten in guter Erhaltung, sign. Schlegel BPP	70
5491	69	✉	1949, Währungsgeschädigte 20 Pfg., Randstück mit Maschinenstempel "BERLIN-STEGLITZ 5.12.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief nach Schwarzfeld. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung	80



5492



5494

5492	70, 69, 44	✉→	1949, Währungsgeschädigte 30 und 20 Pfg. in Mischfrankatur mit Bauten 5 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 11.2.50" als tarifgerechte Frankatur auf Luftpostbrief bis 10 g via Frankfurt nach Zürich. Die 30 Pfg.-Marke mit kleinem Eckfehler und Schürfung und der Brief mit leichten Beförderungsspuren	40



5493

5493	Bl.1	✉	**1949, Währungsgeschädigtenblock zusammen Bauten 20 Pfg. sauber gestempelt "DORTMUND KLEY b 30.3.50" auf portogerechtem Fernbrief der 2. Gewichtsstufe nach Spenge mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 31.3.50, leichte Gebrauchsspuren, sonst tadellos, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2010)**	**500**

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5494	71, 64	✉✈	1950, ERP 20 Pfg. im waagerechten Paar und zwei Einzelwerten Grünaufdruck 5 Pfg. je mit Stempel "BERLIN W15 30.12.50" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Drucksachenumschlag bis 20 g in die USA. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung, eine recht seltene Verwendung	Gebot



5495

5495 ●	72Y	⊙	1950, Wiederaufbau der Berliner Philarmonie 10 + 5 Pfg. mit Wasserzeichen-Abart "fehlender Ring", gestempelt, kleiner Einriss am Oberrand und links kleine senkrechte Schürfung, ProFi hat nur ein weiteres Exemplar in gestempelter Erhaltung registriert, Fotoattest A. Schlegel BPP (2016)	100



5496



5498

5496	77, 44	✉✈	1951, Glocke I 20 Pfg. im waagerechten Paar und Bauten 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN-STEGLIT_Z 1 21.2.58" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Brief mit Leitvermerk "bis Frankfurt" nach Zürich. Mit diesem Leitvermerk betrug die Luftpostgebühr nur 5 Pfg., der Brief wurde ab Frankfurt mit der Bahn befördert. Der Umschlag mit kleinem Eckfehler links oben, sonst in guter Erhaltung	Gebot
5497	80-81	✉	1951, Tag der Briefmarke 10 und 20 Pfg., jeweils im waagerechten Paar aus der rechten unteren Bogeneecke mit SST "BERLIN-WILMERSDORF TAG DER BRIEFMARKE 24.10.54" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief nach Hannover bzw. nach Zurich, in einwandfreier Erhaltung	60
5498	87	✉✈	1952, Ludwig van Beethoven 30 Pfg. im waagerechten Unterrandpaar mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 4 19.5.53" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 20 g in die USA. Der Umschlag mit leichten Randspuren und rückseitig mit Öffnungsmängeln, ansonsten in guter Erhaltung	40



5499



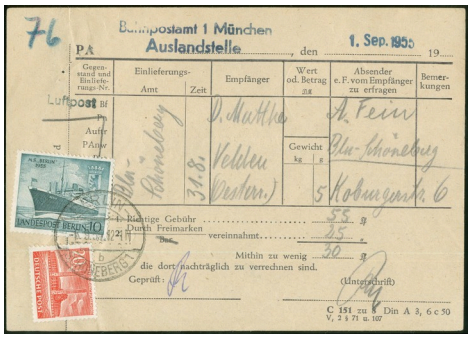
5500

5499	92	(★) ✉	1952/53, Männer der Geschichte Berlin 5 Pfg. im waagerechten Viererstreifen aus der rechten unteren Bogenecke mit Formnummer "2" mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 1 9.6.53" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief nach Gunzenbach, in guter Erhaltung	Gebot
5500	101	✉✈	1953, Glocke III 5 Pfg. im vorgefalteten Fünfer-Block mit Stempel "BERLIN SW 11 5.2.54" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Brief nach München, zwei Marken mit kleinen Eckzahnbügen, ansonsten in guter Erhaltung	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5501



5502

5501 113 ✉✈ 1953, Bauten II 20 Pfg., drei Einzelwerte mit Stempel "BERLIN-SCHÖNEBERG 1 17.11.55" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Vordruck-Luftpostleichtbrief mit viel Text in die USA in guter Erhaltung 50

5502 113, 126 ✉ 1953, Bauten II 20 Pfg. und Motorschiff Berlin 10 Pfg. mit Stempel "BERLIN-SCHÖNEBERG 1 6.9.55" auf Gebührenmeldung für einen unterfrankiertem Luftpostbrief nach Österreich. Die Unterfrankatur wurde beim Auslandspostamt in München festgestellt Gebot

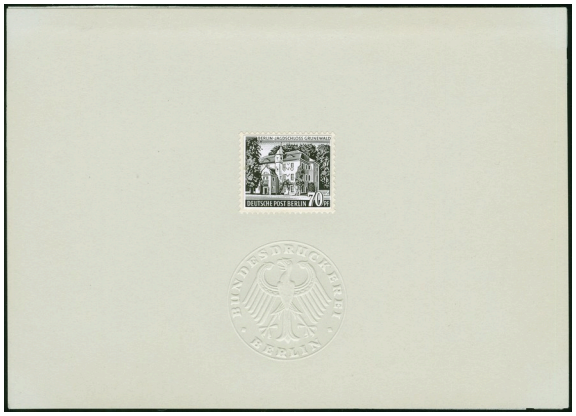


5503



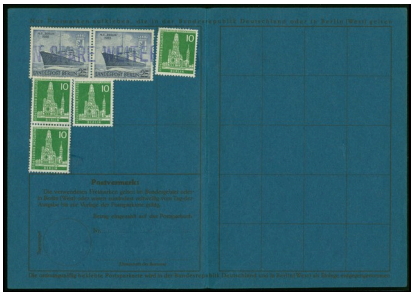
5506

5503 122 ✉✈ 1954, Bauten III 40 Pfg. im waagerechten Paar mit Stempel "BERLIN SW11 11.9.56" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 5 g (Zone 4) nach Sao Paulo mit leichten Beförderungsspuren Gebot



5504

5504 Ak24 (★) 1954, Bauten III 70 Pfg. als Schwarzweiß-Foto auf Ankündigungskarton mit Prägesiegel der Bundesdruckerei Berlin, Pergaminschutzblatt umgeklappt mit üblichen Faltspuren, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 100



5505



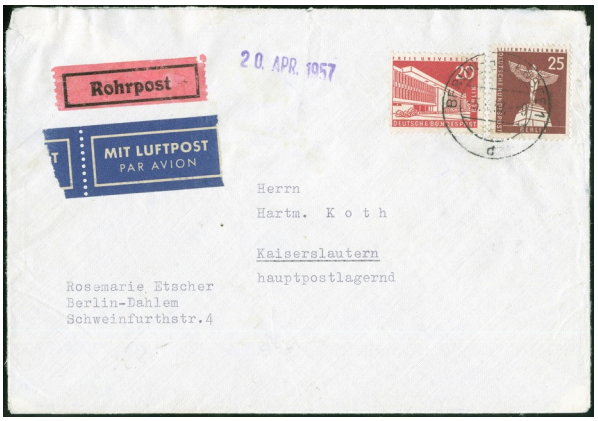
5507

5505 127 (✉) 1956, Postsparkarte mit 2 mal 25 Pfg. "MS Berlin", entwertet mit "NUN SPARE WEITER". Die Karte wurde an Westberliner Schulen als Anreiz zum Postsparen ausgegeben. Vorderseitig ist erstmals der Gummistempel "Landespostdirektion Berlin" abgeschlagen, dazu weitere Postsparkarte mit 29 Marken Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5506	131	✉	1955, Tag der Briefmarke 25 Pfg., vier Einzelmarken jeweils mit Stempel "BERLIN-REINICKENDORF 3 220.1.56" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Brief nach Härnösand, Schweden, mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	50
5507	144	✉✈	1956, Stadtbilder 10 Pfg., sechs Einzelwerte mit Stempel "BERLIN ZENTRALFLUGHAFEN b 23.8.57" auf Vordruck-Luftpostleichtbrief mit viel Text nach England. Eine aus dieser Zeit seltene Verwendung in Europa, da die Gebühr für normale Luftpostbriefe bis 5 g nur 55 Pfg. betrug	Gebot
5508	145DZ	★★	1956, Stadtbilder 15 Pfg., vier Randstücke bzw. Bogenecken mit Druckerzeichen "2", "3", "7" und "11", postfrisch, einmal im Rand mit Bug, ansonsten in einwandfreier Erhaltung	Gebot
5509	145HAN	★★ ⊞	1956, Stadtbilder 15 Pfg., zwei Unterrand-Viererblocks mit HAN "615071.56 1" bzw. "815147 1", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	Gebot

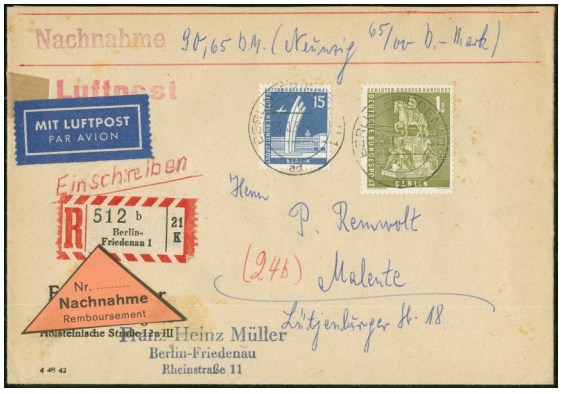


5510



5512

5510	145HAN, 170	✉	1956, Stadtbilder 15 Pfg. im Unterrand-Viererblock mit HAN "615071.56 1" auf R-Brief von "BERLIN-STEGLITZ 1 24.6.57" mit portogerechter Zufrankatur nach Misburg bei Hannover, in einwandfreier Erhaltung	Gebot
5511	146	✉	1956, Stadtbilder 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 1 7.7.58" auf Einlieferungsseite für ein Päckchen komplett mit linker Seite (da rückseitig fünf weitere Werte Stadtbilder 20 Pfg. für weitere Päckchenaufgaben). Für einen Luftpost-Brief nach Caracas (lfd. Nr. 140) war die Einlieferungsbescheinigung gebührenfrei. Eine interessante Kombination	50
5512	146, 147	✉✈	1956, Stadtbilder 20 und 25 Pfg. mit Stempel "BERLIN-WANNSEE 1 5.4.57" als portogerechte Frankatur auf Rohrpost-Luftpostbrief bis 20 g. via Berlin-Zentralflughafen mit Rohrpoststempel nach Kaiserslautern, postlagernd. Der Umschlag mit Randspuren, ansonsten in guter Erhaltung, eine nicht häufige Verwendung	50
5513	147DZ	★★	1956, Stadtbilder 25 Pfg., drei senkrechte Dreierstreifen jeweils aus der rechten oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "5", "7" und "11", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	Gebot
5514	147DZ	★★	1956, Stadtbilder 25 Pfg., Randstück mit Druckerzeichen "7" und zweite Marke aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "11", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	Gebot



5515



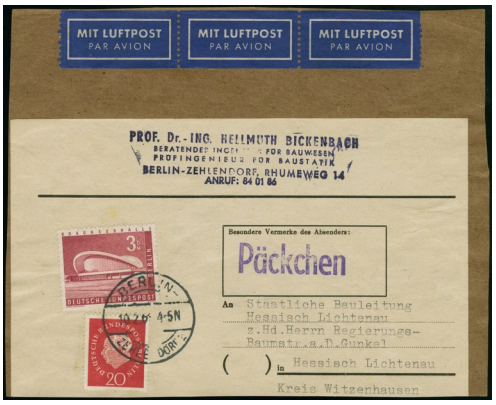
5517

5515	153, 145	★★ ✉✈	1956, Stadtbilder 1 M. und 15 Pfg. je mit Stempel "BERLIN-FRIEDENAU 23.1.57" als portogerechte Frankatur auf R-Nachnahme-Luftpostbrief bis 20 g nach Malente. Der Umschlag mit kleinen Gelbflecken, ansonsten in guter Erhaltung. Eine sehr seltene Portostufe	50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



ex 5516

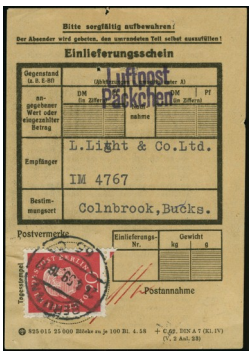


5518

5516 153, u.a. (✉) 1961, Großer Kurfürst 1 Mk in portogerechter EF auf Eilbotenbrief von ERLANGEN 4.5.61 nach Nürnberg mit rs. Ank.St., dazu 3x 25 Pfg. "MS Berlin" portorichtig auf Einschreibbrief Luftpost nach USA und drei weitere Belege Gebot

5517 154, 153, 145 ✉✈ 1956, Stadtbilder 3 M., 1 M. und 15 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN N20 21.4.61" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Eilboten-Wertbrief mit Gewichtsangabe 86,5 g nach Hannover mit Ankunftsstempel. Rückseitig wurden die Siegel entfernt, ansonsten in guter Erhaltung, eine seltene Verwendung 90

5518 154, 184 ✉✈ 1956, Stadtbilder 3 M. und Heuss Medaillon 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN-ZEHLENDORF 2 10.2.61" auf komplettem Adressenträgerteil für ein Luftpost-Päckchen bis 1000 g nach Hessisch Lichtenau, in einwandfreier Erhaltung 60



ex 5519



5520

5519 184 ✉ 1959, Heuss Medaillon 20 Pfg. mit Stempel "BERLIN N65 24.4.59" auf Posteinlieferungsschein für ein Luftpost-Päckchen nach England, in guter Erhaltung. Dazu ein Doppel des Posteinlieferungsscheins ohne weitere Gebühren. Für den Auslandsverkehr waren mehrere, gebührenfreie Doppel der Posteinlieferungsscheine zulässig, wenn diese wie die Erstbescheinigung vom Absender vorbereitet war 50

5520 199 ✉✈ 1961, Bedeutende Deutsche 5 Pfg. im waagerechten 6er-Block, zwei senkrechtgten Paaren und Einzelwert jeweils mit Stempel "BERLIN-ZEHLENDORF 1 30.11.61" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 20 g nach Nizza. Der Umschlag mit senkrechter Faltung und links oben mit hinterlegter Fehlstelle durch das Öffnen. Eine nicht häufige Mehrfachfrankatur und Verwendung Gebot



5521

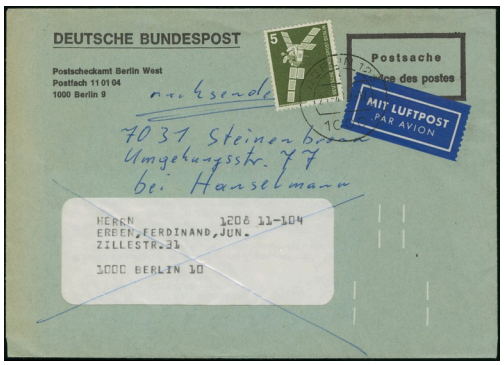


5522

5521 212, 204, 203 ✉✈ 1961, Bedeutende Deutsche 1 M., 20 Pfg. und 15 Pfg. mit Walzendruck-Oberrand jeweils mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 24.9.62" als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Rohrpost-Luftpostbrief nach Zürich mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung Gebot

5522 ✉✈ 1962, Absenderfreistempel "115 Pfg. BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 30.10.62 - Berliner Bank" auf Luftpost-R-Postauftrag nach Lörrach-Stetten mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, eine seltene Verwendung Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5523



5524

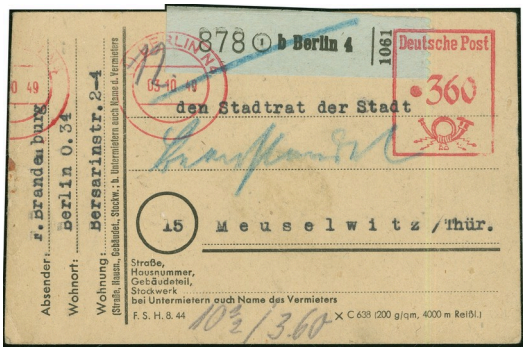
5523 494 ✉✈ 1975, Industrie und Technik 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN 120 23.4.76" für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem Postsachen-Umschlag vom Postscheckamt Berlin mit Nachsendung nach Westdeutschland, in guter Erhaltung 60

5524 494 ✉✈ 1975, Industrie und Technik 5 Pfg mit Stempel "BERLIN 12 9.6.82" für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem Postscheckbrief nach Essen, in einwandfreier Erhaltung. Eine seltene Einzelfrankatur 50

5525 828, 830 u.a. ⊙ (✉) 1988, Frauen der Geschichte 9 verschiedene Eckrandviererblöcke mit Sonderstempel und Formnummer, dazu 6x Viererblöcke meist Oberrand mit ESSt.und kompl. Satz auf 9 ETB Gebot



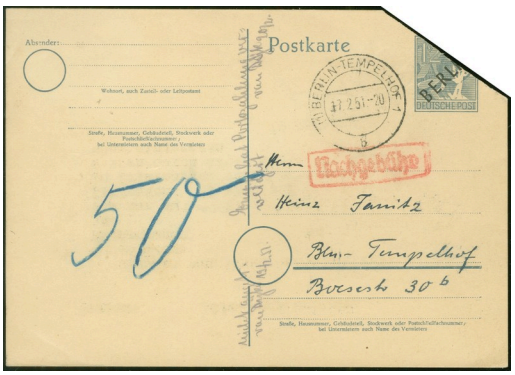
5526



5527

5526 ✉✈ 1951, "BERLIN N20 Gebühr bezahlt 24.9.51", roter Ovalstempel klar auf Luftpost-Eilboten-Paketkarte für ein 9,5 kg schweres Paket nach Nortorf mit Ankunftsstempel. Paketkarte links mit senkrechter Faltung, ansonsten in guter Erhaltung, eine seltene Verwendung mit 12,80 Gesamtgebühr 60

5527 ✉ 1949, Paketpost-Freistempel "BERLIN N4 3.10.40 - 360" (Pfg.) auf kleinformatiger Notpaketkarte nach Meuselwitz mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung 50



5528



5529

5528 ✉ Besonderheiten: 1951, Ganzsachenkarte Schwarzaufdruck 12 Pfg. mit Schrägschnitt durch den Werstempel als Formblatt von "BERLIN-TEMPELHOF 1 17.2.51" mit Nachgebühr-Stempel und Taxe "50" (Pfg.) für einen unterfrankiertem Luftpostbrief nach Buenos Aires, adressiert nach Berlin-Tempelhof mit handschriftlichem Vermerk "Empfänger hat Portozahlung verweigert…", in guter Erhaltung Gebot

5529 BundH-Blatt6-7 ✉✈ Besonderheiten: 1956, zwei verschiedene Heuss Heftchenblätter ohne Rand je mit Stempel "BERLIN S59 14.7.56" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Brief bis 15 g in die USA. Der Umschlag mit kleinen Randspuren, ansonsten in guter Erhaltung. Eine sehr ungewöhnliche Berlin-Verwendung, sign. Schlegel BPP Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5530



5531

5530 30 ✉→ IAS: 1949, Rotaufdruck 50 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen mit Stempel "BERLIN-SIEMENSSTADT 23.3.49" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Brief bis 20 g via Frankfurt nach New York. Der Umschlag mit leichten Randspuren, in guter Erhaltung, signiert Schlegel BPP 90

5531 30, 55 ✉→ Firmen-Luftpost: 1949, Rotaufdruck 50 Pfg. und Bauten 80 Pfg. mit Stempel "BERLIN-GRUNEWALD 1 11.10.49" als portogerechte Frankatur auf Luftpostbrief bis 20 g mit violettem L2 "Firmen-Luftpost" in die USA. Der Umschlag mit leichten Altersspuren und die 80 Pfg.-Marke mit Zahnfehlern unten, ansonsten in guter Erhaltung. Trotz der Einschränkungen eine nicht häufige Verwendung, signiert Schlegel BPP 120



5532



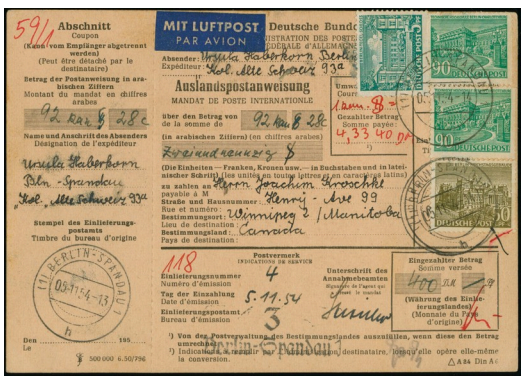
5533

5532 31 ✉→ IAS: 1949, Rotaufdruck 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN SW11 23.10.49" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf IAS-Luftpostbrief bis 20 g via Frankfurt in die Schweiz. Der Umschlag links mit verklebtem Öffnungsriss, ansonsten in guter Erhaltung, signiert Schlegel BPP 60

5533 31, 48 ✉→ 1949, Rotaufdruck 60 Pfg. und Bauten 15 Pfg. mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 3 7.11.49" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-R-Brief bis 20 g mit Leitvermerk "Luftpost bis Frankfurt Main" nach Langenau, Schweiz. Der Umschlag mit kleinen Randspuren rechts, ansonsten in guter Erhaltung. Mit diesem Leitvermerk musste nur die Inlandsluftpostgebühr in Höhe von 5 Pfg. verklebt werden, ab Frankfurt wurde der Brief per Bahn befördert. Der Absender sparte 25 Pfg. Porto und brauchte keinen Internationalen Antwortschein, eine ungewöhnliche Verwendung während der IAS-Zeit 90



5534



5535

5534 40 ✉→ IAS: 1949, Stephan 1 Mark mit Stempel "BERLIN NW21 23.6.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf IAS-Luftpostbrief bis 20 g via Frankfurt nach Basel. Der Umschlag mit leichten Beförderngsspuren ist oben leicht verkürzt, ansonsten wie Marke in einwandfreier Erhaltung 120

5535 56, 53, 44 ✉→ 1949, Bauten 90 Pfg., zwei Einzelmarken sowie Einzelmarken 50 und 5 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-SPANDAU 1 5.11.54" als portogerechte Frankatu auf kompletter Luftpost-Postanweisung über 400 M. via Köln nach Kanada. Die Marken oben mit kleinen Zahnbügen durch die Randklebung, ansonsten in guter Erhaltung 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5536



5537

5536 57, 50 ✉✈ 1949, Bauten 1 M. und 25 Pfg. mit Stempel "BERLIN W57 23.12.54" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Postanweisung über 150 DM nach Stockholm, Schweden mit Ankunftsstempel. Die 1 M.-Marke mit Eckbügen, ansonsten in guter Erhaltung 60

5537 58, 52, 51 ✉✈ 1949, Bauten 2 M., 40 Pfg. und 30 Pfg. mit Stempel "BERLIN W15 9.9.52" als tarifgerechte Frankatur auf Lutpostbrief bis 20 g nach Buenos Aires mit Ankunftsstempel. Der Umschlag rückseitig mit Öffnungsfehler, ansonsten in guter Erhaltung 60



5538



5539

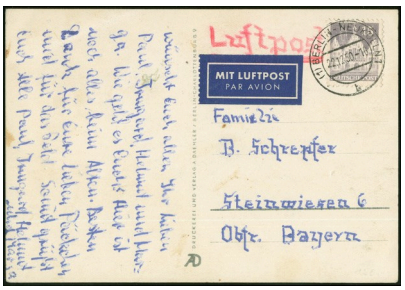
5538 58, 57, 54 ✉✈ 1949, Bauten 2 M., 1 M. und 60 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-SCHMARGENDORF 21.2.52" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Paketkartenstammteil für ein 2,5 kg schweres Paket nach Göttingen. Das Formular links mit senkrechter Faltung, ansonsten in guter Erhaltung
Provenienz: Peter Koegel (343. Heinrich Köhler-Auktion, 2011) 60

5539 60, 57, 50, 47 ✉✈ 1949, Bauten 5 M. im senkrechten Dreierstreifen und Einzelmarke, 1 M. im senkrechten Paar sowie 25 und 10 Pfg. jeweils im waagerechten Paar, jeweils mit Stempel "BERLIN N20 21.4.51" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Lufptost-Paketkartenstammteil für ein 17 kg schweres Paket nach München. Das Formular links mit senkrechter Faltung, die Frankatur dadurch und durch eine Randklebung zum Teil fehlerhaft. Trotz der Einschränkungen eine außergewöhnlich hohe und seltene Frankatur 120

5540 60, 59, 54, 47 ✉✈ 1949, Bauten 5 M., 3 M., 60 Pfg. und 10 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-WILMERSDORF 3 1.11.50" als tarifgerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Paketkartenstammteil für ein 7 kg schweres Paket nach Wuppertal-Oberbarmen. Das Formular links mit senkrechter Faltung, die beiden rückseitigen Marken davon leicht getroffen, ansonsten in guter Erhaltung. Eine nicht häufige Verwendung mit den beiden Höchstwerten der Bauten-Serie 90



5541



5542

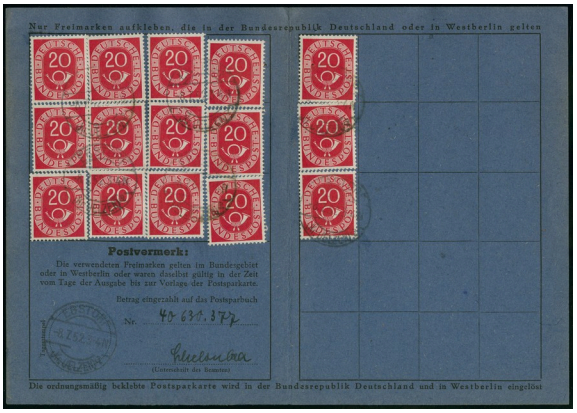
5541 68-70 ✉✈ IAS: 1949, Währungsgeschädigte 10-30 Pfg. komplett mit Stempel "BERLIN-LICHTERFELDE 1 8.12.49" als portogerechte Frankatur auf IAS-Luftpostbrief bis 20 g via Frankfurt nach Vasteras, Schweden. Der Umschlag und die Marken sind in guter Erhaltung, signiert Schlegel BPP 120

5542 Bizone82wg ✉✈ Fremdverwendung: 1948, Bizone Bauten 15 Pfg. violett mit Stempel "BERLIN-NEUKÖLLN 1 22.12.50" als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpostkarte mit Text nach Bayern, leichte Spuren Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5543



5544

5543 117 ✉✈ 1955, Münzfreistempel "BERLIN W15 25.9.54 - 5 Pfg." für die Luftpostgebühr klar auf vorfrankiertem Luftpostbrief mit senkrechtem Paar Ottmar Mergenthaler 10 Pfg. nach Kööln-Braunsfeld. Der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in einwandfreier Erhaltung. Eine dekorative und nicht häufige Mischfrankatur 60

5544 Bund130 ✉ Bundesrepublik Deutschland: 1951, Posthorn 20 Pfg., 15 Exemplare mit Stempel "EBSTORF 8.7.52" einzeln verklebt in einer kompletten Postsparkarte mit Druckvermerk "Kröger, Hamburg 1378 200 000 5.51" sowie mit Einzahlungsvermerk mit Poststempel vom gleichem Tag, in guter Erhaltung 90



5545



5546

5545 147 ✉✈ 1956, Stadtbilder 25 Pfg. mit Handrollstempel "BERLIN SW11 20.7.62" als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Drucksachen-Streifband bis 50 g nach Groningen, Holland, in guter Erhaltung 50

5546 153 ✉✈ 1956, Stadtbilder 1 M. im senkrechten Paar mit Stempel "BERLIN SW11 29.8.59" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 35 g (Zone 2) in die USA. Der Umschlag links mit kleinem verklebten Öffnungsfehler, ansonsten in guter Erhaltung 60



5547



5550

5547 153, 150 ✉ Berlin: 1956, Stadtbilder 1 M., sieben Einzelmarken und 16 Einzelmarken 50 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-NIKOLASEE 26.5.59"" verklebt in einer kompletten 15 DM Postsparkarte mit Druckvermerk "(Adler) 726 011 60000 1.58" sowie mit Einzahlungsvermerk mit Poststempel vom gleichen Tag, in guter Erhaltung 90

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5548	153, 150	✉✈	1956, Stadtbilder 1 M., zwei senkrechte Paare und Einzelwert 50 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-LÜBARS 2 2.1.62" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Paketkartenstammteil für ein 3,5 kg schweres Paket nach Ahrbergen bei Hildesheim, in einwandfreier Erhaltung	50



5549



5552

5549	154, 151	✉✈	1956, Stadtbilder 3 M. und 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN-LÜBARS 2 4.10.61" als portogerechte Frankatur auf Luftpost-Eilboten-Paketkartenstammteil nach Heusweiler im Saarland, in einwandfreier Erhaltung	60
5550	Bund185 +Berlin44, 47	✉✈	Fremdverwendung: 1954, Bund Heuss I 20 Pfg. im waagerechten Dreierstreifen in Mischfrankatur mit Berlin Bauten 5 und 10 Pfg. je mit Stempel "BERLIN SW11 1.6.56" als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Luftpostkarte via Frankfurt nach Offenbach mit Ankunftsstempe, in guter Erhaltung	Gebot
5551	186, 185	✉✈	1959, Heuss Medaillon 70 Pfg., zwei senkrechte Paar und Einzelwert 40 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN-LÜBARS 2 16.10.61" als portogerechte Frankatur vorder- und rückseitig auf Luftpost-Paketkartenstammteil für ein 1 ¾ kg schweres Paket nach Leipheim, in guter Erhaltung. Eine nicht häufige Verwendung mit den beiden Höchstwerten der Heuss Medaillon-Serie	50
5552	Bund194	✉	Bundesrepublik Deutschland: 1954, Heuss 1 M., drei Einzelmarken mit Stempel "HAUSEN 25.4.57" verklebt in einer kompletten Postsparkarte mit Druckvermerk "(Adler) 522 552 340000 10.55" sowie mit Einzahlungsvermerk mit Poststempel vom gleichen Tag. Zwei Marken mit Tintenspuren oben und ein Wert mit Druckstelle, ansonsten in guter Erhaltung. Eine äußerst seltene Verwendung mit einer "Mehrfachfrankatur", ProFi hat kein weiteres Exemplar in dieser Art registriert	150



5553



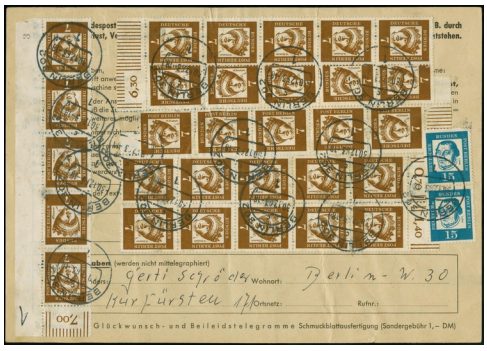
5555

5553	213, 212, 206	✉✈	1961, Bedeutende Deutsche 2 M. im senkrechten Paar sowie Einzelmarken 1 M. und 30 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN FLUGHAFEN TEGEL 10.12.65" auf Luftpost-Paketkartenstammteil für ein 2,3 kg schweres Paket nach Brüssel, Belgien mit Ankunftstempel. Die untere 2 M.-Marke und das Formular mit Faltspuren, ansonsten in guter Gesamterhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5554



5556

5554 Bund347y ✉✈ Incoming Mail: 1961, Bund Bedeutende Deutsche 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN 52 Nachträglich entwertet 16.8.63" für die Luftpostgebühr auf Luftpost-Kriegsgefangenenpost-Brief vom Roten Kreuz Kassel nach Berlin. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung. Eine seltene Verwendung, Fotoattest Schlegel BPP (1996)
s 180

5555 Bund350, 352 ✉ Bundesrepublik Deutschland: 1961, Bedeutende Deutsche 10 Pfg., 20 Einzelmarken und 20 Pfg. im Viererblock und Einzelmarke jeweils mit Stempel "RAVENSBURG 9.5.61 verklebt in einer kompletten Postsparkarte mit Druckvermerk "(Adler) 522 973 250000 4.565" sowie mit Einzahlungsvermerk mit Poststempel vom gleichen Tag, in guter Erhaltung. Eine späte Verwendung nur mit Marken der Serie Bedeutende Deutsche 90

5556 200, 203 ✉ 1961, Bedeutende Deutsche 7 Pfg., 30 Stück in Einheiten und Streifen sowie senkrechtes Paar 15 Pfg. jeweils mit Stempel "BERLIN 302 30.12.63" rückseitig auf komplettem Telegramm-Formular für ein Telegramm nach Bitterfeld mit Text über einen erhaltenden Passierschein. Formular mit leichten Spuren und eine Marke ist fehlerhaft, ansonsten in guter Erhaltung 150

Zusammendrucke



5557

5557 SKZ3-4 ★★ ⊞ 1952, Bauten-Zusammendruck 20 Pfg. + Z + R3 + 10 Pfg. und zweimal 10 Pfg. + Z + R2 + 20 Pfg. als eine Einheit mit weiteren Marken, postfrisch, zum Teil leicht vorgefaltet, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 50

Ganzsachen



5558



5559

5558 FP4, 44 ✉✈ 1953, Funklotterie-Karte Bauten 10 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur Bauten 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN SW11 20.11.54" als Luftpostkarte nach Hamburg, in einwandfreier Erhaltung, selten 60

5559 FP6, 199 ✉✈ 1962, Funklotterie-Karte Bedeutende Deutsche 10 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur Bedeutende Deutsche 5 Pfg. mit Stempel "BERLIN 11 18.2.63" nach Hamburg, in guter Erhaltung, selten 60

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5560



5561

5560 LF1Ib ✉→ 1948, Luftpostfaltbrief 100 Pfg., Type I mit 5,5 mm hohen Rhomben, gebraucht von "BERLIN-NEUKÖLLN 1 30.8.48" via Frankfurt nach Chicago. Rückseitig fehlt die Verschlussklappe, ansonsten in guter Erhaltung 90

5561 LF3 ✉→ 1952, Luftpostfaltbrief 60 Pfg. mit Stempel "BERLIN W57 16.10.52" und rückseitigem Rohrpoststempel "BERLIN SW11 16.10.52.12.00" nach Nathania, Israel mit Ankunftsstempel. Der Faltbrief rückseitig mit Öffnungsfehler, ansonsten in guter Erhaltung. Alle Luftpostbriefe wurden über das Rohrpost- und Postschnell-dienst-System über das Postamt SW11 abgeleitet, nur der letzte Brief im Briefbund wurde mit einem Rohrpoststempel versehen, selten, Fotobefund D. Schlegel BPP (2000) Gebot



5562



5563

5562 LF5 ✉→ 1953, Luftpostfaltbrief 60 Pfg. mit Zudruck und rotem Stempel "1. Direkte Luftpost Berlin-Djarkarta 12.April 1954" sowie Poststempel "BERLIN ZENTRALFLUGHAFEN b 12.4.54" nach Djakarta, in guter Erhaltung. Mit dem Zudruck wurden von Dahlmann nur 230 Stück bedruckt, Fotobefund Eliades BPP (2001) Gebot

5563 LF6 ✉→ 1954, Luftpostfaltbrief 60 Pfg. "AEROGRAMME" mit Stempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 25.10.54" und viel philatelistischem Text nach Pretoria, Südafrika. Innen ist der Luftpostleichtbrief angetrennt, ansonsten in guter Erhaltung 90



5564

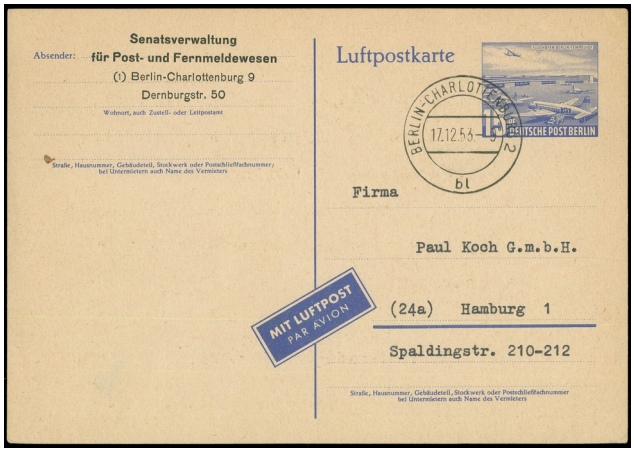


5565

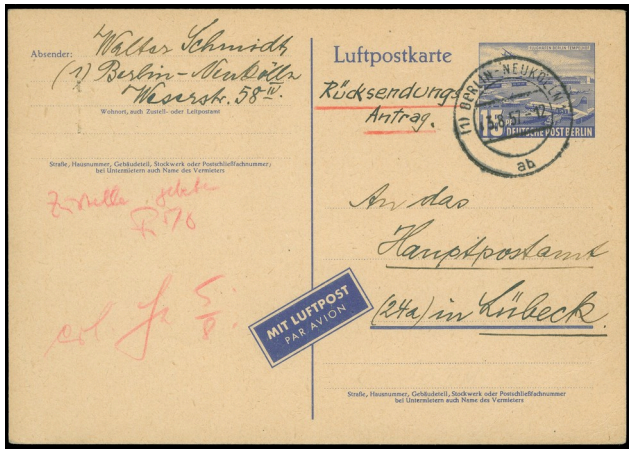
5564 LF6 ✉ 1954, Luftpostfaltbrief 60 Pfg. mit Zusatz "AEROGRAMME", sauber ungebraucht, in einwandfreier Erhaltung Gebot

5565 LF6 ✉→ 1954, Luftpostfaltbrief 60 Pfg. mit Zusatz "AEROGRAMME", gebraucht mit Stempel "BERLIN-ZENTRAL-FLUGHAFEN b 20.5.54" (Ersttag) ohne Text via Zürich mit Swissair-Flug nach Sao Paulo mit vorderseitigem Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



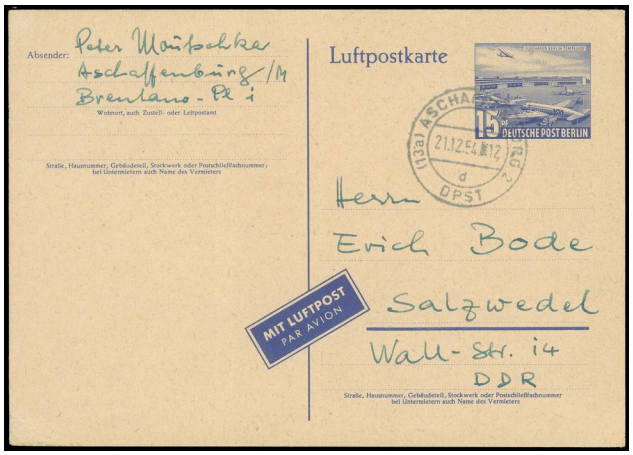
5566



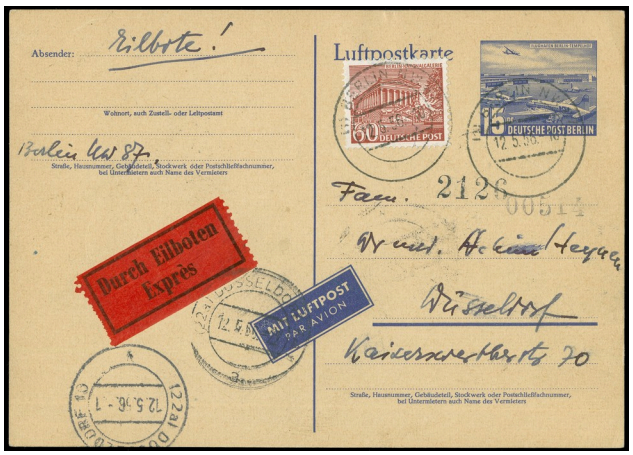
5567

5566 P16 ✉ 1953, Luftpost-Sonderkarte 15 Pfg. mit beidseitigem Zudruck der Senatsverwaltung Berlin, 1. Auflage mit rückseitigem Schreibmaschinen-"n" hinter Zweigpostämter und Ersttagsstempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 bl 17.12.53", in einwandfreier Erhaltung 50

5567 P16 ✉ 1953, Luftpost-Sonderkarte 15 Pfg. mit handschriftlichem Vermerk "Rücksendungs-Antrag" von "BERLIN-NEUKÖLLN 1 3.8.57" mit der ausführlichen Bitte um Rücksendung einer fehlgeleiteten Zahlkarte über 537,51 DM an das Postamt in Lübeck, in guter Erhaltung. Eine sehr ungewöhnliche Verwendung Gebot



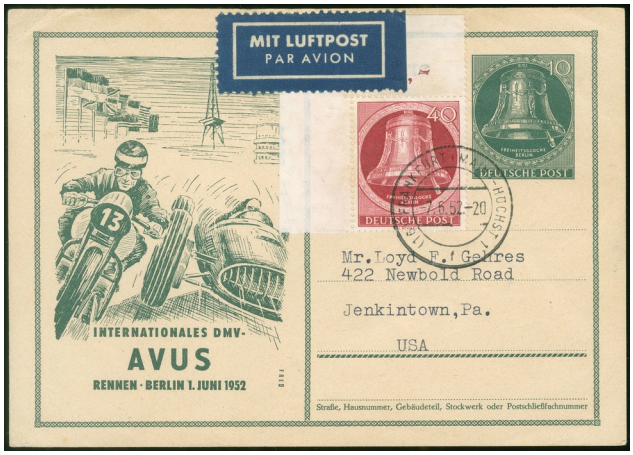
5568



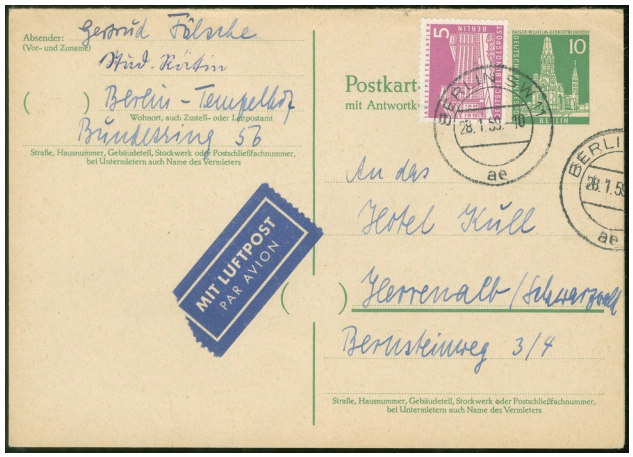
5569

5568 P16 ✉ 1953, Luftpost-Sonderkarte 15 Pfg. mit Stempel "ASCHAFFENBURG 2 DPST 21.12.54" und Weihnachts-Grußtext in die DDR, in guter Erhaltung Gebot

5569 P16, 54 ✉ 1953, Luftpost-Sonderkarte 15 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur Bauten 60 Pfg. als Eilboten-Luftpostkarte von "BERLIN NW87 12.5.56" mit viel Text nach Düsseldorf mit vorderseitigem Ankunftsstempel, in guter Erhaltung Gebot



5570



5571

5570 P30, 86 ✉✈ 1952, Sonderkarte "Avus" 10 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur Glocke III 40 Pfg. aus der linken oberen Bogenecke mit Stempel "FRANKFURT-HÖCHST 7.6.52" als Luftpost-Karte mit viel Text in die USA. Die Karte mit kleinen Eckbügen, ansonsten in guter Erhaltung Gebot

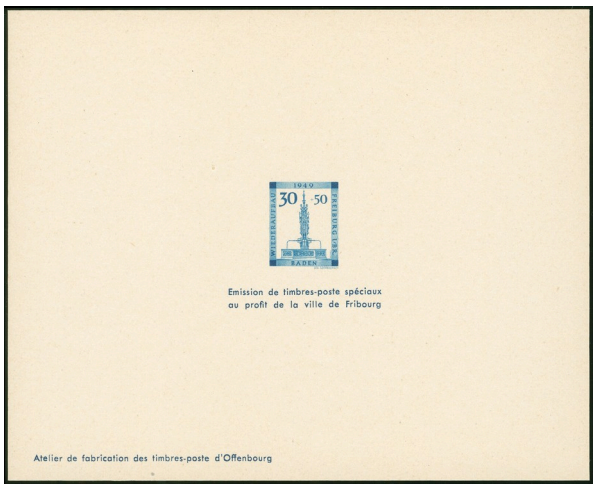
5571 P39, 141 ✉✈ 1957/58, Doppelkarte Stadtbilder 10 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur 5 Pfg. violett mit Stempel "BERLIN SW11 28.1.59" als Luftpostkarte nach Herrenalb, in guter Erhaltung Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

FRANZÖSISCHE ZONE
Baden



5572



5573

5572 38-41A ★★ ⊞ 1949, Wiederaufbau der Stadt Freiburg 4-30 Pfg. im kpl. Viererblock-Randsatz, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung 50

5573 38-41M (★) 1949, Wiederaufbau der Stadt Freiburg 4-30 Pfg., alle vier Werte als Ministerblocks, in einwandfreier Erhaltung 200

5574 38AIV, 40AI, 41AIV ★★ 1949, Wiederaufbau der Stadt Freiburg 4 Pfg., 20 Pfg. und 30 Pfg. jeweils mit Plattenfehler, dabei 20 Pfg. im waagerechten Zusammendruckpaar mit Normalmarke 30 Pfg., postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, zwei Marken sign. Schlegel BPP 50



5575

5575 Bl.1AI ★★ 1949, Freiburg-Block ungezähnt mit 20 Pfg mit Plattenfehler "Sirene neben den Sockel des Engels", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, signiert Schlegel BPP 40



5576

5576 Bl.1AI, Bl.1B ✉ 1949, Freiburg-Block gezähnt mit Plattenfehler "Sirene neben Sockel des Engels" und Block geschnitten jeweils mit Stempel "FREIBURG 2x 11.4.49" auf überfrankiertem R-Brief nach Zürich mit Ankunftsstempel. Leichte Druckstellen, ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Schlegel BPP (1994) 150

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5577

5577 Bl.1AII, Bl1B (✉) 1949, Freiburg-Block gezähnt mit 4 Pfg. mit Plattenfehler "Schleife links unten am B von I./BR." und 30 Pfg. mit Plattenfehler "O statt U in FREIBURG" sowie Freiburg-Block geschnitten jeweils mit Stempel "PFAFFEWEILBER über FREIBURG 10.4.49" und Zufrankatur auf zwei R-Briefvorderseiten. Der geschnittene Block mit Druckstellen, ansonsten in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Schlegel BPP (1995) 150

5578 Bl.1BI ★★ **1949, Freiburg-Block geschnitten mit Abart "30 Pfg.-Werstempel nach rechts unten verschoben", postfrisch und in tadelloser Erhaltung. In dieser Art sehr selten, sign. Schlegel BPP und Fotoattest D. Schlegel BPP (2020)** **800**

5579 Bl.1BIV ★★ 1949, Freiburg-Block geschnitten mit 10 Pfg. mit Plattenfehler "Farbpunkt links neben dem B von BADEN", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, signiert D. Schlegel BPP 40



5580

5580 Bl.1BV ★★ 1949, Freiburg-Block geschnitten mit 20 Pfg. mit Plattenfehler "Balken über zweitem E in WIEDERAUFBAU", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung 40



5578 5579 5581

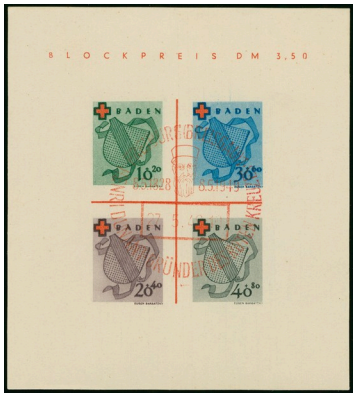
5581 Bl.1BVI ★★ 1949, Freiburg-Block geschnitten mit 20 Pfg. mit Plattenfehler "Farflecke über 1. E in WIEDERAUFBAU", postfrisch, in einwandfreier Erhaltung 40



5582 5584

5582 Bl.2I/III ✉ 1949, Blockausgabe „Rotes Kreuz", Type I/III, sauber gestempelt „ZELL (WIESENTAL) a 8.3.49" auf Einschreiben-Fernbrief nach Marbach, tadellos, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026) 280

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5583	Bl.2II	⊙	1949, Blockausgabe „Rotes Kreuz", Type II, sauber gestempelt mit rotem Sonderstempel „FREIBURG (BREISGAU) HENRI DUNANT GRÜNDER DES ROTEN KREUZES 27.5.49", tadellos, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026)	280
5584	Bl.2II/II	✉	1949, Blockausgabe „Rotes Kreuz", Type II/II, sauber gestempelt mit rotem Sonderstempel „FREIBURG (BREISGAU) HENRI DUNANT GRÜNDER DES ROTEN KREUZES 27.5.49" mit Zufrankatur 4 Pfg. Wiederaufbau portogerecht auf Orts-R-Eilboten-Drucksache mit rückseitigem Ankunftsstempel „FREIBURG BREISGAU 1 15.49 19–20", tadellos, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026)	340



5583



5585

5585 ●	46II	★★	1949, Konstanz II 30 Pfg., postfrisch, einwandfrei, doppelt sign. Schlegel BPP	60

Württemberg



5586



5588

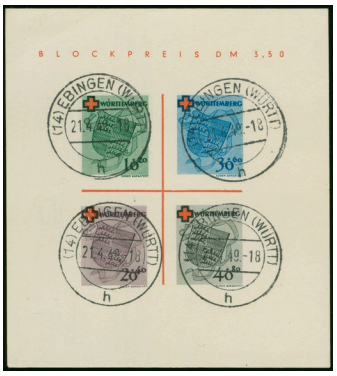
5586	31	✉	1949, 6 Pfg. mit Maschinenstempel "HAMBURG 15.12.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachenumschlag der 2. Gewichtstufe nach Soltau. Ab dem 3.10.1949 waren die Marken von Württemberg im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Deutschland gültig	50



5587

5587 ●	34zaII	★★	1948, Freimarke 20 Pfg. dunkelrosalila, Papier z, Type II, postfrisch, einwandfrei, sign. Straub BPP mit Befund (2023)	50
5588	Bl.1I/I	✉	1949, Blockausgabe „Rotes Kreuz", Type I/I, sauber gestempelt „KRESSBRONN (BODENSEE) b 13.9.49" auf Einschreiben-Fernbrief nach Friedrichshafen am Bodensee mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 13.9.49, tadellos, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026)	280

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5589

5589	Bl.1I/V	⊙	1949, Blockausgabe „Rotes Kreuz", Type V, sauber gestempelt „(14) EBINGEN (WÜRTT) 21.4.49", tadellos, sign. Schlegel BPP, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026)	280

Wohnungsbaumarken



5590



5591

5590	1aWa	★★	1949, 2 Pfg. dunkelblau geschnitten mit Wasserzeichen "stehende Buchstaben", postfrisch, Aufdruck lagerungsbedingt leicht verfärbt, sonst tadellos, Eigentümerzeichen, Fotoattest Wehner BPP (2023)	80
5591 ●	2aAWb	★★	1949, Wohnungsbau-Abgabe 2 Pfg. dunkelgrauultramarin/dunkelcyanblau mit rotem Aufdruck, postfrisch, leichte Fingerspuren, Aufdruck lagerungsbedingt punktuell schwärzliche Verfärbungen, sign. Peschel, Rose, Salomon BPP, Fotoatteste Salomon BPP (1981), Sismondo (2010) und Wehner BPP (2026)	100

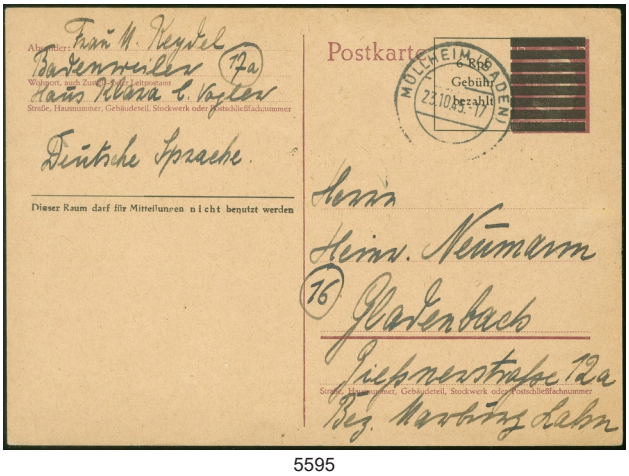


5592

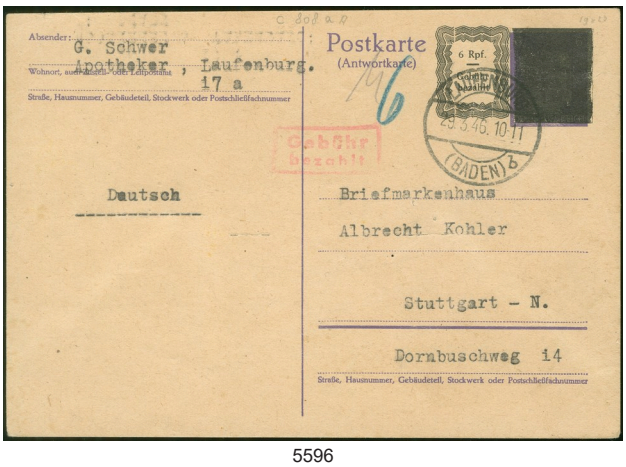
5592 ●	2aAZa	★★ ⊞	1949, Wohnungsbau 2 Pfg., Aufdrucktype a, Aufdruck rot, gezähnt K 11 ¼ : 11, Wasserzeichen 3 X, im Viererblock, postfrisch, einwandfrei, sign. Harlos mit Fotoattest (2003)	50

Ganzsachen

5593		★ ✉	1945, Aufbrauchs-GSK PE820 F/A,825 F/A,825I F/A, ungebraucht	50
5594		✉	1945, Notausgabe OPD Tübingen, PE803, PE806I und PE812I, bedarfsgebraucht	100



5595



5596

5595	PB805	✉	1945, OPD Freiburg, Karte 6 Rpf.(Aufdr. B) bedarfsgebraucht von „MÜLLHEIM 23.10.45" nach Gladenbach	40
5596	PC808aA	✉	OPD Freiburg, Aufbrauchskarte Wertaufdruck C auf 6 Pfg. Antwortkarte, mit zusätzlich hs. "6" und rotem Ra2 "Gebühr bezahlt", bedarfsgebraucht von "LAUFENBURG 29.3.46" nach Stuttgart	Gebot

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

SAARLAND



5597

5597 221ZU ★★ 1947, Freimarken 60 Pfg., breitrandig ungezähnt, postfrisch, einwandfrei. Private Signatur und Fotoattest Geigle BPP (2020)(Mi. 650,-) 90

5598 226IK ★★ Urdruck 10 C. auf 2 Pfg., kopfstehender Aufdruck, postfrisch, einwandfrei. Mehrfach signiert, Fotoattest Geigle BPP (2020)(Mi. 650,-) 90

5599 229ZIIF ★★ Neuauflage 12 Pfg. ohne Aufdruck, 2 Werte innerhalb eines 6er-Blocks aus der rechten unteren Bogenecke, zusammen mit 2 Werten mit Teilaufdruck (nur Balken) und 2 Werten mit vollständigem Aufdruck, postfrisch. Einmal waagerecht gefaltet, sonst einwandfrei. Im Rand private Signatur, Fotoattest Ney BPP (1995) 220



5600

5600 232ZI ★★ 1947, Urdruck 5 Fr. auf 20 Pfg., rechtes Randstück, postfrisch, signiert Hoffmann BPP (Mi. 400,-) 30



5601



5602

5601 287PFI, 287 ✉✈ 1949, 60 Fr. mit Plattenfehler "Riss im Dach des Hauses rechts unten" und Normalmarke jeweils mit Stempel "SAARBRÜCKEN 6 1.12.5" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief bis 10 g (Zone 5) an den Präsidenten von Argentinien, Juan Perón, in Buenos Aires. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand und leichten Altersspuren bzw. etwas fleckig. In dieser Kombination mit der Empfänger-Adresse eine seltene Verwendung 80

5602 291 ✉ 1950, IBASA 15 Pfg. mit SST "SAARBRÜCKEN 26.4.50" als portogerechte Einzelfrankatur auf Sonderkarte mit Text nach Nürnberg, in einwandfreier Erhaltung 50



5598



5599



5603

5603 291ZW ★★ 1950, IBASA 15 Fr. im waagerechten Zwischenstegpaar mit Bogenrand rechts und links, postfrisch, rechts am Steg vorgefaltet, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5604



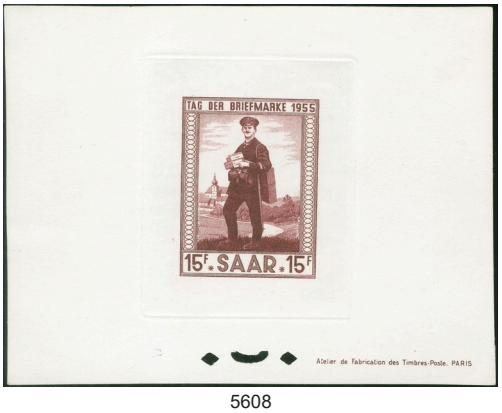
5606

5604	296	✉	1950, 400 Jahre Stadt Ottweiler 10 Fr. im waagerechten 5er-Streifen mit ESST "OTTWEILER 8.7.50" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief nach St. Ingbert mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung	60



5605

5605	305Klbg.	★★	1951, Tag der Briefmarke 15 Fr. im kpl. Kleinbogen mit fünf waagerechten Zwischenstegpaaren, postfrisch	40
5606	316	✉	1952, Tag der Briefmarke 30 Fr., zwei Einzelmarken jeweils mit SST "SAARBRÜCKEN 4.4.52" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Schmuckumschlag der 2. Gewichtsstufe nach Haustadt mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	60
5607	337M	(★)	1952, Freimarke 500 Fr. als Ministerdruck auf Karton ohne Papier, in einwandfreier Erhaltung	80



5608

5608	361M	(★)	1955, Tag der Briefmarke 15 Fr. als Ministerblock, ungebraucht ohne Gummierung, in einwandfreier Erhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf



5609

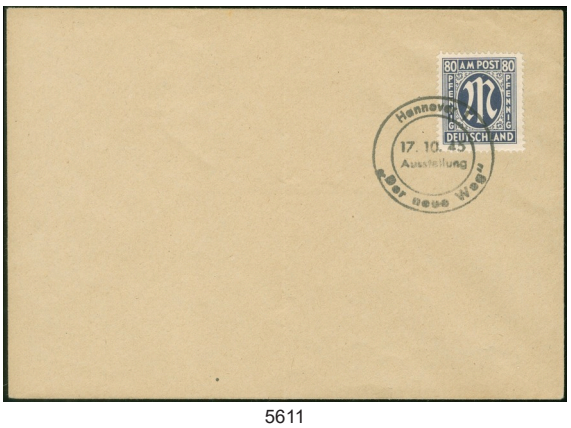
5609	369	★★ ⊞	1956, Tag der Briefmarke 15 Fr. in zwei kpl. Bogen, dabei 1x mit und 1x ohne Bogenzählnummer unten im Rand unter Feld 25, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	50



5610

5610	369M	(★)	1956, Tag der Briefmarke 15 Fr. ungezähnt auf Ministerblock, ungebraucht ohne Gummierung, in einwandfreier Erhaltung	50

BIZONE



5611



5613

5611	34aC	✉	1945, AM-Post 80 Pfg. schwarzviolettultramarin, gez. L 11½ : 11 mit Sonderstempel "Hannover 17.10.45" auf Blanko-Umschlag. Der Umschlag mit senkrechter Faltung, die farbfrische Marke ist gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, KB Wehner BPP (2026)	80

Los-Nr Mi.-Nr. **Ausruf**



5612

5612 36IU △ 1948, Bandaufdruck auf Arbeiter 2 Pfg., ungezähntes rechtes Randstück, sauber gestempelt auf Briefstück. Einwandfrei. Signiert Schlegel BPP und Fotobefund H.-D. Schlegel BPP (2006) 70

5613 68II, 36I, ✉ 1948, Netzaufdruck 84 Pfg. zusammen mit Netzaudruck 2 Pfg. und weiterer Zufrankatur mit Ersttagsstempel "UNTERWÖSSEN 21.6.48" auf Eilbotenbrief nach Schleching, tadellos, sign. Schlegel BPP 60

5614 ● AI/II-AIV/II ★★ 1948, Taube 1-4 M. mit Netzaufdruck, kpl., postfrisch und tadellos, sign. Dub und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (1995) 150

5615 ● I-II, IV, VII/II ★★ 1948, unverausgabte Ziffern mit Bandaufdruck: 1,3, 5 und 42 Pfg., postfrisch, signiert SB und Schlegel A. BPP 70



5616



5617

5616 69-72 **FDC** 1948, Kölner Dom, kpl. Satz auf R-Brief KÖLN 15.8.48 mit R-Zettel "Sonderpostamt", rs. Ankunftsstempel Mönchengladbach, seltene Portostufe Gebot

5617 ex73-84 **FDC** 1948, Bauten 2-10 Pfg. und 20 Pfg. mit Ersttagssonderstempel „FRANKFURT (MAIN) LANDWIRTSCHAFTLICHE AUSSTELLUNG 1.9.48" auf Blanko-Umschlag. Ganz gering fleckig. 50

5618 ● 80IWP ★★ 1948, Bauten 10 Pfg., Type I, Wasserzeichen 1 W, gezähnt L 11 : 11 : 11 : 11 ½, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2016) 50



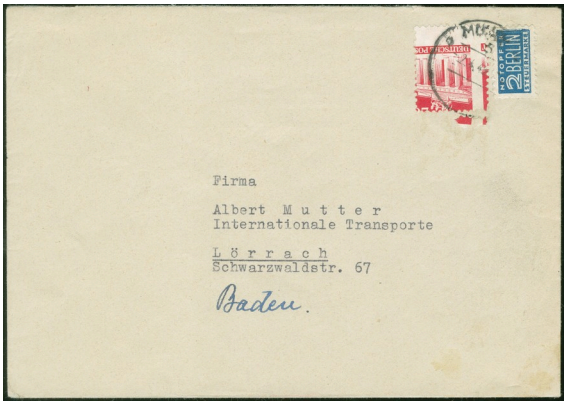
5619

5619 81wg ✉ 1948, Bauten 15 Pfg. orange im senkrechten Paar mit Stempel "BIEDENKOPF 4.11.48" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief in die Schweiz. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5620



5621

5620 83wg ✉ 1948, Bauten 16 Pfg. im waagerechten Fünferstreifen mit Stempel "REMSCHEID 4.10.48" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe nach Hannover mit Ankunftstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren und kleinem Einriss im Rand, die Marken sind bis auf einen kleinen Eckbug bei der rechten Marke in einwandfreier Erhaltung 80

5621 85wg ✉ 1948, Bauten 20 Pfg. rot stark verzähnt, dadurch ist die Wertangabe praktisch nicht sichtbar, mit Stempel "MÜNCHEN 2.4.49" auf Brief nach Lörrach, in guter Gesamterhaltung. Eine dekorative und nicht häufige Verzähnung 40

5622 ● 90alaWB ★★ 1948, Bauten 40 Pfg. , Type Ia, Wasserzeichen 1 W, gezähnt L 11, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2012) 50



5618



5623

5623 ● 90alaXB, 90alXB ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., linke Marke in Type Ia, Wasserzeichen 1 X, gezähnt, L 11, im waagerechten Paar mit Marke in Type I, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2012) 50



5622



5624



5625



5626



5627

5624 ● 90albWD ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., Type Ib, Wasserzeichen 1 W, gezähnt L 11 : 11 ½, postfrisch, tadellos, Befund Novak BPP (1995) 50

5625 ● 90blaWB ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., Type Ia, Wasserzeichen 1 W, gezähnt L 11, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2012) 60

5626 ● 90blaWD ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., Type Ia, Wasserzeichen 1 W, gezähnt L 11 : 11 ½, Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2004) 50

5627 ● 90blaXB ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., Type Ia, Wasserzeichen X, gezähnt L 11, waagerechtes Oberrandpaar, postfrisch, tadellos, Fotoattest Stemmler BPP (2003) 100



5628

5628 ● 90blbXB ★★ 1948, Bauten 40 Pfg., Type Ib, Wasserzeichen 1 X, gezähnt L 11, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2016) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5629 ●	90bIIIWC	★★	1948, Bauten 40 Pfg., Type III, Wasserzeichen W, gezähnt L 11 ½, Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest Stemmler BPP (2004)	80
5630 ●	90bIXC	⊙	1948, Bauten 40 Pfg., Wasserzeichen 1 X, gezähnt L 11 ½, sauber gestempelt, einwandfrei, Befund Rolle BPP (2019)	50
5631 ●	93IaWD	⊙	1948, Bauten 60 Pfg., Type Ia, Wasserzeichen W, gezähnt L 11:11 ½, gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Novak BPP (2004)	80



5629 5630 5631 5632

5632 ●	93IaXB, 93IXB	★★	1948, Bauten 60 Pfg., obere Marke Type I, untere Type Ia, Wasserzeichen 1 X, gezähnt L 11, im senkrechten Paar, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2012) (Mi. 390,-)	50



5633



5635

5633	93wg	✉	1948, Bauten 60 Pfg. total verzähnt, dadurch nur noch die Wertziffer "6" vorhanden, mit Stempel "MÜNCHEN-ALLACH 8.3.50" als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief nach Lörrach mit Ankunftsstempel. Eine recht seltene Verwendung einer extrem verzähnten Marke auf R-Brief aus dem Firmenbedarf	50



5634



5636

5634 ●	97bbIIYT	★★	1948, Bauten 1 DM., dunkel(smaragd)grün, Type II, Wasserzeichen 1 Y, gezähnt L 14 : K 14 : L 14 : L 14, Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Befund Stemmler BPP (2012)	50
5635	Bl.1a, 75wg	✉	1949, Hannover-Messeblock mit 30 Pfg. dunkelviolettultramarin und Bauten 5 Pfg. jeweils mit SST "HANNOVER 22.4.49" auf Luftpost-R-FDC mit Nebenstempel von den Messe-Flügen u.a. mit Ra3 "BEA-Sonderstrecke…..", adressiert nach Hamburg mit Ankunftsstempel	80
5636 ●	Bl.1c	★★	1949, Exportmesse Hannover-Block, mit 30 Pfg. schwarzviolettultramarin, postfrisch, tadellos, sign. Schlegel BPP und Fotoattest A. Schlegel BPP (2005)	80

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf

JEIA



5637

5637 ● 48II ✉ ✉✈ 1948, JEIA-Zulassungsmarke mit Stempel "HAMBURG 22.7.48" auf Geschäftsbrief mit 3 Stück Netz auf Arbeiter 50 Pfg. mit Stempel "BREMEN 21.7.48", nach Kanada. Kleiner Öffnungsmangel. 50

Notopfer Berlin



5638

5638 ● 1Y ⊙ 1948, Notopfer 2 Pfg. geschnitten mit Wasserzeichen 1 Y, gestempelt, einwandfrei, sign. Salomon und Fotoattest Harlos BPP (1983) 80



5639

5639 2, BizoneP1 ✉ 1948, Notopfer 2 Pfg. gezähnt, zwei Einzelmarken mit Stempel "DORTMUND-BRÜNNINGSHAUSEN 6.9.49" auf Bauten Ganzsachenkarte 8 Pfg. mit viel Text nach Münster. Eine Notopfermarke wurde als Freimarke verwendet und eine als Zwangszuschlagsmarke, hier ohne Nachgebühr befördert 50

5640 ● 2AZ ★★ 1948, Notopfer 2 Pfg. dunkelblau gez. K 11 ¼ : 11, senkrechter Dreierstreifen, mit doppeltem Kammschlag bei der mittleren Marke, postfrisch, tadellos, Fotoattest Harlos BPP (2003) 50

5641 2BAZ/BBUdr ★★ 1948, 2 Pfg. mit Wz. 3 Y im senkrechten Paar, Marken nur oben bzw. unten gezähnt, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, signiert Sieger und KB Rolle BPP (2023) 40

5642 ● 2LW ⊙ 1848, Notopfer 2 Pfg., gezähnt L 12 : 11 ½ : 11 ½ 11 ½, gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Harlos BPP (1983) 60



5640 5641 5642 5643

5643 ● 2NW ⊙ 1948, Notopfer 2 Pfg., gezähnt L 12:11 ½, gestempelt, einwandfrei, Fotoattest Harlos BPP (2005) 60

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5644

5644 ● 2TW ★★ 1948, Notofper 2 Pfg. mit schwarzem Durchstich, postfrisch und einwandfrei, selten, sign. Harlos BPP 80

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



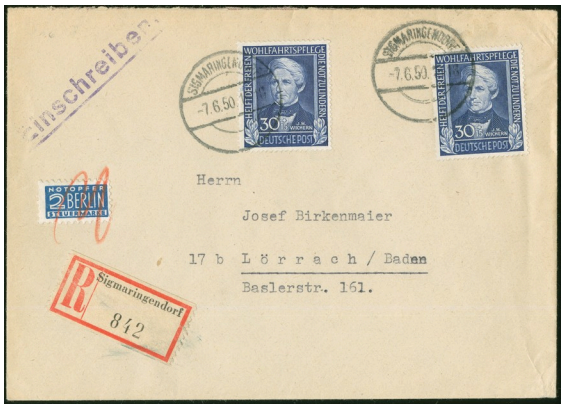
5645

5645 ● 113X ★ 1949, 100 Jahre deutsche Briefmarken 10 Pfg., ohne Wasserzeichen, sauber ungebraucht, links Zähnung winzig geschürft, Befund A. Schlegel BPP (2012) 50

5646 115II ★★ 1949, 100 Jahre deutsche Briefmarken 30 Pfg., waagerechtes Paar aus der rechten unteren Bogenecke, mit Plattenfehler "weiße Einkerbung am linken Bildrand über 8 von 1849", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2008) 50



5647



5648

5647 117 ✉ 1949, Wohlfahrt 8 Pfg. mit Maschinenstempel "HANNOVER 2 10.2.50" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Ortspostkarte mit Text. Die Karte rechts im Rand mit kleinem verklebtem Einriss, ansonsten in guter Erhaltung 40

5648 120 ✉ 1949, Wohlfahrt 30 Pfg., zwei Einzelwerte jeweils mit Stempel "SIGMARINGEN 7.6.50" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief nach Lörrach mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 150



5649



5650

5649 121 ✉ 1950, Bachsiegel 10 Pfg. im senkrechten Paar mit Stempel "NIEHEIM 20.11.50" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief nach Detmold. der Umschlag mit leichten Randspuren und wenigen Druckstellen durch radierte Ziffern, in guter Gesamterhaltung 50

5650 122 ✉ 1950, Bachsiegel 20 Pfg., zwei Einzelmarken mit Stempel "MEMMINGEN 20.12.50" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe nach Legau. Der Umschlag mit Beförderungsspuren, die Marken sind in einwandfreier Erhaltung 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5651



5660

5651 125 ✉ 1951, Posthorn 5 Pfg. mit Maschinenstempel "GELSENKIRCHEN 19.1.52" als portogerechte Einzelfrankatur auf Vordruckkarte "Auftrag zur Prüfung einer Postanschrift nach Bochum-Gerthe mit rückseitigem Ankunftsstempel und allen Vermerken/Stempeln. Die Karte links mit senkrechter Faltung, ansonsten in guter Erhaltung, Fotoattest Schlegel BPP (1985) 80



5646



5652

5652 ● 126Z ★★ 1951, Posthorn 6 Pfg., mit Wasserzeichen 4Z, waagerechtes Paar, postfrisch, tadellos, sign. Schlegel BPP und Befund H.-D. Schlegel BPP (2013) 60



5653



5654



5655



5657

5653 ● 128Z ⊙ 1951, Posthorn 10 Pfg., mit Wasserzeichen 4Z, gestempelt, tadellos. Sign. Schlegel BPP und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2015) 100

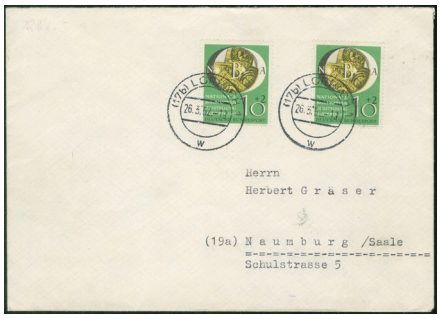
5654 ● 129Z ★★ 1951, Posthorn 15 Pfg., mit Wasserzeichen 4Z, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Wittmann und Befund Schlegel BPP (1994) 60

5655 ● 130Vb ⊙ 1951, Posthorn 20 Pfg., mit Wasserzeichen 4Vb, mit Teil eines Maschinenwerbestempels, normal gezähnt, tadellos. Sign. Schlegel BPP und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2013) 200

5656 136, 137 ★★ 1951, Posthorn 70 und 80 Pfg., postfrisch und tadellos, 70 Pfg. normal gezähnt, je unsigniert mit Befund H.-D. Schlegel BPP (2026) (Mi. 1.000,-) 100

5657 138OR ★★ 1951, Posthorn 90 Pfg. Plattendruck-Oberrandstück, postfrisch und tadellos, unsigniert mit Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2026) (Mi. ca. 960,-) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5658



5661

5658	141	✉	1951, NBA 10 Pfg., zwei Einzelmarken mit Stempel "LÖRRACH 26.3.52" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief nach Naumburg. leichte Randspuren, in einwandfreier Erhaltung	50
5659 ●	147Z	★★	1951, Röntgen 30 Pfg., mit Wasserzeichen 4Z, postfrisch und tadellos, sign. Schlegel BPP und Befund H.-D. Schlegel BPP	60
5660	148	✉	1952, Mona Lisa 5 Pfg., 13 Exemplar in Einheiten mit Stempel "ERLANGEN 14.12.52" vorder- und rückseitig als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Kuftpost-Brief nach Berlin-Charlottenburg mit Ankunftstempel, in guter Gesamterhaltung	50
5661	150	✉	1952, 75 Jahre Otto-Motor 30 Pfg., zwei Einzelmarken jeweils mit Stempel "STUTTGART 2.9.52" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief nach Augsburg mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	40



5659



5662

5662 ●	150Z	★	1952, Otto 30 Pfg., mit Wasserzeichen 4Z, ungebraucht und einwandfrei, Befund H.-D. Schlegel BPP (2011)	50



5663



5664

5663	160	✉	1952, 100 Jahre Briefmarken von Thurn & Taxis 10 Pfg. im senkrechten Dreierstreifen und drei Einzelmarken jeweils mit Stempel "LÜBECK 2.12.52" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief in die USA. Der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Gesamterhaltung	50
5664	163	✉	1953, Deutsches Museum München 10 Pfg., zwei waagerechte Paar und zwei Einzelmarken jeweils mit ESST "MÜNCHEN 7.MAI.1953" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief vom Ersttag nach Werdau mit Ankunftsstempel. Der Umschlag rechts leicht vergilbt, ansonsten in guter Erhaltung	50



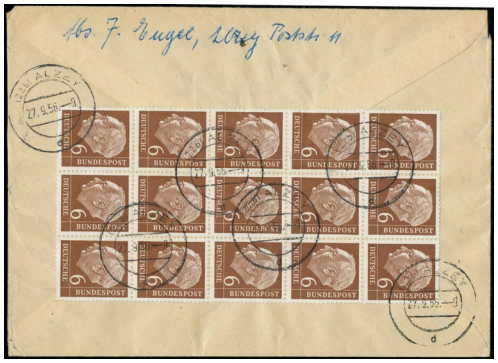
5665



5666

5665	171	✉	1953, IFRABA 10 Pfg., zwei Einzelmarken mit Stempel "ESSLINGEN 8.10.53" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Postkarte mit viel Text nach Grünen, Schweiz mit vorderseitigem Ankunftsstempel und Nachsendung. Die Karte mit kleinen Eckbügen, eine nicht häufige Verwendung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5666	172	✉	1953, IFRABA 20 Pfg. im waagerechten Dreierstreifen mit SST "FRANKFURT 2.8.53" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief mit Sonder-R-Zettel "Frankfurt (Main) 1 Messepostamt" nach Aschaffenburg mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	60



5667

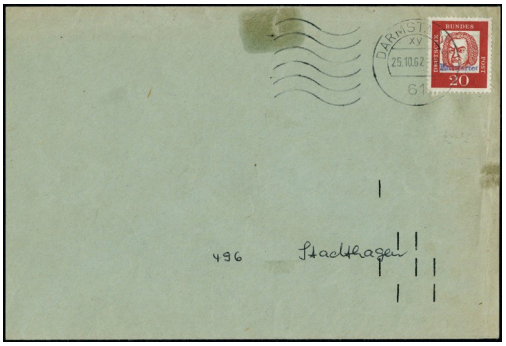


5668

5667	180	✉	1954, Heuss I 6 Pfennig im 15er-Block mit Stempel "ALZEY 27.9.56" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur rückseitig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe an das Stadtbauamt in Bad Dürkheim. Der Umschlag mit Beförderungsspuren und die Einheit ist üblich gezähnt und leicht angetrennt, sonst in guter Gesamterhaltung, in dieser Kombination selten	70
5668	191	✉	1954, Heuss 70 Pf EF auf Auslandspostanweisung mit ungetrenntem Abschnitt/Coupon von München, 26.5.55, nach Manchester in England	Gebot
5669	256PFII	★★	1957, 500 Jahre Universität Freiburg 10 Pfg. mit Plattenfehler "Bruck der senkrechten Mauerlinie vor dem Kinn des Dozenten" (Feld 7, Teilauflage) im senkrechten Paar mit Normalmarke und Oberrand, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	50
5670	256PFIII	⊙	1957, 500 Jahre Universität Freiburg 10 Pfg. mit Plattenfehler "Mittellinie im Buch des rot gekleideten Studenten gebrochen" (Feld 14, Teilauflage), gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, sign. A. Schlegel BPP	100
5671	256U	★★	1957, 500 Jahre Universität Freiburg 10 Pfg. ungezähnt, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung	100



5672



5677

5672	259	✉	1956, Heuss II 30 Pfennig im waagerechten Oberrand-Paar mit Stempel "HANNOVER-WÜLFEL 29.6.59" als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Ortsbrief. Der Umschlag mit senkrechter Faltung und Beförderungsspuren, sonst in guter Erhaltung	40



5669



5670



5671



5673

5673 ●	263xwZ	★★	1958, Heuss II 70 Pfg., mit Wasserzeichen 5 Z, im Rollen-5er-Streifen mit rückseitiger Nummer, postfrisch, teils verkürzte Zähne, Befund H.-D. Schlegel BPP (2015)	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5674 ●	303y, 304y, 305y	★★	1959, Heuss III 10, 20 und 40 Pfg., Versuchsdrucke mit 4 ½ mm breitem senkrechtem Phosphoraufdruck in der Markenmitte, postfrisch und tadellos, sign. Schlegel BPP	150
5675 ●	339V	★★	1960, Europa 40 Pfg., mit 4 ½ mm breitem senkrechtem Phosphoraufdruck in der Markenmitte, posfrisch und normal gezähnt, einwandfrei, sign. Schlegel BPP	120



5676

5676 ●	352yXP	★★	1961, Bedeutende Deutsche 20 Pfg., mit Handstempelaufdruck "Entwertet", postfrisch und tadellos, Fotoattest A. Schlegel BPP (2014)	60
5677	352yXP	✉	1960, Bedeutende Deutsche 20 Pfennig auf fluoreszierendem Papier ohne Wasserzeichen mit Handstempel "Entwertet" und Maschinenstempel "DARMSTADT xy 25.10.62" auf Brief mit Versuchs-Codierung. Der Umschlag mit kleinen Randfehlern und Tesa-Spuren, die Marke ist in einwandfreier Erhaltung	30



5678



5680

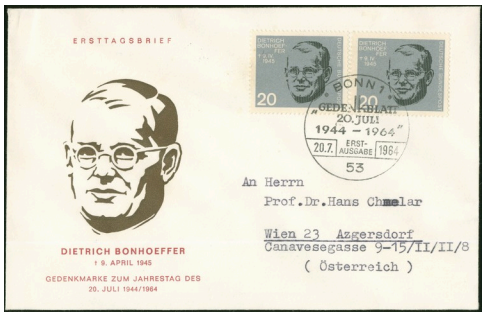
5678	356, 350	✉	1961, Bedeutende Deutsche 50 und 10 Pfg. mit Stempel "BISSENDORF 17.7.62" für die Eilbotengebühr auf sonst portofreiem "Postsparkassenbrief" nach München mit Ankunftsstempel und Bearbeitungsvermerken. Die rechte Marke mit Eckbug und der Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, ansonsten in guter Erhaltung	60



5679

5679 ●	379Z	★★	1962, Für die Jugend 40 Pfg., ohne Wasserzeichen, postfrisch mit leichten Fingerabdrücken, einwandfrei. Eine seltene Abart, es wurde nur ein Bogen a 50 Exemplare gedruckt. Doppelt sign. Salomon und Fotoattest Salomon BPP (1983)	200
5680	430	✉	1964, Heinrich Lübke 40 Pfg., 11 Einzelmarken jeweils mit Stempel "OSNABRÜCK 340.10.64" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf großformatigem Wertbrief mit Wertangabe "2000 DM" nach Essen-Steele mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren, in guter Gesamterhaltung	50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5681



5691

5681 433 ✉ 1964, Widerstandskämpfer-Blockmarke 20 Pfg., zwei Einzelmarken mit ESST "BONN 20.7.1964" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Schmuck-FDC nach Wien. Der Umschlag mit zwei Druckstellen von Büroklammern im Rand, ansonsten in guter Erhaltung 50

5682 ● 1483FI ★★ 1990, 100. Geburtstag von Käthe Dorsch 100 Pfg., Farbe Dunkelblauviolett (z. B. Jahreszahlen) fehlend, postfrisch, tadellos, Kurzbefund H.-D. Schlegel BPP (2024) 50



5675



5682



5683

5683 ● 1483FII ★★ 1990, 100. Geburtstag von Käthe Dorsch 100 Pfg., alle Farben außer rot fehlend, postfrisch, tadellos, Fotoattest H.-G. Schlegel BPP (1995) 50



5684



5685

5684 1483II ★★ 1990, Käthe Dorsch 100 Pfg., Abart 'alle Farben außer rot fehlend', postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP (1994) 40

5685 ● 1483FIV ★★ 1990, 100. Geburtstag von Käthe Dorsch 100 Pfg., Farbe Rot und Farbe Dunkelblauviolett fehlend, linkes Randstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest A. Schlegel BPP (2005) 50

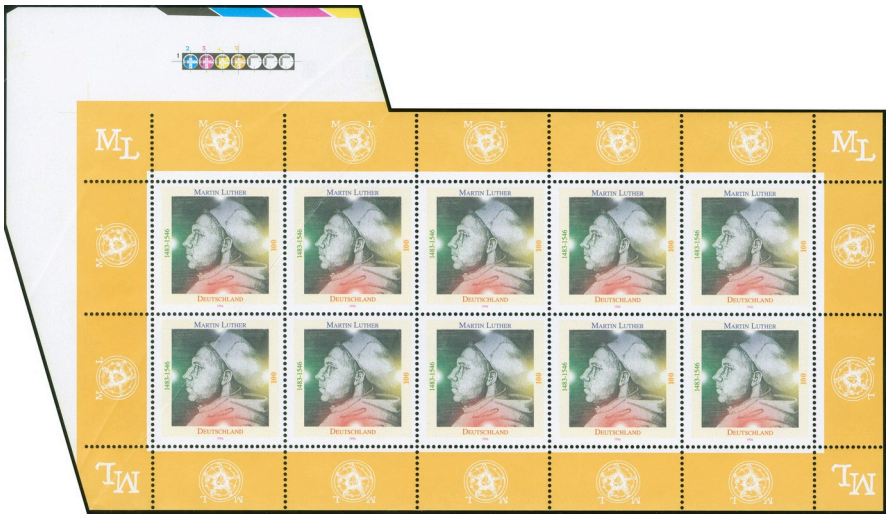


5686

5686 ● 1483FV ★★ 1990, 100. Geburtstag Käthe Dorsch 100 Pfg., Farbe Rot und Farbe Lebhaftviolett fehlend, rechtes Randstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest A. Schlegel BPP (2005) 50

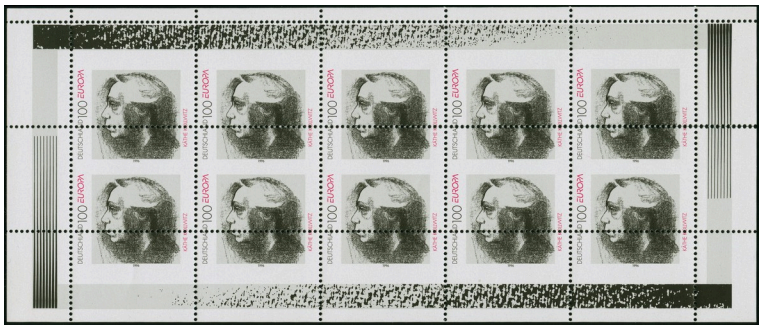
5687 1763F ★★ 1994, 500. Geburtstag von Hans Sachs 100 Pfg. mit Abart "Farbe Braunoliv (Wertangabe, Randbeschriftung und Jahreszahl) fehlend", Randstück, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Schlegel BPP (1997) 50

Los-Nr Mi.-Nr. Ausruf



5688

5688 1841 ★★ ⊞ 1996, 450. Todestag von Martin Luther 100 Pfg. im Kleinbogen mit Bogenrand links und oben mit Anzeige der Druckfarben und Passerkreuze. Durch den Bogenumschlag haben drei Marken eine diagonale Faltung, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 50



5689



5690

5689 1855 ★★ 1996, Europa: Berühmte Frauen 100 Pfg., verzähnter Kleinbogen, postfrisch, waagerechte Zähnung 3 ½ Werte aufgetrennt, tadellos 70

5690 2025U ★★ 1998, 450 Jahre Sächsische Staatskapelle Dresden 300 Pfg., ungezähnt, postfrisch, tadellos, Fotoattest A. Schlegel BPP Gebot

5691 2029U ✉ 1999, Katharina von Bora 110 Pfg. ungezähnt im Viererblock und Einzelmarke jeweils mit Kleinbogenrand sowie Sehenswürdigkeiten 50 Pfg. jeweils mit Stempel "SCHWALMTAL 39.01.01" als portogerechte Frankatur auf R-Brief nach Lüdenscheid, in einwandfreier Erhaltung 150

5692 2029U, 2029 ★★ 1999, Katharina von Bora 110 Pfg. ungezähnt, Unterrandstück und gezähntes Exemplar mit Handstempel "Muster", postfrisch, in tadelloser Erhaltung, Fotoattest D. Schlegel BPP (2000) für die ungezähnte Marke 50



5693

5693 2029ZS ★★ ⊞ 1999, Katharina von Bora 110 Pfg. im stark verschnittenen Kleinbogen, dadurch rechts zwei senkrechte Zwischenstegpaare, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf



5694



5695

5694	2169U	★★	2001, 450. Todestag von Martin Bucer 110 Pfg. ungezähnt mit Oberrand, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, unsigniert mit Fotoattest D. Schlegel BPP (2009)	50
5695	2270U	★★	2002, 125. Geburtstag von Hermann Hesse 56 C. ungezähnt, rechte untere Bogenecke, postfrisch, tadellos, Befund A. Schlegel BPP (2003)	50

Zusammendrucke



ex 5696

5696	MH 4, 8, 9	★★	1955, Markenheftchen 2 "Heuss" mit Reklame "Pelikan für jeden der schreibt", postfrisch. Dazu MH 9 links geöffnet und MH 8 rechts geöffnet.	40

ALTDEUTSCHE STAATEN
SCHLESWIG-HOLSTEIN

5697		✉	1854/65 (ca.), 22 Briefe mit DK 4,7 oder 9 aus diversen Orten, Bahnpost, etc., teils fehlerhaft	50

DEUTSCHES REICH

5698		✉	1893/95, drei Paketkarten nach New York, alles Mehrfachfrankaturen. 2 PK mit je 7 x 50 Pf. Krone und Adler (Mi. Nr. 47) 1 PK mit 10 x 50 Pf. Krone und Adler, dabei ein 5er und ein 4er Streifen, meist gute Erhaltung	70

MARKENAUSGABEN
Brustschilde

5699		⊙ △	1872/74, 17 ausgesuchte Marken mit klaren Stempeln inkl. Bahnpost oder anderen Besonderheiten, meist auf Briefstücken mit u.a. Mi.-Nr. 19 mit blauem DKr. "MIASTECZKO" auf Briefstück (FB Sommer BPP) und Mi.-Nr. 18 mit EKr. "BEDENBOSTEL" auf Briefstück. Dazu u.a. V21 mit klarem EKr. "KAISERL. DEUTSCH. P.A. CONSTANTINOPEL" auf Briefstück, Mi.-Nr. 20 im Paar auf Postanweisungs-Briefstück (Postschule), Mi.-Nr. 19 mit leichter Papierfalte (FB Krug BPP) und Mi.-Nr. 6 mit rauer Zähnung auf Briefstück (KB Sommer BPP), durchgehend in guter Erhaltung	250

ZUSAMMENDRUCKE

5700		★★ ★	1920/30, Partie meist postfrische Zusammendrucke, dabei halbes HBL 55, HBL.21, W11, 2 x W22 oben Falz unten postfrisch, dazu S4, S5, W7, S8, S72, W10 und W11 ungebraucht	150
5701		⊙	1920/30, Partie gestempelter Zusammendrucke, dabei HBL 49, Fridericus HBL.75B	70
5702		★★	1936/37, Winterhilfswerk Schiffe und Moderne Bauten fünf Heftchenblätter HBL (107B-110B), drei vom Eckrand, dazu über 80 Zusammendruckpaare und Dreierstreifen, alle postfrisch, tadellos	70

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
		GANZSACHEN	
5703	✉	1875-1940, Ganzsachenpartie mit inter. Belegen, dabei Bildganzsachen 1934-35 und gelaufene Antwortkarten, inter. Teil Königsberg	50
		DEUTSCHE AUSLANDSPOSTÄMTER UND KOLONIEN	
		DEUTSCHE POST IN MAROKKO	
		Ganzsachen	
5704	✉	1898/1919, 22 Ganzsachenkarten ungebraucht dabei P1 mit und ohne Punktlücke, P3, P7, P10y, P9-P12, P14-P15, P16, P18-P20, dabei Besonderheiten, versch. Karton und Wz.	50
		DEUTSCHE POST IN DER TÜRKEI	
5705	✉	1875/1914, 12 Briefe und Karten mit Vorläufern, dabei 1875, 2 Gr. grauultramarin in Mischfrankatur mit 1 Gr. auf Brief entwertet "KAISERL. DEUTSCH. P.A. CONSTANTINOPEL 1.3.75" als tarifgerechte Frankatur aus Brousse mit rückseitigem Forwarded Agent-Stempel der Firma "D. LEBET & FILS. VICTOR" und vorderseitigem Leitvermerk "via Odessa et Cologne" nach Lyon mit Ankunftsstempel, teils getönt, dazu Antwortkarte aus Jerusalem, DR Ganzsachen und Antwortteile verwendet in Constantinopel.	150
		DEUTSCHE SCHIFFSPOST	
5706	✉	1900-17, Kleine Partie von 13 Belegen, dabei DEUSCHE SEEPOST AUSTRALISCHE HAUPTLINIE d 1902 von Adelaide, 10 Karten KDMSP, meist Nr.14 Konstantinopel, zwei mal KDMSP No.45 Abs. SMS "Jaguar" 1902, teils unterschiedlich	80
		DEUTSCHE BESETZUNG I. WELTKRIEG UND NACHFOLGEGEBIETE	
		DEUTSCHE FELDPOST I. WELTKRIEG	
5707	✉	1914/20, Feldpost und Kriegsgefangenenpost aus Serbien, Frankreich, Rußland und Bulgarien, dabei verschiedene Zensuren, Rotes Kreuz u.a. Vordrucke, auch Briefinhalte, meist gut erhalten.	Gebot
		DANZIG	
5708	⊙	1920/39, meist gestempelte Sammlung ab Aufdruckausgaben, inkl. Dienstmarken, dabei komplette Sätze, Block 1-3, Dienstmarken, Portomarken, Flugpost etc., meist gute Erhaltung, auf 22 Vordruckseiten.	150
		MEMELGEBIET	
5709	✉	1828/66, drei Briefe mit besseren Stempeln "HEIDEKRUG", "RUSS" sowie "WILLKISCHKEN", gute Erhatung	Gebot
		DEUTSCHE BESETZUNG UND FELDPOST 1939-45	
		KRIEGSGEFANGENEN- UND LAGERPOST	
5710	✉ (✉)	1870-1960 (ca.), über 500 Briefe und Karten inkl. einiger Dokumente und Briefinhalte zum Thema "Rotes Kreuz" mit sehr vielen Vordruckkarten- und Briefen aus aller Welt, dabei viel KGF-Post mit Zensuren und interessanten Stempeln /Vermerken (oft nach Genf adressiert), Feldpost mit diversen Briefstempeln, interessanten Frankaturen inkl. Rot Kreuz-Marken, Gedenkblätter usw.	350
5711	✉	1946/49, Kriegsgefangenenpost aus zwei verschiedenen sowjetischen Lagern an Dr. Gustav Wienstein Nürnberg, dabei S.S.S.R. LAGER 7216/1 und 7384/6, mit teils verschieden Zensuren und Stempelfarben, 14 meist unterschiedliche Rotes Kreuz u.a. Vordrucke und vier zensierte Briefinhalte mit interessanten Schilderungen, meist gut erhalten.	Gebot

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf

DEUTSCHLAND NACH 1945

5712		✉ 1945/70, Briefepartie mit Bizone, Brief nach Schweden 1945 und SBZ, Spender- und Quittungsabschnitt CARE Food-Crusade Programm, später Halbierungen auf Brief, Erstflüge und Zucker signierter Raketen Beleg.	Gebot

SBZ UND DDR

5713		✉ 1946-60, Briefepartie mit Einschreiben, Satzbriefen, Zehnfachfrankaturen, Flugpost	50

DDR
Markenausgaben
Dienstmarken

5714		★★ ★ ⊙ ✉ 1958/66, 4 Briefe mit ZKD und einer mit "Aushändigung als gewöhnliche Postsendung - Empfänger ist kein ZKD-Teilnehmer - Gebühr bezahlt - Kontrollstelle ZKD 7" Zettel, dazu seltene ZKD-Muster-Vignette "Aushändigung als gewöhnliche Postsendung" und einige Marken.	70

FRANZÖSISCHE ZONE

5715		✉ 1945-49, Kleine Briefepartie mit Einschreiben, Luftpost nach Rom, Gebühr Bezahlt Aufdruck auf Ganzsache, Allensbach Notstempel Typ a, Zwischenstege, drei Briefe in die Schweiz, anbei etwas Saarland mit Zeitungs-drucksache in die Schweiz, Postzustellungsurkunde 1934 und Einschreiben, teils unterschiedlich	80

BIZONE
Notopfer Berlin

5716		★★ ★ (★) 1948, Partie auf drei Blättern und Steckkarten mit unterschiedlichen Zähnungen und Wasserzeichen, einige Einheiten und Randstücke, teils etwas unterschiedlich.	Gebot

BUND UND BERLIN

5717		✉ 1948-60, Bund Berlin Briefepartie mit inter. Belegen, dabei Marienkirche Express nach Wien	50

NUMISMATIK
DEUTSCHES REICH

5718	Jaeger 65, 110, 135	3x Reichssilbermünzen: Hamburg 5 Mark 1903 J, Hamburg. Randfehler; Preußen 3 Mark 1913 A, Berlin. Befreiungskriege; sowie Sachsen 3 Mark 1909 E, Muldenhütten. Kl. Kratzer. Sehr schön	60

Baden

5719		Friedrich I. 1852-1856-1907. 5 Mark 1898 G, Karlsruhe. Irisierende Patina. Sehr schön. Dazu: 2 Mark 19010 G, Karlsruhe. Schäne Patina. Sehr schön	50
5720	Jaeger 26, 27F	Friedrich I. 1852-1856-1907. 5 Mark 1876 G, Karlsruhe. Variante A ohne Querstrich. Dunkle Patina. Kl. Randfehler, Schön-Sehr schön. Dazu: 2 Mark 1876 G, Karlsruhe. Leicht irisierende Patina. Schön	50
5721	Jaeger 30, 34, 36	Friedrich I. 1852-1856-1907. 2 Mark 1902. Regierungsjubiläum. Dazu: 2 Mark 1906. Goldene Hochzeit und 2 Mark 1907. Auf seinen Tod. Zu teilen mit leicht unregelmäßiger Patina. Sehr schön-Vorzüglich	50
5722	Jaeger 32, 33	Friedrich I. 1852-1856-1907. 5 Mark. 1902 G, Karlsruhe. Dazu: 2 Mark 1905 G, Karlsruhe. Leichte Patina. Sehr schön	50
5723	Jaeger 39-40	Friedrich II. 1907-1918. 5 Mark 1913 G, Karlsruhe. Leichte Patina. Kl. Randfehler, Sehr schön. Dazu: 3 Mark 1914 G, Karlsruhe. Sehr schön	50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
		Bayern	
5724	Jaeger 41-42	Ludwig II. 1864-1886. 5 Mark 1876 D, München. Schöne Patina. Kl. Randfehler, Sehr schön. Dazu: 2 Mark 1876 D, München. Schöne Patina. Schön-Sehr schön	50
5725	Jaeger 45-47	Otto 1886-1913. 5 Mark 1902 D, München. Unregelmäßige Patina. Sehr schön. Dazu: 3 Mark 1912 D, München. Sehr schön+; sowie 2 Mark 1903 D, München. Irisierende Patina. Sehr schön	80
5726	Jaeger 48-49	Prinzregent Luitpold 1886-1912. 3 Mark 1911 D, München. Sehr schön-Vorzüglich. Dazu: 2 Mark 1911 D, München. Leichte Patina. Sehr schön-Vorzüglich	30
5727	Jaeger 51-52	Ludwig III. 1913-1918. 3 Mark 1914 D, München. Leichte Tönung. Sehr schön. Dazu: 2 Mark 1914 D, München. Leichte Patina. Fast Vorzüglich	30
		Hamburg	
5728	Jaeger 61, 62	5 Mark 1876 J, Hamburg. Leicht irisierende Patina, Sehr schön. Dazu: 2 Mark 1876 J, Hamburg. Unregelmäßige Patina, Schön-Sehr schön	40
5729	Jaeger 63-65	5 Mark 1913 J, Hamburg. Leichte Patina. Fast vorzüglich. Dazu: 3 Mark 1908 J, Hamburg. Leichte Patina Sehr schön. Sowie 2 Mark 1906 J, Hamburg. Irisierende Patina. Fast vorzüglich	50
		Preußen	
5730	Jaeger 96, 98, 102, 105, 109, 111	1880/1913. 6x 2 Mark. Darunter Friedrich III. 1888. fast Vorzüglich. Av. gereinigt. Teils Kl. Kratzer. Schön-fast Vorzüglich	100
5731	Jaeger 97, 104, 106, 114	1874/1913, 4x 5 Mark: Wilhelm I. 1874 A; Wilhelm II. 1898 A; 1901 A, 200 Jahrfeier; 1913 A. Sehr schön	100
5732	Jaeger 103, 109, 112, 113	Wilhelm II. 1888-1918. 4x 3 Mark: 1911 A; 1913 A, Befreiungskriege; 1913 A, Regierungsjubiläum; sowie 1914 A. Meist fast Vorzüglich	60
5733	Jaeger 107-108	Wilhelm II. 1888-1918. 3 Mark 1910 A, Berlin. Univerität Berlin. Dazu: 3 Mark 1911 A, Berlin. Universität Breslau. Sehr schön-Vorzüglich	50
		Sachsen	
5734	Jaeger 122	Albert 1873-1902. 5 Mark 1876 E, Dresden. Leichte Patina. Sehr schön	40
5735	Jaeger 125	Albert 1873-1902. 5 Mark 1895 E, Muldenhütten. Schöne Patina. Kl. Randfehler, Sehr schön	40
5736	Jaeger 130	Georg 1902-1904. 5 Mark 1903 E, Muldenhütten. Leichte Patina. Sehr schön	40
		Württemberg	
5737	Jaeger 172, 173, 175-177a	1876/1912, fünf Münzen, dabei 2 und 5 Mark 1876. Schön; 3 Mark 1911 und 1912, sowie 5 Mark 1904. Sehr schön	80
5738	Jaeger 174	Wilhelm II. 1891-1918. 2 Mark 1905 F, Stuttgart. Irisierende Patina. Winz. Randfehler, Stempelglanz	50
		Kleinmünzen des Kaiserreiches	
5739 ◦		1885/1910, kleines Lot an 7x 1 Mark verschiedene Jahre mit Mzz. A, Berlin, sowie ½ Mark 1906 E, Muldenhütten. Schön - Sehr schön	50
5740	Jaeger 6, 14	20 Pfennig 1888 J, Hamburg. Kl. Randfehler, Sehr schön. Dazu: 20 Pfennig 1892 A, Berlin. Sehr schön	30
5741	Jaeger 8	50 Pfennig 1877 D, München. Eichenkranz. Geschlossene irisierende Patina. Fast Vorzüglich	30
		Weimarer Republik	
5742	Jaeger 312, 311	3 Reichsmark 1924 A, Berlin. Sehr schön. Dazu: 1 Reichsmark 1925 A, Berlin. Leicht irisierende Patina. Sehr schön	30
5743	Jaeger 320, 319	2 Reichsmark 1927 A, Berlin. Unregelmäßige Patina. Dazu: 1 Reichsmark 1925 A, Berlin. Unregelmäßige Patina. Sehr schön-Vorzüglich	30

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5744	Jaeger 321, 338, 345	3 Reichsmark 1925 G, Karlsruhe. Rheinlande. Dazu: 3 Reichsmark 1929 E, Muldenhütten. Meissen. Sowie 3 Reichsmark 1930 A, Berlin. Rheinstrom. Sehr schön	50
5745	Jaeger 322	5 Reichsmark 1925 D, München. Rheinlande. Kl. Randfehler, Sehr schön	40
5746	Jaeger 323	3 Reichsmark 1926 A, Berlin. Lübeck. Irisierende Patina. Kl. Kratzer, fast Vorzüglich	60
5747	Jaeger 327	3 Reichsmark 1927 A, Berlin. Nordhausen. Schöne Patina. Kl. Randfehler, gutes Vorzüglich	60
5748	Jaeger 330	3 Reichsmark 1927 A, Berlin. Marburg. Winz. Randfehler, Vorzüglich	50
5749	Jaeger 331	5 Reichsmark 1932 A, Berlin. Eichbaum. Kl. Randfehler, Sehr schön+	50
5750	Jaeger 335	3 Reichsmark 1929 F, Stuttgart. Lessing. Kl. Kratzer, Sehr schön	30
5751	Jaeger 341	5 Reichsmark 1929 A, Berlin. Schwurhand. Unregelmäßige Patina. Kl. Randfehler. Dazu: 3 Reichsmark 1929 F, Stuttgart. Schwurhand. Unregelmäßige Patina. Fast Vorzüglich	60
5752	Jaeger 342	3 Reichsmark 1930 A, Berlin. Zeppelin. Kl. Kratzer, fast Vorzüglich	30
5753	Jaeger 344	3 Reichsmark 1930 A, Berlin. Vogelweide. Leichte Patina. Winz. Randfehler, fast Stempelglanz	50
5754	Jaeger 350	3 Reichsmark 1932 A, Berlin. Goethe. Schrötlingsfehler, Vorzüglich	30

Drittes Reich

5755 ◦	Jaeger 358, 352	2 Reichsmark 1934 F, Stuttgart. Schiller. Dazu: 2 Reichsmark 1933 A, Berlin. Luther. Sehr schön	40
5756	Jaeger 358, 352	2 Reichsmark 1934 F, Stuttgart. Schiller. Leicht irisierende Patina. Winz. Kratzer, Vorzüglich Dazu: 2 Reichsmark 1933 A, Berlin. Luther. Unregelmäßige Patina, Sehr schön	30

DEUTSCHES REICH
MARKENAUSGABEN
Drittes Reich



5757

5757	818III, 818	✉	1942, Wehrkampftage 6 Pfg. mit Plattenfehler „5 in der Mitte des Schwertes", waagerechtes Paar vom linken Bogenrand, mit Stempel "NEUBURG a. d. DONAU 05.10.43" als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief nach München, tadellos, sign. Schlegel BPP	40

NUMISMATIK
FREIE STADT DANZIG

5758	Jaeger D2, D3, D6, D12, D13, D15	1923/32, sechs Kleinmünzen, dabei ½ Gulden 1923; 1 Gulden 1932, meist Sehr schön	40

DEUTSCHLAND NACH 1945
Deutsche Demokratische Republik

5759	Jaeger 1518, 1555, 1561, 1563, 1570, 1571	1966/1979, 6x 20 Mark. Dabei 1966 Leipniz; 1975 Bach mit erhabener Schrift; 1976 Liebknecht; 1977 Gauss; 1978 Herder; sowie 1979 Lessing. Vorzüglich-Stempelglanz	100

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
		HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH	
5760 ◦		1780/1882, acht Münzen, dabei Maria Theresia Taler (2x), 1 Florin 1859 A und 1879, 15 Kreuzer 1807, 6 Kreuzer 1849 (gelocht), sowie Ungarn: 1 Forint 1879 und 1882. Schön-fast Vorzüglich	80
		Republik Österreich	
5761		1. Republik 1918-1938. 10x unterschiedliche 2 Schilling Gedenkmünzen, sowie 1 Schilling 1926 und 5 Schilling 1935. Teils unregelmäßige Patina. Sehr schön-Vorzüglich. Schön 44, 47-52, 56, 59-62	100
		EUROPA **Schweiz**	
5762	KM 9a	1 Franken 1861 B, Bern. Sehr schön	30
		Vatikanstadt	
5763		1937/1978, 14x silvercoins, incl. 5 and 10 Lire 1939 Sede Vacante. Very Fine-Extremely Fine	120
		ÜBERSEE **USA**	
5764 ◦	KM 110	Silver Morgan Dollar 1882 O, New Orleans. Dazu: Silver Morgan Dollar 1886. Kl. Kratzer, Sehr schön-Vorzüglich	40
		ALLE WELT	
5765		Sharjah (UAE). Emirate. Khalid Bin Muhammad al Qasimi 1964-1972. 5 Rupees ND. Memorial for American President John F. Kennedy. Irregular patina. Small scratch, Extremely Fine. A large proportion of the 33,000 copies was melted down again in 1966. KM #X1.	30

Hinweise für das ONLINE LIVE BIETEN
Recommendations for ONLINE LIVE BIDDING

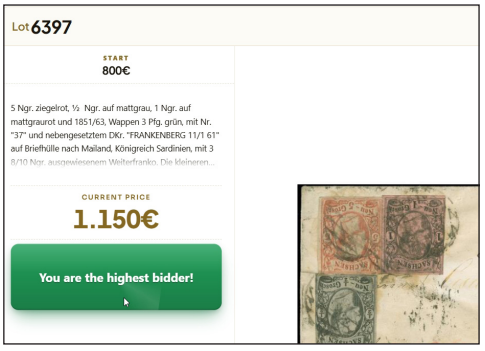
Stellen Sie zunächst sicher, dass Ihre Ausstattung heutigen Anforderungen genügt und Sie den Google Chrome Browser nutzen können.

Make sure, your software and hardware is on today's standard and that you can use the Google Chrome browser.









- Setzen Sie sich selbst für Ihre Lose vor dem Bieten entsprechende Limits bis zu denen Sie bieten wollen.
- Bieten Sie schnell! Sobald der Bietknopf auf Ihrem Bildschirm es zulässt, sollten Sie sofort reagieren. Schnelles Bieten ist nicht nur taktisch klüger, sondern auch wichtig, um sicherzustellen, dass Ihre Gebote rechtzeitig den Auktionator erreichen. Langsames Bieten kann dazu führen, dass Ihre Gebote zu spät ankommen, Lose vorzeitig zugeschlagen werden und Ihre Gegenbieter Stücke unter Ihrem persönlichen Limit erhalten.
- Klicken Sie auf den großen Button „Gebot abgeben", um Ihr Gebot zu platzieren.
- Sie können Gebotsstufen überspringen, indem sie rechts am Rand des Bietsymbols auf das "+"-Zeichen klicken – auch mehrmals – und dann "Gebot abgeben" drücken.
- Bitte bleiben Sie, nachdem das von Ihnen bebotene Los zugeschlagen wurde (egal, ob Ihnen oder einem Gegenbieter), noch für einige weitere Lose am Bildschirm und behalten Sie den Auktionsverlauf im Auge. Bedenken Sie, dass der Auktionator die Möglichkeit hat, Lose bei Bedarf erneut aufzurufen.

- *Before bidding, set limits for your lots up to which you want to bid*
- *Bid quickly! As soon as the bid button on your screen permits, you should react immediately. Fast bidding is not only tactically smarter, it is also important to ensure that your bids reach the auctioneer on time. Slow bidding can result in your bids arriving too late, lots being knocked down before arrival of your bid and your counter-bidders winning those items below your personal limit.*
- *Click on the large "Place bid" button to place your bid.*
- *You can skip bidding steps by clicking the "+" sign on the right-hand side of the bidding symbol – even several times – and then pressing "Place Bid".*
- *After the lot you have bid on has been knocked down (whether to you or to an opposing bidder), please remain at your screen for a few more lots and keep an eye on the auction progress. Remember that the auctioneer has the option of re-opening sold lots if necessary.*

2

Bietstufen · *Bidding increments*

Alle angegebenen Schätzpreise im Katalog sind in EURO. Bitte achten Sie bei Ihren schriftlichen Geboten auf die Einhaltung der Bietstufen. Gebote außerhalb einer Bietstufe werden auf die nächste Stufe reduziert!

All estimates in this catalogue are in EURO. Please consider bidding steps when placing your written bids. Bids not confirming to the increments will be reduced to the next lower step.

Aktuelles Gebot in EURO *Current bid in Euro*			Gebotsstufe in EURO *Bid increment in Euro*
von · *from*		bis · *to*	
10,- €	–	50,- €	5,- €
50,- €		200,- €	10,- €
200,- €	–	600,- €	20,- €
600,- €	–	1.500,- €	50,- €
1.500,- €	–	3.000,- €	100,- €
3.000,- €	–	6.000,- €	200,- €

Aktuelles Gebot in EURO *Current bid in Euro*			Gebotsstufe in EURO *Bid increment in Euro*
von · *from*		bis · *to*	
6.000,- €	–	15.000,- €	500,- €
15.000,- €	–	30.000,- €	1.000,- €
30.000,- €	–	60.000,- €	2.000,- €
60.000,- €	–	150.000,- €	5.000,- €
150.000,- €	–	600.000,- €	10.000,- €
600.000,- €	und mehr · *and higher*		20.000,- €



Versandanweisungen · *Shipping instructions*

Abweichende Lieferadresse, späterer Versand oder Abholung vor Ort: Versandanweisungen **vor** der Auktion mitteilen.

Gerne berücksichtigen wir Ihre Versandwünsche, wie beispielsweise einen terminierten oder späteren Versand, die Abholung von Losen, abweichende Lieferadressen oder bevorzugte Versanddienstleister. Bitte teilen Sie uns diese Wünsche frühzeitig – **VOR dem Beginn der Auktion** – mit.

Auf diese Weise unterstützen Sie uns bei einer reibungslosen Abwicklung und ermöglichen eine zügige Bearbeitung nach Beendigung der Auktion. Dadurch erhalten Sie Ihre Lose früher.

Deviating delivery address, later dispatch, or local pick-up: Please provide shipping instructions **before** *the auction.*

We are happy to accommodate all your shipping needs, such as scheduled or later shipping, picking up lots, different delivery addresses or preferred shipping carriers. Please let us know about these needs early – **BEFORE the auction begins.**

This will help us ensure a smooth process and enable us to process your request quickly after the auction ends. This will result in receiving your lots earlier.

Allgemeine Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt ausschließlich in fremdem Namen und für fremde Rechnung.
   Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen.
2. Den Zuschlag erhält der Höchstbietende. Der Versteigerer hat in begründeten Fällen das Recht, den Zuschlag zu verweigern, Lose zurückzuziehen, umzugruppieren oder aufzuteilen. Bei gleich hohen Geboten entscheidet das Los. Ein Bieter bleibt an das abgegebene Gebot gebunden, wenn ein nachfolgendes Übergebot ungültig ist oder vom Versteigerer sofort zurückgewiesen wird. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und das Los erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Der Versteigerer kann unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Einlieferers zuschlagen. Der Bieter bleibt dann an sein Gebot 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags gebunden. Bei einem Zuschlag unter Vorbehalt kann die Position ohne Rückfrage an einen anderen Limitbieter abgegeben werden.
   Mit dem Zuschlag kommt zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer ein Kaufvertrag zustande.
3. Schriftliche Aufträge werden in jedem Fall gewissenhaft und interessewahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. Die gebotenen Höchstpreise werden nur soweit ausgeschöpft wie es nötig ist, sonstige Gebote zu überbieten. Bei Geboten mit „bestens" kann der Versteigerer bis zum Dreifachen, bei Höchstgebotsaufträgen (z.B. „höchst", „auf alle Fälle", „bis Ultimo", „kaufen") bis zum Zehnfachen des Ausrufpreises bieten. Das Mindestgebot für Auktionslose ohne Schätzpreis bzw. Schätzpreis „Gebot" beträgt EUR 10,-. Online-Direkt-Gebote über das Internet bedürfen der vorherigen Anmeldung beim Versteigerer und dessen Zustimmung. Für die Bearbeitung übernimmt der Versteigerer jedoch keine Gewähr, er haftet, insbesondere nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf solche Gebote keine Anwendung (§ 312dAbs.4Nr.5BGB).
4. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 22 % des Zuschlagspreises sowie EUR 1,50 je gekauftem Los. Die Kosten für Porto, Verpackung, Versicherung und ggf. Import (Zusammen: „Sonstige Leistungen") werden den Käufern in Rechnung gestellt. Die auf Provision und sämtliche sonstigen Leistungen (=Spesen) anfallende Mehrwertsteuer (derzeit 19 %) wird gesondert in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für die Mehrwertsteuer auf Lose (derzeit 7 %), die mit einem Kreis (°) gekennzeichnet sind. Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen, Losgebühr und eventuell Lospreis befreit. Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der deutschen Umsatzsteuer; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Saalbieter haben die Kaufrechnung sofort auszugleichen, bei schriftlichen Bietern wird die Auktionsrechnung mit Zustellung fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen einer besonderen Nachprüfung und eventueller Berichtigung; Irrtum vorbehalten. Wer für Dritte bietet, muss seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; andernfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande.
   Bis zur vollständigen Zahlung - bei Zahlung durch Scheck oder Wechsel bis zur Einlösung - bleiben die Lose Eigentum des Einlieferers. Ein Anspruch auf Herausgabe der ersteigerten Lose besteht erst nach vollständiger Kaufpreiszahlung. Kosten des Geldverkehrs gehen zu Lasten des Käufers.
   a) Behandlungsverbot: Solange der Kaufpreis nicht vollständig bezahlt ist, ist der Käufer verpflichtet, die Lose pfleglich zu behandeln. Insbesondere ist es bei Münzen, Medaillen und Banknoten untersagt, diese zu reinigen, chemisch zu behandeln, zu polieren oder sonstige Eingriffe vorzunehmen.
   b) Geldwäschegesetz (GwG): Der Versteigerer ist gesetzlich verpflichtet, Bieter und Käufer zu identifizieren. Bieter verpflichten sich, die notwendigen Legitimationsdokumente (z. B. Personalausweis, Handelsregisterauszug) auf Nachfrage zur Verfügung zu stellen.
6. Ist der Käufer mit seiner Zahlung in Verzug, werden Zinsen in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat berechnet. Der Zinssatz kann höher oder niedriger angesetzt werden, wenn der Versteigerer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Käufer eine geringere Belastung nachweist; der Zinssatz liegt aber mindestens 5 % über dem Basiszinssatz pro Jahr. Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder nimmt er die ersteigerten Lose nicht ab, so ist der Versteigerer berechtigt, vom Ersteigerer einen pauschalen Schadensersatz von 25 % der Zuschlagsumme als Ausgleich für entgangene Einlieferer- und Käuferprovision sowie entstandene Aufwendungen zu verlangen, sofern der Käufer nicht nachweist, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Versteigerer bleibt unberührt.
7. Die Versendung ersteigerter Lose erfolgt auf Rechnung des Käufers. Die Gefahr geht auf den Käufer über, sobald die Ware versandfertig der Post übergeben worden ist. Der Versteigerer bietet für die Versendung eine Transportversicherung an, deren Kosten der Käufer zu tragen hat.
   Soweit für den Versand von Kunst- oder Kulturgütern (insbesondere Münzen) ins Ausland eine Ausfuhrgenehmigung nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) erforderlich ist, entbinden etwaige behördliche Verzögerungen oder eine Versagung der Genehmigung den Käufer nicht von seiner Verpflichtung zur fristgerechten Abnahme und Bezahlung des Kaufpreises.

8. Die zur Versteigerung kommen Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien für die Beschaffenheit der Sachen. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel. Er verpflichtet sich jedoch, Mängelrügen, die ihm rechtzeitig angezeigt werden, unverzüglich an den Einlieferer weiterzuleiten. Im Falle einer Rückabwicklung des Kaufvertrages erstattet der Versteigerer dem Erwerber das Aufgeld; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen.
   Reklamationen bezüglich offener Mängel müssen innerhalb von 10 Tagen nach Übergabe oder Zustellung der Lose bei dem Versteigerer eingegangen sein. Der Versteigerer kann zum Nachweis der Mängel vom Käufer auf dessen Kosten die Einholung von Prüfattesten durch zwei voneinander unabhängige Spezialprüfer verlangen. Bei Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen sind Reklamationen jeglicher Art, insbesondere im Hinblick auf Qualität und Quantität ausgeschlossen. Sofern die Beschreibung nichts Anderes ausweist, sind angegebene Katalogwerte unverbindlich. Lose, die bereits mit Fehlern beschrieben sind, können wegen weiterer kleiner Mängel nicht reklamiert werden. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Schnitt, Zähnung, Stempel, Zentrierung usw.) können nicht zum Gegenstand einer Reklamation gemacht werden.
   Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderung gelten insbesondere auch das Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandlung mit Chemikalien und Anbringen von Zeichen jeder Art. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt der Prüfung, wird diese vom Versteigerer veranlasst, wenn vom Bieter nicht anders bestimmt; die Kosten trägt der Käufer. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits geprüfte Marken oder auf Marken mit Attest werden die Prüfzeichen bzw. Atteste, die dem Käufer zur Einsicht bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung stehen, von diesem als maßgebend anerkannt, es sei denn, der Bieter hat sein Gebot unter Vorbehalt der Bestätigung durch einen von ihm bestimmten und von dem Versteigerer akzeptierten Sachverständigen abgegeben.
   Marken, die eindeutig als Fälschung ermittelt werden, können von den Prüfern als solche gekennzeichnet werden. Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen.

8.1. Besondere Bestimmungen für Münzen, Medaillen und Numismatik:
   a) Echtheitsgarantie: Die Echtheit der angebotenen Münzen und Medaillen wird bis zur Höhe des gezahlten Kaufpreises (Zuschlag zzgl. Aufgeld) garantiert. Erweist sich ein Stück wider Erwarten als Fälschung, beschränkt sich die Haftung des Versteigerers auf die Rückerstattung des Kaufpreises gegen Rückgabe des Stücks im unveränderten Zustand. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
   b) Spezifische Münzmängel: Katalogbeschreibungen und Erhaltungsangaben stellen persönliche Beurteilungen dar. Reklamationen wegen Mängeln an der Erhaltung sind nach erfolgtem Zuschlag ausgeschlossen, sofern es sich nicht um verdeckte Mängel handelt (z. B. irrtümlich übersehene Henkel- oder Fassungsspuren, gestopfte Löcher, Schleifspuren oder verdeckte Randfehler).
   c) Erhaltungsangaben sowie sonstige Beschreibungen, insbesondere bei Münzen und Medaillen, stellen die fachliche Einschätzung des Versteigerers dar und begründen keine Beschaffenheitsvereinbarung oder Garantie einer bestimmten Bewertung. Eine abweichende Beurteilung oder Bewertung durch Grading-Unternehmen (z. B. PCGS, NGC oder vergleichbare Unternehmen) berechtigt für sich allein weder zur Beanstandung noch zur Rückabwicklung des Kaufvertrages.
   d) Grading-Services und Kapseln („Slabs"): Der Versteigerer übernimmt keine Verantwortung dafür, dass versteigerte Stücke von externen Grading-Unternehmen (z. B. NGC, PCGS) akzeptiert werden oder dieselbe Erhaltungsstufe erhalten wie im Katalog angegeben. Bei Münzen in versiegelten Plastikholder-Kapseln („Slabs") wird keine Haftung für verdeckte Mängel übernommen, die durch die Kapsel verdeckt werden. Das Öffnen oder Beschädigen der Kapsel führt zum Erlöschen der Echtheitsgarantie und jeglicher Gewährleistung.

9. Wir behalten uns zudem vor, Daten über schwerwiegende Leistungsstörungen (z.B. versuchte Betrugsfälle, Ausfall anerkannter, trotz zweifacher Mahnung unbestrittener oder rechtskräftig titulierter Forderungen) auch Dritten zugänglich zu machen, wenn dies in unserem berechtigten Interesse an einer Rechtsverfolgung oder dem Schutz des Auktionswesens vor Schäden liegt oder diese hieran ein berechtigtes Interesse nachweisen. Das können beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Wirtschaftsauskunfteien aber auch andere Auktionshäuser sein.
10. Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf; die Bestimmungen über Fernabsatzverträge finden darauf keine Anwendung.
11. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Wiesbaden. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
12. Mündliche Abreden sind nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
13. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt.

Stand: August 2026

General Conditions for Auction

1. The auction is held exclusively on behalf of and for the account of third parties.
   The auctioneer is authorized to pursue in his own name all rights and claims arising from the vendor's instructions or the knocking down of lots.
2. Lots are knocked down to the highest bidder. The auctioneer has the right in justified cases to refuse to knock down a lot, and to withdraw, combine and divide lots. Equal bids are determined by drawing lots. A bidder is bound by his bid if it is followed by a higher bid which is invalid or which is immediately refused by the auctioneer. In case that a higher bid, which was placed in time, erroneously was overlooked or in any other cases of doubt, the auctioneer may cancel the knocking down and reoffer the lot. The auctioneer may knock down a lot subject to the seller's subsequent approval. The bidder is then bound by his bid for a period of four weeks from the date of making the bid. In case of a lot being knocked down subject to approval it can, however, be sold to another limit bidder without further inquiry. On the fall of the hammer a contract is established between the seller and the buyer. The auctioneer is legally bound, if so requested, to divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller.
3. Written orders to bid will be executed conscientiously and safeguarding the client's interests, but without recourse. The maximum prices as offered will be exhausted only to the extent as necessary to overbid other offers. In case of a bid "at best" the auctioneer may bid up to three times the start price, in case of bids "at any price" or "buy" up to ten times. The minimum bid for lots without estimate or for lots marked with "Gebot" is EUR 10,-. Online bidding via the Internet requires the consent of the auctioneer prior to the auction. For processing of the online bids the auctioneer takes no responsibility, espacially not in regards to the state and/or quality of the internet connection.The distance contracts laws (Fernabsatzverträge) regarding withdrawals and returns do not apply (§ 312 para 4, No. 5 BGB).
4. The auctioneer receives a commission from the buyer of 22% of the hammer price plus EUR 1,50 for each purchased lot. The buyer will be charged with the cost of postage, packing, insurance and the cost of import (in total=expenses) if necessary.
   Value added tax (currently 19%) on the auctioneer's commission and expenses together with value added tax on the hammer price (currently 7%) if applicable will be invoiced separately. Supplies to Non-EU-Member States are exempted from VAT on commission, expenses and hammer price with presentation of relevant export documents. Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID-Number underly the "Reverse Charge System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.
5. Bidders are obliged to take over lots knocked down to them. Invoices to room bidders are payable immediately, all other invoices are payable upon receipt. Invoices issued during or immediately after the auction are subject to review and possible amendments; errors reserved. Persons bidding for third parties should make this known to the auctioneer before the auction; otherwise they may be deemed to be the buyer.
   Lots remain the property of the seller until payment has been made in full which includes clearance of any cheques and payment of any bills of exchange. The buyer has no right to request delivery of any lots until payment has been made in full. The costs of the money transfer are to be borne by the buyer.
   a) Prohibition of handling / alteration: As long as the purchase price has not been paid in full, the buyer is obliged to handle the lots with care. In particular, in the case of coins, medals, and banknotes, it is prohibited to clean, chemically treat, polish, or otherwise alter them.
   b) Money Laundering Act (GwG): The auctioneer is legally obligated to identify bidders and buyers. Bidders undertake to provide the necessary identification documents (e.g., identity card, extract from the commercial register) upon request.
6. If payment is delayed, interest will be charged at 1% per month or part month. This interest rate may be adjusted if the auctioneer can prove that a higher rate or the buyer can prove that a lower rate is justified; the interest rate is at least 5% higher than the basis interest rate per year.If the buyer fails to pay promptly or does not take up the lots, the auctioneer is entitled to demand flat-rate damages of 25% of the hammer price in compensation for forgone commission and for expenses incurred unless the buyer can prove that there is no damage or that the amount claimed is excessive. The auctioneer reserves the right to claim higher damages subsequently.
7. The dispatch of knocked-down lots on buyer's request will be effected at his expense. The risk will be transferred to the buyer as soon as the goods have been handed over for dispatch to the post office or another dispatch service. The auctioneer offers a transport insurance, the costs of which have to be born by the buyer.
   Insofar as an export permit under the Cultural Property Protection Act (KGSG) is required for the shipment of cultural goods (in particular coins) abroad, any official delays or the refusal of the permit do not release the buyer from his obligation to take delivery and pay the purchase price in due time.
8. All lots may be viewed and checked before the auction. Descriptions in the catalogue do not mean guarantees for quality and condition. The auctioneer is not liable for any defects of the items. He commits himself, however, to transmit without delay complaints about defects to the consignor. In case of reversed transaction the auctioneer will reimburse his commission to the buyer; any further claims to him are excluded.
   Claims relating to obvious defects must be received by the auctioneer within ten days of handing over or delivery. The auctioneer is entitled to require the buyer to obtain at his expense reports from two independent experts that substantiate the claims.

No claims of any sort, in particular relating to quality and quantity may be made in respect of collections, accumulations and other large lots. Unless stated otherwise, quoted catalogue values are not binding. Lots already stated to contain faults cannot be returned by reason of further small faults. Defects which can be seen from illustrations (margins, perforations, cancellations, centering etc.) cannot be subject of complaints.

No complaint will be considered if lots or stamps have been altered. Alterations include removal of hinges, hinge remainders or paper adhesions, immersion in water, treating with chemicals and the addition (or removal) of marks of any sort.

If a lot is purchased subject to an expert opinion, the cost of which will be borne by the buyer, this expertising will be arranged by the auctioneer unless otherwise determined by the buyer.

With bidding for stamps which have already been expertised or for stamps with certificates, the bidder accepts the expert marks and certificates which are available for his guidance and inspection as decisive unless the bid is made subject to certification by any expert nominated by the bidder and approved by the auctioneer before the auction.

Stamps which are clearly established as forgeries may be marked as such by experts. The auctioneer is entitled to request the buyer to refer all complaints directly to the seller.

8.1. *Special Provisions for Coins, Medals, and Numismatics:*

a) Guarantee of Authenticity: The authenticity of the offered coins and medals is guaranteed up to the amount of the purchase price paid (hammer price plus buyer's premium). Should an item unexpectedly prove to be a forgery, the auctioneer's liability is limited to the refund of the purchase price upon return of the item in unchanged condition. Further claims are excluded.

b) Specific Defects in Coins: Catalogue descriptions and condition ratings represent personal assessments. Claims regarding defects in condition are excluded after the lot has been knocked down, unless they concern hidden defects (e.g., erroneously overlooked traces of mounts or frames, plugged holes, trace marks, or concealed rim flaws).

c) Condition Ratings and other descriptions, especially for coins and medals, represent the technical assessment of the auctioneer and do not constitute a contractual agreement on quality or a guarantee of a specific grading. A differing assessment or grading by third-party grading companies (e.g., PCGS, NGC, or similar companies) does not in itself entitle the buyer to lodge a complaint or cancel the sales contract.

d) Grading Services and Capsules („Slabs"): The auctioneer assumes no responsibility for auctioned items being accepted by external grading companies (e.g., NGC, PCGS) or receiving the same grade as stated in the catalogue. For coins in sealed plastic holder capsules („slabs"), no liability is assumed for hidden defects concealed by the capsule. Opening or damaging the capsule will void the guarantee of authenticity and any warranty.

9. *In addition, we reserve the right to make data on serious service disruptions (e.g. attempted fraud, failure of recognised claims despite two reminders of undisputed or legally enforceable claims) also accessible to third parties if this is in our legitimate interest to prosecute or protect the auction system from damage or if they prove a legitimate interest in this. These may be, for example, criminal prosecution authorities, credit agencies or other auction houses.*
10. *These auction terms also apply to subsequent sales after auction; the special provisions for distance sales do not apply.*
11. *Place of fulfillment for either party shall be Wiesbaden; any disputes arising shall be referred to the court having jurisdiction in Wiesbaden under German law.*
12. *No oral variations to these conditions are valid; all alterations or additions must be in writing.*
13. *Should one of the above conditions be unworkable in whole or in part, the validity of the other conditions will remain unaffected.*

Current as of August 2026

(This translation of the „Allgemeine Versteigerungsbedingungen" is provided for information only; the German text is to be taken as authoritative).

Informationen zur Umsatzsteuer · *Tax (VAT) Information*

Umsatzsteuer in Höhe von 19 % auf unsere Provision und Nebenkosten (nicht auf den Zuschlagspreis) werden allen inländischen und EU-Käufern ohne UID-Nr. in Rechnung gestellt.

Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises mit Angabe des Rechnungsbetrages von der USt. auf die Provision, auf Spesen und Losgebühr befreit.

Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der deutschen USt.; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.

Bedeutung von Kreis (○) und Punkt (•)

Bei mit einem Kreis (○) an der Losnummer gekennzeichneten Losen fallen zusätzlich zu der oben erwähnten Umsatzsteuer (19%) auf die Provision weitere 7 % Umsatzsteuer auf den Zuschlagspreis an. Diese 7 % USt. werden Händlern in der EU außerhalb Deutschlands mit einer UID-Nr. nicht berechnet.

Auch bei Käufern außerhalb der Europäischen Union entfällt die Berechnung dieser USt., sofern der Export der Ware mit Angabe des Rechnungsbetrages nachgewiesen wird. Im Inland ansässigen Händlern mit UID-Nr. wird diese USt. zwar berechnet, diese kann jedoch im Rahmen der Umsatzsteuererklärung als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Bei mit einem Punkt (•) an der Losnummer versehenen Losen fallen 7 % Importspesen (nicht abzugsfähig) auf den Zuschlagspreis an. Dies gilt für ALLE Käufer (ob in Deutschland, der EU oder außerhalb der EU ansässig).

19 % Value Added Tax (VAT) on commission and expenses (not on the hammer price) will be invoiced to all domestic buyers and all buyers from EU countries without EU VAT-ID number.

Supplies to non-EU-Member States are exempted from VAT on commission and expenses upon presentation of proof of export including the total invoice amount.

Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID underly the "Reverse Charge System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to report the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.

Meaning of circle (○) and dot (•)

For lots marked with a circle (○) next to the lot number, an additional 7 % VAT on the hammer price will be charged. This charge does not apply to dealers outside Germany and within the European Union with a turnover tax identification number.

Nor does this tax apply to buyers outside the European Union. In these cases we must prove the export of the material reporting the total invoice amount.

For lots marked with a dot (•) next to the lot number, 7 % import charges (not tax, non deductible) on the hammer price will be charged to ALL buyers (from Germany and within and outside the European Union).

WICHTIGE INFORMATION:

Lose ohne Kreis (○) können normalerweise in die Differenzbesteuerung eingebracht und weiterverkauft werden. Dies gilt auch für die Lose mit einem Punkt (•).

Die MwSt auf die Provision darf für Händler mit Vorsteuerabzug in der Regel als Vorsteuer geltend gemacht werden. Für verbindliche Informationen konsultieren Sie Ihren Steuerberater.

IMPORTANT INFORMATION:

All lots without a circle (○) can be sold in the margin scheme. This normally also relates to the lots with a dot (•).

The VAT on the commission and expenses can possibly be subject to refund by the German tax authorities. For further information please consult your tax advisor.

Bankverbindungen · *Banking Arrangements*

BHF Bank Frankfurt	IBAN DE92 5002 0200 0009 0152 31	BIC (SWIFT) BHFBDEFF500
Commerzbank AG Wiesbaden	IBAN DE75 5108 0060 0115 9586 00	BIC (SWIFT) DRESDEFF510
Deutsche Bank AG Wiesbaden	IBAN DE17 5107 0021 0026 8318 00	BIC (SWIFT) DEUTDEFF510
Postbank Frankfurt	IBAN DE 57 5001 0060 0092 1636 08	BIC (SWIFT) PBNKDEFFXXX

Bei Überweisungen aus dem Ausland bitten wir, die jeweils angegebene IBAN-Nummer und den SWIFT-Codezusammen zu verwenden. Bei EURO-Überweisungen mit SEPA-Überweisungen entfallen die Bankspesen.

When remitting from abroad, please use the indicated IBAN number together with the SWIFT code. For transfers in EURO from any EU country by SEPA-transfer, there will be no bank charges.

Copyright · *Copyright*

Die Speicherung und/oder Wiedergabe von einzelnen Texten und Bildern aus diesem Katalog ist für Lehre, Forschung und entsprechende Buchveröffentlichungen sowie für die Presse/Fachpresse zum Zwecke der Berichterstattung bei Quellenangabe freigegeben. Für kommerzielle und/oder werbliche Verwertungen ist zuvor eine schriftliche Genehmigung einzuholen.

The content and illustrations published in this catalogue are governed by the copyright laws of Germany. The storage and/or reproduction of individual texts and images from this catalogue is permitted for teaching and research, reference books and for the press and trade press for the purpose of reporting, provided the source is acknowledged. For commercial and/or promotional use, written permission must be obtained in advance.

Klausel zu Gegenständen des Dritten Reiches · *Clause concerning Third Reich artifacts/objects*

Solange Katalogbezieher, Einlieferer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des Dritten Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens sowie der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§ 86a, 86 Strafgesetzbuch)

As long as catalogue recipients, consignors, and bidders do not express otherwise, they assure that they acquire the catalogue and the items depicted therein from the era of the Third Reich solely for the purposes of civic enlightenment, the defense against unconstitutional activities, art or science, research or teaching, reporting on current or historical events, or similar purposes (Sections 86a, 86 of the German Criminal Code).

Folien · *Mount sheets*

Die von uns verwendeten Folien sind frei von PVC und dienen dem Schutz der Marken. Wir empfehlen dennoch, diese nicht dauerhaft zur Aufbewahrung von Marken zu verwenden.

The mount sheets used by us are free of PVC and serve to protect the stamps. Nevertheless, we recommend not using them for permanent storage of stamps.

Abbildungen Katalog/Online · Images in the catalog / online

Alle Einzellose – Vorder- und Rückseiten, auch die im Katalog nicht abgebildeten – sowie viele Ausschnitte aus Sammlungen sind online abrufbar unter www.heinrich-koehler.de.

All single lots – front and back, including those not illustrated in the catalogue – as well as many extracts from collections can be viewed online at www.heinrich-koehler.de.